



**DIÖZESE
SANKT
PÖLTEN**

DIREKTORIUM
DER DIÖZESE ST. PÖLTEN

2024/2025

DIREKTORIUM

DER DIÖZESE ST. PÖLTEN

für

STUNDENGE BET

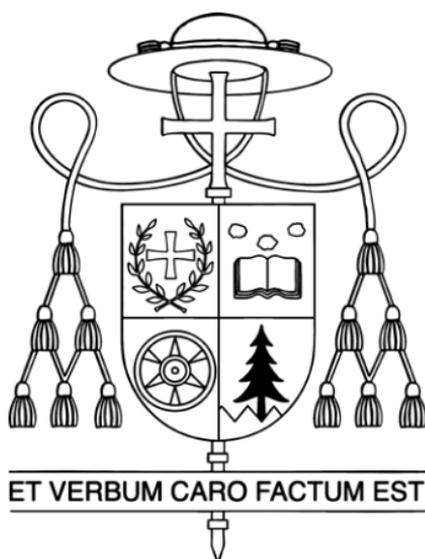
und

EUC H A R I S T I E F E I E R

im Jahre

2024/2025

Im Auftrag des Bischofs von St. Pölten



Medieninhaber & Herausgeber:

Diözese St. Pölten,
Domplatz 1, 3100 St. Pölten, www.dsp.at

Druck:

Dockner druck@medien, 3125 Kuffern

Redaktion des liturgischen Teils:

Mag. Herbert Dölller (h.doeller@dsp.at)

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis	4
Abkürzungsverzeichnis der biblischen Bücher	6
Pastoralliturgische Hinweise	8
1. Hinweise zum Gebrauch des Direktoriums	8
2. Hinweise zum Stundengebet	8
2.1. Die Feier des Stundengebets	8
2.2. Die verschiedenen Tagzeiten	9
2.3. Stundengebet an Feiern von Heiligen	10
2.4. Kommemoration von Gedenktagen zu privilegierter Zeit	11
2.5. Verbindung einzelner Horen mit der Messe oder miteinander	11
3. Hinweise zur Messfeier	12
3.1. Die Auswahl des Messformulars	12
3.2. Das Gedächtnis der Heiligen	14
3.3. Die Feier der Messe an Werktagen	15
3.4. Zur Auswahl der Lesungen	16
3.5. Hochgebete und besondere Texte zur Wahl Zum „pro multis“ im Einsetzungsbericht Nennung des Namens des hl. Josef	17
3.6. Zweimaliger Kommunionempfang an ein und demselben Tag	19
3.7. Eucharistisches Nüchternheitsgebot	19
3.8. Liturgische Kleidung	20
3.9. Zur Auswahl der Lieder und Gesänge	20
3.10. Bemerkungen zur Konzelebrationspraxis	21
3.11. Applikationsverpflichtung	22
4. Wort-Gottes-Feier an Sonn- und Feiertagen	23
4.1. Grundmodell der Feier	23
4.2. Leitung	24
4.3. Kommunion	24
4.4. Liturgische Kleidung	24
5. Hinweise zum Kalendarium	24
5.1. Die liturgischen Tage	24
5.2. Der Kalender	25
5.3. Die Bitt- und Quatembertage	26
5.4. Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe	26
5.5. Rangordnung der liturgischen Tage	27
5.6. Die Eigenfeiern der Diözese	28
6. Weisungen für die Verwaltung des Bußsakramentes	29
6.1. Beichtvollmacht	29
6.2. Dispensvollmacht	30
6.3. Rechte Verwaltung des Bußsakramentes	30
6.4. Sakramentale Generalabsolution	32

7. Verzeichnis der amtlichen liturgischen Bücher	33
7.1. Zur Feier der Eucharistie und Eucharistieverehrung.....	33
7.2. Zur Feier der übrigen Sakramente	35
7.3. Zur Feier von Sakramentalien	37
7.4. Zur Feier des Stundengebetes:.....	37
8. Bischöfliche Verfügung zum Datum der Feier der Domkirchweihe	38
9. Einführung in das Lukasevangelium (Lesejahr C)	38
10. Kirchensammlungen	41
11. Alphabetisches Verzeichnis der Feste und Heiligengedenktage	43
12. Zeittafel für 2025/2026	48
13. Kurzschematismus	213

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS

Liturgische Ränge:

H	Hochfest
F	Fest
G	gebotener Gedenktag
g	nichtgebotener Gedenktag

Liturgische Farben:

GR (gr)	grün
R (r)	rot
V (v)	violett
W (w)	weiß

ABldÖBK	Amtsblatt der Österreichischen Bischofskonferenz	Magn	Magnificat
AEM	Allgemeine Einführung in das Röm. Messbuch	MB (I, II)	Messbuch (Ausgabe 1975)
AEST	Allgemeine Einführung in das Stundengebet der Kirche	MB (II ²)	Messbuch (Ausgabe 1988)
Ap	Apostel	MBM	Marienmessbuch
APs	Antwortpsalm	ML	Messlektionar
ARK	Allgemeiner Römischer Kalender	Mt	Märtyrer
AuswL	Auswahllesungen	Nl	Heilige(r) der Nächstenliebe
Bi	Bischof	NSt	Neues Stundenbuch
BR	Brev. Romanum	Off	Offizium
Com	Commune	ÖEigF2	Eigenfeiern der österr. Diözesen (2. Aufl.)
Cr	Credo	ÖEigF2/L	Messlektionen der österr. Eigenfeiern
Dbl	St. Pöltner Diözesanblatt	Or	Ordensleute
Diak	Diakon	Pfass	Pfarrassistent
DK	Diözesankalender	Pfvbd	Pfarrverband
eig	eigener, eigene(s)	Pp	Papst
EigF	Eigenfeiern der österr. Diözesen	Pr	Priester
Em	emeritiert	Prf	Präfation
Ersch	Erscheinung	Ps	Psalm, Psalmen
Euch	Eucharistie	R	Kehrsvers (Responsorium) beim Antwortpsalm
Ev	Evangelium	RK	Regionalkalender
Ez	Erzieher(in)	Sel	Selige(r)
Gb	Glaubensbote	Sg	Schlussgebet
Gg	Gabengebet	Ss	Seelsorger
GK	Gründer von Kirchen	StG	Stundengebet
GL	Gotteslob (2013)	Tg	Tagesgebet
Gl	Gloria	V	Vesper
GRM	Grundordnung des Römischen Messbuches 2002 (Vorabpublikation)	Vg	Vulgata
Hg	Hochgebet	Weihn	Weihnachten
Hl	Heilige Männer und Frauen	Wt	Witwe(r)
Ht	Hirten der Kirche	+	gebotener Feiertag mit Applikationspflicht
Jf	Jungfrau		
KJ	Grundordnung des Kirchenjahres und des neuen röm. Generalkalenders (MB I, 74*ff)		
Kl	Kirchenlehrer		
Kv	Kehrsvers		
L	(1, 2) Lesung		
Ld	Laudes		
LH	Liturgia horarum		
LK	Liturgiekonstitution		
M	Messfeier		

ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS DER BIBLISCHEN BÜCHER

ALTES TESTAMENT

Gen	Das Buch Genesis	Spr	Das Buch der Sprichwörter
Ex	Das Buch Exodus	Koh	Das Buch Kohelet
Lev	Das Buch Levitikus	Hld	Das Hohelied
Num	Das Buch Numeri	Weish	Das Buch der Weisheit
Dtn	Das Buch Deuteronomium	Sir	Das Buch Jesus Sirach
Jos	Das Buch Josua	Jes	Das Buch Jesaja
Ri	Das Buch der Richter	Jer	Das Buch Jeremia
Ru	Das Buch Rut	Klgl	Die Klagelieder des Jeremia
1 Sam	Das 1. Buch Samuel	Bar	Das Buch Baruch
2 Sam	Das 2. Buch Samuel	Ez	Das Buch Ezechiel
1 Kön	Das 1. Buch der Könige	Dan	Das Buch Daniel
2 Kön	Das 2. Buch der Könige	Hos	Das Buch Hosea
1 Chr	Das 1. Buch der Chronik	Joel	Das Buch Joel
2 Chr	Das 2. Buch der Chronik	Am	Das Buch Amos
Esra	Das Buch Esra	Obd	Das Buch Obadja
Neh	Das Buch Nehemia	Jona	Das Buch Jona
Tob	Das Buch Tobias	Mi	Das Buch Micha
Jdt	Das Buch Judit	Nah	Das Buch Nahum
Est	Das Buch Ester	Hab	Das Buch Habakuk
1 Makk	Das 1. Buch der Makkabäer	Zef	Das Buch Zefanja
2 Makk	Das 2. Buch der Makkabäer	Hag	Das Buch Haggai
Ijob	Das Buch Ijob	Sach	Das Buch Sacharia
Ps	Die Psalmen	Mal	Das Buch Maleachi

NEUES TESTAMENT

Mt	Das Evangelium nach Matthäus	2 Tim	Der 2. Brief an Timotheus
Mk	Das Evangelium nach Markus	Tit	Der Brief an Titus
Lk	Das Evangelium nach Lukas	Phlm	Der Brief an Philemon
Joh	Das Evangelium nach Johannes	Hebr	Der Brief an die Hebräer
Apq	Die Apostelgeschichte	Jak	Der Brief des Jakobus
Röm	Der Brief an die Römer	1 Petr	Der 1. Brief des Petrus
1 Kor	Der 1. Brief an die Korinther	2 Petr	Der 2. Brief des Petrus
2 Kor	Der 2. Brief an die Korinther	1 Joh	Der 1. Brief des Johannes
Gal	Der Brief an die Galater	2 Joh	Der 2. Brief des Johannes
Eph	Der Brief an die Epheser	3 Joh	Der 3. Brief des Johannes
Phil	Der Brief an die Philipper	Jud	Der Brief des Judas
Kol	Der Brief an die Kolosser	Offb	Die Offenbarung des Johannes
1 Thess	Der 1. Brief an die Thessalonicher		
2 Thess	Der 2. Brief an die Thessalonicher		
1 Tim	Der 1. Brief an Timotheus		

PASTORALLITURGISCHE HINWEISE

1. HINWEISE ZUM GEBRAUCH DES DIREKTORIUMS

Die Titel der Hochfeste, Feste und Gedenktage richten sich nach der deutschen Bezeichnung im Regionalkalender. Der Rang der liturgischen Tage wird im Direktorium durch einen neben dem Titel stehenden fettgedruckten Buchstaben (H, F, G, g) gekennzeichnet.

In der Bezeichnung der liturgischen Farben sind auch die Angaben über die Motiv- und Totenmessen enthalten: Die Farbbezeichnung ist groß geschrieben, wenn keine Motiv- oder gewöhnliche Totenmesse möglich ist; die Farbbezeichnung ist klein geschrieben, wenn Motiv- und Totenmessen erlaubt sind. Bezüglich der Begräbnismessen und der besonderen Totenmessen siehe die Hinweise zur Messfeier.

Die Applikationspflicht ist nicht eigens bezeichnet, da diese mit den gebotenen Feiertagen und Sonntagen genau zusammenfällt und so im dafür gewählten Zeichen (+) schon ausgedrückt ist.

In das Nekrologium des Direktoriums wurden die seit 2000 verstorbenen Weltpriester, Diakone und Ordensmänner der Diözese, bzw. im Dienst der Diözese stehenden, aufgenommen. (Für die Zeit davor siehe: Totenbuch der Diözese St. Pölten, St. Pölten 2000) Redaktionsschluss für den Nekrolog war der 30. Juni 2024.

Der erstmals angefügte Kurzschematismus wird für die tägliche Arbeit sicher förderlich sein und die Verwendbarkeit des liturgischen Direktoriums von der Sakristei auch in den Alltag erweitern.

2. HINWEISE ZUM STUNDENGE BET

2.1. Die Feier des Stundengebetes

(nach der Const. Ap. „Laudis canticum“)

2.1.1. Das Offizium ist das Gebet des ganzen Gottesvolkes. An ihm können nicht nur Kleriker, sondern auch Ordensleute und Laien teilnehmen.

2.1.2. Das Stundengebet dient der Heiligung des Tages. Die kanonischen Horen sollen daher zu gegebener Zeit gebetet werden („veritas horarum“): Die Laudes und die Vesper haben als Angelpunkte des gesamten Offiziums die größte Bedeutung, denn sie sind das eigentliche Morgen- und Abendgebet. Die Lesehore kann jeder Tageszeit angepasst werden. Die Mittlere Hore ist so geordnet, dass alle, die nur eine der drei Horen Terz, Sext oder Non beten, diese Hore der jeweiligen Tageszeit anpassen und nichts vom Wochensalter ausgelassen wird.

2.1.3. Bei der Feier des Offiziums sollen Stimme und Herz zusammenklingen und das Stundengebet wirklich die „Quelle der Frömmigkeit und Nahrung für das persönliche Beten“ werden.

Die Angaben für das Stundengebet (StG/LH) an den einzelnen Tagen enthalten nur die wesentlichen Hinweise. Im Folgenden sollen lediglich einige Besonderheiten des Offiziums hervorgehoben werden, in das die Einleitung in StG I 13* – 107* einführt.

2.2. Die verschiedenen Tagzeiten

2.2.1. Invitatorium

Anstelle von Psalm 95 (94) können auch die Psalmen 100 (99), 67 (66) oder 24 (23) verwendet werden. (AEST 34., 35)

2.2.2. Laudes und Vesper

Den Laudes und der Vesper gebührt hohe Wertschätzung als Gebet der christlichen Gemeinde. (AEST 40ff.)

2.2.3. Die Lesehore

Die Lesehore kann zu jeder beliebigen Tagesstunde gehalten werden und soll dem Volk Gottes, vor allem denen, die auf besondere Weise dem Herrn geweiht sind, die Meditation der Heiligen Schrift und der besten Werke geistlicher Schriftsteller erschließen. (AEST 55.,59)

An den Sonntagen außerhalb der Fastenzeit, an Hochfesten und Festen sowie in den Oktaven von Weihnachten und Ostern folgt nach dem zweiten Responsorium das Te Deum. Der letzte Teil des Te Deum kann entfallen. (68.) Die Oration entspricht dem Tagesgebet der Messe, an Wochentagen dem der Sonntagsmesse. (AEST 69.)

2.2.4. Die Kleinen Horen: Terz – Sext – Non

Von den drei Kleinen Horen ist nur eine verpflichtend. Man nimmt die der jeweiligen Tageszeit entsprechende. Der *Hymnus* kann beim Gebet in der Gemeinschaft durch ein entsprechendes Kirchenlied ersetzt werden.

Wer nur eine der drei Horen betet, nimmt die gewöhnliche Psalmodie, auch an Festen. Wer mehrere Horen betet, nimmt in einer die gewöhnliche Psalmodie, in den übrigen die entsprechende Ergänzungpsalmodie. An Hochfesten nimmt man immer die Ergänzungpsalmodie, obwohl wenn man eine wie auch mehrere der Kleinen Horen betet. Fällt das Hochfest jedoch auf einen Sonntag, so nimmt man die Psalmen vom Sonntag der ersten Woche.

2.2.5. Die Komplet

Die Komplet ist das letzte Gebet des Tages und soll unmittelbar vor der Nachtruhe gehalten werden, gegebenenfalls auch nach Mitternacht. (AEST 84).

Nach der Eröffnung wird eine *Gewissenserforschung* empfohlen. Sie kann beim Gebet in Gemeinschaft in der Form des allgemeinen Schuldbekenntnisses der Messe erfolgen. (AEST 86.)

Die Psalmodie besteht nach der ersten Vesper der Sonntage und Hochfeste aus Psalm 4 und Psalm 134 (133), nach der zweiten Vesper aus Psalm 91 (90). Von diesen beiden Formen der Sonntagpsalmodie wird jeweils eine auch in den Oktaven von Weihnachten und Ostern verwendet. An den übrigen Tagen finden sich die Psalmen mit ihren Antiphonen im Psalterium. Man kann jedoch immer eine der beiden Sonntagpsalmodien verwenden. (AEST 88.)

Die Komplet schließt mit einer der üblichen Marianischen Antiphonen oder dem Ave Maria oder einer anderen approbierten Antiphon.

2.3. Das Stundengebet an Feiern von Heiligen

Hochfest

Erste Vesper und zweite Vesper: alles eigen oder aus dem Commune.

Lesehore: alles eigen oder aus dem Commune; Te Deum.

Laudes: Psalmen und Canticum vom Sonntag der 1. Woche; alles Übrige eigen oder aus dem Commune.

Kleine Hore (Terz, Sext, Non): üblicher Hymnus; am Sonntag Psalmen vom 1. Sonntag, sonst Ergänzungpsalmodie (z. B. StG I 796); das Übrige eigen.

Komplet: wie am Sonntag, jeweils nach der 1. und nach der 2. Vesper.

Fest

(Keine 1. Vesper, außer an Festen des Herrn, die auf einen Sonntag fallen.)

Lesehore, Laudes, Vesper: wie an Hochfesten.

Kleine Hore: Hymnus, Psalmen und Antiphonen vom Tag; das Übrige eigen.

Komplet: vom Tag.

Gedenktag (ohne Unterschied zwischen gebotenem und nichtgebotenem Gedenktag.)

Laudes, Vesper: Psalmen und Antiphonen vom Wochentag, wenn nicht eigene angegeben sind; das übrige vom Heiligen, sofern Eigentexte, sonst nach freier Wahl Commune oder vom Wochentag.

Lesehore: wie Laudes und Vesper; erste Lesung: vom Wochentag; zweite Lesung: hagiographische Lesung vom Heiligen (wenn keine vorgesehen: Väterlesung vom Tag).

Kleine Hore und Komplet: vom Wochentag, ohne Erwähnung des Heiligen.

2.4. Kommemoration von Gedenktagen zu privilegierter Zeit

Vom 17. bis 24. Dezember, während der Weihnachtsoktav und der Fastenzeit, gibt es keine gebotenen Gedenktage (G), auch nicht in den Eigenkalendern. Wenn sie zufällig in die Fastenzeit fallen, gelten sie in jenem Jahr als nichtgebotene Gedenktage (g). (AEST 238).

Will man während dieser Zeit einen Gedenktag halten, so gilt:

- a) In der Lesehore fügt man nach der Väterlesung und ihrem Antwortgesang die entsprechende Heiligenlesung mit ihrem Antwortgesang hinzu und schließt mit der Oration des Tagesheiligen.
- b) In Laudes und Vesper kann man nach der Oration unter Weglassung der Schlussformel die Antiphon zum Benedictus (eigen oder aus den gemeinsamen Texten) und die Oration des Tagesheiligen hinzufügen (AEST 239).

2.5. Verbindung einzelner Horen mit der Messe oder miteinander

In Sonderfällen kann man im Chor oder in Gemeinschaft eine Hore mit der Messe nach folgenden Regeln verbinden (vgl. AEST 93–99, StG I, 60*–62*):

- » Messe und Hore müssen demselben Offizium angehören; Durch die Verbindung darf kein seelsorglicher Schaden entstehen (z. B. durch Überlänge der Feier, besonders an Sonntagen)

2.5.1. Verbindung von Laudes und Messe, wenn die Laudes der Messe unmittelbar vorangehen (AEST 94)

2.5.2. Verbindung von Terz, Sext oder Non und Messe, wenn die Hore der Messe unmittelbar vorangeht (AEST 95)

2.5.3. Verbindung von Vesper und Messe, wenn die Vesper der Messe unmittelbar vorangeht: Diese Feier wird in derselben Weise gehalten wie die Verbindung von Laudes und Messe (AEST 96)

2.5.4. Verbindung der Messe mit einer nachfolgenden Hore oder der nachfolgenden Vesper (AEST 97)

2.5.5. Eine Verbindung der Messe mit der Lesehore ist (mit Ausnahme der Heiligen Nacht) nicht vorgesehen (AEST 97)

2.5.6. Verbindung der Lesehore mit einer anderen Hore (AEST 99)

3. HINWEISE ZUR MESSFEIER

Das hochheilige eucharistische Opfer muss mit Brot und Wein, dem ein wenig Wasser beizumischen ist, dargebracht werden. Das Brot muss aus reinem Weizenmehl bereitet und noch frisch sein, so dass keine Gefahr der Verderbnis besteht. Nach dem Brauch der lateinischen Kirche ist das Weizenbrot ungesäuert. Der Wein muss naturrein und aus Weintrauben gewonnen sein und darf nicht verdorben sein (vgl. AEM 281–285 und CIC c. 924). Zur Kommunion für Zöliakiekranke siehe Dbl 11(2003)53.

3.1. Die Auswahl des Messformulars

„Die Messfeier wird pastoral wirksamer, wenn Lesungen, Orationen und Gesänge so ausgewählt werden, dass sie nach Möglichkeit der jeweiligen Situation und der religiösen wie geistigen Fassungskraft der Teilnehmer entsprechen. Das erreicht man durch die vielfachen entsprechend zu nützenden Auswahlmöglichkeiten ... Der Priester soll bei der Zusammenstellung des Messformulars mehr das geistliche Wohl der mitfeiernden Gemeinde als seine eigenen Wünsche vor Augen haben“ (AEM 313), er soll „vermeiden, ihnen seine Wünsche aufzudrängen“ (AEM 316).

An Sonn- und gebotenen Feiertagen ist in allen Messen, die unter Beteiligung des Volkes gefeiert werden, eine Homilie zu halten; sie darf nur aus schwerwiegendem Grund ausfallen (CIC c. 772 § 2, vgl. AEM 42).

„An Hochfesten (**H**) hat sich der Priester an das Kalendarium der Kirche, in der er zelebriert, zu halten.“ (AEM 314)

„An Sonntagen, an den Wochentagen des Advents, der Weihnachts-, Fasten- und Osterzeit, an den Festen (**F**) und an gebotenen Gedenktagen (**G**) ist zu beachten:

a) Bei einer Messfeier mit Gemeinde soll sich der Priester an das Kalendarium der Kirche halten, in der er zelebriert;

b) bei einer Messfeier ohne Gemeinde kann er sich an das Kalendarium der betreffenden Kirche oder sein eigenes halten.“ (AEM 315).

An nichtgebotenen Gedenktagen (**g**) und an den Wochentagen im Jahreskreis kann der Priester das Messformular vom **g** oder vom Wochentag oder von einem der Heiligen nehmen, die an diesem Tag im Martyrologium

eingetragen sind, oder ein Messformular für besondere Anliegen oder eine Votivmesse.

Die im Direktorium angegebenen liturgischen Feiern sind grundsätzlich am betreffenden Tag zu halten. Aus seelsorglichen Gründen ist es aber erlaubt, an den Sonntagen im Jahreskreis auch Feiern zu halten, die bei den Gläubigen beliebt sind, deren eigentlicher Festtag jedoch in die Woche fällt. Voraussetzung dafür ist, dass diese Feiern in der Rangordnung über dem Sonntag stehen. In allen Messfeiern mit größerer Teilnehmerzahl kann der betreffende Festtag gefeiert werden (bisher: **sollemnitatis externa**).

Außer den Messformularen, die den Tagen des liturgischen Kalenders entsprechen, gibt es auch **Messen bei besonderen Anlässen**.

Sie gliedern sich in drei Gruppen:

a) Messen zu bestimmten Feiern (Ritusmessen), die mit der Liturgie von Sakramenten oder Sakramentalien oder mit deren Jahresgedächtnis verbunden sind.

Außer den in den Ritualien und Messformularen enthaltenen Anweisungen ist zu beachten, dass die Ritusmessen an folgenden Tagen nicht zu verwenden sind: Adventsonntage, Sonntage der Fasten- und Osterzeit, Hochfeste, Osteroktav, Allerseelen, Aschermittwoch und Karwoche (vgl. AEM 330);

b) Messen für besondere Anliegen;

c) Votivmessen von Mysterien Christi oder zu Ehren Mariens und der Heiligen. Diese Messen können nach pastoralen Gesichtspunkten frei gewählt werden.

Für die **Messen für besondere Anliegen** und für die **Votivmessen** gilt folgende Norm:

An allen freien Wochentagen außerhalb der Festkreise („Im Jahreskreis“) sind diese Messen **allgemein** erlaubt, auch wenn der Kalender einen oder mehrere nichtgebotene Gedenktage (**g**) anführt.

An den Wochentagen im Advent, in der Weihnachtszeit und in der Osterzeit sollen diese Messtexte nur ausgewählt werden, wenn ein **pastoraler Grund** dafür vorliegt und die Messe mit Gemeinde gefeiert wird.

An gebotenen Gedenktagen (**G**) sind diese Messen nur erlaubt, wenn **besondere Umstände** es verlangen. Die Entscheidung darüber liegt beim Zelebranten.

An allen Festtagen (**F**), an den Sonntagen der Weihnachtszeit und im Jahreskreis sowie an den Wochentagen vom 17. bis 24. Dezember, in der Weihnachtsoktav und in der Fastenzeit sind solche Messen nur bei Eintritt einer **besonderen Notwendigkeit** erlaubt.

Dafür ist Auftrag oder Zustimmung des Ordinarius erforderlich.

An Hochfesten (**H**), an den Sonntagen des Advents, der Fastenzeit und der Osterzeit, an den Tagen der Karwoche und der Osteroktav, am Aschermittwoch und zu Allerseelen sind diese Messen **ausnahmslos verboten**.

Diese Regeln gelten auch für die Votivmesse von **Herz Jesu** und die Messen zum monatlichen Gebetstag um **geistliche** Berufe (vgl. 4.4).

Für die **Messen für Verstorbene** gelten besondere Regeln:

Die Begräbnismesse kann an allen Tagen, ausgenommen Hochfeste, die gebotene Feiertage sind, und Sonntage der Advent-, Fasten- und Osterzeit und die Drei Österlichen Tage, gefeiert werden.

Bei Eintreffen der Todesnachricht, bei der endgültigen Beisetzung des Verstorbenen und am ersten Jahrestag darf die Totenmesse auch gefeiert werden, wenn es sich um einen gebotenen Gedenktag (G) handelt.

Andere Totenmessen oder sogenannte „tägliche“ Totenmessen können an allen Tagen gefeiert werden, an denen Votivmessen allgemein erlaubt sind, aber nur unter der Voraussetzung, dass sie wirklich für Verstorbene gefeiert werden.

3.2. Das Gedächtnis der Heiligen

Die Sorge um die rechte Verehrung der Heiligen ist wichtig. Die meisten Christen können die Geschichte der Kirche und ihr weltweites Wirken nur über ihre Kenntnis von markanten Heiligengestalten erfahren. Auch für das Erlebnis der Zugehörigkeit zur Gemeinschaft der Heiligen, die sich über die Grenze des Todes hinweg über „Christen auf dem Weg“ und „Christen in der Vollendung“ erstreckt, ist das Gedächtnis der Heiligen unerlässlich.

Die rechte Verehrung der Heiligen gefährdet die zentrale Stellung Jesu im Erlösungswerk nicht, sondern unterstreicht sie. Denn auch „in den Gedächtnisfeiern der Heiligen verkündet die Kirche das Pascha-Mysterium“, sie haben ja „mit Christus gelitten und sind mit ihm verherrlicht“ (LK 104). Seit der Kalenderreform sind die ehemals fast alltäglichen „Feste“ von Heiligen durch schlichte Gedenktage ersetzt, deren Offizium und Messe Ferialcharakter hat. Der Heiligenkalender ist als Auszug aus dem Martyrologium zu verstehen: Er hebt aus der unübersehbar großen Zahl von Heiligen die für uns wichtigsten heraus und empfiehlt sie unserem Gedenken.

Der Sinn der liturgischen Heiligenverehrung wird aber nicht dadurch erreicht, dass im Tagesgebet ein Name genannt wird. Ein Heiliger, dessen Gedenktag begangen wird, sollte am Beginn der Messe „vorgestellt“ werden, unabhängig davon, ob dann die Messe von diesem Heiligen oder vom Wochentag oder mit anderen Texten gefeiert wird.

An den gebotenen Gedenktagen (**G**) ist es vorgeschrieben, wenigstens das Tagesgebet vom betreffenden Heiligen zu nehmen; dasselbe wird auch an den nichtgebotenen Gedenktagen (**g**) empfohlen. Die Eröffnung der Messe, die mit dem Tagesgebet schließt, gewinnt so eine einheitliche Gestalt und wird durch das Heiligengedächtnis geprägt. Gaben- und Schlussgebet können immer auch vom Wochentag (von einer beliebigen Sonntagsmesse im Jahreskreis oder den Gebeten zur Auswahl) genommen werden, ebenso die Lesungen.

An den freien Ferialtagen außerhalb der besonderen Zeiten und an den nichtgebotenen Gedenktagen (**g**) kann jeder an diesem Tag im Martyrologium angeführte Heilige gefeiert werden, wobei für die Messe dasselbe gilt, was soeben gesagt worden ist (AEM 316). Für das Zusammentreffen von nicht gebotenen Gedenktagen aus dem ARK und dem DK siehe unten 5.1.

3.3. Die Feier der Messe an Werktagen

- » Als Mess-Ordo gilt die Feier der Gemeindemesse und gegebenenfalls die Richtlinien der Österreichischen Bischofskonferenz für die Messfeier in kleinen Gemeinschaften (s. Texte der LKÖ 1).
- » Die grundlegende Regel der Rollenverteilung (Priester, Diakon, Lektor, Kantor und Ministranten) und die Berücksichtigung der verschiedenen Funktionsorte (Priestersitz, Ambo, Altar) mögen beachtet und entsprechend genutzt werden.
- » Wird nur wenig gesungen, soll die Rangfolge der Gesänge beachtet werden: im Wortgottesdienst der Antwortpsalm oder der Ruf vor dem Evangelium, in der Eucharistiefeier das Sanctus, gegebenenfalls auch die Präfation und die Doxologie und ein Dankgesang nach der Kommunion.
- » Zur Eröffnung: Durch die sinnvolle Auswahl der im Messbuch angegebenen Elemente kann eine Straffung des Eröffnungsteils erreicht werden.
- » Zum Wortgottesdienst: Das Angebot der fortlaufenden Schriftlesung empfiehlt sich bei der regelmäßigen Feier mit derselben Gemeinde, andernfalls möge eine geeignete Auswahl getroffen werden. Der Antwortpsalm soll nach Möglichkeit gesungen oder gebetet werden. Es kann auch nur der Kehrsvers gesungen und der Psalm gesprochen werden. Wird der Ruf vor dem Evangelium nicht gesungen, so entfällt er. Auch an den Werktagen werden Fürbitten mit den bestimmten Gebetsmeinungen gehalten.
- » Zur Eucharistiefeier: Für die Gabenbereitung wird Stille empfohlen, die Gaben sollen von den Gläubigen zum Altar gebracht werden. Die verschiedenen Möglichkeiten der Auswahl unter den Eucharistischen Hochgebeten sollen ausgeschöpft werden.
- » Zur Kommunion: Als Zeichen, dass alle von dem einen Brot des Lebens essen, sollen eine oder mehrere große Hostien gebrochen und auch an

die Gläubigen ausgeteilt werden. Jedenfalls ist dafür zu sorgen, dass die hl. Kommunion den Gläubigen möglichst aus der gleichen Feier und nicht (nur) aus dem Tabernakel gespendet wird. In diesem Zusammenhang wird auf die regelmäßige Erneuerung der eucharistischen Gestalten hingewiesen, die umso leichter zu bewerkstelligen ist, je weniger man auf „Vorrat“ konsekriert. Bei Gelegenheit sollen die Gläubigen auch die Kelchkommunion empfangen können. Die Reinigung von Hostienschale und Kelch soll am Kredentztisch erfolgen, gegebenenfalls nach der Messe, ansonsten an der Seite des Altares, nicht aber in dessen Mitte. Nach der Kommunion empfiehlt es sich, eine Zeit der Stille zu halten. Darauf soll ein Danklied gesungen werden.

3.4. Zur Auswahl der Lesungen

„Im Lektionar für die Wochentage sind für alle Tage des Jahres eigene Lesungen vorgesehen. Daher sollen diese Lesungen in der Regel an ihren Tagen vorgenommen werden, wenn nicht ein Hochfest oder Fest auf den Tag fällt.“ Wird diese Bahnlesung durch ein Fest oder eine besondere Feier unterbrochen, so soll der Priester für die bleibenden Tage unter Berücksichtigung der sonst ausfallenden Abschnitte entscheiden, welche Stücke gelesen werden sollen (AEM 319).

Es sollte aber beachtet werden, dass das Prinzip der fortlaufenden Lesung nur dort seinen Sinn erfüllen kann, wo täglich mit etwa der gleichen Gruppe die Messe gefeiert wird. Bei Messfeiern mit besonderen Gruppen kann der Priester jene Lesungen aus der laufenden Wochenreihe auswählen, die für die Verkündigung an diese Gruppen am besten geeignet sind. Diese Regel wird vor allem dort sinnvoll sein, wo bestimmte Gruppen wöchentlich ihren Gottesdienst haben.

„Ein weiteres Angebot an Schriftlesungen gibt es für jene Messen, die bei der Spendung von Sakramenten oder Sakramentalien oder für besondere Anliegen gefeiert werden“ (AEM 320). Doch kann man „in allen Messen bei besonderen Anlässen – sofern nicht ausdrücklich anders bestimmt – Lesungen und Antwortgesänge des betreffenden Wochentages verwenden, wenn sie zur Feier passen“ (AEM 328).

Besondere Lesungen sind nicht selten auch für die Feiern von Heiligen vorgesehen. Handelt es sich dabei um eine „lectio propria“ im strengen Sinn (d. h. um eine Perikope, in der dieser Heilige ausdrücklich genannt wird, z. B. Bekehrung des Apostels Paulus, Maria Magdalena, Marta usw.), so ist diese Lesung vorgeschrieben; handelt es sich aber um eine „lectio appropriata“ (eine Perikope, die auf charakteristische Eigenheiten eines Heiligen Bezug nimmt), so kann entweder diese oder die Bahnlesung des betreffenden Wochentages gewählt werden (vgl. Einführung in die Lesordnung der Messfeier, Nr. 8a). Sind für einen Heiligen keine besonderen Perikopen angegeben, so können entweder die geeignetsten aus einer zutreffenden Gruppe der Commune-Reihen ausgewählt werden, oder man bleibt bei der Bahnlesung. Bei der Entscheidung wird wohl auch zu berücksichtigen sein, ob die Gläubigen eigens zur Verehrung dieses Heiligen zum Gottesdienst kommen oder ob es sich um die regelmäßigen Besucher der Wochentagsmesse handelt.

Die Leseordnung für die Messfeier erschien erstmals als authentische Ausgabe im Jahre 1969. Die Kongregation für die Sakramente und den Gottesdienst hat die inzwischen vergriffene Ausgabe überarbeitet und ergänzt. Und am 21. Jänner 1981 publiziert. In diesem Direktorium sind nur noch die Angaben zu den Lesungen der Zweiten Authentischen Ausgabe der Leseordnung (Messlektionar) verzeichnet.

Die **Schriftstellenangabe** für die Lesungen (L 1, L 2) und Evangelium (Ev) sind den deutschen Lektionaren (I–VIII) entnommen. Die Stellenangaben werden aber nicht nach der Vulgata, sondern nach dem hebräisch-aramäischen bzw. griechischen Urtext, an dem sich die Einheitsübersetzung des AT und NT orientiert, vermerkt.

„L und Ev vom Tag oder aus den AuswL“ bedeutet: Die Perikopen können dem Lektionar für die Wochentage entnommen werden oder den Auswahllesungen vom betreffenden Tag. Die im Direktorium angegebenen Vorschläge richten sich nach den Angaben des Lektionars.

Die besondere Intention einer Messfeier wird in der Regel eher in den Fürbitten als in der Auswahl der Lesungen zu berücksichtigen sein.

3.5. Hochgebete und besondere Texte zur Wahl

3.5.1. Hochgebete des Messbuches:

Für die sinnvolle Auswahl der eucharistischen Hochgebete sind die Hinweise und Anregungen in AEM 322 enthalten. Zu bestimmten Festtagen, Festzeiten und Ritusmessen sind in den **Hochgebeten I, II, III** Einschübe vorgesehen, die auf das jeweilige Festgeheimnis oder den spezifischen Anlass abgestimmt sind, im Hochgebet IV nur zur Ritusmesse der Taufe. Das Hochgebet IV, dessen Präfation auf Grund seiner inhaltlichen Struktur nicht austauschbar ist, kann nur in Messen, die keine eigene Präfation haben, gewählt werden. Die Hochgebete mit eigener Präfation können auch dann zusammen mit dieser verwendet werden, wenn das Messformular die Präfation einer besonderen Kirchenjahreszeit vorsieht (AEM 322e).

Auf die eigenen Einschübe wird nur an den entsprechenden Festtagen verwiesen. Auch für alle Sonntage ist ein besonderer Einschub vorgesehen.

3.5.2. Neue Hochgebete:

Sie stehen nicht im Messbuch, sondern in besonderen Faszikeln, die dem Messbuch beigelegt werden können.

Hochgebet für Messen für besondere Anliegen

Das sogenannte „Schweizer Hochgebet“ (Gott führt die Kirche) ist nunmehr in seiner revidierten Form ab dem 1. Adventsonntag 1994 (27. Nov.) zu verwenden (vgl. Amtsblatt der ÖBK 12/5).

Dieses Eucharistische Hochgebet mit seinen eigenen Präfationen mit den entsprechenden Interzessionen kann zusammen mit Formularen für „Messen für besondere Anliegen“, die keine eigene Präfation haben, genommen werden (vgl. dazu Pastorale Einführung S. 11).

Hochgebet zum Thema „Versöhnung“ und drei Hochgebete für Messfeiern mit Kindern.

Diese Hochgebete sind vom Apostolischen Stuhl auf Ansuchen der Österreichischen Bischofskonferenz bis auf weiteres bewilligt worden.

Das Hochgebet „Versöhnung“ eignet sich vor allem für Messfeiern, die Buße und Versöhnung zum Thema haben, so besonders in der Fastenzeit sowie für Bußwallfahrten, Exerzitien und Einkehrtage.

Die einzelnen Hochgebete für Gottesdienste mit Kindern sind auf eine jeweils verschiedene Fassungskraft der Teilnehmer abgestimmt und dürfen im Sinne des römischen Direktoriums für Kindermessen nur verwendet werden, wenn sich wenigstens der Großteil der Gottesdienstbesucher aus Kindern zusammensetzt.

3.5.3. Hochgebet für Messfeiern mit Gehörlosen

Der approbierte und konfirmierte Text dieses Hochgebetes ist als Anhang im Faszikel „Fünf Hochgebete“ (Pastoralliturgische Reihe in Verbindung mit der Zeitschrift „Gottesdienst“; 1980, S. 59–63) abgedruckt sowie in der Studienausgabe „Gottesdienst mit Gehörlosen“ (1980), die außer dem Messordo die Feier der übrigen Sakramente, die Begräbnisfeier und einige Segnungen in einer dem mittleren Sprachgebrauch von Gehörlosen angepassten Fassung enthält.

3.5.4. Zum „pro multis“ im Einsetzungsbericht

Die Entscheidung, das Wort „pro multis“ in den Wandlungsworten mit „für viele“ zu übersetzen gilt, wie Papst Benedikt XVI. dargelegt hat, für die neue Übersetzung des Missale. Da das entsprechende kirchliche Verfahren dazu noch nicht abgeschlossen ist, hält die Österreichische Bischofskonferenz klärend fest, dass derzeit für den Ausdruck „pro multis“ im Deutschen „für alle“ zu verwenden ist, wie es das geltende Messbuch (Die Feier der heiligen Messe. Messbuch für die Bistümer des deutschen Sprachgebietes. Authentische Ausgabe für den liturgischen Gebrauch. 1975, 2. Auflage 1988) vorsieht. (ABldÖBK 59 (2013) 14)

3.5.5. Nennung des Namens des hl. Josef

Per Dekret der Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung vom 31. Juli 2017 (Prot. N. 369/17) soll in den Text der Hochgebete II-IV der Name des hl. Josef eingefügt werden (vgl. ABldÖBK, 74 (2018) 31f):

Im Hochgebet II lautet die Einfügung: ...mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit ihrem Bräutigam, dem heiligen Josef, mit deinen Aposteln...;

im Hochgebet III: mit der allerseligsten Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit ihrem Bräutigam, dem heiligen Josef, mit deinen heiligen Aposteln...;

und im Hochgebet IV: mit der seligen Jungfrau und Gottesmutter Maria, mit ihrem Bräutigam, dem heiligen Josef, mit deinen Aposteln...

3.5.6. Friedensgebet:

Für die verschiedenen Festkreise (Weihnachtszeit, Fastenzeit, Osterzeit, Pfingsten) sind besondere **Einleitungen zur Friedensbitte** angegeben (MB II 517–518).

3.5.7. Schlusssegnen:

An bestimmten Tagen und zu bestimmten Anlässen kann der Priester statt des einfachen Segens eine **feierliche Segensformel** bzw. ein **Gebet über die Gläubigen** (MB II 532 ff. bzw. 568 ff.) oder den **Wettersegnen** (MB II 566 bzw. 568) sprechen.

3.6. Zweimaliger Kommunionempfang an ein und demselben Tag

Wer die heilige Kommunion an einem Tag schon empfangen hat, kann sie an diesem Tag nur innerhalb der Eucharistiefeyer, an der er/sie zur Gänze teilnimmt (vgl. CIC c. 917) ein zweites Mal empfangen, ausgenommen davon ist die Wegzehrung.

3.7. Eucharistisches Nüchternheitsgebot

Die Gläubigen, die das Sakrament der Eucharistie empfangen wollen, sollen eine Stunde vor dem Empfang keine festen Speisen und Getränke – Wasser ausgenommen – zu sich nehmen.

Die Dauer der eucharistischen Nüchternheit, d. h. der Enthaltung von Speisen und alkoholischen Getränken, wird auf etwa eine Viertelstunde verkürzt:

1. für Kranke in Krankenhäusern und daheim, auch wenn sie nicht bettlägerig sind;
2. für ältere Menschen, die wegen ihres Alters das Haus nicht verlassen können oder in Altersheimen wohnen;
3. für alte und kranke Priester, auch wenn sie nicht bettlägerig sind, sooft sie die Messe feiern oder die heilige Kommunion empfangen;
4. für Personen, die kranke oder ältere Menschen pflegen, sowie für deren Angehörige, die zusammen mit ihnen innerhalb einer Messfeier im Hause des Kranken die Kommunion empfangen wollen, wenn sie das einstündige Nüchternheitsgebot nur schwer befolgen können.
5. Ein Priester, der am selben Tag zweimal oder dreimal die heiligste Eucharistie feiert, darf vor der zweiten oder dritten Zelebration etwas

zu sich nehmen, auch wenn nicht ein Zeitraum von einer Stunde dazwischen liegt (CIC c. 919 § 3).

3.8. Liturgische Kleidung

Allgemein gilt: Die Bestimmungen über die jeweils zu verwendende liturgische Kleidung findet man in den liturgischen Büchern (Messbuch, Stundenbuch, Rituale usw.) bzw. in den einschlägigen Verordnungen, Richtlinien u. ä. der Bischofskonferenzen bzw. Ortsordinarien, die in diesen Fragen weitgehende Vollmachten zur Adaption bzw. genaueren Festlegung der römischen Grundtexte haben.

Die Österreichische Bischofskonferenz hat ihrerseits am 1. 7. 1971 Richtlinien verabschiedet, die bezüglich der Kleidung lauten (Teil II Art. 2): „Die liturgische Kleidung des Priesters hat den Sinn, den Dienst des Priesters, der Christus inmitten der Gemeinde repräsentiert und der Feier vorsteht, zu verdeutlichen. Es geht daher auch bei Messfeiern kleiner Gemeinschaften nicht an, auf eine dem gottesdienstlichen Geschehen angemessene Kleidung und auf liturgische Kennzeichen zu verzichten. Wenn die Feier also in einem gottesdienstlichen Raum stattfindet, sollen **Albe, Stola** und **Messgewand** benutzt werden, sonst in der Regel wenigstens Albe und Stola. In außergewöhnlichen Fällen kann die Kennzeichnung des Priesters, wie sie bei der Spendung anderer Sakramente vorgeschrieben ist, noch als ausreichend angesehen werden, wobei selbstverständlich die **Stola** niemals fehlen darf.“

Österreichs Bischofskonferenz vom 1. 7. 1971 befand ferner, dass die „Verdopplung von liturgischem Unter- und Obergewand (Albe und Kassel)“ wegfallen und die Stola über dem Messgewand getragen werden darf.

3.9. Zur Auswahl der Lieder und Gesänge

»Nichts ist feierlicher und schöner in den heiligen Feiern, als wenn eine ganze Gemeinde ihren Glauben und ihre Frömmigkeit singend ausdrückt.« (Instruktion über die Musik in der heiligen Liturgie 16)

Der musikalischen Gottesdienstgestaltung sollte daher eine besondere Aufmerksamkeit entgegengebracht werden.

3.9.1. Für jeden Sonn- und Feiertag sind **Vorschläge** für Lieder angegeben, um die Auswahl und Erstellung eines Liedplans zu erleichtern. Das soll und kann den Verantwortlichen die konkrete Entscheidung nicht abnehmen, sondern nur Anregungen zur Auswahl der Lieder geben. Die Nummerierung ist dem Gotteslob (2013) entnommen.

3.9.2. Besonders empfohlen wird der Wechselgesang, bei dem ein Vorsänger (Kantor) oder eine Schola Texte aus den Psalmen oder sonstige Texte der Heiligen Schrift singt, das Volk aber durch Kehr- und Gemeindeverse antwortet. Der Ausbildung von Kantoren, die damit eines der ältesten Ämter ausführen, soll daher besondere Aufmerksamkeit zugewendet werden.

Aus diesem Grund wird besonders die Verwendung eines „Kantoralen“ empfohlen, das alle Commune-Antwortpsalmen und Rufe vor dem Evangelium für den Kantor enthält. Es wäre wünschenswert, dass diese jeden Sonntag gesungen werden als Vertiefung der gehörten Lesungen.

3.10. Bemerkungen zur Konzelebrationspraxis

Wenn nicht der Nutzen für die Gläubigen etwas anderes erfordert oder geraten sein lässt, können Priester die Eucharistie in Konzelebration feiern; den einzelnen aber bleibt die Freiheit unbenommen, die Eucharistie einzeln zu feiern, allerdings nicht zu der Zeit, zu der in derselben Kirche oder Kapelle eine Konzelebration stattfindet (CIC c. 902).

Dafür gelten die Bestimmungen sowohl aus der „Allgemeinen Einführung in das Messbuch“ (AEM 153–208) als auch die Begleitrubriken der Hochgebete.

Als Erfahrung sei auf folgendes besonders hingewiesen:

3.10.1. Kleidung. Grundsätzlich trägt jeder Konzelebrant die für die Messfeier vorgesehene liturgische Kleidung. Rochett und Stola oder Zivilkleidung (und Stola) sind keine geeignete liturgische Gewandung zur Konzelebration.

3.10.2 Reverenz vor dem Altar. Es wird immer vor dem Altar Reverenz (Kniebeuge oder Verneigung) gemacht, an dem konzelebriert wird (AEM 163). Bei einer größeren Zahl von Konzelebranten erfolgen Reverenz und Altarkuss am besten zu zweien.

3.10.3. Platz der Konzelebranten. Nach dem Altarkuss nehmen die Konzelebranten die für sie vorgesehenen Plätze ein und bleiben dort bis nach dem Gabengebet. Dann erst gehen sie zum Altar und stellen sich so auf, dass sie der mitfeiernden Gemeinde die Sicht zum Altar nicht verdecken (AEM 166, 167). Der Hauptzelebrant wartet gegebenenfalls mit der Präfation, bis die Konzelebranten ihre Plätze beim Altar eingenommen haben.

Bei der Gabenbereitung ist demnach nur der Hauptzelebrant am Altar, allenfalls mit einem oder zwei Konzelebranten als Assistenten, wenn Diakon oder andere Ministri fehlen (AEM 160). Nach der Kommunion nehmen die Konzelebranten wieder dieselben Plätze ein wie beim Wortgottesdienst (AEM 160, 163, 166, 167, 207).

3.10.4. Gemeinsames Sprechen und Singen. Die gemeinsam zu verrichtenden Gebete können auf einzelne Konzelebranten nicht aufgeteilt werden. Das sind die Epiklese vor der Wandlung (die Bitte um die Annahme der Opfergaben), der Einsetzungsbericht mit den Wandlungsworten und die Anamnese nach der Wandlung (das Gedächtnis des Todes und der Auferstehung des Herrn). Diese Gebete (z. B. die ersten drei Gebete nach der Akklamation im Hochgebet I) sind also immer gemeinsam zu sprechen.

Bei den gemeinsam zu sprechenden Gebeten soll jedoch die Stimme des Hauptzelebranten von den Konzelebranten nicht überdeckt werden. Gemeinsames lautes Sprechen behindert die Verständlichkeit. Die Konzelebranten sprechen demnach alle diese gemeinsamen Gebete „submissa voce“, d. h. mit leiser Stimme (AEM 170). Die in den Rubriken angegebenen Gesten werden von **allen** Konzelebranten vollzogen.

Die auf einzelne Konzelebranten aufteilbaren Gebete sind in den Randrubriken durch Klammern gekennzeichnet, d. h. diese Gebete **können**, müssen aber nicht aufgeteilt werden (AEM 172, 175, 185, 189). Die große Doxologie spricht (oder singt) der Hauptzelebrant; sie kann von den Konzelebranten mitgesprochen (mitgesungen) werden (AEM 191).

3.10.5. Haltung der Hände. Im Allgemeinen gilt, dass die Hände nur von jenen ausgebreitet gehalten werden, die gemeinsam oder einzeln Gebete sprechen. Bei der Epiklese strecken alle Konzelebranten **beide** Hände zu den Gaben hin aus. Bei den Konsekrationsworten heißt die Rubrik nunmehr „Zu den Worten des Herrn können sie, wenn es angebracht scheint, die rechte Hand zum Brot und zum Kelch hin ausstrecken“ (AEM 174c, 180c, 184c, 188c). Dieses Ausstrecken der rechten Hand ist nicht so sehr als „Zeigegestus“, sondern als epikletisch-konsekratorischer Gestus zu verstehen, also als Ausstrecken mit nach unten gerichteter Handfläche. (Vgl. zu diesen Ausführungen zwei Artikel von Prof. Lengeling in der Zeitschrift „Gottesdienst“ 1975, Nr. 5 und 6.)

Beim Gebet des **Vater unser** ist das Ausbreiten der Hände **nur für den Hauptzelebranten** vorgesehen (AEM 192). (Erst nach Inkrafttreten von GRM sollen alle Konzelebranten die Hände ausbreiten.)

3.10.6. Der **Kommunionempfang** der Konzelebranten ist ausführlich in den nn. 197–206 der AEM beschrieben. Die Konzelebranten können den Leib des Herrn entweder (nach Kniebeuge) von der Mitte des Altares nehmen; sie können ihn auch von der Patene nehmen, die der Hauptzelebrant oder ein oder mehrere Konzelebranten darbieten; es kann auch die Patene von den Konzelebranten weitergereicht werden (AEM 197). Für die Kelchkommunion erweist sich als die zweckmäßigste Form des Trinkens aus dem Kelch in der Mitte des Altares, allenfalls aus zwei oder mehreren Kelchen, je nach der Zahl der Konzelebranten. Bei ganz großen Konzelebrationen hat sich auch die Kelchkommunion per intinctionem als zweckmäßig erwiesen.

Beim Verlassen des Altars ist der Altarkuss **nur für den Hauptzelebranten** vorgesehen, wenn er beim Altar das Schlussgebet gesprochen hat, nicht aber für die Konzelebranten. Der Segen wird in Wort und Geste immer vom Hauptzelebranten allein erteilt.

Beim Auszug geben alle Konzelebranten vor dem Altar das entsprechende Zeichen der Reverenz, entweder gemeinsam oder paarweise.

3.11. Applikationsverpflichtung (vgl. Diöz.-Bl. 1970/9/584)

Durch ein Dekret der Kongregation für den Klerus vom 25. Juli 1970 wurde verfügt, dass die Verpflichtung der Pfarrer und ihnen Gleichgestellten,

das heilige Messopfer für die Gemeinde darzubringen, in der ihnen die Seelsorge übertragen ist, ab 1. Jänner 1971 nur mehr an allen Sonntagen und an den gebotenen Feiertagen, soweit sie in dem Gebiet Geltung haben, besteht. Es handelt sich dabei um eine „höchstpersönliche“ Pflicht, d. h. im Verhinderungsfalle hat der Pfarrer dafür Sorge zu tragen, dass so viele Messen „pro populo“ nachgeholt werden, als dafür zu applizieren versäumt wurde. Diese Verpflichtung wird allerdings mit einer Messe für alle Pfarren, in denen der Priester die Seelsorge im Verbund ausübt, erfüllt. Es wird sinnvoll sein, diese Messe für die Pfarrgemeinden nicht immer im gleichen Ort zu feiern.

Die theologische Motivation dafür liegt in der Stellung des Pfarrers als Hirt seiner Gemeinde (CIC 519) und in der Sorge, dass die Eucharistie als Mittelpunkt der pfarrlichen Gemeinschaft wahrgenommen wird.

Neben den Sonntagen besteht in diesem Jahr für folgende Festtage in unserer Diözese Applikationspflicht:

Unbefleckte Empfängnis (= 2. Adv.)	8. Dezember
Weihnachtsfest	25. Dezember
Oktavtag von Weihnachten	1. Jänner
Epiphanie	6. Jänner
Christi Himmelfahrt	29. Mai
Fronleichnam	19. Juni
Mariä Aufnahme in den Himmel	15. August
Allerheiligen	1. November

4. WORT-GOTTES-FEIER AN SONN- UND FEIERTAGEN

Die Wort-Gottes-Feier an Sonn- und Feiertagen ist eine eigenständige liturgische Feier, zu der sich die Gläubigen einer Christengemeinde versammeln.

Der Zeitpunkt einer solchen Feier darf nicht mit einer hl. Messe, die in zumutbarer Entfernung stattfindet, konkurrieren.

Die Entscheidung, ob eine Wort-Gottes-Feier stattfindet, muss vom zuständigen Pfarrer ausgehen.

Für Wort-Gottes-Feiern an Sonn- und Feiertagen gelten die Regelungen der Österreichischen Bischofskonferenz (Abl. der ÖBK vom 15. Mai 2010, S. 6–8 sowie das Hirtenwort von Bischof Klaus Küng, Dbl 2014, S 9-12)

4.1. Grundmodell der Feier

Das Werkbuch »Wort-Gottes-Feier für die Sonn- und Festtage« ist das offizielle Grundmodell einer Wort-Gottes-Feier an Sonn- und Festtagen, das von den österreichischen Bischöfen gutgeheißen wurde.

Ausdrücklich wird hingewiesen, dass das Hochgebet und damit verbundene liturgische Handlungen nicht imitiert werden dürfen.

Es ist insbesondere bei den Fürbitten darauf zu achten, dass die vorgebrachten Anliegen nicht mit Messintentionen verwechselt werden, die in einer Wortgottesfeier nicht persolviiert werden können.

4.2. Leitung

Wort-Gottes-Feiern an Sonn- und Festtagen werden vom Diakon, wenn dieser nicht zur Verfügung steht, von Pfarrassistent/in, Pastoralassistent/in oder von dazu durch den Bischof Beauftragten geleitet.

4.3. Kommunion

Zur Einhaltung und Förderung der wesentlichen Unterscheidung zwischen Wort-Gottes-Feier und Feier der Heiligen Messe (wegen ihres unterschiedlichen Charakters) ist eine Kommunionausteilung grundsätzlich nicht vorgesehen und nicht vorzusehen. Die Gläubigen versammeln sich, um das Wort Gottes zu hören und dem Herrn in seinem Wort wirklich zu begegnen. Im Falle einer *Ausnahme* von dieser Regel aus pastoralen Gründen ist der Bezug zur vorausgegangenen Eucharistiefeier, aus der die Kommunion stammt, zu betonen.

4.4. Liturgische Kleidung

Wenn Leiter/Leiterinnen von Wort-Gottes-Feiern liturgische Kleidung tragen, ist es die für alle liturgischen Dienste bestimmte Alba ohne weitere Zeichen.

5. HINWEISE ZUM KALENDARIUM

5.1. Die liturgischen Tage

Die Nummern beziehen sich auf den Text der Normae universales des römischen Generalkalenders.

5. Die Feier des Sonntags wird nur durch ein Hochfest oder ein Fest des Herrn verdrängt, außer es handelt sich um einen Sonntag der Adventzeit, Fastenzeit oder Osterzeit. Fällt ein Hochfest auf einen dieser Sonntage, wird es am Samstag antizipiert.

11. Die Feier der Hochfeste beginnt mit der 1. Vesper am Vorabend. Einige Hochfeste haben auch eigene Messformulare für die Vigilfeier.

12. Die Hochfeste Weihnachten und Ostern werden acht Tage gefeiert.

13. Feste werden nur am betreffenden Tag selbst gefeiert und haben keine 1. Vesper, ausgenommen Feste des Herrn, die an einem Sonntag im Jahreskreis gefeiert werden und das Sonntagsoffizium verdrängen.

14. Gedenktage können geboten oder nicht geboten sein. Wenn mehrere nicht gebotene Gedenktage an einem Tag im Kalender angegeben sind, steht die Auswahl nach pastoralen Rücksichten im Ermessen des Zelebranten.

16. Für einige Wochentage gilt eine besondere liturgische Regelung:

- a) Der Aschermittwoch und die Wochentage der Karwoche (Montag bis Donnerstag) verdrängen alle anderen Feiern.
- b) Die Wochentage im Advent vom 17. bis 24. Dezember und alle Wochentage der Fastenzeit verdrängen die gebotenen Gedenktage. An diesen Tagen kann aber statt des Tagesgebetes vom Wochentag das Tagesgebet vom Gedenktag genommen werden.

5.2. Der Kalender

48. Die Feier des liturgischen Jahres wird durch den Generalkalender, den Regionalkalender, den Diözesankalender sowie durch den Kalender einzelner Kirchen oder religiöser Gemeinschaften geregelt.

52. In den Kalender jeder einzelnen Kirche sind die Eigenfeste dieser Kirche, besonders das Hochfest des Jahrestages der Kirchweihe und des Titels der Kirche sowie auch die Feier von Heiligen, die in der Kirche begraben sind, aufzunehmen. Das Kirchweihfest soll möglichst am historischen Kirchweihfest gefeiert werden. Wenn sich dieser aber nicht mehr feststellen lässt, kann die Feier der Kirchweihe am hierfür in der Diözese bestimmten Tag begangen werden (Samstag vor dem 3. Sonntag im Oktober).

Die Feier des Kirchenpatrons (d. h. des Titelfestes der betreffenden Kirche) wird gemäß Rangverzeichnis der liturgischen Tage, Nr. 4c, als Hochfest in der Feier des Stundengebetes (AEST 225–230) und der Messe (mit Gloria, Credo und in der Regel die Präfation von den Heiligen I oder II) begangen. Wenn aber das Hochfest auf einen Sonntag des Advents, der österlichen Bußzeit und der Osterzeit fällt, wird es auf den Samstag vorgelegt (KJ 5); Beim Zusammentreffen mit einem ranghöheren Hochfest wird es auf den nächsten Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1–8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist (KJ 60b). Wenn dabei die Vesper des heutigen Tages und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat; bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor (KJ 61).

60. Wenn mehrere Feiern auf einen Tag treffen, wird jene gehalten, die im Verzeichnis der liturgischen Tage höher steht. Dabei gilt jedoch:

- a) Im Falle eines dauernden Zusammentreffens sind jene Hochfeste, Feste und Gedenktage eines Eigenkalenders, die im ganzen Bistum bzw. in der ganzen Ordensgemeinschaft oder Provinz verdrängt werden, auf den nächstgelegenen Tag zu verlegen, an welchem sie nicht durch ein Hochfest oder Fest verdrängt sind.

Es entfallen jedoch die Gedenktage des Generalkalenders, die durch den Eigenkalender verdrängt werden, und auch die Gedenktage eines Bistums oder einer Ordensgemeinschaft, die nur in einer einzelnen Kirche verdrängt werden.

- b) Im Falle eines gelegentlichen Zusammentreffens wird ein Hochfest, das von einem ranghöheren verdrängt wird, auf den nächstgelegenen Tag verlegt, der keiner der unter Nr. 1-8 im Rangverzeichnis aufgeführten Tage ist; andere Feiern entfallen für das betreffende Jahr.

61. Wenn an einem Tag die Vesper des heutigen und die Vesper des folgenden Tages zusammentreffen, hat die Vesper jenes Tages den Vorrang, der im Verzeichnis der liturgischen Tage den höheren Rang innehat; bei gleichem Rang geht die Vesper des heutigen Tages vor.

5.3. Die Bitt- und Quatembertage

Die Österreichische Bischofskonferenz hat für die Bitt- und Quatembertage folgendes festgelegt:

1. Die Feier der Bitttage soll an einem oder mehreren Tagen vor Christi Himmelfahrt erhalten bleiben. Wünschenswert ist eine Einbeziehung aller wesentlichen Bereiche und Gefährdungen des gegenwärtigen Lebens in die Bittgottesdienste.
2. Die Feier der Quatember wird beibehalten und soll der geistlichen Erneuerung der Gemeinde dienen. Viermal im Jahr wird eine Quatemberwoche mit einem bestimmten Thema der religiösen Erneuerung festgesetzt, wobei der Zusammenhang mit besonderen pastoralen Aktionen der entsprechenden Zeit im Kirchenjahr zu berücksichtigen ist. Das Gebet um geistliche Berufe soll zu allen Quatemberzeiten Berücksichtigung finden. Innerhalb jeder Quatemberwoche kann die Feier auf einen Tag konzentriert werden.

Als Quatemberwochen gelten: die erste Woche im Advent, die erste Woche in der Fastenzeit, die Woche vor Pfingsten, die erste Woche im Oktober.

Aktuelle Anliegen, die gesamtösterreichisch, von einzelnen Diözesen oder Pfarren aufgegriffen werden, sollen nach Möglichkeit in die thematisch entsprechende Quatemberwoche einbezogen werden, um das Kirchenjahr zu entlasten.

5.4. Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe

Um das Gebet um geistliche Berufe zu fördern, wurde der „Priestersamstag“ als monatlicher Gebetstag in diesem Anliegen eingeführt. Verschiedene Gründe – darunter auch die Erfahrung, dass durch die Sonntag-Vorabendmesse der Priestersamstag leicht verdrängt wird – empfehlen es daher, für dieses Anliegen auch den „Priesterdonnerstag“ vor dem Herz-Jesu-Freitag vorzusehen. Die Wahl, ob Donnerstag oder Samstag bleibt nach einem Beschluss der Österreichischen Bischofskonferenz vom Frühjahr 1982 der einzelnen Pfarre überlassen, damit die besseren

Voraussetzungen für die Beteiligung der Gemeinde berücksichtigt werden können. Da diese Wahlmöglichkeit besteht, wird darauf im Direktorium an beiden Tagen der einzelnen Monate hingewiesen.

Wie dieses Gebet gestaltet wird, entscheidet sich nach den Gewohnheiten und Möglichkeiten der einzelnen Gottesdienstgemeinden. Der monatliche Gebetstag um geistliche Berufe kann – außer an Hochfesten, Festen und in der Fastenzeit, an gebotenen Gedenktagen nur bei Vorliegen besonderer Umstände (vgl. die Regelung der Motivmessen und Messen für ein besonderes Anliegen, AEM 326–334) – auch in der Wahl des Messformulars zum Ausdruck kommen. Auch wenn das Messformular nicht genommen wird, kann das Anliegen in den Fürbitten oder einer Kurzansprache in die Messfeier eingebracht werden. Als Messformulare kommen in Frage: Messe für die Diener der Kirche, um Priesterberufe, für die Ordensleute, um Ordensberufe (MBII 1034–1039) und die Motivmesse von Jesus Christus, dem ewigen Hohepriester (MB II 1095, Prf Euch). Die liturgische Kleidung richtet sich dabei in der Farbe (vgl. AEM 310) nach dem Charakter der Messfeier oder aber nach der Kirchenjahreszeit.

5.5. Rangordnung der liturgischen Tage

I.

1. Die Drei Österlichen Tage vom Leiden, vom Tod und von der Auferstehung des Herrn.
2. Weihnachten, Erscheinung des Herrn.
Himmelfahrt und Pfingsten.
Sonntage des Advents, der Fastenzeit (österlichen Bußzeit) und der Osterzeit.
Aschermittwoch.
Tage der Karwoche von Montag bis Gründonnerstag einschließlich.
Tage in der Osteroktav.
3. Hochfeste des Herrn, der seligen Jungfrau Maria und jener Heiligen, die im Generalkalender verzeichnet sind.
Allerseelen.
4. Die Eigen-Hochfeste:
 - a) Hochfest des Hauptpatrons eines Ortes oder einer Stadt.
 - b) Hochfest der Weihe – oder des Jahrestages der Weihe – der betreffenden Kirche.
 - c) Hochfest des Titels der betreffenden Kirche.
 - d) Hochfest des Titels, des Stifters oder Hauptpatrons eines Ordens oder einer Genossenschaft.

II.

5. Die Herrenfeste.
6. Die Sonntage der Weihnachtszeit und die Sonntage im Jahreskreis.
7. Die Feste der seligen Jungfrau Maria und der Heiligen des Generalkalenders.

8. Die Eigenfeste:
 - a) Das Fest des Hauptpatrons der Diözese.
 - b) Das Fest des Jahrestages der Kirchweihe der Kathedrale.
 - c) Das Fest des Hauptpatrons der Region, der Provinz, der Nation oder eines noch umfassenderen Gebietes.
 - d) Das Fest des Titels, Stifters, Hauptpatrons eines Ordens, einer Genossenschaft und Ordensprovinz vorbehaltlich der Bestimmungen von Nr. 4.
 - e) Andere Eigenfeste der Kirche.
 - f) Andere Feste, die im Kalender einer einzelnen Diözese, eines Ordens und einer Genossenschaft verzeichnet sind.
9. Die Wochentage des Advents vom 17. bis 24. Dezember einschließlich. Die Tage in der Weihnachtsoktav.
Die Wochentage der Fastenzeit (österlichen Bußzeit).

III.

10. Die gebotenen Gedenktage des Generalkalenders.
11. Die gebotenen Eigengedenktage:
 - a) Der Gedenktage des zweiten Patrons des Ortes, der Diözese, der Region oder Provinz, der Nation, eines noch umfassenderen Gebietes, eines Ordens oder einer Genossenschaft und einer Ordensprovinz.
 - b) Andere gebotene Gedenktage im Eigenkalender einer Diözese, eines Ordens oder einer Genossenschaft.
12. Nichtgebote Gedenktage, die jedoch auch entsprechend den Angaben in den Allgemeinen Einführungen in die Messe und das Stundenbuch an den in Nr. 9 genannten Tagen gehalten werden können. In gleicher Weise können gebotene Gedenktage, die hin und wieder auf einen Wochentag der Fastenzeit fallen, wie nichtgebote Gedenktage behandelt werden.
13. Die Wochentage des Advents bis zum 16. Dezember einschließlich. Die Wochentage der Weihnachtszeit vom 2. Januar bis zum Samstag nach Erscheinung.
Die Wochentage der Osterzeit von Montag nach der Osteroktav bis einschließlich Samstag vor Pfingsten.
Die Wochentage im Jahreskreis.

5.6. Die Eigenfeiern der Diözese¹

Wo g des DK mit g des RK oder ARK zusammenfallen, müssen alle g im Direktorium aufscheinen. Der g des DK wird im Direktorium an erster Stelle genannt und dadurch der besonderen Berücksichtigung empfohlen.

Dazu wird bemerkt, dass die Feier eines/r Heiligen nicht dadurch erhöht wird, ob er als g oder G klassifiziert wird sondern durch die „gestufte Feierlichkeit“, mit der man das Gedächtnis begeht, d. h. Orgelspiel, Gemeindegang, und/oder andere festliche Gestaltungselemente. So kann auch

durchaus an g ein Gloria gesungen werden. Dies entspricht AEM 31 / GRM 53: „Das Gloria wird gesungen oder gesprochen an allen Sonntagen außerhalb der Advents- und Fastenzeit, ebenso an Hochfesten und Festen **sowie bei besonderen Feiern von größerer Festlichkeit.**“

Datum	Rang	Bezeichnung
07. 01.	G	Hl. Valentin, Bischof
08. 01.	G	Hl. Severin, Mönch
15. 03.	g	Hl. Klemens Maria Hofbauer, Ordenspriester
04.05.	G	Hl. Florian und Gefährten, Märtyrer
06. 07.	g	Sel. Maria Theresia und hl. Ursula Ledochowska, Jungfrauen
07. 08.	g	Hl. Altmann, Bischof
13. 08.	H	HL. HIPPOLYT, PRIESTER UND MÄRTYRER Patron der Diözese und der Stadt St. Pölten
12. 09.	F	MARIAE NAMEN
10. 10.	g	Hl. Johannes XXIII., Papst (RGK: 11. 10.)
11. 10.	H/F	JAHRESTAG DER WEIHE DES DOMES ZU ST. PÖLTEN²
13. 10.	G	Hl. Koloman, Märtyrer
20. 10.	g	Sel. Jakob Kern, Priester
21. 10.	g	Sel. Karl aus dem Hause Österreich
3. Sa.	H	JAHRESTAG DER WEIHE JENER KIRCHEN, DEREN WEIHETAG NICHT BEKANNT IST
i. Okt		
23.10.	g	Hl. Johannes von Capestrano, Ordenspriester
15. 11.	H	HL. LEOPOLD , Patron des Landes
16. 11.	g	Hl. Albert der Große, Bischof und Kirchenlehrer (ARK: 15. 11.)

1 Calendarium proprium approbatum seu confirmatum, die 28 mensis Novembris 2007. Congregatio de Cultu Divino et Disciplina Sacramentorum, Prot.N. 144/07/L

2 Confirmatum, Kongregation für die Sakramente und den Gottesdienst 27. Oktober 2015 (Prot. 120/15). Zugleich wurde der 10. 10. für unsere Diözese als Gedenktag (g) des hl. Johannes XXIII. bestimmt

6. WEISUNGEN FÜR DIE VERWALTUNG DES BUSSSAKRAMENTES

6.1. Beichtvollmacht (nach dem CIC)

6.1.1. Pfarrer und den Pfarrern Gleichgestellte, das sind: Provisoren, Administratoren (= Vertreter des amtsbehinderten Pfarrers) und vicarii substituti haben kraft ihres Amtes Beichtvollmacht. Diese von Amts wegen verliehene Beichtvollmacht gilt für alle Gläubigen überall auf der Welt, es sei denn, ein Ordinarius (Bischof oder Gleichgestellter oder ein höherer Oberer) widerruft diese Vollmacht für sein Gebiet bzw. für seine Unterebenen.

6.1.2. Wer bisher die Jurisdiktion vom eigenen Ordinarius hatte, hat die Beichtvollmacht auch weiterhin für die Zeit, die im Dokument angegeben ist. Auch diese Beichtvollmacht gilt für alle Gläubigen überall auf der Welt, wie unter 6.1.1 angegeben ist.

6.1.3. Priester aus Orden und von anderen Diözesen, die bisher Jurisdiktion von einem anderen Ordinarius hatten, behalten ihre Beichtvollmacht entsprechend dem Dokument weiter. Wenn in diesem Dokument keine Einschränkung gegeben ist, gilt ihre Beichtvollmacht für alle und überall, wie unter 6.1.1. angegeben ist.

6.1.4. Die Beichtvollmacht erstreckt sich auf alle Katholiken einschließlich Ordensfrauen und Novizen, auf Angehörige der nichtunierten Ostkirchen, sofern ihnen kein Beichtvater der eigenen Kirche zur Verfügung steht und sie darum bitten (Ökumenisches Direktorium Art. 46; can. 844 § 3). Andere nichtkatholische Christen dürfen zu den Sakramenten der Buße, des Altares und der Krankensalbung nur bei Todesgefahr und in schwerer Notlage zugelassen werden, sofern ihnen kein Amtsträger der eigenen Religionsgemeinschaft zur Verfügung steht, wenn ihr Glaube im Einklang mit dem Glauben der katholischen Kirche steht, sie in der rechten Disposition sind und sie von sich aus darum bitten (Ökumenisches Direktorium Art. 55; can. 844 § 4).

6.2. Dispensvollmacht

Mit der Beichtvollmacht verbunden ist die Vollmacht, von privat abgelegten Gelübden zu dispensieren, unter der Voraussetzung, dass die Dispens nicht wohlerworbene Rechte Dritter berührt (can. 1196); die durch ein privates Gelübde versprochene Leistung kann vom Gelobenden selbst in ein besseres oder gleichwertiges Gut umgewandelt werden (can. 1197).

6.3. Rechte Verwaltung des Bußsakramentes

6.3.1. Spender des Bußsakramentes ist ausschließlich der gültig geweihte Priester mit der seit 1. Jänner 1975 verpflichtend vorgeschriebenen Formel. Zur gültigen Lossprechung von Sünden bedarf es außer der Weihe der von einem Ordinarius gegebenen Vollmacht.

Von der allgemein gegebenen Vollmacht kann ein Priester in gültiger Weise überall Gebrauch machen; diese Vollmacht gilt für alle Gläubigen.

Ein Ortsordinarius kann aber für sein Gebiet die Ausübung dieser Vollmacht untersagen, ebenso ein höherer Oberer für die ihm Anvertrauten.

Die allgemeine (= ständige oder habituelle) Beichtvollmacht muss schriftlich gegeben werden (Dokument).

Die Beichtvollmacht geht verloren durch Widerruf, bei Ausscheiden aus einem Amt, mit welchem Beichtvollmacht verbunden war, bei Exkardination und bei Verlust des Wohnsitzes, wenn aufgrund des Wohnsitzes die Beichtvollmacht verliehen wurde.

6.3.2. Bei Todesgefahr hat jeder Priester (auch ein „Laiisierter“) für den/die in Todesgefahr Befindliche/n Beichtvollmacht: Er kann von allen Sünden und Zensuren lossprechen.

6.3.3. Das Beichtgeheimnis ist durch das Gesetz äußerst streng geschützt. Eine Dispens davon gibt es nicht.

Bei Verletzung des Beichtsiegels droht die Tatstrafe der Exkommunikation, die dem Apostolischen Stuhl zur Nachlassung vorbehalten ist (can. 1388 § 1).

6.3.4. Jeder Seelsorger hat die schwere Verpflichtung, dafür zu sorgen, dass die Gläubigen hinreichende Beichtgelegenheit zu günstigen Zeiten haben. Eigentlicher Ort für die Entgegennahme der Beichte ist das Gotteshaus (Kirche oder Oratorium). Außerhalb des Beichtstuhles soll die Beichte nur aus einem gerechten Grund entgegengenommen werden (vgl. can. 964).

6.3.5. Der Beichtvater hat zu bedenken, dass er bei der Feier der Buße immer als hoheitlich Bevollmächtigter der Kirche und als Arzt wirkt, wobei er Gottes Gerechtigkeit und Barmherzigkeit vertritt; er muss daher immer die Ehre Gottes und das Seelenheil der Menschen vor Augen haben. („Der Beichtstuhl ist kein Folterinstrument“. *Papst Franziskus*)

In der Ausübung dieser Aufgabe ist der Beichtvater verpflichtet, die Lehre der Kirche und die von der kirchlichen Autorität gegebenen Weisungen zu beachten.

6.3.6. Die Lossprechung eines/einer Mitschuldigen (can. 977) wird mit der von selbst eintretenden Strafe der dem Apostolischen Stuhl vorbehaltenen Exkommunikation bedroht. Nur in Todesgefahr ist die Lossprechung eines/r Mitschuldigen gültig und erlaubt und von keiner Strafe bedroht.

Die Verführung eines/einer Pönitenten/Pönitentin durch den Beichtvater wird auch im neuen Strafrecht mit schweren Strafen bedroht (can. 1387).

Wenn jemand bekennt, fälschlich einen unschuldigen Beichtvater bei der kirchlichen Autorität des Vergehens der im Zusammenhang mit der Beichte geschehenen Verführung zu einer Sünde gegen das sechste Gebot bezichtigt zu haben, darf erst absolviert werden, wenn er/sie vorher in aller Form die falsche Anzeige zurückgezogen hat und bereit ist, angerichteten Schaden wiedergutzumachen.

6.3.7. Im Sinne des Dekretes der Österreichischen Bischofskonferenz über Vollmachten für Beichtväter zur Absolution von der Exkommunikation des can. 1398 (Amtsblatt der Österreichischen Bischofskonferenz 1/1984/23) haben alle Beichtväter der Diözese die Befugnis zur Absolution von der aufgrund von Abtreibung als Tatstrafe eingetretenen Exkommunikation. Alle Beichtväter, die von dieser gegebenen Befugnis Gebrauch machen, werden angewiesen, selbst den Pönitenten eine wirklich angemessene Buße und die Wiedergutmachung des etwa entstandenen Ärgernisses aufzuerlegen. Zugleich verzichtet der Ordinarius auf den in can. 1357 § 2 geforderten Rekurs.

6.3.8. Von der von selbst eingetretenen, nicht öffentlich festgestellten Strafe der Exkommunikation und des Interdikts (= Gottesdienstausschließung) kann der Beichtvater für den inneren sakramentalen Bereich vorläufig lossprechen, wenn es für den Pönitenten zu schwer ist, so lange in der

schweren Sünde bleiben zu müssen, bis der zuständige Obere erreicht werden kann. Der Beichtvater kann an Stelle des Pönitenten beim zuständigen Oberen ohne Nennung des Namens um Erlassung der Strafe ansuchen.

Wenn der Pönitent es selber tun will, muss er es innerhalb eines Monats tun, weil sonst die Strafe wieder auflebt. Bei der Lossprechung der Kirchenstrafe hat der Priester dem Pönitenten eine entsprechende Buße aufzugeben.

Die von selbst eintretenden Strafen (Tatstrafen):

- » Apostasie, Häresie, Schisma (Kirchenaustritt): Exkommunikation (can. 1364 § 1)
- » Hostienschändung: Dem Apostolischen Stuhl reservierte Exkommunikation (can. 1367)
- » Realinjurie (= tätlicher Angriff) gegen den Papst: Dem Apostolischen Stuhl reservierte Exkommunikation (can. 1370 § 1)
- » Realinjurie gegen den Bischof: Interdikt; bei Klerikern zusätzlich Suspension (can. 1370 § 2)
- » Absolutio complicitis: Dem Apostolischen Stuhl reservierte Exkommunikation
- » Versuchte Feier des eucharistischen Opfers ohne Priesterweihe: Interdikt; Suspension für Kleriker (can. 1378 § 2 Nr. 2)
- » Versuchte Lossprechung ohne gültige Beichtvollmacht: Interdikt; Suspension für Kleriker (can. 1378 § 2 Nr. 2)
- » Direkter Beichtsiegelbruch durch den Beichtvater: Dem Apostolischen Stuhl vorbehaltene Exkommunikation (can. 1388 § 1)
- » Falschanklage des Beichtvaters wegen Verführung zu einer Sünde gegen das sechste Gebot: Interdikt; Suspension für Kleriker (can. 1378; can. 1390 § 1)
- » Versuchte zivile Eheschließung durch Kleriker: Suspension; bei Religiösen: Interdikt (can. 1394 § 1 + § 2)

6.3.9. In Todesgefahr kann der Beichtvater von allen Kirchenstrafen lossprechen. Rekurspflicht besteht dann, wenn jene wieder genesen sind, denen gemäß can. 976 eine verhängte oder festgestellte oder dem Apostolischen Stuhl vorbehaltene Beugestrafe nachgelassen worden ist.

Hingewiesen sei auf die Sondervollmachten der „Missionare der Barmherzigkeit“ bezüglich der dem Heiligen Stuhl reservierten Vergehen.

6.4. Sakramentale Generalabsolution

Can. 960: Die persönliche Einzelbeichte ist der ordentliche Weg, auf dem die Christgläubigen die Versöhnung mit Gott und mit der Kirche erlangen. Die sakramentale Generalabsolution darf daher nur in Todesgefahr und bei schwerwiegender Notwendigkeit erteilt werden. Eine solche schwerwiegende Notwendigkeit liegt in der Diözese im Allgemeinen nicht vor. Eine Ausnahme kann entstehen, wenn das unmittelbare Verlangen einer großen Zahl von Gläubigen, zur Beichte zu gehen, trotz aller Vorsorge aus unvorhergesehenen Gründen nicht erfüllt werden kann und daher diese Personen durch längere Zeit der Gnade des Sakramentes entbehren müssten.

Über diese Notlage und der in ihr erteilten Generalabsolution ist in jedem Fall ehestens Meldung an den Ortsbischof zu erstatten. Sollte Zeit vorhanden sein, muss die Erlaubnis dazu im Voraus eingeholt werden.

Bei Schulbeichten und bei normalen Gelegenheiten, wie etwa vor Gottesdiensten, ist die schwerwiegende Notwendigkeit einer Generalabsolution **nicht** gegeben. Die sakramentale Generalabsolution ist kein Ersatz für die persönliche Beichte der schweren Sünde. Diese sind in einer persönlichen Beichte innerhalb eines Jahres, auf jeden Fall aber vor der nächsten Generalabsolution zu bekennen.

Die Gläubigen sind darüber zu unterweisen. Bei Bußgottesdiensten darf keine sakramentale Generalabsolution erteilt werden. Auch darüber sind die Teilnehmer ausdrücklich zu unterweisen (Kongregation für die Glaubenslehre vom 16. 6. 1972, siehe Vbl. 1972, S. 146, und Richtlinien der Österreichischen Bischofskonferenz, Vbl. 1972, S. 233).

7. VERZEICHNIS DER AMTLICHEN LITURGISCHEN BÜCHER

7.1. Zur Feier der Eucharistie und Eucharistieverehrung:

7.1.1. Messbücher und Messbuchfaszikel

- » Messbuch Band I (1975), Band II (²1988).
- » Zu Band II (1975): Ergänzungsheft zur ersten Auflage (1988).
- » Messbuch, Teil II, Ergänzungsheft zur zweiten Auflage (1995).
- » Messbuch, Teil II, Ergänzungsheft 2 zur zweiten Auflage (2010)
- » Ergänzungsheft zum Messbuch. Eine Handreichung (2023)
- » Messbuch. Karwoche und Osteroktav (1996).
- » Messbuch. Kleinausgabe. Das Messbuch deutsch für alle Tage des Jahres (2. Aufl., 1988; Druck 2007: mit Anhang VIII: Gedenktage der Heiligen. Ergänzungen).
- » Messbuch. Die Eigenfeiern der österreichischen Diözesen (²1994).
- » Messbuch, Ergänzungsheft zu Teil I, Präfationen und Messformulare sowie Tagesgebete zur Auswahl aus Teil II (1979).
- » Handreichung zum Messbuch Teil II, Ergänzungsheft 2 zur zweiten Auflage (⁴2020).
- » Handreichung zum Messbuch, Die Eigenfeiern der Österreichischen Diözesen, Ergänzungsheft II (2011)
- » Missale Romanum ex decreto Sacrosancti Oecumenici Concilii Vaticani II instauratum auctoritate Pauli PP. VI promulgatum. Editio typica altera (1975), Editio typica tertia (2002). Reimpressio emendata (2008)
- » Missale parvum ad usum sacerdotis itinerantis. Editio iuxta typicam (1970, secunda reimpressio 1972)
- » Marianisches Messbuch, Sammlung der Marienmessen (1990).
- » Collectio missarum de beata Maria Virgine. Editio typica (1987).
- » Karwoche und Ostern. Auszug aus der authentischen Ausgabe des Messbuches. Handausgabe für alle an der Vorbereitung der Karwochenfeiern und der Osterfeier Beteiligten (1976).

- » Die Feier der Gemeindemesse. Handausgabe. Auszug aus der authentischen Ausgabe des Messbuches. Anhang: Hochgebet für Messen für besondere Anliegen. Votivhochgebet „Versöhnung“ (1995).
- » Messbuch. Die Weihe des Bischofs, der Priester und der Diakone (1994).
- » Messbuch. Hochgebet für Messen für besondere Anliegen (1994).
- » Messbuch. Kleinausgabe. Hochgebet für Messen für besondere Anliegen (1995).
- » Fünf Hochgebete: Hochgebet zum Thema „Versöhnung“, Hochgebete für Messfeiern mit Kindern. Studienausgabe. Anhang: Hochgebet für Messfeiern mit Gehörlosen, approbierter und konfirmierter Text (1980).
- » Ordo Cantus Missae.* Editio typica altera (1988).
- » Kyriale simplex (1965).
- » Graduale simplex. Editio typica altera (1975), Reimpressio (1988).
- » Iubilate Deo. Editio altera (1986).
- » Graduale Sacrosanctae Romanae Ecclesiae de Tempore et de Sanctis. Solesmes (2. Aufl., 1979).
- » Praefationes in cantu, Missale Romanum auctoritate Pauli PP VI promulgatum (1971).

7.1.2. Lektionare und Faszikel

- » Messlektionar (gemäß der Editio altera Ordinis lectionum Missae [1981] und der revidierten Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift, 2016):
- » Lektionar I–III: Die Sonntage und Festtage im Lesejahr I (A) (2019); II (B) (2020); III (C) (2018)
- » Lektionar IV: Geprägte Zeiten. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen. Advent und Weihnachtszeit, Fastenzeit und Osterzeit (2022)
- » Lektionar V: Jahreskreis I. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen im Jahreskreis, 1.–17. Woche (2023)
- » Messlektionar VI: Jahreskreis 2. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen im Jahreskreis, 18.–34. Woche (1984; Auflage 2009: mit Anhang V: Gedenktage der Heiligen. Ergänzungen)
- » Lektionar VII: Sakramente und Sakramentalien. Für Verstorbene (2020)
- » Messlektionar VIII: Messen für besondere Anliegen. Votivmessen (1986)
- » Lektionar Kleinausgabe: Die Sonntage und Festtage in den Lesejahren A, B und C
- » Messlektionar. Kleinausgabe Geprägte Zeiten. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen in Advent und Weihnachtszeit, Fastenzeit und Osterzeit (1989; Auflage 2009: mit Anhang IV: Gedenktage der Heiligen. Ergänzungen)
- » Messlektionar. Kleinausgabe: Jahreskreis 1. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen im Jahreskreis 1.–17. Woche (1989)
- » Messlektionar. Kleinausgabe: Jahreskreis 2. Die Wochentage und Gedenktage der Heiligen im Jahreskreis 18.–34. Woche (1990; Auflage 2005: mit Anhang V: Gedenktage der Heiligen. Ergänzungen)

- » Messlektionar. Kleinausgabe: Sakramente und Sakramentalien. Für Verstorbene (1986)
- » Messlektionar. Die Eigenfeiern der Österreichischen Diözesen (2. Aufl. 1994)
- » Evangeliar.
Die Evangelien der Sonntage und Festtage in den Lesejahren A, B und C (1985)
- » Lectionarium I: Ab Adventu ad Pentecosten (1970)
- » Lectionarium II: Tempus per annum post Pentecosten (1971)
- » Lectionarium III: Pro Missis de Sanctis, Ritualibus, ad diversa, Votivis et Defunctorum. (1972)
- » Lectionarium Passio Domini nostri Jesu Christi (1989)
- » Marianisches Messlektionar, Schriftlesungen zur Sammlung der Marienmessen (1990)
- » Lectionarium pro missis de beata Maria Virgine. Editio typica (1987)
- » Lektionar für Gottesdienste mit Kindern. Studienausgabe:
Bd. I: Kirchenjahr und Kirche (1981).
Bd. II: Lebenswelt des Kindes, Lebensordnung der Christen. Biblische Gestalten als Zeugen des Glaubens (1985).
- » Halleluja-Buch. Gesänge zum Ruf vor dem Evangelium (1989).

Lektionar für Gottesdienste mit Kindern. Studienausgabe:

- » Bd. I: Kirchenjahr und Kirche (1981).
- » Bd. II: Lebenswelt des Kindes, Lebensordnung der Christen. Biblische Gestalten als Zeugen des Glaubens (1985).
- » Halleluja-Buch. Gesänge zum Ruf vor dem Evangelium (1989).

7.1.3. Eucharistieverehrung

Die Feier des Fronleichnamfestes. Herausgegeben vom ÖLI, Salzburg (2019), im Auftrag der Österreichischen Bischofskonferenz.

De sacra communione et de cultu mysterii eucharistici extra Missam. Editio typica (1973, reimpressio emendata 1974)

7.2. Zur Feier der übrigen Sakramente

7.2.1. Taufe

Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche (Teil I). Grundform. Manuskriptaussage zur Erprobung (2001).

Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche (Teil II). In besonderen Situationen. Manuskriptaussage zur Erprobung (2008).

Ordo initiationis christianae adultorum. Editio typica (1972).

Die Eingliederung von Kindern im Schulalter in die Kirche. Studienausgabe (1986, Nachdruck 2008).

Getauft – und dann? Gottesdienste mit Kindern und Jugendlichen auf ihrem Glaubensweg. Werkbuch (2002).

Die Feier der Kindertaufe (²2007).

Die Feier der Kindertaufe. Pastorale Einführung (Arbeitshilfen 220, hrsg. vom Sekretariat der Deutschen Bischofskonferenz, 2008).

Ordo Baptismi parvulorum. Editio typica (1969).

7.2.2. Die Feier der Firmung

Die Feier der Firmung (1973/2019)

Ordo Confirmationis. Editio typica (1971).

7.2.3. Buße

Die Feier der Buße. Studienausgabe (1974, Nachdruck 2008)

Ordo Paenitentiae. Editio typica (1974).

Handbuch der Ablässe. Normen und Gewährung (1989)

Enchiridion Indulgentiarum, Normae et Concessiones. Quarta Editio (1999)

7.2.4. Krankensalbung

Die Feier der Krankensakramente. Die Krankensalbung und die Ordnung der Krankenpastoral (²1994).

Die Feier der Krankensakramente. Die Krankensalbung und die Ordnung der Krankenpastoral. Auszug aus der authentischen Ausgabe der Feier der Krankensakramente. Taschenausgabe (²1994).

Ordo Unctionis infirmorum eorumque pastoralis curae. Editio typica (1972).

7.2.5. Das Weihesakrament

Die Weihe des Bischofs, der Priester und der Diakone. Pontifikale, Band 1 (1994).

Die Weihe des Bischofs, der Priester und der Diakone. Pontifikale, Band 1. Handausgabe (1994).

De Ordinatione Episcopi, Presbyterorum et Diaconorum (Pontificale Romanum). Editio typica altera (1990).

7.2.6. Ehe

Die Feier der Trauung 1992/2020

Ordo celebrandi Matrimonium. Editio typica altera (1991).

Die Trauung katholisch-evangelischer Paare unter Mitwirkung der Bevollmächtigten beider Kirchen (Texte der Liturgischen Kommission für Österreich 4, 21997).

Gottesdienst mit Gehörlosen. Messfeier mit Gehörlosen. Die Feier der Taufe. Die Feier der Firmung. Die Feier der Buße. Die Feier der Krankensakramente. Die Feier der Trauung. Die Begräbnisfeier.

7.3. Zur Feier von Sakramentalien

Benediktionale für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes Studienausgabe (1981).

Rituale Romanum. De Benedictionibus. Editio typica (1984)

De exorcismis et supplicationibus quibusdam. Editio typica (1999)

Die Feier der Krönung eines Marienbildes. Studienausgabe (1990)

7.4. Zur Feier des Stundengebetes:

Stundenbuch. Für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachgebietes (Die Feier des Stundengebetes), 3 Bände mit Beiheften (1978–1980).

Stundenbuch. Ergänzungsheft (1995).

Die Feier des Stundengebetes. Die Eigenfeiern der Diözese

Liturgia Horarum iuxta ritum Romanum (Officium divinum), 4 vol. Editio typica altera (1985–1986 cum versione Novae Vulgatae inserta).

Komplet (1990).

Ad Completorium (1972).

Christuslob. Das Stundengebet in der Gemeinschaft (5. Aufl., 1980).

Kleines Stundenbuch. Morgen- und Abendgebet der Kirche aus der Feier des Stundengebetes für die katholischen Bistümer des deutschen Sprachraumes, 4 Bände (1982–1984).

Ordo cantus officii (1983).

Liber hymnarius cum invitatoriis et aliquibus responsoriis (Antiphonale Romanum secundum Liturgiam Horarum ordinemque cantus officii dispositum a Solesmensibus monachis praeparatum II), Solesmes (1983).

7.5. Weitere liturgische Bücher

Die kirchliche Begräbnisfeier (2009)

Manuale für die Begräbnisfeier (2012)

Gotteslob. Katholisches Gebet- und Gesangsbuch. Stammteil und Österreich-Eigenteil (2013)

Die Feier der Aufnahme gültig Getaufter in die volle Gemeinschaft der Katholischen Kirche (1974) bzw. LKÖ 2, ²1993)

Ferner mehrere Faszikel für die bischöflichen Liturgien

8. ZUM DATUM DER FEIER DER DOMKIRCHWEIHE

Die Gottesdienstkongregation hat mit Dekret vom 27. Oktober 2015 als Termin für das Hochfest/Fest der Domkirchweihe den 11. Oktober festgelegt und gleichzeitig bestimmt, dass der Gedenktag (g) des heiligen Johannes XXIII. in der Diözese St. Pölten am 10. Oktober begangen wird (Prot. 120/15).

Die Sollemnitatis externa der Domkirchweihe kann/soll am zweiten Sonntag im Oktober begangen werden. (vgl. DBI 1(2018)6)

9. EINFÜHRUNG IN DAS LESEJAHR C (Lukasevangelium)

(nach Thomas Söding)

Lukas war zeitweise Begleiter des Paulus, nach der Mehrheitsmeinung der historisch-kritischen Exegese Heidenchrist, vermutlich in einer hellenistischen Stadt lebend und spricht das beste Griechisch der ntl. Autoren.

Lukas ist kein Augenzeuge Jesu, sondern Sammler und Tradent, der die Jesusgeschichte mit der Apostelgeschichte mit dem Ziel verbindet, den Adressaten Theophilus (und andere Christen) über die Zuverlässigkeit der Katechese zu vergewissern, die sie erhalten haben. Er legt dazu seinem Evangelium das gegen 70 verfasste Mk zugrunde. Die Tempelzerstörung ist in Lk 21,20-24 und 23,28-31 vorausgesetzt, daher wird die Abfassung wohl um 80 zu denken sein. Eine halbwegs sichere Entscheidung über den Ort der Abfassung ist unmöglich.

Neben Mk benützt Lukas als eine zweite schriftliche Vorlage die Redenquelle (Q). Fast die Hälfte seines Stoffes ist jedoch „Sondergut“ (Kindheitsevangelium; Jesu Stammbaum; Gleichnis- und Ostererzählungen).

Den Rahmen bildet das Mk, darin schaltet Lk sein zusätzliches Material vor allem in zwei großen Blöcken ein (6,17 - 8,3: Nachfolge; 9,51 - 18,14: Reisebericht).

Lk will in einer umfassenden Erzählung darstellen, wie zusammengehört, was Jesus getan und gelehrt hat, wo die Prioritäten sind und wo die Mitte zu suchen ist.

Ein Traditions-kern des **Kindheitsevangeliums** des Lk ist die Perikopenfolge über den Täufer Johannes, der als eschatologischer Prophet, als Bußprediger und als Wegbereiter des Herrn (1,17) dargestellt wird. In überbietender Weise wird damit ein zweiter Traditions-kern über die Geschehnisse der Kindheit Jesu parallelisiert, Die entscheidende Brücke ist der Besuch Marias bei Elisabeth, den Lukas frei erzählt (1,39-56). Jesus wird als die Erfüllung der messianischen Hoffnungen Israels verkündet, durch den die Herrlichkeit des Gottesvolkes offenbart und dadurch die Heiden aus der Finsternis ihres Irrtums über Gott und sein Volk herausgeführt werden.

Ein durchlaufendes Motiv des Evangeliums ist das des Weges. So kann die Dynamik des Christseins in der Nachfolge Jesu zum Ausdruck kommen. Jesus geht einen kontinuierlichen Weg durch das ganze Judenland von Galiläa nach Jerusalem (vgl. 23,5; vgl. Apg 10,37ff). Insbesondere der Reisebericht (9,51 - 19,28) ist signifikant. Die stete Ausrichtung des Weges auf Jerusalem ist ihm vielmehr Ausdruck der inneren Einheit des Wirkens Jesu, die sich von ihrem Ende her erschließt: Tod und Auferstehung.

Der Weg Jesu zu den Menschen – der Weg der Menschen zu Jesus

Der Weg Jesu zu den Menschen ist das literarische Motiv des „Reiseberichts“, der zur theologischen Genetik des Lukasevangeliums gehört.

- » Wohin Jesus kommt, realisiert sich die Nähe der Gottesherrschaft.
- » Das Ziel des Kommens Jesu ist, den Menschen den Weg ins Reich Gottes zu öffnen
- » Jesus sucht diejenigen auf, die weit entfernt vom Gottesreich zu seinscheinen:
 - die Jünger aus Galiläa, als Fischer und Zöllner,
 - die Samariter, die als Häretiker gelten
 - die Frauen, die gesellschaftlich und religiös diskriminiert, von Jesus aber geachtet werden
 - die Sünder, die sich von Gott entfernt haben, ohne dass sich Gott von ihnen entfernt hätte,
 - die Reichen, die an ihrer Habgier ersticken.

Jesus sucht aber auch diejenigen auf, die ihn kritisieren, weil sie glauben, selbst näher als er an Gott zu sein:

die Kritiker aus dem Volk, die im Anspruch Jesu einen Widerspruch zum Bekenntnis des einen Gottes erkennen,

die Pharisäer, die Jesus vorwerfen, sich an die Stelle Gottes zu setzen

Jesus überschreitet auf seinem Weg ethnische, soziale, sexuelle, ethische und religiöse Schranken, um in persona für Gott und seine Gnade einzutreten. Darin ist die Einheit des Lebens- wie des Leidensweges begründet. In der Begegnung kommt es zur Krise, weil sie eine Begegnung mit Gott ist.

Die Wege der Menschen zu Jesus verlaufen kreuz und quer.

Es gibt eine echte Nachfolge Jesu, die von seinen Jüngern auf Jesu Wort hin begonnen worden ist, die aber auch durch Missverständnisse geprägt ist

Es gibt eine echte Suche nach Jesus, die zu einer Distanzierung (Lk 9,57-62) führen kann oder wie bei Zachäus, der auf seiner Suche nach Jesus von Jesus gefunden wird (Lk 19,1-10).

Es gibt eine echte Ablehnung Jesu, die aber nicht deshalb schon in den Abgrund führt. Vielmehr bleibt Jesus ja auf der Suche nach den Verlorenen in jeder Gestalt. Wer nicht mitfeiert, ist vor der Tür, wird und bleibt aber eingeladen (Lk 15,11-32).

Es gibt eine echte Verlorenheit, die in den – sozialen, psychischen, religiösen – Tod führt; aber es gibt auch eine Auferstehung von den Toten: mitten im Leben und am Ende aller Tage (Lk 15,11-32).

Die Wege der Verlorenen führen weg von Gott, weg von Jesus, weg vom Leben, weg von ihren Nächsten, weg vom eigenen Ich. Aber weil Jesus sich auf die Suche macht, können sie zu Wegen mit Jesus werden: wenn die Gefundenen tatsächlich umkehren und mit Jesus gehen wollen.

Die Geradlinigkeit des Weges sieht Lukas als Zeichen dafür an, dass er vom Geist Gottes bestimmt ist. Gottes Geist, der schon die jungfräuliche Geburt Jesu bewirkt hat (Lk 1,35), bestimmt von der Taufe an (Lk 3,22) Jesu öffentliches Wirken (Lk 4,1.14.18 u.ö.); er befähigt auch die nachösterlichen Zeugen, glaubwürdig und verständlich das Evangelium zu verkünden (Apg 1,5; 2,4.17f u.ö.).

Lukas berichtet in der Passion nicht nur über das Ende des Lebens Jesu. Er beschreibt Wirkungen, die von der Kreuzigung Jesu auf diejenigen ausgehen, die sie sehen. Er zeigt typische Reaktionen des Widerspruchs gegen das Kreuz, der Ablehnung des Gekreuzigten, des scheinbar überlegenen Spotts. Und er zeigt auf der anderen Seite Wege, durch den Anblick des Gekreuzigten von dieser Fixierung loszukommen: Wer richtig hinschaut, kommt zur Besinnung, weil Jesus vor Augen tritt, wie er leidet und stirbt. Jesus ist am Kreuz der Gerechte, der gehorsam und gläubig Gott die Ehre gibt und sich ihm anvertraut. In keinem Augenblick seines Lebens ist Jesus so nahe beim Vater wie im Moment seines Sterbens. Die Frömmigkeit Jesu ist die Seele seiner Proexistenz. Deshalb besteht ein innerer Zusammenhang zwischen der Gottes- und der Nächstenliebe, ja der Feindesliebe Jesu. Lukas lässt nicht nur hervortreten dass, sondern auch wie Jesus am Kreuz gestorben ist. Im Rahmen des Soteriologischen zeigt sich so Vorbildliches, das nachgeahmt werden kann, dessen Nachahmung aber immer die Heilsmittlerschaft Jesu bejaht und von ihr getragen wird. Die Wirkungen, die vom Gekreuzigten ausgehen, weisen auf die Heilsbedeutung des Todes Jesu hin.

Jerusalem ist dann der Ausgangspunkt der österlichen Mission. Daher wird die Galiläa-Tradition der Erscheinungen des Auferstandenen von Mk 16 und Mt 28 ausgeblendet. Der Gang der Frauen zum Grab wird

von den Engeln eher als Weg in die Vergangenheit kritisiert, während der Weg in die Zukunft der Weg der Mission in der Osterfreude wäre. Die Frauen stoßen auf Unglauben. Die Emmaus-Perikope zeigt, wie von einem tieferen Verständnis des Weges Jesu her der Messiasglaube als Osterglaube entsteht. Die Realität des Auferstandenen bei den Aposteln wird betont und er wird erkannt durch die Erinnerung an seine Verkündigung und an das Wort der Heiligen Schrift, das durch seinen Tod und seine Auferstehung „in Erfüllung gehen“ musste (Lk 24,46ff.). Über das Motiv der Zeugenschaft kommt er zur Geistverheißung (Lk 24,48f.).

10. KIRCHENSAMMLUNGEN 2025 **(Pflichtkollekten)**

Datum	für	Konto
6. 1. 2025	Priestersammlung-Missio	Missio – Päpstliche Missionswerke in Österreich, 1010 Wien BAWAG PSK AT96 6000 0000 0701 5500 BAWAATWW
9. 2. 2025	Osthilfe	Diözese St. Pölten Sparkasse NÖ, Mitte West AG, Domgasse 5 AT22 2025 6000 0001 3011 SPSPAT21XXX
März/April Fastenzeit 5. 3. - 19. 4. 2025)	Fastenaktion	Diözese St. Pölten, Fastenaktion Raiba Region St. Pölten AT90 3258 5000 0120 0666 RLNWATWWOBG
13. 4. 2025 Palmsonntag	Christliche Stätten im Hl. Land	Diözese St. Pölten, Domplatz 1, 3100 Raiba Region St. Pölten AT80 3258 5000 0110 2003 RLNWATWWOBG Kostenstelle: 3721
11. 5. 2025 4. Sonntag d. Osterzeit	Diözesane Priesterausbildung*	Diözese St. Pölten, Domplatz 1, 3100 Raiba Region St. Pölten AT80 3258 5000 0110 2003 RLNWATWWOBG Kostenstelle: 4802/11260

Datum	für	Konto
29. 6. 2025 („Peter u. Paul“)	Hilfswerk des Hl. Vaters „Peterspfennig“	Diözese St. Pölten, Domplatz 1, 3100 Raiba Region St. Pölten AT80 3258 5000 0110 2003 RLNWATWWOBG Kostenstelle: 3720
Juni-Juli	Caritas- Haussammlung	Caritas 3100 St. Pölten Raiba Region St. Pölten AT28 3258 5000 0007 6000 RLNWATWWOBG
7. 9. 2025 (1. Sonntag im September)	Katholische Aktion und kirchliche Jugendarbeit	Diözese St. Pölten Sparkasse NÖ, Mitte West AG, Domgasse 5 AT22 2025 6000 0001 3011 SPSPAT21XXX
19. 10. 2025	Weltmissions- Sonntag - Missio	Missio - Päpstliche Missionswerke in Österreich, 1010 Wien BAWAG PSK AT96 6000 0000 0701 5500 BAWAATWW
16. 11. 2025 (Sonntag vor dem 19. 11.)	Caritas und soziale Dienste der Diözese	Caritas 3100 St. Pölten Raiba Region St. Pölten AT28 3258 5000 0007 6000 RLNWATWWOBG

FAKULTATIVE SAMMLUNGEN

6. 01. 2025	Dreikönigsaktion	Dreikönigsaktion der Katholischen Jungschar Raiba Region St. Pölten AT15 3258 5000 0120 0658 RLNWATWWOBG Kostenstelle 78584
27. 7. 2025 (der dem 24. 7. nähere Sonntag)	MIVA Christophorus- Aktion	MIVA Austria 4651 Stadl-Paura Sparkasse OÖ AT07 2032 0321 0060 0000 ASPKAT2LXXX
23. 11. 2025	Christkönigs- kollekte „Jugendarbeit“	Diözese St. Pölten, Sparkasse NÖ, Mitte West AG, Domgasse 5 AT22 2025 6000 0001 3011 SPSPAT21XXX Kostenstelle 78590

*Pfarren, die von Ordenspriestern geleitet werden, können 50% des Sammlungsergebnisses für die Priesterausbildung für Zwecke der Finanzierung des eigenen Ordensnachwuchses ihrem Ordensoberen zur Verfügung stellen. 50% sind jedoch an das Bischöfliche Ordinariat zu überweisen (vgl. O-1865/73)

11. ALPHABETISCHES VERZEICHNIS DER FESTE UND HEILIGENGEDENKTAGE

Achilleus	12. 5.	Bonaventura	15. 7.
Adalbert	23. 4.	Bonifatius	5. 6.
Agatha	5. 3.	Bruno v. Köln	6. 10.
Agnes	21. 1.	Bruno v. Querfurt	9. 3.
Albert d. G.	16. 11.	Cäcilia	22. 11.
Alfons M. v. Liguori	1. 8.	Carl Lampert	13. 11.
Allerheiligen	1. 11.	Christophorus	24. 7.
Allerseelen	2. 11.	Christophorus M. u. Gef.	21. 5.
Aloisius Gonzaga	21. 6.	Cyprian v. Karthago	16. 9.
Altmann v. Passau	7. 8.	Cyrrill, Mönch	14. 2.
Ambrosius	7. 12.	Cyrrill v. Alexandrien	27. 6.
Andreas	30. 11.	Cyrrill v. Jerusalem	18. 6.
Andreas Dung-Lac	24. 11.	Damasus I.	11. 12.
Andreas Kim Taegon	20. 9.	Damian	26. 9.
Angela Merici	27. 1.	Damian de Veuster	10. 5.
Anna	26. 7.	Darstellung d. Herrn	2. 2.
Anno	5. 12.	Dionysius u. Gefährten	9. 10.
Anselm v. Canterbury	21. 4.	Dominikus	8. 8.
Ansgar	3. 2.	Elisabeth v. Portugal	4. 7.
Antonius M. Claret	24. 10.	Elisabeth v. Thüringen	19. 11.
Antonius M. Zaccaria	5. 7.	Enthauptung	
Antonius, Mönchsvater	17. 1.	Johannes d. Täufers	29. 8.
Antonius v. Padua	13. 6.	Ephräm, d. Syrer	9. 6.
Apollinaris v. Ravenna	20. 7.	Erich	10. 7.
Athanasius	2. 5.	Erscheinung d. Herrn	6. 1.
Augustinus	28. 8.	Erste Märtyrer	
Augustinus v. C.	27. 5.	der Stadt Rom	30. 6.
Augustinus Zhao Rong	9. 7.	Eusebius	2. 8.
Barbara	4. 12.	Fabian	20. 1.
Barnabas	11. 6.	Faustina Kowalska	5. 10.
Bartholomäus	24. 8.	Felicitas	7. 3.
Basilius d. G.	2. 1.	Fidelis v. Sigmaringen	24. 4.
Beda d. Ehrwürdige	25. 5.	Florian und Gefährten	4. 5.
Bekehrung d. Ap. Paulus	25. 1.	Franz Jägerstätter	21. 5.
Benedikt v. Nursia	11. 7.	Franz v. Assisi	4. 10.
Benno	16. 6.	Franz v. Paola	2. 4.
Bernhard v. Clairvaux	20. 8.	Franz v. Sales	24. 1.
Bernhardin v. Siena	20. 5.	Franz Xaver	3. 12.
Berthold v. Garsten	27. 7.		
Birgitta v. Schweden	23. 7.		
Blasius	3. 2.		

Franziska v. Rom	9. 3.	Johannes d. Täufer	
Fridolin v. Säckingen	6. 3.	Geburt	24. 6.
		Enthauptung	29. 8.
Gabriel	29. 9.	Johannes Didacus	
Gallus	16. 10.	Cuauhtlatotzin.....	9. 12.
Gebhard	26. 11.	Johannes Eudes.....	19. 8.
Geburt		Johannes M. Vianney.....	4. 8.
des Herrn	25. 12.	Johannes Nepomuk	16. 5.
Johannes d. T.	24. 6.	Johannes Nep. Neumann.....	5. 1.
Mariä	8. 9.	Johannes Paul II	22. 10.
Georg	23. 4.	Johannes v. Avila	10. 5.
Gertrud v. Helfta.....	17. 11.	Johannes v. Capestrano	23. 10.
Gertrud v. Nivelles	17. 3.	Johannes v. Damaskus	4. 12.
Godehard	5. 5.	Johannes v. Gott	8. 3.
Gregor d. G.....	3. 9.	Johannes v. Krakau.....	23. 12.
Gregor VII.....	25. 5.	Johannes v. Kreuz	14. 12.
Gregor v. Narek	27. 2.	John Fisher	22. 6.
Gregor v. Nazianz.....	2. 1.	Josaphat	12. 11.
Gründer d. Servitenordens....	17. 2.	Josef,	
		Bräutigam Mariens	19. 3.
Hedwig	16. 10.	der Arbeiter.....	1. 5.
Heinrich II.....	13. 7.	Josef v. Calasanz	25. 8.
Heinrich Seuse.....	23. 1.	Josefine Bakhita.....	8. 2.
Hemma v. Gurk.....	27. 6.	Josefmaria Escrivá d. B.....	26. 6.
Hermann Josef.....	21. 5.	Judas Thaddäus.....	28. 10.
Hieronymus.....	30. 9.	Justin	1. 6.
Hieronymus Ámiliani	8. 2.		
Hilarius v. Poitiers.....	13. 1.	Kajetan	7. 8.
Hildegard v. Bingen	17. 9.	Kallistus I.....	14. 10.
Hippolyt v. Rom	13. 8.	Kamillus v. Lellis	14. 7.
Hubert	3. 11.	Karl aus d. Haus	
		Österreich	21. 10.
Ignatius v. Antiochien	17. 10.	Karl Borromäus.....	4. 11.
Ignatius v. Loyola	31. 7.	Karl Lwanga und Gef.....	3. 6.
Irenäus	28. 6.		
Isaac Jogues und Gef.....	19. 10.	Kasimir	4. 3.
Isidor	4. 4.	Katharina v. Alexandrien.....	25. 11.
		Katharina v. Siena.....	29. 4.
Jakobus, d. Ältere	25. 7.	Kathedra Petri.....	22. 2.
Jakobus, d. Jüngere.....	3. 5.	Kilian	8. 7.
Jakob Gapp	13. 08.	Klara	11. 8.
Jakob Kern	20. 10.	Klemens I.....	23. 11.
Januarius.....	19. 9.	Klemens M. Hofbauer.....	15. 3.
Jean de Brébeuf.....	19. 10.	Knud	10. 7.
Joachim	26. 7.	Koloman	13. 10.
Joannes Leonardi.....	9.10.	Kolumban	23. 11.
Johanna Franziska v. C.	12. 8.	Konrad	26. 11.
Johannes B. de Ia Salle.....	7. 4.	Konrad v. Parzham	21. 4.
Johannes Bosco.....	31. 1.	Kornelius	16. 9.
Johannes Chrysostomus	13. 9.	Kosmas	26. 9.
Johannes, d. Apostel	27. 12.	Kreuzerhöhung	14. 9.
Johannes I.....	18. 5.	Kunigunde	13. 7.
Johannes XXIII.		Lambert	18. 9.
(DK: 10. 10.).....	11. 10.	Laurentius, Diakon	10. 8.

Laurentius v. Brindisi	21. 7.	Nereus	12. 5.
Lazarus	29. 7.	Nikolaus	6. 12.
Leo d. G	10. 11.	Nikolaus v. Flüe	25. 9.
Leo IX	19. 4.	Norbert v. Xanten.....	6. 6.
Leonhard.....	6. 11.		
Leopold	15. 11.	Odilia	13. 12.
Lioba	28. 9.	Olaf	10. 7.
Liudger	26. 3.	Otto	30. 6.
Lorenzo Ruiz und Gefährten.....	28. 9.	Otto Neururer	30. 5.
Luzia	13. 12.		
Luzius	2. 12.	Pankratius	12. 5.
Ludwig	25. 8.	Patrick	17. 3.
Ludwig M. Grignon v. M.....	28. 4.	Paul Chông Hasang und Gefährten.....	20. 9.
Lukas	18. 10.	Paul VI.	29. 5.
		Paul Miki und Gefährten	6. 2.
Marcel Callo.....	19. 4.	Paul v. Kreuz	19. 10.
Marcellinus	2. 6.	Paulinus v. Nola.....	22. 6.
Margareta	20. 7.	Paulinus v. Trier	31. 8.
Margareta M. Alacoque.....	16. 10.	Paulus, Apostel.....	29. 6.
Margareta v. Schottland	16. 11.	Bekehrung des Apostels	25. 1.
Maria		Perpetua	7. 3.
Jungfrau u. Gottesmutter	1. 1.	Peter Chanel.....	28. 04.
Aufnahme in d. Himmel.....	15. 8.	Petrus Canisius.....	27. 4.
Unbefleckte Empfängnis.....	8. 12.	Petrus Chrysologus	30. 7.
Geburt	8. 9.	Petrus Claver	9. 9.
Heiligster Name	12. 9.	Petrus Damiani	21. 2.
Heimsuchung.....	2. 7.	Petrus Julianus Eymard	2. 8.
Mutter der Kirche.....	20. 5.	Petrus, Apostel.....	29. 6.
Schmerzen Mariens	15. 9.	Kathedra Petri.....	22. 2.
Königin	22. 8.	Petrus, Martyr.....	2. 6.
Maria Goretti	6. 7.	Philipp Neri.....	26. 5.
Maria Magdalena.....	22. 7.	Philippus.....	3. 5.
Maria Magdalena. v. Pazzi	25. 5.	Pirmin	3. 11.
Maria Theresia		Pius V	30. 4.
Ledochowska	6. 7.	Pius X	21. 8.
Maria von Bethanien	29. 7.	Pius v. Pietrelcina (P.Pio)	23. 9.
Markus	25. 4.	Polykarp	23. 2.
Marta v Bethanien.....	29. 7.	Pontianus.....	13. 8.
Martin I	13. 4.		
Martin v. Porres.....	3. 11.	Rabanus Maurus.....	4. 2.
Martin v. Tours	11. 11.	Raimund v. Penaforte.....	7. 1.
Märtyrer d. Stadt Rom	30. 6.	Raphael	29. 9.
Märtyrer v. Lorch	4. 5.	Restituta Kafka	29. 10.
Mathilde	14. 3.	Rita v. Cascia.....	22. 5.
Matthäus.....	21. 9.	Robert Bellarmin	17. 9.
Matthias	24. 2.	Romuald	19. 6.
Mauritius und Gefährten	22. 9.	Rosa v. Lima	23. 8.
Maximilian Maria Kolbe	14. 8.	Rupert	24. 9.
Meinrad	21. 1.		
Methodius	14. 2.	Scharbel Mahluf	24. 7.
Michael	29. 9.	Scholastika	10. 2.
Monika	27. 8.	Schutzengel.....	2. 10.
Namen Jesu	3. 1.	Sebastian.....	20. 1.

Severin	8. 1.	Ursula Ledochowska.....	6. 7.
Silvester I.....	31. 12.	Valentin	7. 1.
Simon	28. 10.	Verklärung d. Herrn.....	6. 8.
Stanislaus.....	11. 4.	Verkündigung d. Herrn	25. 3.
Stephanus	26. 12.	Vinzenz, Diakon	22. 1.
Stephan v. Ungarn.....	16. 8.	Vinzenz Ferrer.....	5. 4.
Teresa von Kalkutta	5. 9.	Vinzenz v. Paul	27. 9.
Theresia Benedicta		Virgil	24. 9.
v. Kreuz (Edith Stein)	9. 8.	Vitus (Veit).....	15. 6.
Theresia v. Avila.....	15. 10.	Walburga	25. 2.
Theresia v. Kinde Jesus.....	1. 10.	Weihe	
Thomas	3. 7.	der Basilika im Lateran	9. 11.
Thomas Becket	29. 12.	der Basilika Sta. Maria	
Thomas Morus.....	22. 6.	Maggiore.....	5. 8.
Thomas v. Aquin	28. 1.	der Basiliken St. Peter	
Timotheus	26. 1.	u. Paul in Rom	18. 11.
Titus	26. 1.	der Domkirche St. Pölten....	11. 10.
Turibio v. Mongrovejo.....	23. 3.	der eigenen Kirche (ohne	
Ulrich	4. 7.	bekanntes Weihedatum).....	14. 10.
Unschuldige Kinder.....	28. 12.	Wendelin.....	20. 10.
Unsere Liebe Frau		Wenzel	28. 9.
auf dem Berge Karmel	16. 7.	Willibald	7. 7.
in Guadalupe.....	12. 12.	Willibrord.....	7. 11.
in Jerusalem.....	21. 11.	Wolfgang	31. 10.
in Lourdes.....	11. 2.	Xystus II	7. 8.
von Fatima.....	13. 5.		
vom Rosenkranz	7. 10.		
von Loreto	12. 12.		
Ursula	21. 10.		

12. ZEITTADEL FÜR DAS KIRCHENJAHR 2025/26

Lesejahr für die Sonntage	A/I
Lesereihe für die Wochentage	II
Lesereihe für das Offizium	II/1 - 8
Sonntage nach Erscheinung des Herrn.....	6
Woche nach Pfingsten	8. Woche im Jahreskreis
Wochen im Kirchenjahr	52

BEWEGLICHE FESTE

1. Adventsonntag	30. November 2025
Feste der Heiligen Familie	28. Dezember 2025
Taufe des Herrn	11. Jänner 2026
Aschermittwoch	18. Februar 2026
Ostersonntag	5. April 2026
Christi Himmelfahrt	14. Mai 2026
Pfingsten	24. Mai 2026
Dreifaltigkeitssonntag.....	31. Mai 2026
Fronleichnam	4. Juni 2026
Heiligstes Herz Jesu	12. Juni 2026
Christkönigssonntag	22. November 2026
Ende des Kirchenjahres	28. November 2026

DEZEMBER 2024

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Pilger der Hoffnung

Wir beten, dass dieses Heilige Jahr uns im Glauben stärkt und uns hilft, den auferstandenen Christus mitten in unserem Leben zu erkennen und uns zu Pilgern der christlichen Hoffnung zu machen.

DER ADVENT

Die Adventzeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventzeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventzeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (KJ 39).

Messe: Mit dem 1. Adventsonntag beginnt das Lesejahr C für die Sonntagslesungen (Lektionar C/III; Einführung in das Lukasevangelium, s. S. 30).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt (vgl. Einleitung S. 17).

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl (vgl. aber Einleitung S. 11):

- » Messe vom Wochentag
- » Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- » Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“- „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen (GL 234).

» Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einleitung S. 16).

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/Antwortpsalmen;

www.kantorale.de; (Gottesdienstgestaltung)

Offizium: Stundenbuch I, Lektionar I/1; LH I.

Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon „Erhabene Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530) – „Alma Redemptoris Mater“ (GL 666,1).

Segnung des **Adventkranzes:** Benediktionale 25 und GL 24.

3 So +1. ADVENTSONNTAG

Der G des hl. Franz Xaver entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent I, fS
(MB II 532)

L 1: Jer 33,14–16

APs: Ps 25,4–5.8–9.10 u. 14 (Kv: 1; GL 307,5)

L 2: 1 Thess 3,12 – 4,2

Ev: Lk 21,25–28.34–36

Gesänge: GL 233, GL 551, GL 790/791

————— + —————

2020 Josef Lammerhuber, Pfr. i. R., St.Georgen/Yf.

2023 P. Gottfried Glaßner OSB, Melk,

Theol.-Prof. i. R., St. Pölten

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekennnis. Nach der Vergebungsbite folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und Gloria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. 26 und die eigene Quatembermesse im Advent (MB II 265).

Besondere Thematik: Frieden für die Welt.

Aktion: Sei so frei (Bruder und Schwester in Not).

2 Mo der 1. Adventwoche

- g** **Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder von einem g
- V** **M** vom Tag
 L: Jes 2,1–5
 Ev: Mt 8,5–11
- R** **M** vom hl. Luzius (Com Mt oder ÖEigF² 143)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jak 1,12–18
 Ev: Joh 10,11–16
- + —————
 2020 P. Jakobus Schröder OSB, Stift Göttweig

3 Di Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in

- G** Indien und Ostasien
Off vom G
- W** **M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)
 L: Jes 11,1–10
 Ev: Lk 10,21–24
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 9,16–19.22–23
 Ev: Mk 16,15–20
- + —————
 2021 H. Walter Simek CanReg, Klosterneuburg,
 Theol.-Prof. i. R., St. Pölten

4 Mi der 1. Adventwoche

- g** **Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (RK)
- g** **Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer

- Off** vom Tag oder von einem g
- V **M** vom Tag
L: Jes 25,6–10a
Ev: Mt 15,29–37
- R **M** von der hl. Barbara (Com Mt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,31b–39
Ev: Mt 10,34–39
- W **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3
Ev: Mt 25,14–30

5 Do der 1. Adventwoche

- g** **Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe
(vgl. Einleitung S. 26f)
Off vom Tag oder vom g
- V **M** vom Tag
L: Jes 26,1–6
Ev: Mt 7,21.24–27
- W **M** vom hl. Anno (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 4,1–7.11–13
Ev: Mt 23,8–12
- M** um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S. 26f)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel

6 Fr der 1. Adventwoche

- g** **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra
Off vom Tag oder vom g
- V **M** vom Tag
L: Jes 29,17–24
Ev: Mt 9,27–31
- W **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 6,1–8
Ev: Lk 10,1–9
- W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132;
vgl. Einleitung S. 13f), Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

2005 Eduard Öhlinger, Pfr., Mühlendorf-Niederranna

7 Sa Hl. Ambrosius, Bischof von Mailand, Kirchenlehrer

- G** Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe – Priestersamstag (vgl. Einleitung S. 26f)

Off vom G

1. V vom H der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
- W M** vom hl. Ambrosius (Com Bi oder Kl)
 L: Jes 30,19–21.23–26
 Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,8–12
 Ev: Joh 10,11–16
- M** um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S. 26f)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

2002 H. Georg Hartweger CanReg, Pfr.i. R.,
 Haitzendorf

8 So + HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE

H EMPFANGENEN JUNGFRAU UND GOTTESMUTTER MARIA

Das Hochfest wird in Österreich heuer am zweiten Adventsonntag gefeiert.

In der Messfeier ist die 2. Lesung vom 2. Adventsonntag zu nehmen; außerdem soll der Charakter der Adventzeit in Hinweisen und in der Predigt zum Ausdruck kommen, ebenso in den Fürbitten, die mit dem Tagesgebet des 2. Adventsonntags zu beschließen sind (vgl. Dekret der Gottesdienstkongregation vom 17.02.1995, Prot. N. 284/95/L).

Off vom H, Te Deum

- W M** vom H, Gl, Cr, eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 554)
 L 1: Gen 3,9–15.20
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: 1ab; GL 55,1)
 L 2: Phil 1,4–6.8–11 (ML C/III 9)
 Ev: Lk 1,26–38

Gesänge: GL 530; GL 521,1.5.6; GL 962,2

2021 Franz Brandstetter, Pfr. i. R.,
St. Pantaleon, Erla

9 Mo der 2. Adventwoche

- g** **Hl. Johannes Didakus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin),**
Glaubenszeuge
Off vom Tag, 2. Woche, oder vom g (Com Hl)
- V** **M** vom Tag
L: Jes 35,1-10
Ev: Lk 5,17-26
- W** **M** vom hl. Johannes Didakus ((ErgH 2023, S.63; bzw.
MB-Kl 2007, 1249) (Com Hl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Hl):
L: 1 Kor 1,26-31
Ev: Mt 11,25-30

Der hl. Johannes Didakus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin) wurde um das Jahr 1474 geboren und 1524 getauft. Er gehörte zu den Indigenas, den Ureinwohnern Mexikos. Am 9. Dezember 1531 erschien ihm auf dem Hügel Tepeyac am Rande von Mexiko-Stadt die Gottesmutter Maria mit dem Auftrag, dass der Bischof an diesem Ort der Erscheinung eine Kirche bauen sollte. Noch im selben Jahr wurde eine Kapelle errichtet und in dieser das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe zur Verehrung aufgestellt. Johannes Didakus lebte in dieser Kapelle als Büsser und Beter bis zu seinem Tod 1548. Papst Johannes Paul II. hat ihn 2002 heiliggesprochen.

10 Di der 2. Adventwoche

- g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto**
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
- V** **M** vom Tag
L: Jes 40,1-11
Ev: Mt 18,12-14
- W** **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (ErgH 2023, S.
64) (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 7,10-14
Ev: Lk 1,26-38

2006 Florian Schweitzer, Pfr. i. R., Thaya
2009 Josef Schlögl-Picher, Mod., Loich

11 Mi der 2. Adventwoche

- g** **Hl. Damasus I.**, Papst
Off vom Tag oder vom g
- V** **M** vom Tag
 L: Jes 40,25–31
 Ev: Mt 11,28–30
- W** **M** vom hl. Damasus (Com Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 20,17–18a.28–32.36
 Ev: Joh 15,9–17

————— + —————
 2023 Johannes Oppolzer, Dompfr. i. R., St. Pölten
 2023 H. Johannes Mikes OPraem, Pfr., Trabenreith

12 Do der 2. Adventwoche

- g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe**
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
- V** **M** vom Tag
 L: Jes 41,13–20
 Ev: Mt 11,7b.11–15
- W** **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (ErgH 2023, S. 65; bzw. MB-Kl 2007, 1250) (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 7,10–14
 Ev: Lk 1,39–47

Im Jahr 1531 erschien auf dem Berg Tepeyac am Rande der Stadt Mexiko dem getauften Indigenen Johannes Didakus die Jungfrau Maria als „dunkelhäutige junge Frau“. Sie beauftragte ihn, am Erscheinungsort ein Heiligtum errichten zu lassen. Mit ihrem Auftrag ging Johannes Didakus zum zuständigen Bischof. Durch das Rosenwunder am 12. Dezember wurde der Bischof von der Echtheit des Auftrags überzeugt, so ließ er noch im selben Jahr dort eine Kapelle erbauen. Wegen der vielen Pilgerströme war es 1695 nötig, die große Basilika zu errichten, in der Maria, das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe, verehrt wird. Guadalupe ist heute der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

13 Fr der 2. Adventwoche

- g Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)
- g Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus
Off vom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt und MagnAnt)
- V M** vom Tag
L: Jes 48,17–19
Ev: Mt 11,16–19
- W M** von der hl. Odilia (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 35,1–4c.5–6.10
Ev: Lk 11,33–36
- R M** von der hl. Luzia (Com Mt oder Jf)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 10,17 – 11,2
Ev: Mt 25,1–13

14 Sa Hl. Johannes vom Kreuz, Ordenspriester

- G** Kirchenlehrer
Off vom G
- W M** vom hl. Johannes
L: Sir 48,1–4.9–11
Ev: Mt 17,9a.10–13
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 2,1–10a
Ev: Lk 14,25–33

+ —————

2006 Franz Walper, Ss. i. R., Csobánka (H)

15 So + 3. ADVENTSONNTAG (Gaudete)e

- Off** vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum
- V/Rs M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent II, fS
(MB II 532)
L 1: Zef 3,14–17
APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: vgl. 6; GL 401, oder GL 796 mit VV im KB/Ö-BB)
L 2: Phil 4,4–7
Ev: Lk 3,10–18

Gesänge: GL 530; GL 521,1.5.6; GL 962,2

+ —————

2009 Johann Winkelbauer, Pfr. i. R., Stein/Donau

16 Mo der 3. Adventwoche**Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Num 24,2-7.15-17a

Ev: Mt 21,23-27

+ —————

2015 Josef Eichinger, Domscholaster,
Pressvereinsobmann i. R., St. Pölten**Anmerkungen****für die Tage vom 17. bis 24. Dezember**

Stundengebet: Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Messfeier: Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebundene Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoration in Lesehore, Laudes und Vesper möglich (vgl. Einleitung S. 11).

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventmesse genommen werden.

Zur Auswahl der Perikopen vgl. Lektionar IV 47.

Die O-Antiphonen (vgl. GL 222 und GL 792) können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge): www.liturgie.at/Antwortpsalmen; www.kantorale.de; (Gottesdienstgestaltung)

17 Di der 3. Adventwoche**Off** vom 17. Dez.V **M** vom 17. Dez.

L: Gen 49,1a.2.8-10

Ev: Mt 1,1-17

+ —————

2007 Ferdinand Holzweber, Pfr. i. R.,
Petzenkirchen

2007 Hermann Leonhartsberger, Pfr. i. R.,
Opponitz

2008 Johannes Sigmund, Pfr. i. R.,
Tulln-St. Stephan

18 Mi der 3. Adventwoche

Off vom 18. Dez.

V **M** vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

————— + —————

2001 P. Adalbero Helesic OSB, Pfr. i. R., Mauer

2013 Alois Sallinger, Pfr. i. R., St.Peter/Au

19 Do der 3. Adventwoche

Off vom 19. Dez.

V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

20 Fr der 3. Adventwoche

Off vom 20. Dez.

V **M** vom 20. Dez.

L: Jes 7,10–14

Ev: Lk 1,26–38

————— + —————

2019 P. Christoph Legutko CSsR, Rektor, Eggenburg,
Novy Sacz

21 Sa der 3. Adventwoche

Off vom 21. Dez.

1. V vom So, MagnAnt vom 21. Dez.

V **M** vom 21. Dez.

L: Hld 2,8–14 oder Zef 3,14–17

Ev: Lk 1,39–45

22 So + 4. ADVENTSONNTAG

Off vom Sonntag bzw. 22. Dez., 4. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr, Prf Advent V, fS

(MB II 532)

L 1: Mi 5,1–4a

APs: Ps 80,2ac u. 3bc.15–16.18–19

(Kv: vgl. 4; GL 46,1)

L 2: Hebr 10,5–10

Ev: Lk 1,39–45

Gesänge: GL 224, GL 234, GL 792.7

23 Mo der 4. Adventwoche

g **Hl. Johannes von Krakau**, Priester

Off vom 23. Dez., Kommemoration des g möglich

V **M** vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Mal 3,1–4.23–24

Ev: Lk 1,57–66

24 Di der 4. Adventwoche

Off vom 24. Dez.

1. V vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

V **M** am Morgen, Prf Advent V

L: 2 Sam 7,1–5.8b–12.14a.16

Ev: Lk 1,67–79

V **M** Vigilmesse: am Heiligen Abend (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw. II² 36), Prf Advent (V)

L: Jes 62,1–5 oder Apg 13,16–17.22–25

APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29

(Kv: 2a; GL 657,3)

Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (KJ 32, 33).

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

- W **M am Heiligen Abend**, Gl, Cr, Prf Weihn
 in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)
 L 1: Jes 62,1–5
 APs: Ps 89,20a u. 4–5.16–17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL
 657,3)
 L 2: Apg 13,16–17.22–25
 Ev: Mt 1,1–25 (oder 1,18–25)

Gesänge: GL 218,1.4.5; GL 794; GL 238

Öffnung der Heiligen Pforte durch Papst Franziskus im
 Petersdom und Beginn des Heiligen Jahres 2025

25 Mo + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

H **Weihnachten**

Offvom H, Te Deum

- W **M in der Heiligen Nacht**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den
 Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)
 L 1: Jes 9,1–6
 APs: Ps 96,1–2.3 u. 11.12–13a (Kv: vgl. Lk 2,11;
 GL 635,3)
 L 2: Tit 2,11–14
 Ev: Lk 2,1–14

Gesänge: GL 243; GL 247; GL 249/803

- W **M am Morgen**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig
 Einschub, fS (MB II 534)
 L 1: Jes 62,11–12
 APs: Ps 97,1 u. 6.11–12 (Kv: GL 635,4)
 L 2: Tit 3,4–7
 Ev: Lk 2,15–20

Gesänge: GL 246; GL 256; GL 249/803, GL 801

- W **M am Tag**, Gl, Cr, Prf Weihn, in den Hg I–III eig
 Einschub, fS (MB II 534)
 L 1: Jes 52,7–10
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd; GL 800)
 L 2: Hebr 1,1–6
 Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

Gesänge: GL 241; GL 251.4; GL 249/803

Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

————— + —————
2009 Karl Waser, Pfr. i. R., Gerersdorf-Prinzersdorf

26 Do HL. STEPHANUS, ertser Märtyrer

- F Off** vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum
Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V
- R M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.,
fS (MB II 560 oder 534)
L: Apg 6,8–10; 7,54–60
APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a; GL 308,1)
Ev: Mt 10,17–22

Gesänge: GL 252; GL 543; GL 971

Segnung von Salz und Wasser, Benediktionale 193.

————— + —————
2021 Günter Walter, Pfr. i. R., Krems Lerchenfeld,
Rohrendorf

27 Fr HL. JOHANNES, Apostel und Evangelist

- F Off** vom F, Te Deum
Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V
- W M** vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., fS (MB II 558
oder 534)
L: 1 Joh 1,1–4
APs: Ps 97,1–2.5–6.11–12 (Kv: 12a; GL 444)
Ev: Joh 20,2–8

Segnung des Johannisweines, Benediktionale 38.

————— + —————
2012 Josef Luger, Pfr. i. R., St. Andrä/Hagental
2023 P. Sighard Schachner OCist, Pfr. i. R.,
Mitterbach, Josefsberg

28 Sa UNSCHULDIGE KINDER

- F Off** vom F, Te Deum
1. V vom F der Heiligen Familie, Komplet vom
Sonntag nach der 1. V

- R M vom F, Gl, Prf etc wie am 25. Dez., fS (MB II 534)
 L: 1 Joh 1,5 – 2,2
 APs: Ps 124,2–3.4–5.7–8 (Kv: 7a; GL 651,3)
 Ev: Mt 2,13–18

Kindersegnung, s. Benediktionale 34.

————— + —————
 2013 Johann Fischer, Pfr. i. R., Maria Anzbach

29 So + FEST DER HEILIGEN FAMILIE

F Sonntag in der Weihnachtsoktav

Der g des hl. Thomas Becket entfällt in diesem Jahr.

Off vom F, 1. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 2. V

- W M vom F (MB II 44 bzw. II² 42), Gl, Cr, Prf etc. wie am
 25. Dez., fS (MB II 534)
 L 1: Sir 3,2–6.12–14
 APs: Ps 128,1–2.3.4–5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1)
 oder
 L 1: 1 Sam 1,20–22.24–28
 APs: Ps 84,2–3.5–6.9–10 (Kv: vgl. 5; GL 651,7)
 L 2: Kol 3,12–21 oder 1 Joh 3,1–2.21–24
 Ev: Lk 2,41–52

Gesänge: GL 247; GL 238; GL 802

Im Dom wird heute mit einem bischöflichen Festgottesdienst das Jubiläumsjahr 2025 eröffnet.

————— + —————
 2018 P. Stefan Gruber OSB, Pfr. in Biberbach
 u. St. Georgen/Kl.

30 Mo 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

- W M vom Tag, Gl, Prf etc wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 2,12–17
 APs: Ps 96,7–8.9–10 (Kv: 11a; GL 635,6)
 Ev: Lk 2,36–40

31 Di 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

- g** **Hl. Silvester I., Papst**
Off von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore
 und Ld Kommemoration des g möglich
- W M** vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf
 etc. wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 2,18–21
 APs: Ps 96,1–2.11–12.13 (Kv: 11a; GL 635,6)
 Ev: Joh 1,1–18

Gesänge zum Jahreswechsel:

GL 45,1; GL 257; GL 258; GL 380; GL 430; GL 921,1

+

2014 H. Ansgar Koczulla OPraem, Geras

2022 **Benedikt XVI.**, em. Bischof von Rom

2022 Leopold Wurm, Pfr. i. R., Dobersberg

JÄNNER 2025

Gebetsanliegen des Papstes

Für das Recht auf Bildung

Beten wir für Migranten, Flüchtlinge und von Kriegen betroffene Personen, dass ihr Recht auf Bildung, das für den Aufbau einer besseren Welt notwendig ist, immer respektiert wird.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/Antwortpsalmen;

www.kantorale.de (Gottesdienstgestaltung)

Vor 1700 Jahren fand das Konzil von Nicäa statt. Daher wird auf das große Glaubensbekenntnis (GL 586) an den entsprechenden Tagen besonders hingewiesen.

1 Mi + Neujahr, Oktavtag von Weihnachten

- H** **HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA**
 Heute ist Weltfriedenstag.
Off vom H, Te Deum
- W M** vom H, Gl, Cr (GL 586), Prf Maria I oder Weihn, in
 den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 554 oder 536
 oder 548/I)
 L 1: Num 6,22–27

APs: Ps 67,2–3.5.6.7 u. 8 (Kv: 2a; GL 45,1)

L 2: Gal 4,4–7

Ev: Lk 2,16–21

Gesänge: GL 258, GL 430, GL 957

Festfreie Tage der Weihnachtszeit

Als Messformulare stehen zur Wahl:

- » Messe vom Wochentag mit verschiedenen Tagesgebeten vor bzw. nach Erscheinung
- » Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- » Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der Woche der Weihnachtszeit treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einl. S. 16).

2 Do Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von

G Nazianz, Bischöfe, Kirchenlehrer
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
 (vgl. Einl. S.)

Off vom G, 1. Woche, eig BenAnt und MagnAnt

W M von den hl. Basilius und Gregor (Com Bi oder Kl),
 Prf Weihn

L: 1 Joh 2,22–28

Ev: Joh 1,19–28

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

Ev: Mt 23,8–12

M um geistliche Berufungen (vgl. Einl. S. 26f)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

*Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten
 im Tabernakel*

3 Mi der Weihnachtszeit

g Heiligster Name Jesu

Off vom 3. Jän. oder vom g

W M vom 3. Jän., Prf Weihn

L: 1 Joh 2,29 – 3,6

Ev: Joh 1,29–34

- W **M** vom heiligsten Namen Jesu (ErgH 2023, S. 10 bzw. MB-Kl 2007, 233), Prf Weihn
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 2,1–11
Ev: Lk 2,21–24
- W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132; vgl. Einl. S. 13f), Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Die Verehrung des heiligsten Namens Jesu kommt im Mittelalter auf und wird vor allem durch den Franziskanerorden verbreitet. Seit 1721 fand sich das Namen-Jesu-Fest an verschiedenen Daten im Kalender. Die Namensgebung Jesu war bei der Liturgiereform des Zweiten Vatikanischen Konzils mit dem 1. Jänner verbunden worden. Im Römischen Messbuch von 2002 wird die Namensgebung wieder als eigener Gedenktag begangen. Das Geheimnis dieses Tages lässt sich zusammenfassen in dem Wort des Philipperbriefes: „Darum hat ihn Gott über alle erhöht und ihm den Namen verliehen, der größer ist als alle Namen, damit alle im Himmel, auf der Erde und unter der Erde ihr Knie beugen vor dem Namen Jesu und jeder Mund bekennt: ‚Jesus Christus ist der Herr‘ – zur Ehre Gottes, des Vaters.“ (Phil 2,9–11)

————— + —————

2017 Franz Schrittwieser, Bischofsvikar,
Domdechant, St. Pölten

4 Sa der Weihnachtszeit

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S. 26f)

Off vom 4. Jän.

1. V vom So

- W **M** vom 4. Jän., Prf Weihn
L: 1 Joh 3,7–10
Ev: Joh 1,35–42

M um geistliche Berufe (vgl. Einleitung S. 26f)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Hinweis: Am 6. Jänner ist die Kollekte für die Ausbildung von Priestern aus allen Völkern.

5 So + 2. SONNTAG NACH WEIHNACHTEN**Off** vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

1. V vom H Erscheinung des Herrn

W M vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf Weihn, fS (MB II 534)

L 1: Sir 24,1-2.8-12

APs: Ps 147,12-13.14-15.19-20 (Kv: Joh 1,14;
GL 255)

L 2: Eph 1,3-6.15-18

Ev: Joh 1,1-18 (oder 1,1-5.9-14)

Gesänge: GL 238, GL 252, GL 799**6 Mo + ERSCHEINUNG DES HERRN****H Off** vom H, Te Deum**W M** vom H, Gl, Cr (GL 586), Prf Ersch, in den Hg I-III eig Einschub, fS (MB II 538)

L 1: Jes 60,1-6

APs: Ps 72,1-2.7-8.10-11.12-13 (Kv: 11; GL 260 oder
GL 805,3 mit VV im KB/Ö-BB)

L 2: Eph 3,2-3a.5-6

Ev: Mt 2,1-12

Gesänge: GL 259, GL 261, GL 810Segnungen zum H Erscheinung des Herrn,
Benediktionale 41.

Abschluss der Sternsingeraktion.

7 Di der Weihnachtszeit**g Hl. Valentin**, Bischof von Rätien (DK)**g Hl. Raimund von Peñafort**, Ordensgründer**Off** vom 7. Jän. (Inv vom H Erscheinung des Herrn,
StG I, 358 oder 371) oder von einem g**W M** vom 7. Jän., Prf Ersch oder Weihn

L: 1 Joh 3,22 - 4,6

Ev: Mt 4,12-17.23-25

W M vom hl. Valentin (Com Bi oder ÖEigF² 23), Prf Ersch
oder Weihn

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7-10

Ev: Mt 28,16-20

W M vom hl. Raimund (Com Ss), Prf Ersch oder Weihn

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 5,14-20

Ev: Lk 12,35-40

8 Mi der Weihnachtszeit

- g** **Hl. Severin**, Mönch in Norikum (DK)
Offvom 8. Jän. (Inv vom H Erscheinung des Herrn,
 StG I, 358 oder 371) oder vom g
- W M** vom hl. Severin (Com Gb oder ÖEigF² 24), Prf Ersch
 oder Weihn
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jak 2,14–17
 Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)
- W M** vom 8. Jän., Prf Ersch oder Weihn
 L: 1 Joh 4,7–10
 Ev: Mk 6,34–44

————— + —————
 2009 Franz Rechberger, Pfr. i. R., Waldenstein

9 Do der Weihnachtszeit

- Off**vom 9. Jän. (Inv vom H Erscheinung des Herrn,
 StG I, 358 oder 371)
- W M** vom 9. Jän., Prf Ersch oder Weihn
 L: 1 Joh 4,11–18
 Ev: Mk 6,45–52

10 Fr der Weihnachtszeit

- Off**vom 10. Jän. (Inv vom H Erscheinung des Herrn,
 StG I, 358 oder 371)
- W M** vom 10. Jän., Prf Ersch oder Weihn
 L: 1 Joh 4,19 – 5,4
 Ev: Lk 4,14–22a

11 Sa der Weihnachtszeit

- Off**vom 11. Jän. (Inv vom H Erscheinung des Herrn,
 StG I, 358 oder 371)
 1. V vom F Taufe des Herrn
- W M** vom 11. Jän., Prf Ersch oder Weihn
 L: 1 Joh 5,5–13
 Ev: Lk 5,12–16

————— + —————
 2009 Josef Gaupmann, Mil.-dekan i. R., Weitersfeld

12 So + TAUFTE DES HERRN

- F** **Off** vom F, 3. Woche, Te Deum
- W** **M** vom F, Gl, Cr (GL 586), eig Prf, fS (MB II 548–553)
- L 1: Jes 42,5a.1–4.6–7
 APs: Ps 29,1–2.3ac–4.3b u. 9b–10 (Kv: vgl. 11b;
 GL 263 oder GL 800 mit VV im KB/Ö-BB)
 oder
 L 1: Jes 40,1–5.9–11
 APs: Ps 104,1–2.3–4.24–25.27–28.29–30 (Kv: 1ab;
 GL 58,1)
 L 2: Apg 10,34–38 oder Tit 2,11–14; 3,4–7
 Ev: Lk 3,15–16.21–22

Gesänge: GL 357, GL 491, GL 810,1.3.5

+

2017 Karl Schlögelhofer, Pfr., Haag

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach dem F der Taufe des Herrn bis zum Dienstag vor dem Aschermittwoch und vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag vor dem 1. Adventssonntag. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlussgegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- » Messe vom Tag:
 die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
 Wochentagsmessen (MB II 275–304)
 Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
 Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
 Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- » Messe eines Heiligen
- » Messen für besondere Anliegen
- » Votivmessen
- » Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar V, Reihe I) haben den Vorrang, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einl. S. 16).

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

Offizium: Stundenbuch III, Lektionar I/4; Liturgia Horarum III.

Zum Schluss der Komplet: Marianische Antiphon „Sei begrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

13 Mo der 1. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Hilarius**, Bischof von Poitiers, Kirchenlehrer
Offvom Tag, 1. Woche, oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 282; Gg 301; Sg 276
L: Hebr 1,1–6
Ev: Mk 1,14–20
- w** **M** vom hl. Hilarius (Com Bi oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 2,18–25
Ev: Mt 5,13–19

14 Di der 1. Woche im Jahreskreis

- Off**vom Tag
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 306,3; Gg 286; Sg 288
L: Hebr 2,5–12
Ev: Mk 1,21–28

————— + —————
2001 Johann Bichler, Pfr. i. R., Schrems

15 Mi der 1. Woche im Jahreskreis**Off**vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 11; Gg 280; Sg 280

L: Hebr 2,11–12.13c–18

Ev: Mk 1,29–39

+ —————

2004 Karl Hautz, Pfr. i. R., St. Valentin

2011 Walter Dunkl, Pfr. i. R., Ulmerfeld-Hausmening

16 Do der 1. Woche im Jahreskreis**Off**vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 286; Sg 286

L: Hebr 3,7–14

Ev: Mk 1,40–45

+ —————

2017 Ludwig Winkler, Diakon, Unterbergern

17 Fr Hl. Antonius, Mönchsvater in Ägypten**G** **Off**vom G**W** **M** vom hl. Antonius

L: Hebr 4,1–5.11

Ev: Mk 2,1–12

oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 6,10–13.18

Ev: Mt 19,16–26

Heute ist der **Tag des Judentums** zum bußfertigen Gedenken an die jahrhundertelange Geschichte der Vorurteile und Feindseligkeiten zwischen Christen und Juden und zur Entwicklung und Vertiefung des christlich-jüdischen Gesprächs.

+ —————

2007 Augustinus Strohmeier, Pfr. i. R., Großgöttfritz

Vom 18. bis 25. Jänner wird die **Gebetswoche für die Einheit der Christen** begangen (Thema: „Glaubst du das?“ Joh 11,26). In den Gottesdiensten soll für die Wiedervereinigung der Christen gebetet werden (Fürbitten). Die Messe um die Einheit der Christen (MB II 1040–1047 bzw. II² 1062–1069, eig Prf; ML VIII 110–130) kann an allen Tagen (auch am Sonntag) gefeiert werden.

18 Sa der 1. Woche im Jahreskreis

- g** Marien-Samstag
Offvom Tag oder vom g
 1. V vom So
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 278; Sg 278
 L: Hebr 4,12-16
 Ev: Mk 2,13-17
- w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

19 So + 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Offvom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS
 L 1: Jes 62,1-5
 APs: Ps 96,1-2.3-4.6-7.10 (Kv: vgl. 3; GL 54,1 oder 929,2 mit VV aus KB/Ö-BB)
 L 2: 1 Kor 12,4-11
 Ev: Joh 2,1-11

Gesänge: GL 400, GL 409, GL 859

- GR** **M** um die Einheit der Christen (MB II 1040-1047 bzw. II² 1062-1069), Gl, Cr (GL 586), eig Prf, fS
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (ML VIII 110-130)

Gesänge: GL 477, GL 481,1.6.7, GL 927

20 Mo der 2. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Fabian**, Papst, Märtyrer
- g** **Hl. Sebastian**, Märtyrer
Offvom Tag oder von einem g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,2; Sg 529,15
 L: Hebr 5,1-10
 Ev: Mk 2,18-22
- r** **M** vom hl. Fabian (Com Mt oder Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 5,1-4
 Ev: Joh 21,1.15-17
- r** **M** vom hl. Sebastian (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 3,14-17
 Ev: Mt 10,28-33

2001 Robert Gärtner, Pfr., Kapelln
 2018 P. Wilfried Kowarik OSB, Prior, Melk
 2021 P. Gabriel Pruckner OSB, Diak., Pfass. i. R.,
 Rossatz, Unterbergern

21 Di der 2. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Meinrad**, Mönch auf der Reichenau, Einsiedler, Märtyrer (RK)
- g** **Hl. Agnes**, Jungfrau, Märtyrin in Rom
Off vom Tag oder von einem g (hl. Agnes: Ld und V eig)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 270; Sg 271
 L: Hebr 6,10–20
 Ev: Mk 2,23–28
- r** **M** vom hl. Meinrad (Com Or oder Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 4,12–19
 Ev: Mt 16,24–27
- r** **M** von der hl. Agnes (Com Mt oder Jf)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 1,26–31
 Ev: Mt 13,44–46

22 Mi der 2. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Vinzenz**, Diakon, Märtyrer in Spanien
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 350,7; Sg 525,2
 L: Hebr 7,1–3.15–17
 Ev: Mk 3,1–6
- r** **M** vom hl. Vinzenz (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,7–15
 Ev: Mt 10,17–22

2019 Wolfgang Auhser, Pfr., Thaya, Prov., Münchreith/
 Th.

23 Do der 2. Woche im Jahreskreis

- g** **Sel. Heinrich Seuse**, Ordenspriester, Mystiker (RK)
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 349,4; Sg 525,2
 L: Hebr 7,25 – 8,6
 Ev: Mk 3,7–12

- w **M** vom sel. Heinrich (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 6,12-19
 Ev: Mt 5,13-19

————— + —————
 2000 Franz Schreiber, Pfr., Karlstetten

24 Fr Hl. Franz von Sales, Bischof von Genf,

- G** Ordensgründer, Kirchenlehrer
Offvom G
- W **M** vom hl. Franz (Com Bi oder Kl)
 L: Hebr 8,6-13
 Ev: Mk 3,13-19
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,8-12
 Ev: Joh 15,9-17

25 Sa BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

- F** **Off**vom F, Te Deum
 1. V vom So
- W **M** vom F, Gl, Prf Ap I, fS (MB II 556)
 L: Apg 22,1a.3-16 oder Apg 9,1-22
 APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)
 Ev: Mk 16,15-18

————— + —————
 2008 P. Andreas Hönisch SJM, Generaloberer,
 Blindenmarkt

2014 Kurt Krenn, em. Diözesanbischof, St. Pölten

26 So + 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Timotheus und des hl. Titus entfällt in diesem Jahr. Heute ist der „Sonntag des Wortes Gottes“: zusätzliches Zeichen der besonderen Verehrung des Wortes Gottes

(Apostolisches Schreiben „Aperuit illis“ 30. September 2019).

Offvom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS
 L 1: Neh 8,2-4a.5-6.8-10
 APs: Ps 19,8.9.10.12 u. 15 (Kv: vgl. Joh 6,63b;
 GL 312,7)
 L 2: 1 Kor 12,12-31a (oder 12,12-14.27)

Ev: Lk 1,1-4; 4,14-21

Gesänge: GL143, GL 551, GL 717

2018 Josef Reisenbichler, Pfr. i. R., Ottenschlag,
Kirchschlag

2022 P. Bernhard Weinbub OSB, Pfv. i. R., Rohrendorf,
Exc. Prov. i. R., Theiß

27 Mo der 3. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Angela Meríci**, Jungfrau, Ordensgründerin
Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1104,1 (1136,1); Gg 1105 (1137); Sg
1107 (1139)

L: Hebr 9,15.24-28

Ev: Mk 3,22-30

w **M** von der hl. Angela (Com Jf oder Ez)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Petr 4,7b-11

Ev: Mk 9,34-37

2002 Josef Spring, Pfr. i. R., Stephanshart

2018 P. Bernhard Naber OSB, Altabt, Altenburg

2024 Anton Uiberall, Pfr. i.R., St. Leonhard/Hw. u.
Tautendorf

28 Di Hl. Thomas von Aquin, Ordenspriester,

G Kirchenlehrer

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Thomas (Com Kl oder Ss)

L: Hebr 10,1-10

Ev: Mk 3,31-35

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 7,7-10.15-16

Ev: Mt 23,8-12



1785 Gründung der Diözese St. Pölten

2004 Franz Zak, em. Diözesanbischof, St. Pölten

2008 Richard Schwanzlberger, Pfr. i. R., St. Martin am
Ybbsfeld

29 Mi der 3. Woche im Jahreskreis**Off**vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,6; Gg 348,3; Sg 528,10
 L: Hebr 10,11-18
 Ev: Mk 4,1-20

————— + —————
 2006 P. Meinrad Lueger OSB, Pfr. i. R.,
 St. Michael am Bruckbach

30 Do der 3. Woche im Jahreskreis**Off**vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 65 (63); Gg 350,7; Sg 61 (59)
 L: Hebr 10,19-25
 Ev: Mk 4,21-25

————— + —————
 2010 P. Helmut Hofmann OMI, Maria Taferl

31 Fr Hl. Johannes Bosco, Priester, Ordensgründer**G Off**vom G

- W M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Ez)
 L: Hebr 10,32-39
 Ev: Mk 4,26-34
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 4,4-9
 Ev: Mt 18,1-5

————— + —————
 2016 P. Berthold Bauer OCist, Pfr. i. R.,
 Gobelsburg, Schiltern
 2022 P. Burkhard Ellegast OSB, Abt, Melk

FEBRUAR 2025**Gebetsanliegen des Papstes**

Für Berufungen zum Priestertum und Ordensleben

Beten wir, dass die kirchliche Gemeinschaft das Verlangen und die Zweifel junger Menschen aufnimmt, die den Ruf zum Dienst in der Sendung Christi im Priestertum und Ordensleben spüren.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

1 Sa der 3. Woche im Jahreskreis**g Marien-Samstag****Off** vom Tag oder vom g

1. V vom F der Darstellung des Herrn

gr M vom Tag, zB: Tg 1078 (1108); Gg 1078 (1108); Sg 1080 (1110)

L: Hebr 11,1-2.8-19

Ev: Mk 4,35-41

w M vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————

2004 Leopold Schoder, Pfr., Reinsberg

2022 Franz Maria Hochwallner, Pfr. i. R., St. Pölten
St. Josef**2 So + DARSTELLUNG DES HERRN****F Lichtmess**

Heute ist der Tag des geweihten Lebens – Fürbitten!

Off vom F (1. Woche), Te Deum**W M** vom F, Gl, Cr (GL 586), eig Prf, in den Hg I-III eig
Einschub, fS (MB II 548/I)

L 1: Mal 3,1-4

APs: Ps 24,7-8.9-10 (Kv: vgl. 10b; GL 633,1 oder
793,1 mit VV im KB/Ö-BB)

L 2: Hebr 2,11-12.13c-18

Ev: Lk 2,22-40 (oder 2,22-32)

Die **Kerzenweihe** kann in zwei verschiedenen Formen
gefeiert werden:

1. Mit Prozession (MB II 619): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen außerhalb der Kirche oder in einer anderen Kirche. Nach der Kerzenweihe (mit Pluviale oder Kasel), dem Einzug in die Kirche und dem Einzugslied beginnt die Messe mit Altarkuss (und Altarinzens). Es folgt sofort das Gloria.

2. Mit feierlichem Einzug (MB II 622): Die Gläubigen versammeln sich mit Kerzen bereits in der Kirche. Der Priester gibt sich zur Kerzenweihe mit der Assistenz und einer Vertretung der Gemeinde an einen geeigneten

Platz innerhalb oder außerhalb der Kirche. Für Einzug und Beginn der Messfeier gelten die oben genannten Hinweise.

Gesänge zur Prozession: GL 372, GL 374, GL 38, GL 793,1 mit VV in KB/Ö-BB, GL 813, GL 989

Gesänge zur Messfeier: GL 372, GL 374, GL 813

Heute Nachmittag und morgen kann der Blasiussegen erteilt werden. Dies geschieht mit zwei in Kreuzform verbundenen Kerzen, die vorher mit einem geeigneten Gebet (Benediktionale 51) gesegnet worden sind.

Hinweis: Am Sonntag, dem 9. Februar, ist die Kollekte für die Osthilfe der Diözese.

————— + —————

2012 P. Bernhard Steigenberger OCist, Lilienfeld

3 Mo der 4. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Ansgar**, Bischof von Hamburg-Bremen, Glaubensbote in Skandinavien (RK)

g **Hl. Blasius**, Bischof von Sebaste in Armenien, Märtyrer

Offvom Tag, 4. Woche, oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1080 (1110); Sg 303

L: Hebr 11,32–40

Ev: Mk 5,1–20

w **M** vom hl. Ansgar (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 52,7–10

Ev: Mk 1,14–20

r **M** vom hl. Blasius (Com Mt oder Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 5,1–5

Ev: Mk 16,15–20

————— + —————

2001 Josef Lagler, Pfr. i. R., Nagelberg, Brand

4 Di der 4. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Rabanus Maurus**, Bischof von Mainz (RK)

Offvom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 228; Gg 274; Sg 529,14

L: Hebr 12,1–4

Ev: Mk 5,21–43

- w **M** vom hl. Rabanus (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 9,1-6.9-10.12a
Ev: Mt 5,13-16

5 Mi Hl. Agatha, Jungfrau, Märtyrin in Catania

- G** Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
R **M** von der hl. Agatha (Com Mt oder Jf)
L: Hebr 12,4-7.11-15
Ev: Mk 6,1b-6
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,26-31
Ev: Lk 9,23-26

Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel

6 Do Hl. Paul Miki und Gefährten, Märtyrer in Nagasaki

- G** Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
(vgl. Einl. S. 26f)
Off vom G
R **M** von den hl. Paul und Gefährten (Com Mt)
L: Hebr 12,18-19.21-24
Ev: Mk 6,7-13
oder aus den AuswL, zB:
L: Gal 2,19-20
Ev: Mt 28,16-20
M um geistliche Berufungen (vgl. Einl. S. 26f)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————
2008 Hermann Hirner, Pfr. i. R., Euratsfeld

7 Fr der 4. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
gr **M** vom Tag, zB: Tg 233; Gg 225 (224); Sg 225
L: Hebr 13,1-8
Ev: Mk 6,14-29
w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

8 Sa der 4. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Hieronymus Ämiliani**, Ordensgründer
g **Hl. Josefine Bakhita**, Jungfrau
g **Marien-Samstag**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen – Priestersamstag (vgl. Einl. S. 26f)

Heute ist Weltgebets- und Aktionstag zur Verhinderung von Verbrechen gegen die Menschlichkeit (Papst Franziskus 2015) – Fürbitten!

Off vom Tag oder von einem g (hl. Hieronymus Ämiliani: Com Ez: StG III 1257; hl. Josefine: Com Jf)

1. V vom So

- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 350,8; Sg 527,8
 L: Hebr 13,15–17.20–21
 Ev: Mk 6,30–34
- w** **M** vom hl. Hieronymus (Com Ez)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Tob 12,6–13
 Ev: Mk 10,17–30 (oder 10,17–27)
- w** **M** von der hl. Josefine (ErgH 2023, S. 14 bzw. MB-Kl 2007, 1234) (Com Jf)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB.
 L: 1 Kor 7,25–35
 Ev: Mt 25,1–13
- w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
M um geistliche Berufungen (vgl. Einl. S. 26f)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Josefine Bakhita wurde 1869 im Sudan geboren. Sie musste im Kindesalter am eigenen Leib die Härte der Sklaverei erleben und gelangte, noch als Unfreie, nach Italien. 1890 wurde sie in Venedig getauft und trat kurz darauf in die Ordensgemeinschaft der Canossianerinnen ein. Ihr Schicksal bewegte die Menschen ihrer Zeit. Wegen ihres öffentlichen Eintretens gegen die Benachteiligung der Frauen wurde sie schon zu Lebzeiten sehr verehrt. Sie starb am 8. Februar 1947. Papst Johannes Paul II. hat sie am 1. Oktober 2000 heiliggesprochen.

+

2013 P. Ambros Alois Kapeller OSB, Göttweig

Morgen/Heute ist die Osthilfe-Sammlung der Diözese

9 So + 5. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te DeumGR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Jes 6,1-2a.3-8

APs: Ps 138,1-2b.2c-3.4-5.7c-8 (Kv: 1b; GL 649,5
oder 877 mit VV aus KB/Ö-BB)

L 2: 1 Kor 15,1-11 (oder 15,3-8.11)

Ev: Lk 5,1-11

Gesänge: GL 446, GL 461, GL 927

10 Mo Hl. Scholastika, Jungfrau**G** **Off** vom G (Com Jf: StG III 1172), eig BenAntW **M** von der hl. Scholastika (Com Jf oder Or)

L: Gen 1,1-19

Ev: Mk 6,53-56

oder aus den AuswL, zB:

L: Hld 8,6-7

Ev: Lk 10,38-42

11 Di der 5. Woche im Jahreskreis**g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes**Heute ist Welttag der Kranken (Papst Johannes Paul II.,
Schreiben 12. Mai 1992) – Fürbitten!**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)gr **M** vom Tag, zB: Tg 228; Gg 348,3; Sg 527,7

L: Gen 1,20 – 2,4a

Ev: Mk 7,1-13

w **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 66,10-14c

Ev: Joh 2,1-11

+ —————

2019 Jan Wladislaw Murzyn, Pfr. i. R., Zeiselmauer,
Mod. i. R., Greifenstein**12 Mi der 5. Woche im Jahreskreis****Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 242; Sg 525,1

L: Gen 2,4b-9.15-17

Ev: Mk 7,14-23

2018 P. Raphael Schörghuber OSB, Pfr. i. R.,
Wolfsbach

13 Do der 5. Woche im Jahreskreis

Offvom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 177 (175); Gg 134 (132); Sg 527,7
L: Gen 2,18–25
Ev: Mk 7,24–30

14 Fr HL. CYRILL (KONSTANTIN), Mönch, UND HL.

F **METHIDIUS**, Bischof, Glaubensboten bei den
Slawen, Schutzpatrone Europas

Offvom F (Com Ht: StG III 1130), Te Deum

- W **M** vom F (MB II² 631), Gl, Prf Ht oder Hl, fS (MB II
560)
L: Apg 13,46–49
APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454
oder 56,1)
Ev: Lk 10,1–9

2006 P. Athanasius Kaiser OSB, Pfr. i. R., Grünau

15 Sa der 5. Woche im Jahreskreis

g **Marien-Samstag**

Offvom Tag oder vom g

1. V vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,26; Gg 286; Sg 286
L: Gen 3,9–24
Ev: Mk 8,1–10

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

2021 P. Franz Zeilinger CSsR, em. Univ.-Prof.,
Eggenburg

16 So + 6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Offvom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS
L 1: Jer 17,5–8
APs: Ps 1,1–2.3.4 u. 6 (Kv: vgl. Jer 17,7; GL 31,1)
L 2: 1 Kor 15,12.16–20

Ev: Lk 6,17–18a.20–26

Gesänge: GL 142, GL 543, GL 896

17 Mo der 6. Woche im Jahreskreis

g Hll. Sieben Gründer des Servitenordens

Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 280; Sg 280

L: Gen 4,1–15.25

Ev: Mk 8,11–13

w **M** von den hll. Sieben Gründern (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,26–30

Ev: Mt 19,27–29

————— + —————

2006 P. Bertrand Baumann OCist, Altabt, Stift Zwettl

2012 Rudolf de Greve, Pfr., Grafenschlag

18 Di der 6. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,3; Sg 527,7

L: Gen 6,5–8; 7,1–5.10

Ev: Mk 8,14–21

————— + —————

2003 P. Ambros Griebing OSB, Altabt, Altenburg

2008 P. Paulus Winkelbauer OCist, Altabt, Stift Zwettl

19 Mi der 6. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 104 (102); Sg 104 (102)

L: Gen 8,6–13.15–16a.18a.20–22

Ev: Mk 8,22–26

20 Do der 6. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 348,2; Sg 529,14

L: Gen 9,1–13

Ev: Mk 8,27–33

————— + —————

2020 P. Johannes Gartner OSB, em. Altabt v. Seckau,
Seitenstetten

2023 Friedrich Resch, Pfr. i. R., St. Martin/Yf.

21 Fr der 6. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Petrus Damiani**, Bischof, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 279; Gg 279; Sg 279
L: Gen 11,1-9
Ev: Mk 8,34 - 9,1
- w** **M** vom hl. Petrus Damiani (Com Bi oder Kl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 4,1-5
Ev: Joh 15,1-8

————— + —————
2001 H. Gregor Sneekes OPraem, Prov. i. R., Japons

22 Sa KATHEDRA PETRI

- F** **Off** vom F, Te Deum
1. V vom So
- W** **M** vom F, Gl, Prf Ap I, fS (MB II 556)
L: 1 Petr 5,1-4
APs: Ps 23,1-3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)
Ev: Mt 16,13-19

————— + —————
2000 Felix Hammer, StudentenSs. i. R., Wien
2003 Anton Hobeck, Pfr. i. R., Langenlois
2017 Johann Spielleitner, Rel. Prof. i. R., St. Pölten,
Artstetten

23 So + 7. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der G des hl. Polykarp entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS
L 1: 1 Sam 26,2.7-9.12-13.22-23
APs: Ps 103,1-2.3-4.8 u. 10.12-13 (Kv: vgl. 8; GL 657,3 oder 883 mit VV aus KB/Ö-BB)
L 2: 1 Kor 15,45-49
Ev: Lk 6,27-38

Gesänge: GL 147, GL 425, GL 868

24 Mo HL. MATTHIAS, Apostel (RK; ARK: 14. Mai)

- F** **Off** vom F, Te Deum
- R** **M** vom F, Gl, Prf Ap I, fS (MB II 558)

L: Apg 1,15–17.20ac–26
 APs: Ps 113,1–2.3–4.5a u. 6–7 (Kv: 2; GL 62,1)
 Ev: Joh 15,9–17

25 Di der 7. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Walburga**, Äbtissin von Heidenheim in Franken (RK)
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 525,1
 L: Sir 2,1–11
 Ev: Mk 9,30–37
- w** **M** von der hl. Walburga (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 19,1.5–9a
 Ev: Mt 25,1–13



2007 Bischofsweihe Dr. Anton Leichtfried

26 Mi der 7. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 349,6; Sg 525,2
 L: Sir 4,11–19
 Ev: Mk 9,38–40

+

2018 Jan Kasinski, Pfr. i. R., Burgschleinitz,
 Pasierbiec (PL)

27 Do der 7. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Gregor von Narek**, Abt, Kirchenlehrer
Off vom Tag oder vom g (Com Kl oder Or)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 315,29; Gg 348,1; Sg 529,13
 L: Sir 5,1–8
 Ev: Mk 9,41–50
- w** **M** vom hl. Gregor (ErgH 2023, S. 15) (Com Kl oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 7,7–10.15–16
 Ev: Mt 7,21–29

Gregor, 951 in Armenien geboren, wuchs in einer Familie auf, in der die Wissenschaften eifrig gepflegt wurden. Er trat in das Kloster Narekawank in Narek beim Vansee ein und wirkte als Priester und Abt über viele Jahre auch in der berühmten Klosterschule. Gregor war geprägt von einer mystischen Liebe zur Jungfrau Maria und legte seine Erfahrungen in verschiedenen theologischen und mystischen Werken nieder. Er war überzeugt, das wahre Leben bestehe in der Vereinigung mit Gottes Wesen. 1003 verfasste er das berühmte „Buch der Klagelieder“. Er starb 1005. Gregor gehört zu den Vätern der armenischen Liturgie. Papst Franziskus erhob ihn im Gedenken an den Völkermord an den Armeniern am 12. April 2015 zum 36. Kirchenlehrer der katholischen Kirche. Er ist somit der erste Kirchenlehrer, der zu Lebzeiten nicht in Gemeinschaft mit der Kirche in Rom stand.

28 Fr der 7. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr M vom Tag, zB: Tg 174 (172); Gg 175 (173); Sg 175 (173)

L: Sir 6,5–17

Ev: Mk 10,1–12

————— + —————
2022 Augustin Sonnleitner, Pfr. i. R., Behamberg

MÄRZ 2025

Gebetsanliegen des Papstes

Für Familien in Krisen

Beten wir, dass zerbrochene Familien durch Vergebung die Heilung ihrer Wunden finden können, indem sie auch in ihren Unterschieden den Reichtum der anderen wiederentdecken.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

1 Sa der 7. Woche im Jahreskreis**g Marien-Samstag****Off**vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,2; Gg 348,1; Sg 526,6

L: Sir 17,1–4.6–15

Ev: Mk 10,13–16

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————

2001 Karl Schneider, Prov. i. R., Scheideldorf

2 So + 8. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Off**vom Sonntag, 4. Woche, Te DeumGR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Sir 27,4–7

APs: Ps 92,2–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 2a; GL 401
oder 877 mit VV im KB/Ö-BB)

L 2: 1 Kor 15,54–58

Ev: Lk 6,39–45

Gesänge: GL 140, GL 427, GL 865

————— + —————

2023 P. Gottfried Steinböck OCist, Pfr. i. R., Lilienfeld

2024 Josef Krahofer, Pfr. i. R., Waldkirchen, Reibers

3 Mo der 8. Woche im Jahreskreis**Off**vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 301; Gg 301; Sg 301

L: Sir 17,24–29

Ev: Mk 10,17–2

————— + —————

2008 Wilhelm Ketelaars, Pfr. i. R., St. Aegydt/Nw.

4 Di der 8. Woche im Jahreskreis**g Hl. Kasimir, Königssohn****Off**vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 349,4; Sg 526,6

L: Sir 35,1–15

Ev: Mk 10,28–31

w **M** vom hl. Kasimir (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Joh 15,9–17

+

2017 P. Johannes Undesser OFM^{Cap}, Pfr. i. R.,
Scheibbs, Klagenfurt

DIE QUADRAGESIMA

FASTENZEIT – ÖSTERLICHE BUSSZEIT

Die Quadragesima dient der Vorbereitung auf die Feier des Todes und der Auferstehung Christi. Die Liturgie der Vierzig Tage bereitet die Gläubigen auf die Feier des Ostergeheimnisses durch Taufgedächtnis und tätige Buße vor (KJ 27).

(Vgl. Kongregation für den Gottesdienst: Rundschreiben über die Feier von Ostern und ihre Vorbereitung, 16.1.1988, in: Messbuch. Karwoche und Osteroktav, 1996, S. 9*–30*; und Texte der LKÖ 16, S. 129–153)

1. Die gebotenen Gedenktage (G) werden an den Ferialtagen der Quadragesima wie nicht gebotene Gedenktage (g) behandelt und weichen der Feier der Ferialtage. Bei der Messfeier kann jedoch anstelle des Tagesgebetes des Ferialtages das Gebet des Gedenktages gesprochen werden.

2. Vom Beginn der Quadragesima bis zur Osternacht entfällt das „Halleluja“ in allen Gottesdiensten, und zwar auch an Hochfesten und Festen.

3. An Gedenktagen von Heiligen kann in der Lesehore, den Laudes und der Vesper der Heilige commemoriert werden (vgl. Einl. S. 11).

4. Wenn nicht anders angegeben, wird während der Quadragesima in der Regel eine Fasten-Prf genommen.

5. An den Wochentagen empfiehlt sich eines der Segensgebete über das Volk (MB II 568–575).

6. Votivmessen, Messen für besondere Anliegen und Messen für Verstorbene (ausgenommen beim Eintreffen der Todesnachricht, am Begräbnistag und am ersten Jahrestag; vgl. AEM 337) sind während der ganzen Quadragesima nicht gestattet. Dasselbe gilt auch für die Messen um geistliche Berufe und vom Herz-Jesu-Freitag.

7. In der Quadragesima (ausgenommen am 4. Fastensonntag, an Hochfesten und Festen) ist es nicht erlaubt, den Altar mit Blumen zu schmücken; der Klang von Instrumenten ist nur zur Unterstützung des Gesanges erlaubt. Beides unterstreicht den Bußcharakter dieser Zeit.

8. Die Gesänge, die bei Gottesdiensten, besonders der Messfeier, aber auch bei Andachten, gebraucht werden, müssen dieser Zeit angepasst sein und soweit wie möglich den liturgischen Texten entsprechen.

9. Die Volksandachten, die zur Quadragesima gehören, z. B. die Kreuzwegandacht, sollen gepflegt und mit liturgischem Geist erfüllt werden, sodass die Gläubigen durch sie leichter zur Feier des Paschamysteriums Christi hingeführt werden.

10. Durch Bußfeiern sollen die Taufbewerber zu den Sakramenten der Eingliederung geführt und die Getauften auf die Erneuerung des Taufversprechens vorbereitet werden. Eine gemeinschaftliche Bußfeier am Ende der Quadragesima soll den einzelnen Gläubigen und der ganzen Gemeinde helfen, tiefer in das Paschamysterium einzugehen.

11. Empfang der Ostersakramente

Die Feier der Eucharistie bewirkt die volle Gemeinschaft der Getauften mit dem Herrn und stellt die Einheit der Kirche sichtbar dar. Die Kirche empfiehlt daher nachdrücklich den Gläubigen, wenn sie an der Eucharistiefeier teilnehmen, die heilige Kommunion zu empfangen; sie verpflichtet sie, dies wenigstens einmal im Jahr, in der Osterzeit, zu tun (vgl. Katechismus der Katholischen Kirche, Nr. 1417, can. 920 CIC).

Wer sich einer schweren Sünde bewusst ist, soll im Bußsakrament seine Sünden bereuen und aufrichtig bekennen, damit ihm im Namen Gottes die Vergebung zugesagt werden kann und so die volle Gemeinschaft mit Gott und der Kirche wiederhergestellt ist (vgl. can. 916 CIC).

Auch den Gläubigen, die keine schweren Sünden zu beichten haben, wird zur Erneuerung und Vertiefung der Bußgesinnung sowie zur sakramentalen Sündenvergebung die öftere Feier des Bußsakramentes empfohlen. Sie fördert zudem die Selbsterkenntnis und trägt zur inneren Reife bei.

12. Wird in der Quadragesima eine Trauung gehalten, möge der Pfarrer die Brautleute ersuchen, auf die Bedeutung dieser liturgischen Zeit Rücksicht zu nehmen (vgl. Die Feier der Trauung, ²1992, Nr. 31; Praenotanda Nr. 32; Pastorale Einführung Nr. 22).

13. Freitagsopfer und Abstinenzgebot

Das Freitagsopfer ist zu halten an allen Freitagen des Jahres, wenn nicht auf einen Freitag ein Hochfest fällt. Es kann verschiedene Formen annehmen: Verzicht auf Fleischspeisen, der nach wie vor sinnvoll und angemessen ist; spürbare Einschränkung im Konsum, besonders bei Genussmitteln; Dienste und Hilfeleistungen für den Nächsten. Das durch das Freitagsopfer Ersparte sollte mit Menschen in Not geteilt werden.

Fast- und Abstinenztage

Aschermittwoch und Karfreitag sind strenge Fast- und Abstinenztage: Beschränkung auf eine einmalige Sättigung (Fasten) und Verzicht auf Fleischspeisen (Abstinenz).

Das Abstinenzgebot verpflichtet alle, die das vierzehnte Lebensjahr vollendet haben; das Fastengebot verpflichtet alle Volljährigen bis zum Beginn des sechzigsten Lebensjahres (vgl. GL 29,7).

Die Seelsorger und die Eltern sollen aber dafür sorgen, dass auch diejenigen, die wegen ihres jugendlichen Alters zu Fasten und Abstinenz nicht verpflichtet sind, zu einem echten Verständnis der Buße geführt werden (vgl. can. 1251–1252 CIC).

***Hinweis:** Fastenaktion der Diözese (Fastenwürfel)*

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

Perikopen an den Wochentagen: Lektionar IV.

Offizium: Stundenbuch II, Lektionar I/2, Liturgia Horarum II.

Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2).

5 Mi ASCHERMITTWOCH, Fast- und Abstinenztag

Off vom Tag, 4. Woche; zu den Ld können Psalmen und Canticum mit ihren Antiphonen auch vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

V **M** vom Tag, Prf Fastenzeit III oder IV

L 1: Joël 2,12–18

APs: Ps 51,3–4.5–6b.12–13.14 u. 17 (Kv: vgl. 3;

GL 639,1)

L 2: 2 Kor 5,20 – 6,2

Ev: Mt 6,1–6.16–18

Gesänge: GL 428, GL 638, GL 818

Segnung und Auflegung der Asche

Die Segnung und Auflegung der Asche werden in jeder Messfeier vorgenommen. Die Asche soll aus Palmzweigen oder anderen Zweigen, die im Vorjahr am Palmsonntag gesegnet worden sind, zubereitet werden.

Das Allgemeine Schuldbekennnis entfällt. Nach dem Einzugslied und der Eröffnung folgen Kyrie und Tagesgebet.

Nach der Homilie wird die Asche mit einem der im Messbuch vorgesehenen Gebete gesegnet.

Zur Auflegung der Asche wird eines der vorgesehenen Worte gesprochen, währenddessen wird ein passendes Lied oder eine Antiphon gesungen. Nach der Auflegung der Asche folgen die Fürbitten.

Segnung und Auflegung der Asche können auch ohne Messfeier vorgenommen werden. In diesem Fall wird der Wortgottesdienst der Tagesmesse in der beschriebenen Form gefeiert. Der Gottesdienst schließt mit Fürbitten, Vaterunser und Segen.

Gesänge zur Austeilung der Asche: GL 266, GL 268, GL 793,3 mit VV im KB/Ö-BB, GL 818

6 Do nach Aschermittwoch

- g **Hl. Fridolin von Säckingen**, Mönch,
Glaubensbote (RK)
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
(vgl. Einl. S. 26f)
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich

- V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Fridolin
 L: Dtn 30,15–20
 Ev: Lk 9,22–25

Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel.

————— + —————

2003 Johann Kräftner, Diakon, Oberwölbling

2018 Erich Schneider, Diakon, Dekanat Zwettl,
 Ma. Enzersdorf

2019 Harald Eder, Prov. i. R., Puch, Exc.-Prov. i. R.,
 Speisendorf

2020 Franz Breuer, Pfr i. R., Raxendorf, Heiligenblut

7 Fr nach Aschermittwoch

- G **Hl. Perpetua und hl. Felizitas**, Märtyrinnen
 in Karthago

Off vom Tag, Kommemoration des G möglich

- V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Perpetua und
 hl. Felizitas

L: Jes 58,1–9a

Ev: Mt 9,14–15

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht
 gefeiert werden.

Heute ist ökumenischer Weltgebetstag der Frauen.

————— + —————

2007 Theo Unzeitig, Theol.-prof. i. R., St. Pölten

8 Sa nach Aschermittwoch

- g **Hl. Johannes von Gott**, Ordensgründer
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen –
 Priestersamstag (vgl. Einl. S. 26f)

Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des
 g möglich

1. V vom So

- V **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Jes 58,9b–14

Ev: Lk 5,27–32

9 So + 1. FASTENSONNTAG

Der g des hl. Bruno von Querfurt und der g der hl.
 Franziska von Rom entfallen in diesem Jahr.

- Off** vom Sonntag, 1. Woche
 V **M** vom Sonntag, Cr (GL 586), eig Prf, fS (MB II 540)
 L 1: Dtn 26,4–10
 APs: Ps 91,1–2.10–11.12–13.14–15 (Kv: vgl. 15b;
 GL 75,1)
 L 2: Röm 10,8–13
 Ev: Lk 4,1–13

Gesänge: GL 268, GL 638, GL 816/817

Bei „**Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche**“: Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche vorgesehen ist, wird am Ersten Fastensonntag im Gottesdienst die „Feier der Zulassung zur Taufe“ gehalten (vgl. Die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche. Grundform, Trier 2001, S. 74 ff.). Ist für diesen Sonntag die Verlesung eines Hirtenbriefes angesetzt, wird dieser am Zweiten Fastensonntag verlesen.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. 26 und die eigene Quatembermesse in der Fastenzeit (MB II 266).

Besondere Thematik: Brot für alle Menschen.

Aktion: Familienfasttag.

10 Mo der 1. Fastenwoche

- Off** vom Tag
 V **M** vom Tag
 L: Lev 19,1–2.11–18
 Ev: Mt 25,31–46

11 Di der 1. Fastenwoche

- Off** vom Tag
 V **M** vom Tag
 L: Jes 55,10–11
 Ev: Mt 6,7–15

————— + —————
 2019 P. Severin Wohlmuth OSB, Pfr. i. R.,
 Markersdorf, Haindorf

12 Mi der 1. Fastenwoche**Off**vom TagV **M** vom Tag

L: Jona 3,1–10

Ev: Lk 11,29–32

————— + —————

2018 Engelbert Rottenschlager, Pfr. i. R., Gutenbrunn/W.

2019 Martin Grüßenberger, Pfarrer i. R., Ollern

13 Do der 1. Fastenwoche**Off**vom TagV **M** vom Tag

L: Est 4,17k.17l–m.17r–t

Ev: Mt 7,7–12

—————  —————

2013 Wahltag Papst Franziskus (Fürbitten)

————— + —————

2004 Franz Kardinal König, em. Erzbischof, Wien

2012 Johann Krewenka, Ss. i. R., Blacktown,
Erina (AUS)

2018 Ludwig Hahn, Pfr., Rastefeld, Friedersbach

2023 Franz Hofstetter, Pfr. i. R., Maria Laach

14 Fr der 1. Fastenwocheg **Hl. Mathilde**, Gemahlin König Heinrichs I. (RK)**Off**vom Tag, Kommemoration des g möglichV **M** vom Tag, Tg vom Tag oder von der hl. Mathilde

L: Ez 18,21–28

Ev: Mt 5,20–26

Heute ist Familienfasttag.

————— + —————

2018 Matthias Eichinger, Univ.-Prof. i. R.,
St. Pölten, Wien

15 Sa der 1. Fastenwoche

- g** **Hl. Klemens Maria Hofbauer**, Ordenspriester (DK)
Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des
 g möglich
 1. V vom So
- V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Klemens Maria
 L: Dtn 26,16–19
 Ev: Mt 5,43–48

+ —————

2013 P. Alfons Möstl OSB, Pfr. i. R., Kottes

16 So + 2. FASTENSONNTAG

- Off** vom Sonntag, 2. Woche
- V** **M** vom Sonntag, Cr (GL 586), eig Prf, fS (MB II 540)
 L 1: Gen 15,5–12.17–18
 APs: Ps 27,1.7–8.9.13–14 (Kv: 1a; GL 38,1)
 L 2: Phil 3,17 – 4,1 (oder 3,20 – 4,1)
 Ev: Lk 9,28b–36

Gesänge: GL481, GL 363, GL 853

Heute ist Zählsonntag.

+ —————

2016 Walter Dier, Pfr., Erlauf

17 Mo der 2. Fastenwoche

- g** **Hl. Gertrud**, Äbtissin von Nivelles (RK)
- g** **Hl. Patrick**, Bischof, Glaubensbote in Irland
Off vom Tag, Kommemoration eines g möglich
- V** **M** vom Tag, Tg vom Tag, von der hl. Gertrud oder vom
 hl. Patrick
 L: Dan 9,4b–10
 Ev: Lk 6,36–38

18 Di der 2. Fastenwoche

- g** **Hl. Cyrill von Jerusalem**, Bischof, Kirchenlehrer
Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des
 g möglich
 1. V vom H des hl. Josef
- V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Cyrill
 L: Jes 1,10.16–20
 Ev: Mt 23,1–12

2009 P. Bruno Wiesauer OSB, Pfr. i. R., Kleinzell
 2013 Fr. Koloman Ofner OSB, Altenburg
 2018 P. Guido Brunner OCist, Stift Zwettl

19 Mi HL. JOSEF, BRÄUTIGAM DER

H GOTTESMUTTER MARIA

Offvom H, Te Deum

V M vom H, Gl, Cr (GL 586), Prf Josef, fS (MB II 560)

L 1: 2 Sam 7,4–5a.12–14a.16

APs: Ps 89,2–3.4–5.27 u. 29 (Kv: vgl. Lk 1,32b; GL 401)

L 2: Röm 4,13.16–18.22

Ev: Mt 1,16.18–21.24a oder Lk 2,41–51a

Gesänge: GL 543, GL 455, GL 972

2011 H. Andreas Kaiser CanReg, Herzogenburg

20 Do der 2. Fastenwoche

Offvom Tag

V M vom Tag

L: Jer 17,5–10

Ev: Lk 16,19–31

2015 P. Gunther Ledel OCist, Pfr. i. R., Traisen

2021 P. Johannes Pfeffel OFM,
 Pfr. i. R. Franziskanerpfarre, St. Pölten

21 Fr der 2. Fastenwoche

Offvom Tag

V M vom Tag

L: Gen 37,3–4.12–13a.17b–28

Ev: Mt 21,33–43.45–46

2004 H. Hermann Josef Weidinger OPraem, Pfr., Harth

22 Sa der 2. Fastenwoche**Off** vom Tag

1. V vom So

V **M** vom Tag

L: Mi 7,14–15.18–20

Ev: Lk 15,1–3.11–32

+ —————

2004 P. Augustin Montag OCist, Pfr., Sallingstadt

23 So + 3. FASTENSONNTAG

Der g des hl. Turibio von Mongrovejo entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. WocheV **M** vom Sonntag, Cr (GL 586), Prf Fastenzeit I oder II, fS (MB II 540)

L 1: Ex 3,1–8a.13–15

APs: Ps 103,1–2.3–4.6–7.8 u. 11 (Kv: vgl. 8; GL 518 oder GL 657,3)

L 2: 1 Kor 10,1–6.10–12

Ev: Lk 13,1–9

oder (mit eig Prf)

L 1: Ex 17,3–7

APs: Ps 95,1–2.6–7c.7d–9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)

L 2: Röm 5,1–2.5–8

Ev: Joh 4,5–42

(oder 4,5–15.19b–26.39a.40–42)

Gesänge: GL 267, GL 422, GL 818

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der erste Stärkungsritus (Skrutinium).

+ —————

2014 Josef Lang, KrankenhausSs. i. R., St. Pölten

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche (außer am 25. März) genommen werden:

L: Ex 17,1–7

Ev: Joh 4,5–42

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Samariterin“.

24 Mo der 3. Fastenwoche**Off**vom Tag

1. V vom H Verkündigung des Herrn

V **M** vom Tag

L: 2 Kön 5,1–15a

Ev: Lk 4,24–30

+ _____

2018 P. Johann Stokinger SDB, Prov. i. R., Winklarn

25 Di VERKÜNDIGUNG DES HERRN**H** **Off**vom H, Te Deum

W **M** vom H, Gl, Cr (GL 586) (zum „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – knien alle nieder), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 548 oder 554: ... Euch und allen, die heute das Fest der Verkündigung des Herrn begehen, schenke Gott die wahre Freude und den ewigen Lohn. ...)

L 1: Jes 7,10–14

APs: Ps 40,7–8.9–10.11 (Kv: vgl. 8a.9a; GL 649,5)

L 2: Hebr 10,4–10

Ev: Lk 1,26–38

Gesänge: GL 523, GL 528, GL 956**26 Mi der 3. Fastenwoche****g** **Hl. Liudger**, Bischof von Münster, Glaubensbote (RK)
Offvom Tag, Kommemoration des g möglichV **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Liudger

L: Dtn 4,1.5–9

Ev: Mt 5,17–19

+ _____

2014 Johann Kohlendorfer, Ss. i. R., Königstetten

27 Do der 3. Fastenwoche**Off**vom TagV **M** vom Tag

L: Jer 7,23–28

Ev: Lk 11,14–23

+ _____

2018 Silvius Evarelli, Pfr. i. R., Laimbach u. Exc.Prov.,
Pisching

28 Fr der 3. Fastenwoche**Off** vom TagV **M** vom Tag

L: Hos 14,2-10

Ev: Mk 12,28b-34

+ —————

2010 Karl Gindl, Mil.-Ss. i. R., Herzogenburg

29 Sa der 3. Fastenwoche**Off** vom Tag

1. V vom So

V **M** vom Tag

L: Hos 6,1-6

Ev: Lk 18,9-14

+ —————

2023 P. Leo Heimberger OSB, Mod. i. R.,
St. Georgen/Klaus

Beginn der Sommerzeit.

30 So + 4. FASTENSONNTAG (Laetare)**Off** vom Sonntag, 4. WocheV/Rs **M** vom Sonntag, Cr (GL 586), Prf Fastenzeit I oder II,
fS (MB II 540)

L 1: Jos 5,9a.10-12

APs: Ps 34,2-3.4.5.6-7 (Kv: 9a; GL 39,1)

L 2: 2 Kor 5,17-21

Ev: Lk 15,1-3.11-32

oder (mit eig Prf)

L 1: 1 Sam 16,1b.6-7.10-13b

APs: Ps 23,1-3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)

L 2: Eph 5,8-14

Ev: Joh 9,1-41 (oder 9,1.6-9.13-17.34-38)

Gesänge: GL 142, GL 477, GL 815

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Er-
wachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der zweite
Stärkungsritus (Skrutinium).

+ —————

2019 Leopold Grünberger, Pfr. i. R., Groß Gerungs

Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: Mi 7,7–9

Ev: Joh 9,1–41 (oder 9,1.6–9.13–17.34–38)

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Vom Blindgeborenen“.

31 Mo der 4. Fastenwoche

Off vom Tag

V M vom Tag

L: Jes 65,17–21

Ev: Joh 4,43–54

————— + —————

2023 Florian Giacomelli, Mod. i.R., Schloss Rosenau,
Marbach/Walde u. Jahnings

APRIL 2025

Gebetsanliegen des Papstes

Für den Gebrauch der neuen Technologien

Beten wir, dass der Gebrauch der neuen Technologien nicht die menschlichen Beziehungen ersetzt, die Würde der Personen respektiert und hilft, uns den Krisen unserer Zeit zu stellen.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

1 Di der 4. Fastenwoche

Off vom Tag

V M vom Tag

L: Ez 47,1–9.12

Ev: Joh 5,1–16

————— + —————

2002 Franz Sallinger, Pfr. i. R., Waidhofen/Th.

2 Mi der 4. Fastenwoche

- g** **Hl. Franz von Paola**, Einsiedler, Ordensgründer
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
- V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Franz
 L: Jes 49,8–15
 Ev: Joh 5,17–30

3 Do der 4. Fastenwoche

- Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
 (vgl. Einl. S. 26f)
- Off** vom Tag
- V** **M** vom Tag
 L: Ex 32,7–14
 Ev: Joh 5,31–47

Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel.

4 Fr der 4. Fastenwoche

- g** **Hl. Isidor**, Bischof von Sevilla, Kirchenlehrer
Off vom Tag, Kommemoration des g möglich
- V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Isidor
 L: Weish 2,1a.12–22
 Ev: Joh 7,1–2.10.25–30

Die Votivmesse vom Herz-Jesu-Freitag kann heute nicht gefeiert werden.

————— + —————

2002 Josef Bauer, Rektor i. R., Seminar Melk

2021 P. Gregor Zöchbauer OSB, Melk

5 Sa der 4. Fastenwoche

- g** **Hl. Vinzenz Ferrer**, Ordenspriester, Bußprediger
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen –
 Priestersamstag (vgl. Einl. S. 26f)
Off vom Tag, in Lesehore und Ld Kommemoration des
 g möglich
 1. V vom So
- V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Vinzenz
 L: Jer 11,18–20
 Ev: Joh 7,40–53

Gemmen-Kreuze (Prunkkreuze) und Bilder sollen nach altem Brauch verhüllt werden. Die Kreuze bleiben bis zum Ende der Karfreitagsliturgie, die Bilder bis zur Feier der Osternacht verhüllt.

Vormerkung: Am Palmsonntag oder bei einem anderen Gottesdienst in der Karwoche, ...) ist die Kollekte für die Christen und christlichen Stätten im Heiligen Land

6 So + 5. FASTENSONNTAG

Heute ist Gebetstag für die verfolgten Christinnen und Christen – Fürbitten!

Off vom Sonntag, 1. Woche

V **M** vom Sonntag, Cr (GL 586), Prf Fastenzeit I oder II, fS (MB II 540)

L 1: Jes 43,16–21

APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 3; GL 432 oder GL 863 mit VV aus KB/Ö-BB)

L 2: Phil 3,8–14

Ev: Joh 8,1–11

oder (mit eig Prf)

L 1: Ez 37,12b–14

APs: Ps 130,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: 7bc; GL 639,3)

L 2: Röm 8,8–11

Ev: Joh 11,1–45

(oder 11,3–7.17.20–27.33b–45)

Gesänge: GL 267, GL 277, GL 818

Wenn in der Osternacht die Feier der Eingliederung Erwachsener in die Kirche stattfindet, ist heute der dritte Stärkungsritus (Skrutinium).

————— + —————

2012 P. Benedikt Wagner OSB, Gym.-Dir. i. R.,
Seitenstetten

2016 Norbert Gattringer, Pfr. i. R., Langegg/Wv.,
Schrems

2019 Harald Braun, Diakon, Mauer-Öhling

Offizium: In der Lesehore, den Ld und der V können an den Tagen dieser Woche die Hymnen der Karwoche verwendet werden.

Perikopen: Die folgenden Lesungen können an jedem Tag dieser Woche genommen werden:

L: 2 Kön 4,18b–21.32–37

Ev: Joh 11,1–45

Dazu nimmt man die Messtexte vom Wochentag mit Prf und Kommunionvers „Von der Auferweckung des Lazarus“.

7 Mo der 5. Fastenwoche

G Hl. Johannes Baptist de la Salle, Priester, Ordensgründer

Off vom Tag, Kommemoration des G möglich

V M vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Johannes, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 13,1–9.15–17.19–30.33–62 (oder 13,41c–62)

Ev: Joh 8,12–20

————— + —————

2007 Laszlo Hortobagyi, Prov. i. R., Zeiselmauer

2020 P. Hubert Vavrik OSB, Melk

8 Di der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

V M vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Num 21,4–9

Ev: Joh 8,21–30

————— + —————

2020 P. August Pauger SDB, Amstetten-Herz-Jesu

9 Mi der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

V M vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Dan 3,14–21.49a.91–92.95

Ev: Joh 8,31–42

10 Do der 5. Fastenwoche

Off vom Tag

V M vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf

L: Gen 17,1a.3–9

Ev: Joh 8,51–59

11 Fr der 5. Fastenwoche

- G** **Hl. Stanislaus**, Bischof von Krakau, Märtyrer
Off vom Tag, Kommemoration des G möglich
- V** **M** vom Tag, Tg vom Tag oder vom hl. Stanislaus, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
L: Jer 20,10–13
Ev: Joh 10,31–42

————— + —————
2020 P. Roman Stadelmann SDB, Kpl., Amstetten-
Herz-Jesu

12 Sa der 5. Fastenwoche

- Off vom Tag
1. V vom So
- V** **M** vom Tag, Leidens-Prf I oder Kreuz-Prf
L: Ez 37,21–28
Ev: Joh 11,45–57

————— + —————
2018 Joseph Maresch, Pfr. i. R., Vestenthal, Weistrach,
Faraoni (RU)

Für die folgenden beiden Wochen werden „Messbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1996) und „Stundenbuch. Karwoche und Osteroktav“ (1992) empfohlen.

***Hinweis:** Heute oder an einem anderen geeigneten Termin in der Karwoche: Sammlung für pastorale und soziale Aufgaben im Heiligen Land.*

HEILIGE WOCHE – KARWOCHE**13 So + PALMSONNTAG**

- Der g des hl. Martin I. entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche
- R** **Feier des Einzugs Christi in Jerusalem**
Palmprozession oder feierlicher Einzug
(mit Kasel oder Pluviale)
Ev: Lk 19,28–40 oder einfacher Einzug
Gesänge zur Prozession: GL 280, GL 560, GL 821
- R** **M** vom Sonntag (wird die Palmweihe mit Prozession oder feierlichem Einzug gehalten, beginnt die M mit dem Tg), Cr (GL 586), eig Prf, fS (MB Karwoche)

und Osteroktav 14 bzw. MB I 226 bzw. MB Klein-
ausgabe S. 540)

L 1: Jes 50,4-7

APs: Ps 22,8-9.17-18.19-20.23-24 (Kv: 2a; GL 293)

L 2: Phil 2,6-11

Ev: Lk 22,14 - 23,56 (oder 23,1-49)

Gesänge zur Messfeier: GL 279, GL 297, GL 819

————— + —————

2005 Adalbert Waser, Pfr., Randegg

2006 P. Siegfried Eder OCist, Pfr. i. R., Annaberg

14 Mo DER KARWOCHE

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf

L: Jes 42,5a.1-7

Ev: Joh 12,1-11

15 Di DER KARWOCHE

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf

L: Jes 49,1-6

Ev: Joh 13,21-33.36-38

————— + —————

2013 P. Benedikt Blei OCist, Lilienfeld

16 Mi DER KARWOCHE

Off vom Tag

V **M** vom Tag, Leidens-Prf II oder Kreuz-Prf

L: Jes 50,4-9a

Ev: Mt 26,14-25

Chrisam-Messe (Off Epp) s. Gründonnerstag

————— + —————

2000 P. Engelbert Frostl OSB, Pfr., Brunnkirchen

2018 Anton Kret, Pfr. i. R., Felling

2020 P. Josef Parteder SDB, Amstetten Herz-Jesu

17 Do GRÜNDONNERSTAG**oder HOHER DONNERSTAG**

Off vom Tag, zur Lesehore können auch die Psalmen und Antiphonen vom Freitag der 3. Woche genommen werden.

Die V wird nur von denen gebetet, die nicht an der Abendmahlsmesse teilnehmen. Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium.

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind heute nicht erlaubt.

Den Kranken darf während des ganzen Tages die Kommunion gereicht werden.

- W** **Chrisam-Messe** (MB Karwoche und Osteroktav 339),
 Gl, eig Prf, fS (MB Karwoche und Osteroktav 366)
 L 1: Jes 61,1–3a.6a.8b–9
 APs: Ps 89,20a u. 21–22.25 u. 27 (Kv: 2a; GL 657,3)
 L 2: Offb 1,5–8
 Ev: Lk 4,16–21

Zur Chrisam-Messe

Diese Messe, in der die heiligen Öle geweiht werden, ist für die ganze Diözese bedeutungsvoll. Der Bischof feiert sie deshalb in Konzelebration mit seinem Presbyterium. Sie soll ein Ausdruck der Verbundenheit zwischen dem Bischof und seinen Priestern sein. Daher sollen nach Möglichkeit alle Priester an dieser Messe teilnehmen; um das zu ermöglichen und auch vielen Gläubigen das Mitfeiern zu erleichtern, wird die Missa chrismatis auf den Vortag des Gründonnerstag, Mittwoch, 16. April 2025 vorverlegt. (Genaueres Programm wird im Diözesanblatt veröffentlicht). Wer in der Chrisam-Messe konzelebriert, kann auch die Tagesmesse vom Mittwoch der Karwoche zelebrieren oder konzelebrieren. Die Gläubigen dürfen bei diesem Anlass gegebenenfalls ein zweites Mal am Tag kommunizieren.

**DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE
 VOM LEIDEN UND STERBEN,
 VON DER GRABESRUHE
 UND DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

Messen ohne Gemeinde und Begräbnismessen sind an den Drei Österlichen Tagen nicht erlaubt.

- W M vom Letzten Abendmahl** (zwischen 16 und 21 Uhr), Gl (Glocken und Orgel), Fußwaschung nach dem Ev empfohlen, Prf Euch I oder II, in den Hg I–III eig Einschub
 L 1: Ex 12,1–8.11–14
 APs: Ps 116,12–13.15–16.17–18
 (Kv: vgl. 1 Kor 10,16; GL 305,3)
 L 2: 1 Kor 11,23–26
 Ev: Joh 13,1–15

Gesänge: GL 209, GL 281, GL 282

- » Nach dem Schlussgebet wird das Eucharistische Brot für die Kommunionfeier des Karfreitags an einen geeigneten Ort übertragen.
- » Der Altar wird ohne besonderen Ritus nach der Feier abgedeckt. Kreuze sollen aus der Kirche entfernt oder verhüllt werden.
- » Ölbergandachten und Anbetungsstunden werden nach örtlichem Brauch gehalten.

Andacht: GL 286; GL 674,2 mit GL 675,3.6.8; GL 676,1;
 Abschluss GL 682,1.

————— + —————
 2001 Franz Sidl, Theologie-Prof., St. Pölten

18 Fr KARFREITAG, Fast- und Abstinenztag

Zum Fasten- und Abstinenzgebot vgl. den Hinweis vor dem Aschermittwoch.

Off eig

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 307); liturgische Farbe: violett.

Die V wird nur von denen gebetet, die nicht an der Feier vom Leiden und Sterben Christi teilnehmen.

Komplet vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium.

R Die Feier vom Leiden und Sterben Christi

Zu Beginn der Feier (15 Uhr oder später) soll der Altar leer sein: ohne Kreuz, Leuchter und Tücher.

* Wortgottesdienst:

L 1: Jes 52,13 – 53,12

APs: Ps 31,2 u. 6.12–13.15–16.17 u. 25

(Kv: Lk 23,46; GL 308,1)

L 2: Hebr 4,14–16; 5,7–9

Ev: Joh 18,1 – 19,42

Große Fürbitten (Auswahl möglich)

- * Kreuzverehrung (GL 308,2.3.4.5; GL 300, GL 294, GL 299)
- * Kommunionfeier

Gesänge: GL 289, GL 297, GL 532

- » Die Eucharistie darf nur während dieser Feier ausgeteilt werden. Den Kranken darf sie zu jeder Tageszeit gereicht werden.
- » Bei der Grablegung kann nach örtlichem Brauch das Kreuz oder eine Statue mitgetragen werden.

————— + —————

2005 Viktor Dudzinski, Prov. i. R., Aggsbach-Markt

2008 Theodor Liebhart, Pfr., Sallingberg

2009 Willibald Fleischl, Pfr. i. R., St. Pölten-Viehofen

2021 Karl Hasengst, Dechant, Pfr. i. R., Scheibbs

19 Sa KARSAMSTAG

Der g des hl. Leo IX. entfällt in diesem Jahr.

Off eig

Die Lesehore und die Laudes (Trauermette) sollen gemeinsam mit der Gemeinde in der Kirche gefeiert werden (vgl. GL 310,1–10); liturgische Farbe: violett. Die Komplet (vom Sonntag nach der 2. Vesper, eig Responsorium) entfällt für jene, die an der Feier der Osternacht teilnehmen.

Messen ohne die Osternachtfeier mit der Gemeinde sind nicht gestattet. Die Kommunion kann am Karsamstag nur als Wegzehrung gereicht werden.

————— + —————

2020 + P. Josef Pucher SDB, Amstetten Herz-Jesu

DIE OSTERZEIT

Die Zeit der Fünfzig Tage vom Sonntag der Auferstehung bis Pfingstsonntag wird als „der große Tag des Herrn“ gefeiert. In diesen Tagen wird vor allem das „Halleluja“ gesungen (vgl. KJ 22).

Die ersten acht Tage der Osterzeit bilden die Osteroktav und werden wie Hochfeste des Herrn begangen (KJ 24).

Offizium: Lektionar I/3.

20 So + HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES**H HERRN****OSTERSONNTAG****W DIE FEIER DER OSTERNACHT**

Der Beginn soll nicht vor Einbruch der Dunkelheit und das Ende nicht nach Sonnenaufgang sein.

* **Lichtfeier:** Segnung des Feuers, Lichtprozession (GL 312,1), Osterlob (Exsultet) (GL 334)

* **Wortgottesdienst:** In dieser Nachtfeier, der Mutter aller Vigilien, werden neun Lesungen vorgetragen, davon sieben aus dem Alten Testament:

L 1: Gen 1,1 – 2,2 (oder 1,1.26–31a)

APs: Ps 104,1–2.5–6.10 u. 12.13–14b.24 u. 1ab

(Kv: vgl. 30; GL 312,2)

oder Ps 33,4–5.6–7.12–13.20 u. 22

(Kv: vgl. 5b)

L 2: Gen 22,1–18 (oder 22,1–2.9a.10–13.15–18)

APs: Ps 16,5 u. 8.9–10.2 u. 11 (Kv: vgl. 1; GL 312,3)

L 3: Ex 14,15 – 15,1

APs: Ex 15,1b–2b.2c–3.4–5.6 u. 13.17–18

(Kv: vgl. 1bc; GL 312,4)

L 4: Jes 54,5–14

APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b

(Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)

L 5: Jes 55,1–11

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 3; GL 312,6)

L 6: Bar 3,9–15.32 – 4,4

APs: Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: Joh 6,68c; GL 312,7)

L 7: Ez 36,16–17a.18–28

APs: Ps 42,3.5bcd; 43,3–4 (Kv: vgl. 42,2; GL 312,8)

oder Ps 51,12–13.14–15.18–19

(Kv: vgl. 12a; GL 301)

Aus pastoralen Gründen kann die Zahl der alttestamentlichen Lesungen vermindert werden, wenigstens drei aus den Büchern des Gesetzes und der Propheten sind auszuwählen. Die Lesung vom Durchzug durch das Rote Meer (L 3) darf nie ausfallen.

Gl (Glocken und Orgel)

Epistel: Röm 6,3–11

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23

R: Halleluja (GL 312,9)

Ev: Lk 24,1–12

* **Tauffeier:** Litanei (entfällt, wenn kein Taufwasser geweiht wird), Taufwasserweihe (oder Wasserweihe), Taufe, Erneuerung des Taufversprechens, Fürbitten

Gesänge: GL 488, GL 489, GL 491

- * **Eucharistiefeyer:** Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe; nach dem feierlichen Schlusssegnen: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“ (bis zum 2. Sonntag der Osterzeit einschließlich; wenn gesungen, bis zum Ende der Osterzeit möglich)
Gesänge: GL 318, GL 329, GL 337
 Speisensegnung, s. MB Karwoche und Osteroktav 182 oder Benediktionale 58.

AM OSTERTAG

Offeig

Die Mitfeier der Osternacht gilt als Lesehore.

Am Schluss der Komplet (während der ganzen Osterzeit): „O Himmelskönigin, frohlocke“ (GL 3,7) – „Freu dich, du Himmelskönigin“ (GL 525); „Regina caeli“ (GL 666,3).

- W **M** am Ostertag (anstelle des Allgemeinen Schuldbeckennisses empfiehlt sich das Taufgedächtnis mit Besprengung mit dem in der Osternacht geweihten Wasser), Gl, Sequenz, Cr (GL 586), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, nach dem fS: „Gehet hin in Frieden. Halleluja, Halleluja“

L 1: Apg 10,34a.37–43

APs: Ps 118,1–2.16–17.22–23 (Kv: vgl. 24; GL 66,1

L 2: Kol 3,1–4 oder 1 Kor 5,6b–8

Sequenz

Ev: Joh 20,1–9 oder Lk 24,1–12

bei der Abendmesse: wie am Tag
 oder Lk 24,13–35

Gesänge: GL 318, GL 329, GL 337

+

2020 Ludger Müller, Diakon, Diözesanrichter St. Pölten

21 Mo OSTERMONTAG

Der g des hl. Konrad von Parzham und der g des hl. Anselm entfallen in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

Während der Osteroktav wird täglich die Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. Vesper, eig Responsorium, gebetet.

- W **M** vom Tag, Gl, Cr (GL 586), Oster-Prf I, in den Hg I–III eig Einschübe, fS und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 322 bzw. 317 (Segensgebet); oder fS: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531
 L 1: Apg 2,14.22b–33
 APs: Ps 89,2–3.4–5 (Kv: 2a; GL 657,3)
 L 2: 1 Kor 15,1–8.11
 Ev: Lk 24,13–35

Gesänge: *GL 325, GL 326, GL 837*

+

2018 Anton Amon, Pfr. i. R., Zeillern,
Ardagger-Markt

2019 Johann Denk, Pfr. i. R., Albrechtsberg,
Exc.Prov., Els

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

22 Di DER OSTEROKTAV

Off von der Osteroktav, Te Deum

- W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag
 L: Apg 2,14a.36–41
 APs: Ps 33,4–5.18–19.20 u. 22 (Kv: vgl. 5b; GL 401)
 Ev: Mt 28,8–15

23 Mi DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Adalbert und der g des hl. Georg entfallen in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

- W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag
 L: Apg 3,1–10
 APs: Ps 105,1–2.3–4.6–7.8–9 (Kv: 3b; GL 60,1)
 Ev: Joh 20,11–18

+

2008 Anton Hammer, Pfr. i. R., St. Leonhard/F.

24 Do DER OSTEROKTAV

Der g des hl. Fidelis von Sigmaringen entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag

L: Apg 3,11-26

APs: Ps 8,2 u. 5.6-7.8-9 (Kv: 2ab; GL 33,1)

Ev: Lk 24,35-48

————— + —————
2007 Rudolf Liebig, St. Pölten

25 Fr DER OSTEROKTAV

Das F des hl. Markus entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag

L: Apg 4,1-12

APs: Ps 118,1 u. 2.22-23.24 u. 26-27a

(Kv: 22; GL 643,3)

Ev: Joh 21,1-14

————— + —————
2006 Johann Figl, Pfr. i. R., Böhheimkirchen

26 Sa DER OSTEROKTAV

Off von der Osteroktav, Te Deum

1. V vom So

W **M** vom Tag, Gl, Oster-Prf I etc. wie am Ostermontag

L: Apg 4,13-21

APs: Ps 118,1-2.14-15.16-17.18-19.20-21 (Kv: 21a; GL 643,3)

Ev: Mk 16,9-15

————— + —————
2007 Josef Nowak, Pfr. Allentsteig

27 So + 2. SONNTAG DER OSTERZEIT

Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit

Weißer Sonntag

Der g des hl. Petrus Kanisius entfällt in diesem Jahr.

Off von der Osteroktav, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Oster-Prf I, in den Hg I-III eig Einschübe, fS und Entlassungsruf: MB Karwoche und Ostern 314 bzw. 317 (Segensgebet); oder fS: MB II 542, Entlassungsruf: MB II 531

L 1: Apg 5,12–16

APs: Ps 118,2 u. 4.22–23.24 u. 26–27a (Kv: 1; GL 444)

L 2: Offb 1,9–11a.12–13.17–19

Ev: Joh 20,19–31

Gesänge: GL 324, GL 337, GL 828-832

Der **Abläss am Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit** wird unter den gewohnten Bedingungen (Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes: Vaterunser und ‚Gegrüßet seist du, Maria‘ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl) den Gläubigen gewährt, die in einer Kirche oder einem Oratorium an einer Feier zu Ehren der göttlichen Barmherzigkeit teilnehmen oder wenigstens vor dem Allerheiligsten das Glaubensbekenntnis sprechen, das Vaterunser mit dem Zusatz einer kurzen Anrufung des barmherzigen Herrn Jesus (z. B. Barmherziger Jesus, ich vertraue auf dich) beten.

Ein Teilablass wird den Gläubigen gewährt, wenn sie mit reuigem Herzen eine der rechtmäßig genehmigten Anrufungen an den barmherzigen Herrn Jesus richten.

(Rom, 29.6.2002; AAS 94. 2002, 634–636)

————— + —————

2011 P. Berthold Wallinger OSB, Pfr. i. R., Mauer

Festfreie Tage der Osterzeit

Als **Messformulare** stehen zur Wahl:

- Messe vom Wochentag
- Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- Messen für Verstorbene (vgl. aber AEM 337).

Wenn nicht anders angegeben, wird während der Osterzeit eine der Oster-Prf gewählt.

Die Perikopen der Wochentage haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

28 Mo der 2. Osterwoche

- g** **Hl. Peter Chanel**, Priester, erster Märtyrer in Ozeanien
- g** **Hl. Ludwig Maria Grignion de Montfort**, Priester
Off vom Tag, 2. Woche, oder von einem g
(hl. Ludwig: Com Ht)
- W** **M** vom Tag
L: Apg 4,23–31
Ev: Joh 3,1–8
- R** **M** vom hl. Peter Chanel (Com Mt oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
Ev: Mk 1,14–20
- W** **M** vom hl. Ludwig (ErgH 2023, S. 18 bzw. MB-Kl 2007, S. 1236) (Com Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18–25
Ev: Mt 28,16–20

Ludwig Maria Grignion wurde 1673 in Montfort in der Bretagne geboren und 1700 in Paris zum Priester geweiht. Papst Klemens XI. bestellte ihn zum Volksmissionar. Daraufhin zog er unermüdlich durch den Nordwesten Frankreichs und lehrte einen Weg der Heiligkeit, der durch Maria zu Jesus führt. Die marianische Spiritualität förderte er durch zahlreiche Schriften und konnte für sein Werk Priester, Ordensbrüder und -schwestern, die „Töchter der Weisheit“ oder „Montfort-Schwestern“, gewinnen. Ludwig Maria Grignion starb am 28. April 1716 in St. Laurent-sur-Sèvre in der Diözese Luçon und wurde 1947 heiliggesprochen.

————— + —————
2003 P. Maurus König OCist, Stift Zwettl
2023 P. Ulrich Adl OSB, Pfr. i. R., Allhartsberg

29 Di HL. KATHARINA VON SIENA, Ordensfrau,

- F** Kirchenlehrerin, Schutzpatronin Europas
Off vom F (Com Jf oder Kl), Te Deum
- W** **M** vom F (Com Jf oder Kl), Gl, Prf Hl, fS (MB II 560)
L: 1 Joh 1,5 – 2,2
APs: Ps 103,1–2.3–4.8–9.13–14.17–18a
(Kv: 1a; GL 57,1)
Ev: Mt 11,25–30

————— + —————
2007 Edmund Piotrkowski, Mod. i. R., Grainbrunn

30 Mi der 2. Osterwoche

- g Hl. Pius V., Papst**
Off vom Tag oder vom g
W M vom Tag
 L: Apg 5,17–26
 Ev: Joh 3,16–21
- W M** vom hl. Pius (Com Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 4,1–5
 Ev: Joh 21,1.15–17

+ —————

2004 P. Stanislaus Szewczul SP, Präses, Horn

2022 Ludwig Kaser, Diakon, St. Pölten-Wagram

MAI 2025**Gebetsanliegen des Papstes**

Für die Arbeitsbedingungen

Beten wir, dass die Arbeit hilft, dass jede Person sich verwirklicht, die Familien einen würdigen Unterhalt finden und die Gesellschaft menschlicher werden kann.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):www.liturgie.at/antwortpsalmenwww.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

***Hinweis:** Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel.*

1 Do der 2. Osterwoche

- g Hl. Josef, der Arbeiter**
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
 (vgl. Einl. S. 26f)
Off vom Tag oder vom g (Ant zum Inv, eig BenAnt und MagnAnt)
- W M** vom Tag
 L: Apg 5,27–33
 Ev: Joh 3,31–36
- W M** vom hl. Josef, Prf Josef

L vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 Gen 1,26–2,3 oder Kol 3,14–15.17.23–24
 Ev: Mt 13,54–58

M um geistliche Berufungen (vgl. Einl. S. 26f)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————
 2021 Hermann Katzenschlager, Pfr. i. R.
 Kirchberg/W.,Weißenalbern, Süßenbach

2 Fr **Hl. Athanasius**, Bischof von Alexandrien,

G Kirchenlehrer

Offvom G

W M vom hl. Athanasius (Com Bi oder Kl)

L: Apg 5,34–42

Ev: Joh 6,1–15

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 10,22–25a

W M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132;
 vgl. Einl. S. 13f), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

3 Sa **HL. PHILIPPUS UND HL. JAKOBUS**, Apostel

F Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen –
 Priestersamstag (vgl. Einl. S. 26f)

Offvom F, Te Deum

1. V vom So

R M vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)

L: 1 Kor 15,1–8

APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: vgl. 5a; GL 35,1)

Ev: Joh 14,6–14

————— + —————
 2003 Heinrich Schultehinrichs, Pfr. i. R., Egelsee

2004 P. Franz Kain OCist, Pfr. i. R., Großschönau

Vormerkung: Am Sonntag, dem 11. Mai, ist die Kollekte für
 die diözesane Priesterausbildung

4 So + 3. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der G des hl. Florian und der heiligen Märtyrer von
 Lorch (DK) entfällt in diesem Jahr.

Offvom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

- W **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Oster-Prf, fS
 (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)
 L 1: Apg 5,27b–32.40b–41
 APs: Ps 30,2 u. 4.5–6b.6cd u. 12a u. 13b
 (Kv: vgl. 2ab; GL 312,5)
 L 2: Offb 5,11–14
 Ev: Joh 21,1–19 (oder 21,1–14)

Gesänge: GL 551, GL 326, GL 927

5 Mo der 3. Osterwoche

- g** **Hl. Godehard**, Bischof von Hildesheim (RK)
Offvom Tag oder vom g
- W **M** vom Tag
 L: Apg 6,8–15
 Ev: Joh 6,22–29
- W **M** vom hl. Godehard (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 12,1–6a.9–11
 Ev: Lk 9,57–62

————— + —————
 2020 P. Johannes Goldgruber OSB, Pfr. i. R., St. Veit/G.,
 Exc. Prov. i. R., Schwarzenbach/P.
 2020 P. Leo Ross OCist, Stift Zwettl

6 Di der 3. Osterwoche

- Off**vom Tag
- W **M** vom Tag
 L: Apg 7,51–8,1a
 Ev: Joh 6,30–35

7 Mi der 3. Osterwoche

- Off**vom Tag
- W **M** vom Tag
 L: Apg 8,1b–8
 Ev: Joh 6,35–40

————— + —————
 2008 Wilfried Kreuth, Dir. des Pastoralamtes, St. Pölten

8 Do der 3. Osterwoche

Off vom Tag

- W M vom Tag
 L: Apg 8,26–40
 Ev: Joh 6,44–51

9 Fr der 3. Osterwoche

Off vom Tag

- W M vom Tag
 L: Apg 9,1–20
 Ev: Joh 6,52–59

10 Sa der 3. Osterwoche

- g Hl. Damian de Veuster, Ordenspriester (DK)
 g Hl. Johannes von Ávila, Priester, Kirchenlehrer
 Off vom Tag oder von einem g (hl. Damian: Com Ht oder Nl; hl. Johannes: Com Ht oder Kl)
 1. V vom So
- W M vom Tag
 L: Apg 9,31–42
 Ev: Joh 6,60–69
- W M vom hl. Damian (ErgH 2023, S. 20) (Com Ss oder Nl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 5,1–5 (L IV, 691)
 Ev: Joh 10,11–18 (L IV, 314)
- W M vom hl. Johannes von Ávila (ErgH 2023, S. 19) (Com Ss oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 13,46–49
 Ev: Mt 5,13–19

Damian de Veuster wurde 1840 in Tremelo, Belgien, geboren, trat in Löwen in die Ordensgemeinschaft von den Heiligsten Herzen Jesu und Mariä ein und wurde Seelsorger im Nordwesten von Hawaii. Am 10. Mai 1873 kam er auf die Insel Molokai und wirkte dort als Arzt und Priester unter den Leprakranken. Selbst erkrankt, setzte er seine Arbeit fort bis zu seinem Tod am 19. April 1889. Er gilt als „Apostel der Aussätzigen und Märtyrer der Nächstenliebe“. Damian de Veuster wird verehrt als der Patron der Aussätzigen und der an HIV Erkrankten. Papst Benedikt XVI. hat ihn am 11. Oktober 2009 heiliggesprochen.

Johannes von Ávila war jüdischer Abstammung und wurde 1526 zum Priester geweiht. Er starb am 10. Mai 1569. Als begnadeter Volksmissionar gilt er als Apostel von Andalusien. Er verfasste für das Konzil von Trient eine Denkschrift zur Kirchenreform. Johannes hinterließ zahlreiche weitere Schriften, v. a. als Hilfen für die Priester, u. a. zur Eucharistie und Reden über Maria. 1946 wurde er zum „Patron der Weltpriester in Spanien“ ernannt.

***Hinweis:** Morgen ist die Kollekte für die diözesane Priester-
ausbildung. Pfarren, die von Ordenspriestern geleitet werden,
können 50% des Sammelergebnisses ihren Ordensoberen für
Zwecke der Finanzierung des eigenen Ordensnachwuchses zur
Verfügung stellen. 50% vom Sammelergebnis sind an das Bi-
schöfliche Ordinariat abzuführen.*

11 So + 4. SONNTAG DER OSTERZEIT

Heute ist Weltgebetstag für geistliche Berufe –
Fürbitten!

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Oster-Prf, fS
(MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 13,14.43b–52

APs: Ps 100,1–3.4.5 (Kv: vgl. 3c; GL 56,1)

L 2: Offb 7,9.14b–17

Ev: Joh 10,27–30

Gesänge: GL 329, GL 421, GL 889

+

2010 P. Alois Ligursky OSB, Melk

12 Mo der 4. Osterwoche

g **Hl. Nereus und hl. Achilleus**, Märtyrer

g **Hl. Pankratius**, Märtyrer

Off vom Tag oder von einem g

W **M** vom Tag

L: Apg 11,1–18

Ev: Joh 10,1–10

R **M** vom hl. Nereus und hl. Achilleus (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Offb 7,9–17

Ev: Mt 10,17–22

- R **M** vom hl. Pankratius (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 19,1,5–9a
 Ev: Mt 11,25–30

13 Di der 4. Osterwoche

- g **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Fatima**
Offvom Tag oder vom g (Com Maria)
- W **M** vom Tag
 L: Apg 11,19–26
 Ev: Joh 10,22–30
- W **M** vom Gedenktag (ErgH 2023, S. 21 bzw. MB-Kl 2007, S. 1238) (Com Maria), Prf Maria,
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 61,9–11 oder Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab
 Ev: Lk 11,27–28

Am 13. Mai 1917 erschien das erste Mal die „Frau“ den drei Hirtenkindern von Fatima. Sie ermahnte die Kinder zu intensivem Gebet und lud sie ein, in den fünf aufeinander folgenden Monaten jeweils am 13. zur selben Stunde wieder zur Cova da Iria zu kommen. Am 13. Oktober 1917 war das angekündigte große Sonnenwunder. 1930 wurden die Erscheinungen in Fatima durch den Bischof von Leiria als glaubwürdig erklärt, und die öffentliche Verehrung Unserer Lieben Frau von Fatima gestattet.

14 Mi der 4. Osterwoche

- Off**vom Tag
M vom Tag
 L: Apg 12,24 – 13,5
 Ev: Joh 12,44–50

————— + —————
 2001 Kurt Strunz, Pfr. i. R., Waidhofen/Y.
 2010 Wilhelm Mantler, Pfr. i. R., Gars/K

15 Do der 4. Osterwoche

- Off**vom Tag
 W **M** vom Tag
 L: Apg 13,13–25
 Ev: Joh 13,16–20

16 Fr der 4. Osterwoche**g Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer (RK)****Off** vom Tag oder vom gW **M** vom Tag

L: Apg 13,26–33

Ev: Joh 14,1–6

R **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Mt oder ÖEigF² 58)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 5,1–5

Ev: Mt 10,28–33

+
-----2001 P. Hermann Schiechel OCist, Pfarrvik. i. R.,
Loiwein**17 Sa der 4. Osterwoche****Off** vom Tag

1. V vom So

W **M** vom Tag

L: Apg 13,44–52

Ev: Joh 14,7–14

18 So + 5. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Johannes I. entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te DeumW **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Oster-Prf, fS (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 14,21b–27

APs: Ps 145,1–2.8–9.10–11.13c–14 (Kv: 1a; GL 649,5)

L 2: Offb 21,1–5a

Ev: Joh 13,31–33a.34–35

Gesänge: GL 324, GL 479, GL 837+

2007 Albert Dixel OSB, Pfr., Gansbach

19 Mo der 5. Osterwoche**Off** vom TagW **M** vom Tag

L: Apg 14,5–18

Ev: Joh 14,21–26

+

2008 + Franz Distelberger, Pfr. i. R., Mank

20 Di der 5. Osterwoche

- g Hl. Bernhardin von Siena**, Ordenspriester, Volksprediger
Off vom Tag oder vom g
- W M** vom Tag
 L: Apg 14,19–28
 Ev: Joh 14,27–31a
- W M** vom hl. Bernhardin (Com Gb)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 4,8–12
 Ev: Lk 9,57–62

21 Mi der 5. Osterwoche

- g Hl. Hermann Josef**, Ordenspriester, Mystiker (RK)
- g Hl. Christophorus Magallanes**, Priester, und **Gefährten**, Märtyrer in Mexiko
- g Sel. Franz Jägerstätter**, Familienvater, Märtyrer (DK)
Off vom Tag oder von einem g (hl. Hermann Josef: Com Or; hl. Christophorus Magallanes und Gefährten: Com Mt; sel. Franz: Com Mt)
- W M** vom Tag
 L: Apg 15,1–6
 Ev: Joh 15,1–8
- W M** vom hl. Hermann Josef (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 42,15–21b
 Ev: Mt 11,25–30
- R M** vom hl. Christophorus und den Gefährten (ErgH 2023, S. 22 bzw. MB-Kl 2007, S. 1238) (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 7,9–17
 Ev: Joh 12,24–26
- R M** vom sel. Franz (ÖEigF, Ergänzungsheft II, 2011, S. 20) (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,31b–39 (LIV 389)
 Ev: Mt 5,1–12a (L IV 640)

Christophorus Magallanes wurde am 25. Mai 1927 in Colotlan, Mexiko, zusammen mit 24 Gefährten wegen der Treue zum christlichen Glauben ermordet. In den Jahren von 1915 bis 1929 starben zusammen mit Pfarrer Luis Batiz Sainz 17 Priester aus der Erzdiözese Guadalajara und weitere elf Priester aus anderen Diözesen als Märtyrer. Papst Johannes Paul II. sprach sie am 21. Mai 2000 heilig.

Franz Jägerstätter, am 20. Mai 1907 in St. Radegund, Oberösterreich, geboren, lehnte aus Gewissensgründen jede Zusammenarbeit mit dem Nationalsozialismus ab. Er wurde am 6. Juli 1943 wegen Zersetzung der Wehrkraft zum Tode verurteilt und am 9. August 1943 in Brandenburg an der Havel enthauptet. Die Seligsprechung erfolgte am 26. Oktober 2007 in Linz. Der Gedenktag ist sein Tauftag.

22 Do der 5. Osterwoche

- g** **Hl. Rita von Cascia**, Ordensfrau
Off vom Tag oder vom g (Com Or)
- W** **M** vom Tag
 L: Apg 15,7–21
 Ev: Joh 15,9–11
- W** **M** von der hl. Rita (ErgH 2023, S. 23 bzw. MB-Kl 2007, S. 1239) (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 4,4–9
 Ev: Lk 6,27–38

Rita, geboren um 1370 bei Cascia in Umbrien, wurde entgegen ihrem Wunsch in jungen Jahren zur Ehe mit einem Mann gezwungen, dessen Rohheit sie mit größter Geduld ertrug. Nachdem ihr Gatte und ihre beiden Söhne ermordet worden waren, trat sie im Alter von 33 Jahren in das Augustinerinnen-Kloster in Cascia ein. Sie zeichnete sich durch strenge Askese und tiefe Liebe zum leidenden Jesus aus. Rita starb am 22. Mai 1447 in Cascia.

23 Fr der 5. Osterwoche

- Off** vom Tag
- W** **M** vom Tag
 L: Apg 15,22–31
 Ev: Joh 15,12–17

————— + —————

2001 Rupert Mörzinger, Pfr. i. R., Niedergrünbach

2002 Adolf Meisinger, Pfr., Langschlag

24 Sa der 5. Osterwoche**Off** vom Tag

1. V vom So

W **M** vom Tag

L: Apg 16,1–10

Ev: Joh 15,18–21

Heute ist der Tag des Gebetes für die Kirche in China.

Papst Benedikt XVI. hat in seinem Brief an die Katholiken in China (27. Mai 2007) dazu aufgerufen, künftig den 24. Mai als „Tag des Gebetes für die Kirche in China“ weltweit zu begehen. Es ist dies der liturgische Gedenktag der Allerseligsten Jungfrau Maria, die von den Gläubigen in China im Marienheiligum von She-Shan in Shanghai als „Hilfe der Christen“ verehrt wird. Das Gebet soll die Einheit der Kirche in China und ihre Verbundenheit mit der Universalkirche stärken und sichtbar machen.

25 So + 6. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der g des hl. Beda des Ehrwürdigen, der g des hl. Gregor VII. und der g der hl. Maria Magdalena von Pazzi entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te DeumW **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Oster-Prf, fS (MB II 542), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 15,1–2.22–29

APs: Ps 67,2–3.5–6.7–8. (Kv: 4; GL 46,1)

L 2: Offb 21,10–14.22–23

Ev: Joh 14,23–29

Gesänge: GL 324, GL 551, GL 840

+ —————

2006 Richard Desch, Pfr. i. R., Hohenberg

Die Tage vor dem Hochfest Christi Himmelfahrt werden als **Bitttage** begangen. Ihre Feier soll den unterschiedlichen örtlichen und menschlichen Gegebenheiten entsprechen (die für Österreich geltende Regelung vgl. Einl. S. 26). Die liturgische Ordnung für die Messfeier an diesen Tagen möge den „Messen bei besonderen Anliegen“ oder der „Bittmesse“ (MB II 272; Lektionar VIII 298–302) entnommen werden.

Anstelle des Schlussegens der Messe können an den Bitttagen der **Wettersegen** (MB II 566–568) oder eines der **Segensgebete über das Volk mit dem Schlussegen** (MB II 569–575) gebetet werden.

Der Wettersegen (MB II 566–568 oder Benediktionale 59–63) kann bis zur Einbringung der Ernte gebetet werden.

Gesänge: GL 424, GL 906, GL 916

Feiervorlage für die Prozessionen: GL 999

26 Mo Hl. Philipp Neri, Priester, Gründer des Oratoriums

G Off vom G

W **M** vom hl. Philipp (Com Ss oder Or)

L: Apg 16,11–15

Ev: Joh 15,26 – 16,4a

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 4,4–9

Ev: Joh 17,20–26

M vom Bitttag

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————

2013 Johann Oberbauer, Pfr., Traismauer

27 Di der 6. Osterwoche

g **Hl. Augustinus**, Bischof von Canterbury, Glaubensbote in England

Off vom Tag oder vom g

W **M** vom Tag

L: Apg 16,22–34

Ev: Joh 16,5–11

W **M** vom hl. Augustinus (Com Gb oder Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

Ev: Mt 9,35–38

M vom Bitttag

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

28 Mi der 6. Osterwoche**Off** vom Tag

1. V vom H Christi Himmelfahrt

W **M** vom Tag

L: Apg 17,15.22–18,1

Ev: Joh 16,12–15

M vom Bitttag

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————

2013 Johannes Müllner, Pfr., Roggendorf

29 Do + CHRISTI HIMMELFAHRT

H Der g des hl. Paul VI. entfällt in diesem Jahr.

Off vom H, Te DeumW **M** vom H, Gl, Cr (GL 586), eig Prf, in den Hg I–III eig
Einschub, fS (MB II 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 1,1–11

APs: Ps 47,2–3.6–7.8–9 (Kv: vgl. 6; GL 340 oder GL
880 mit VV aus KB/Ö-BB)

L 2: Eph 1,17–23 oder Hebr 9,24–28; 10,19–23

Ev: Lk 24,46–53

Gesänge: GL 319, GL 339, GL 837

————— + —————

2011 Josef Beneder, Pfr. i. R., Bad Großpertholz

2011 P. Stephan Holzhauser OCist, Stift Zwettl

Die Tage zwischen dem Hochfest Christi Himmelfahrt
und Pfingsten (Pfingstnovene) sollen in besonderer Wei-
se der Vorbereitung auf Pfingsten dienen.

30 Fr der 6. Osterwocheg **Sel. Otto Neururer**, Priester, Märtyrer (DK)**Off** vom Tag oder vom g (Com Mt)W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,9–18

Ev: Joh 16,20–23a

R **M** vom sel. Otto (ÖEigF, Ergänzungsheft II, 2011, S.
22) (Com Mt), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 2,8–13; 3,10–12 (L IV 435)

Ev: Mt 10,28–33 (L IV 603)

Otto Neururer wurde am 25. März 1882 in Piller (Pfarre Fließ) geboren. Nach seiner Priesterweihe im Jahre 1907 wirkte er an verschiedenen Tiroler Orten als Kooperator, durch 14 Jahre als Benefiziat an der Propsteikirche St. Jakob in Innsbruck. Im Jahre 1932 wurde er zum Pfarrer von Götzens bestellt und war in dieser Gemeinde ein vorbildlicher Seelsorger. 1938 wurde er von der Gestapo verhaftet, weil er unbeirrt an der Heiligkeit der christlichen Ehe festgehalten hatte. Er wurde zunächst ins KZ Dachau und dann in das KZ Buchenwald gebracht. Unter größter persönlicher Gefahr hat er seinen priesterlichen Dienst auch hier ausgeübt. Da er einem angeblichen Taufbewerber das Sakrament spendete, wurde Neururer in den gefürchteten „Bunker“ gesperrt, an den Füßen mit dem Kopf nach unten aufgehängt und so zu Tode gequält. Am 30. Mai 1940 wurde sein Tod gemeldet und am 30. Juni 1940 wurde seine Aschenurne in der Pfarrkirche Götzens beigesetzt.

————— + —————

2001 Johann Laderer, Pfr. i. R., Gottsdorf

2013 P. Eugen Müller OCist, Lilienfeld

31 Sa der 6. Osterwoche

Off vom Tag

1. V vom So

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 18,23–28

Ev: Joh 16,23b–28

————— + —————

2019 Othmar Schindl, Pfr. i. R., Böhlerwerk

JUNI 2025

Gebetsanliegen des Papstes

Dass wir im Mitgefühl für die Welt wachsen

Beten wir, dass jede und jeder von uns in der persönlichen Beziehung mit Jesus Trost findet und von seinem Herzen das Mitgefühl für die Welt lernt.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

1 So + 7. SONNTAG DER OSTERZEIT

Der G des hl. Justin entfällt in diesem Jahr.

Heute ist Welttag der sozialen Kommunikationsmittel.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

W **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt, fS (MB II 542 oder 544), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 7,55–60

APs: Ps 97,1–2.6–7.9 u. 12 (Kv: vgl. 1a u. 9a; GL 52,1 oder GL 883 mit VV aus KB/Ö-BB)

L 2: Offb 22,12–14.16–17.20

Ev: Joh 17,20–26

Gesänge: GL 281,1.4, GL 348, GL 923

+

2014 Heinrich Fasching, em. Weihbischof, St. Pölten

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. 26 und die eigene Quatembermesse in der Woche vor Pfingsten (MB II 267).

Besondere Thematik: Geist und Wahrheit.

Aktion: Verkündigung, Gebet um die Gaben des Geistes; Massenmedien.

Die Caritas-Haussammlung soll im Juni und Juli durchgeführt werden

2 Mo der 7. Osterwoche

- g** **Hl. Marcellinus und hl. Petrus**, Märtyrer in Rom
Off vom Tag oder vom g
- W** **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 19,1-8
Ev: Joh 16,29-33
- R** **M** von den hl. Marcellinus und hl. Petrus (Com Mt),
Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 6,4-10
Ev: Joh 17,6a.11b-19

3 Di Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer in

- G** Uganda
Off vom G
- R** **M** vom hl. Karl Lwanga und den Gefährten (Com Mt),
Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 20,17-27
Ev: Joh 17,1-11a
oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Makk 7,1-2.7a.9-14
Ev: Mt 5,1-12a

4 Mi der 7. Osterwoche

- Off** vom Tag
- W** **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt
L: Apg 20,28-38
Ev: Joh 17,6a.11b-19

*Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten
im Tabernakel.*

————— + —————

2014 Paul Rubatscher, Ss. i. R., Pregarten (D. Linz)
2020 Walter Graf, Domkapellmeister i. R.,
St. Pölten

5 Do Hl. Bonifatius, Bischof, Glaubensbote in

- G** Deutschland, Märtyrer (RK)
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
(vgl. Einl. S. 26f)
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
- R** **M** vom hl. Bonifatius, eig Prf

L: Apg 22,30; 23,6–11

Ev: Joh 17,20–26

oder aus den AuswL, zB:

L: Apg 26,19–23

Ev: Joh 15,14–16a.18–20

M um geistliche Berufungen (vgl. Einl. S. 26f)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

6 Fr der 7. Osterwoche

g **Hl. Norbert von Xanten**, Ordensgründer,
Bischof von Magdeburg (RK)

Off vom Tag oder vom g

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 25,13–21

Ev: Joh 21,1.15–19

W **M** vom hl. Norbert (Com Bi oder Or), Oster-Prf oder
Prf Himmelfahrt

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

Ev: Lk 14,25–33

W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132;
vgl. Einl. S. 26f), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————

2020 P. Leopold Steininger OSB, Pfr. i. R., Öhling

7 Sa der 7. Osterwoche

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen –
Priestersamstag (vgl. Einl. S. 26f)

Off vom Tag

1. V vom H Pfingsten

W **M** vom Tag, Oster-Prf oder Prf Himmelfahrt

L: Apg 28,16–20.30–31

Ev: Joh 21,20–25

M um geistliche Berufungen (vgl. Einl. S. 16f)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

R **M von Pfingsten**

am Vorabend: Gl, Cr (GL 586), Prf Pfingsten, in
den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 546), Entlas-
sungsruf (MB II 531)

L 1: Gen 11,1–9 oder Ex 19,3–8a.16–20

oder Ez 37,1–14 oder Joël 3,1–5

APs: Ps 104,1-2.24-25.27-28.29-30 (Kv: vgl. 30;
GL 312,2)

L 2: Röm 8,22-27

Ev: Joh 7,37-39

Gesänge: GL 342, GL 346, GL 843

- » Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von der Messe: Pfingsten, am Tag, genommen werden.
- » Der Wortgottesdienst der Vorabendmesse kann durch eine vermehrte Zahl der Lesungen zu einer Pfingstvigil erweitert werden (MB Ergänzungsheft zur 2. Auflage, 1995, S. 5 bzw. ErgH 2023, S. 5 bzw. Kleinausgabe 2007, S. 1228).
- » Diese Pfingstvigil kann auch als eigene Feier gehalten werden.

————— + —————
2022 Gerhard Scholz, Rel.-Prof. i. R.,
Amstetten, St. Georgen/Yf.

8 So + PFINGSTEN

H **Off** vom H, Te Deum

2. V: Gehet hin in Frieden. Halleluja, halleluja.

R **M am Tag:** Gl, Sequenz, Ruf vor dem Evangelium:
zum Vers „Komm, Heiliger Geist“ knien alle nieder,
Cr (GL 586), Prf Pfingsten, in den Hg I-III eig Einschub, fS (MB II 546), Entlassungsruf (MB II 531)

L 1: Apg 2,1-11

APs: Ps 104,1-2.24-25.29-30.31 u. 34

(Kv: vgl. 30; GL 312,2)

L 2: 1 Kor 12,3b-7.12-13 oder Röm 8,8-17

Ev: Joh 20,19-23 oder

Joh 14,15-16.23b-26

Gesänge: GL 348, GL 351, GL 840

Nach Ablauf der Osterzeit empfiehlt es sich, der Osterkerze einen würdigen Platz beim Taufbecken zu geben. An ihr werden bei der Feier der Taufe die Taufkerzen entzündet. Bei Begräbnissen soll die Osterkerze an den Sarg gestellt werden.

DIE ZEIT IM JAHRESKREIS

Die Zeit „im Jahreskreis“ dauert vom Montag nach Pfingsten bis zum Samstag der 34. Woche im Jahreskreis. An den Sonntagen kann ein feierlicher Schlusssegen (MB II 548–553) gesungen oder gesprochen werden.

An jenen Wochentagen, auf die kein H, F oder G fällt, stehen für die Messfeier folgende Texte zur Wahl:

- » Messe vom Tag:
- » die 34 Messformulare der Sonntage im Jahreskreis
- » Wochentagsmessen (MB II 275–304)
- » Tg: Tagesgebete (MB II 305–320)
- » Gg: Gabengebete (MB II 348–351)
- » Sg: Schlussgebete (MB II 525–529) zur Auswahl
- » Messe eines Heiligen
- » Messen für ein besonderes Anliegen
- » Motivmessen
- » Messen für Verstorbene.

Zur Messe vom Tag:

Vorschläge zur Auswahl von Tagesgebet (Tg), Gabengebet (Gg) und Schlussgebet (Sg), die sich am Evangelium des Tages orientieren, sind bei der „Messe vom Tag“ angegeben.

Die Seitenzahl bezieht sich auf das Messbuch II 1975 und II² 1988; bei abweichender Seitenzahl bezieht sich die Seitenangabe in Klammer auf das Messbuch II² 1988.

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar V, Reihe I) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu die Hinweise der Einl. S. 16).

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

Offizium: Stundenbuch III, Lektionar I/5; Liturgia Horarum III. Am Schluss der Komplet: Marianische Antiphon „Sei begrüßt, o Königin“, „Salve Regina“ (GL 666,4) oder eine andere Marianische Antiphon.

9 Mo PFINGSTMONTAG**Montag der 10. Woche im Jahreskreis**

g Maria, Mutter der Kirche

g Hl. Ephräm der Syrer, Diakon, Kirchenlehrer

Off vom Tag, 2. Woche, oder von einem g

(Maria, Mutter der Kirche: Com Maria)

R M vom Pfingstmontag

Es kann die Messe von Pfingsten (MB II 203 oder II² 201) oder eine Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. II² 1133–1141) mit den jeweiligen Perikopen genommen werden oder die folgende Messe: MB II 207 bzw. II² 205, Gl, Prf So VIII

L 1: Apg 19,1b–6a oder Joël 3,1–5

APs: Ps 145,2–3.4–5.8–9.10–11.15–16

(Kv: 2b; GL 616,3)

L 2: Röm 8,14–17

Ev: Joh 3,16–21

Gesänge: GL 347, GL 477, GL 927

gr M vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 350,8; Sg 525,1

L: 2 Kor 1,1–7

Ev: Mt 5,1–12

w M Maria, Mutter der Kirche (MB II2 2007, 1141)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

L: Gen 3,9–15.20 (L V 634)

oder Apg 1,12–14 (L V 635)

Ev: Joh 19,25–27 (L V 636)

w M vom hl. Ephräm (Com Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Kol 3,12–17

Ev: Lk 6,43–45

Mit Dekret vom 11. Februar 2018 (Prot. N. 10/18) hat das Dikasterium (früher Kongregation) für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung die liturgische Feier der seligen Jungfrau Maria als Mutter der Kirche im Rang eines G in den Römischen Generalkalender eingeführt.

Als Termin hierfür ist gesamtkirchlich der Pfingstmontag vorgesehen.

Es gibt die Möglichkeit, je nach pastoraler Situation an einem der Wochentage in der Woche nach Pfingsten eine Motivmesse zu Maria, der Mutter der Kirche, zu feiern, sofern der Tag nicht bereits durch einen gebotenen Gedenktag oder ein Gedenken höheren Ranges belegt ist.

10 Di der 10. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 319,38; Gg 350,7; Sg 301

L: 2 Kor 1,18–22

Ev: Mt 5,13–16

+

2004 P. Josef Fischer CSsR, Eggenburg

2006 P. Andreas Rudolf Siess OFM, Pfr.,
St. Pölten-Franziskaner

11 Mi Hl. Barnabas, Apostel

G **Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und V eig

R **M** vom hl. Barnabas, Prf Ap

L: Apg 11,21b–26; 13,1–3

Ev: Mt 5,17–19

oder aus den AuswL, zB:

Mt 10,7–13

12 Do der 10. Woche im Jahreskreis

g **Sel. Hildegard Burjan**, Ehefrau und Mutter, Ordensgründerin (DK)

Off vom Tag oder vom g (Com Frauen)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 83 (81); Sg 83 (81)

L: 2 Kor 3,15 – 4,1.3–6

Ev: Mt 5,20–26

w **M** von der sel. Hildegard (ErgH 2023, S. 25)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–21 (L VI 318)

Ev: Mk 6,30–34 (L II 315)

Hildegard Burjan wurde am 30. Jänner 1883 als Tochter der jüdisch-liberalen Eltern Freund in Görlitz geboren. 1907 heiratete sie den gebürtigen Ungarn Alexander

Burjan. Nach schwerer Krankheit und unerwarteter Genesung konvertierte sie 1909 zum katholischen Glauben. Ihr neu geschenktes Leben wollte sie ganz für Gott und die Menschen einsetzen. Von 1918 bis 1920 war sie die erste christlich-soziale Abgeordnete im österreichischen Parlament. Sie hat sich gegen Kinderarbeit und für die Rechte der Frauen und der Familien eingesetzt, wozu sie auch die Schwesterngemeinschaft der Caritas Socialis gegründet hat. Hildegard Burjan starb am 11. Juni 1933. Am 29. Jänner 2012 wurde sie in Wien seliggesprochen.

————— + —————

2004 Josef Redlingshofer, Pfr., St. Margarethen/S.

13 Fr **Hl. Antonius von Padua**, Ordenspriester,

G Kirchenlehrer

Off vom G

W **M** vom hl. Antonius (Com Ss oder Kl oder Or)

L: 2 Kor 4,7–15

Ev: Mt 5,27–32

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 61,1–3a

Ev: Lk 10,1–9

14 Sa **der 10. Woche im Jahreskreis**

g **Marien-Samstag**

Off vom Tag oder vom g

1. V vom H Dreifaltigkeitssonntag (StG III 73; LH III 467, LH III² 505)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1052,1 (1076,1); Gg 1053 (1077); Sg 1053 (1077)

L: 2 Kor 5,14–21

Ev: Mt 5,33–37

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————

2014 Raimund Trautmann, Diakon, Alt Lengbach

15 So + **DREIFALTIGKEITSSONNTAG**

H Der g des hl. Vitus (Veit) entfällt in diesem Jahr.

Off vom H (Lektionar I/5, 218), Te Deum

W **M** vom H (MB II 250), Gl, Cr (GL 586), eig Prf, fS (MB II 552)

Perikopen (L III 237–239):

L 1: Spr 8,22–31

APs: Ps 8,4–5.6–7.8–9 (Kv: 10; GL 33,1)

L 2: Röm 5,1–5

Ev: Joh 16,12–15

Gesänge: GL 393, GL 352, GL 848,1–4

16 Mo der 11. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Benno**, Bischof von Meißen (RK)

Off vom Tag, 3. Woche, oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,34; Gg 350,8; Sg 527,8

L: 2 Kor 6,1–10

Ev: Mt 5,38–42

w **M** vom hl. Benno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 6,1–10

Ev: Joh 14,1–6

————— + —————
2023 Engelbert Salzmann, Gefangenenss. i. R.,
Prov. i. R., Pfvb. Kasten

17 Di der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1087 (1118); Gg 1083 (1113); Sg 1083 (1114)

L: 2 Kor 8,1–9

Ev: Mt 5,43–48

————— + —————
2023 Josef Vonwald, Pfr. i.R., Tulbing u. Chorcherrn
2003 P. Berthold Schneckenleitner
OCist, Kaumberg
2015 Johann Priesching, Pfr. i. R., Ruprechtshofen

18 Mi der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

1. V vom H Fronleichnam

(StG III 88; LH III 485, LH III² 524

gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 293; Sg 294

L: 2 Kor 9,6–11

Ev: Mt 6,1–6.16–18

19 Do + HOCHFEST DES LEIBES UND BLUTES**H CHRISTI
FRONLEICHNAM**

Der g des hl. Romuald entfällt in diesem Jahr.

Off vom H (Lektionar I/5, 222), Te Deum

W M vom H (MB II 2 255), Gl, Sequenz ad libitum, Cr (GL 586), Prf Euch, fS (MB II 540 oder II² 1030)

Perikopen (L III 240–245):

L 1: Gen 14,18–20

APs: Ps 110,1–2.3.4–5 (Kv: 4b; GL 59,1)

L 2: 1 Kor 11,23–26

Ev: Lk 9,11b–17

Gesänge: GL 144, GL 495, GL 938

Die Prozession wird nach dem Faszikel „Die Feier des Fronleichnamfestes“ (2019) begangen.

20 Fr der 11. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr M vom Tag, zB: Tg 232; Gg 232; Sg 233

L: 2 Kor 11,18.21b–30

Ev: Mt 6,19–23

————— + —————

2017 P. Gregor Ortner OSB, Superior i. R.,
Sonntagberg

21 Sa Hl. Aloisius Gonzaga, Ordensmann

G Off vom G

1. V vom So

W M vom hl. Aloisius

L: 2 Kor 12,1–10

Ev: Mt 6,24–34

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 5,1–5

Ev: Mt 22,34–40

Vormerkung: Kollekte für das Hilfswerk des Heiligen Vaters
„Peterspfennig“

22 So + 12. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Paulinus und der g des hl. John Fisher und des hl. Thomas Morus entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Sach 12,10–11; 13,1

APs: Ps 63,2.3–4.5–6.8–9 (Kv: vgl. 2; GL 420)

L 2: Gal 3,26–29

Ev: Lk 9,18–24

Gesänge: GL 275, GL 361, GL 866

Zum Abschluss des Schuljahres kann während der Woche – außer an H und F – eine Votivmesse als Dankmesse (MB II 1079–1081 bzw. II² 1109–1111; ML VIII 286–297) gefeiert werden.

23 Mo der 12. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

1. V vom H der Geburt des hl. Johannes des Täuflers

gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 300; Sg 300

L: Gen 12,1–9

Ev: Mt 7,1–5

W **M** vom hl. Johannes

am Vorabend: Gl, Cr (GL 586), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 560)

L 1: Jer 1,4–10

APs: Ps 71,5–6.7–8.15 u. 17 (Kv: vgl. 6ab; GL 58,1)

L 2: 1 Petr 1,8–12

Ev: Lk 1,5–17

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

————— + —————

2002 Karl Pfaffenbichler. Hochschulprof. i. R.,
St. Pölten

2009 Petrus Steigenberger OCist, Altabt, Rein

24 Di GEBURT DES HL. JOHANNES DES TÄUFLERS

H **Off** vom H, Te Deum

W **M** am Tag: Gl, Cr (GL 586), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 560)

L 1: Jes 49,1–6

APs: Ps 139,1–3.13–14.15–16 (Kv: vgl. 14a; GL 51,1)
 L 2: Apg 13,16.22–26
 Ev: Lk 1,57–66.80

Gesänge: GL 542,1.3.6, GL 543, GL 970,1.3.17

25 Mi der 12. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 288; Sg 289
 L: Gen 15,1–12.17–18
 Ev: Mt 7,15–20

+

2020 P. Herbert Weber CM, Gymn.-Prof. i. R.,
 Istanbul - Graz

26 Do der 12. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Josefmaria Escrivá de Balaguer,**
 Priester (DK)

Off vom Tag oder vom g (Com Ht)

1. V vom H Heiligstes Herz Jesu (StG III 105; LH III
 504, LH III² 544)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 348,1; Sg 527,8
 L: Gen 16,1–12.15–16 (oder 16,6b–12.15–16)
 Ev: Mt 7,21–29

w **M** vom hl. Josefmaria Escrivá
 (ErgH 2023, S. 26) (Com Ss)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gen 2,4b–9.15 (ML VIII 232)
 oder Röm 8,14–17 (MLVIII 351)
 Ev: Lk 5,1–11 (ML VIII 88)

Josefmaria Escrivá de Balaguer, 1902 in Barbastro (Spanien) geboren, wurde 1925 zum Priester geweiht und gründete am 2. Oktober 1928 das Opus Dei. Damit erschloss er in der Kirche Männern und Frauen aller Lebensbereiche einen neuen Weg, der christlichen Berufung in der Welt durch die Heiligung des Alltags voll zu entsprechen. Mit seinen Schriften förderte er die besondere Sendung der Laien in der Kirche. Nach seinem Tod am 26. Juni 1975 in Rom wurde das Opus Dei 1982 als Personalprälatuur errichtet. Papst Johannes Paul II. hat ihn am 6. Oktober 2002 heiliggesprochen.

+

2023 Karl Ritt, Pfr. i. R., Texing und Plankenstein

27 Fr HEILIGSTES HERZ JESU

H Der g der hl. Hemma von Gurk und der g des hl. Cyrill von Alexandrien entfallen in diesem Jahr.

Off vom H (Lektionar I/5, 228), Te Deum

W M vom H (MB II 257), Gl, Cr (GL 586), eig Prf, fS (MB II 552)

Perikopen (L III 252–255):

L 1: Ez 34,11–16

APs: Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)

L 2: Röm 5,5b–11

Ev: Lk 15,3–7

Gesänge: GL 369, GL 371, GL 852

Zur Verehrung des Heiligsten Herzens Jesu: GL 997

————— + —————

2002 Leopold Kaltenbrunner, Pfr. i. R., Ferschnitz

2024 P. Leo Fürst OSB, Pfr. i. R., Melk

28 Sa Unbeflecktes Herz Mariä

G Der G des hl. Irenäus entfällt in diesem Jahr.

Off vom G (StG III 783, Lektionar II/5, 272; LH III 1191, LH III² 1265), eig BenAnt

1. V vom H des hl. Petrus und des hl. Paulus

W M von Herz Mariä (MB II 679), Prf Maria

L: Jes 61,9–11 (LV 705)

oder aus den AuswL, zB:

L V 803f.

Ev: Lk 2,41–51 (L V 707)

R M vom hl. Petrus und vom hl. Paulus am Vorabend: Gl, Cr (GL 586), eig Prf, fS (MB II 556)

L 1: Apg 3,1–10

APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 35,1)

L 2: Gal 1,11–20

Ev: Joh 21,1.15–19

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen der Tagesmesse vom H genommen werden.

————— + —————

2008 Franz Loishandl, Pfr. i. R., Kirchbach

2017 P. Theodor Greindl OSB, Pfr. i. R.,
St. Michael/B.

Hinweis: Heute ist Kollekte für das Hilfswerk des Heiligen Vaters „Peterspfennig“

29 So + HL. PETRUS UND HL. PAULUS, Apostel

H **Off** vom H, Te Deum

R **M am Tag:** Gl, Cr (GL 586), eig Prf, fS (MB II 556)

L 1: Apg 12,1–11

APs: Ps 34,2–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: vgl. 5b; GL 651,3)

L 2: 2 Tim 4,6–8.17–18

Ev: Mt 16,13–19

Gesänge: GL 546, GL 547, GL 970,1.5.6.17

————— + —————

2019 Josef Gugler, Pfr. i. R., Spitz, Prov. i. R.,
Mühldorf-Niederranna

30 Mo der 13. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Otto**, Bischof von Bamberg, Glaubensbote
in Pommern (RK)

g **Die ersten hl. Märtyrer der Stadt Rom**

Off vom Tag, 1. Woche, oder von einem g (die ersten hl.
Märtyrer: eig BenAnt und MagnAnt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 348,2; Sg 525,1

L: Gen 18,16–33

Ev: Mt 8,18–22

w **M** vom hl. Otto (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 34,11–16

Ev: Joh 10,11–16

r **M** von den ersten hl. Märtyrern (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Mt 24,4–13

————— + —————

2018 P. Nivard Konrad OCist, Rel.-Prof. i. R.,
Pfr. i. R., Stratzing

JULI 2025

Gebetsanliegen des Papstes

Für die Bildung in Unterscheidung

Beten wir, dass wir lernen immer mehr zu unterscheiden, die Lebenswege zu wählen wissen und all

das abzulehnen, was uns von Christus und dem Evangelium wegführt.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

1 Di der 13. Woche im Jahreskreis

Offvom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 349,4; Sg 525,2

L: Gen 19,15–29

Ev: Mt 8,23–27



2018 Amtseinführung Bischof Dr. Alois Schwarz
(Fürbitten)

2 Mi MARIÄ HEIMSUCHUNG (RK; ARK: 31. Mai)

F **Off**vom F, Te Deum

W **M** vom F, Gl, Prf Maria II, fS (MB II 554)

L: Zef 3,14–18 oder Röm 12,9–16b

APs: Jes 12,2.3 u. 4bcd.5–6 (Kv: 6b; GL 631,3)

Ev: Lk 1,39–56

2002 Eduard Delekta, Pfr. i. R., Neukirchen /W.

2007 Peter Sterkl, Pfr. i. R., Neulengbach

Hinweis: *Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel*

3 Do HL. THOMAS, Apostel

F Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
(vgl. Einl. S.)

Off vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, fs (MB II 558)

L: Eph 2,19–22

APs: Ps 117,1.2 (Kv: vgl. Mk 16,15; GL 454)

Ev: Joh 20,24–29

4 Fr der 13. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Ulrich**, Bischof von Augsburg (RK)

g **Hl. Elisabeth**, Königin von Portugal

Off vom Tag oder von einem g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285

L: Gen 23,1–4.19; 24,1–8.62–67

Ev: Mt 9,9–13

w **M** vom hl. Ulrich (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 13,7–8.15–16

Ev: Joh 15,9–17

w **M** von der hl. Elisabeth (Com NI)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14–18

Ev: Mt 25,31–46 (oder 25,31–40)

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

+

2013 Johann Allinger, Pfr. i. R.,
Asperhofen, Johannesberg

5 Sa der 13. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Antonius Maria Zaccaría**, Priester,
Ordensgründer

g **Marien-Samstag**

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen –
Priestersamstag (vgl. Einl. S.)

Off vom Tag oder von einem g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 162 (160); Gg 162 (160); Sg 162 (160)

L: Gen 27,1–5.15–29

Ev: Mt 9,14–17

- w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Ss oder Ez oder Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Tim 1,13-14; 2,1-3
Ev: Mk 10,13-16
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
M um geistliche Berufungen (vgl. Einl. S.)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————

2013 Heinrich Wurz, Hochschulprof. i. R., St. Pölten

Offizium: Lektionar I/6.

6 So + 14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der sel. Maria Theresia und hl. Ursula Ledochowska, Jungfrauen und Ordensgründerinnen (DK) und der g der hl. Maria Goretti entfallen in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Jes 66,10-14c

APs: Ps 66,1-3.4-5.6-7.16 u. 20 (Kv: 1; GL 54,1)

L 2: Gal 6,14-18

Ev: Lk 10,1-12.17-20 (oder 10,1-9)

Gesänge: GL 477, GL 481, GL 896

————— + —————

2009 Clemens Lashofer OSB, Abt, Göttweig

7 Mo der 14. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Willibald**, Bischof von Eichstätt,
Glaubensbote (RK)

Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228

L: Gen 28,10-22a

Ev: Mt 9,18-26

- w **M** vom hl. Willibald (Com Bi oder Gb)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Hebr 13,7-8.15-17.20-21

Ev: Mt 19,27-29

————— + —————

2018 P. Amadeus Johannes Degenhart OCist, Lilienfeld

8 Di der 14. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Kilian**, Bischof von Würzburg, **und Gefährten**, Glaubensboten, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 297; Sg 298
 L: Gen 32,23–33
 Ev: Mt 9,32–38
- r** **M** vom hl. Kilian und den Gefährten (Com Bi oder Gb oder Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 Ev: Lk 6,17–23

9 Mi der 14. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Augustinus Zhao Rong**, Priester, und Gefährten, Märtyrer in China
Off vom Tag oder vom g (Com Mt)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 310,17; Gg 348,3; Sg 527,8
 L: Gen 41,55–57; 42,5–7a.17–24a
 Ev: Mt 10,1–7
- r** **M** vom hl. Augustinus und den Gefährten (ErgH 2023, S. 27 bzw. MB-Kl 2007, S. 1240) (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 5,1–5
 Ev: Joh 12,24–26

Augustinus Zhao Rong, 1746 geboren, diente zunächst in der kaiserlichen Armee in China. Bei der Verfolgung der Christen beeindruckte ihn deren Glaubenstreue so sehr, dass er selbst um die Taufe bat und Priester wurde. 1815 erlitt auch er das Martyrium. Mit ihm zusammen gedenkt die Kirche all jener Bischöfe, Priester, Ordensleute und Laien, Männer, Frauen und Kinder, die in China zu verschiedenen Zeiten und an verschiedenen Orten wegen ihrer Treue zum christlichen Glauben als Märtyrer starben.

10 Do der 14. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Knud**, König von Dänemark, Märtyrer, hl. Erich, König von Schweden, Märtyrer, hl. Olaf, König von Norwegen (RK)
Off vom Tag oder vom g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 219 (217); Sg 219 (218)
 L: Gen 44,18–21.23b–29; 45,1–5
 Ev: Mt 10,7–15
- r **M** von den hl. Knud, Erich und Olaf (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1a.2–3b.7–8.10–15
 Ev: Mt 10,34–39

11 Fr HL. BENEDIKT VON NURSIA, Vater des

- F abendländischen Mönchtums, Schutzpatron Europas
Offvom F (Com Or), Te Deum, eig BenAnt
 V: Hymnus und MagnAnt eig
- W **M** vom F, Gl, Prf Hl oder Or, fS (MB II 560)
 L: Spr 2,1–9
 APs: Ps 34,2–3.4 u. 6.9 u. 12.14–15 (Kv: 2a; GL 670,8)
 Ev: Mt 19,27–29

12 Sa der 14. Woche im Jahreskreis

- g **Marien-Samstag**
Offvom Tag oder vom g
 1. V vom So
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 349,5; Sg 527,9
 L: Gen 49,29–33; 50,15–26a
 Ev: Mt 10,24–33
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

13 So + 15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Heinrich II. und der hl. Kunigunde entfällt in diesem Jahr.

Offvom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS
 L 1: Dtn 30,10–14
 APs: Ps 69,14 u. 17.30–31.33–34.36–37
 (Kv: vgl. 33; GL 77,1) oder
 Ps 19,8.9.10.11–12 (Kv: 9a; GL 312,7)
 L 2: Kol 1,15–20
 Ev: Lk 10,25–37

Gesänge: GL 142, GL 148, GL 717

14 Mo der 15. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Kamillus von Lellis**, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 227; Gg 227; Sg 228
L: Ex 1,8–14,22
Ev: Mt 10,34 – 11,1
- w** **M** vom hl. Kamillus (Com NI)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Joh 3,14–18
Ev: Joh 15,9–17

————— + —————
2007 Paul Wrzesinski, Kpl., Euratsfeld

15 Di Hl. Bonaventura, Ordensmann, Bischof,

- G** Kirchenlehrer
Off vom G
- W** **M** vom hl. Bonaventura (Com Bi oder Kl)
L: Ex 2,1–15a
Ev: Mt 11,20–24
oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,14–19
Ev: Mt 23,8–12

————— + —————
2023 P. Leopold Gomar OCist, Chormönch,
Stift Zwettl

16 Mi der 15. Woche im Jahreskreis

- g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau auf dem Berge Karmel**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 286; Gg 286; Sg 286
L: Ex 3,1–6,9–12
Ev: Mt 11,25–27
- w** **M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sach 2,14–17
Ev: Mt 12,46–50

17 Do der 15. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 350,9; Sg 529,14
L: Ex 3,13–20
Ev: Mt 11,28–30

18 Fr der 15. Woche im Jahreskreis**Off**vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 290

L: Ex 11,10 – 12,14

Ev: Mt 12,1–8

+ —————

2019 Karl (P. Gottfried OSB) Datzberger, Rektor i. R.,
Seitenstetten**19 Sa der 15. Woche im Jahreskreis**g **Marien-Samstag****Off**vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 288; Gg 288; Sg 289

L: Ex 12,37–42

Ev: Mt 12,14–21

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Vormerkung: Am 27. Juli ist Christophorus- Sammlung der
MIVA**20 So + 16. SONNTAG IM JAHRESKREIS**Der g der hl. Margareta und der g des hl. Apollinaris
entfallen in diesem Jahr.**Off**vom Sonntag, 4. Woche, Te DeumGR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Gen 18,1–10a

APs: Ps 15,2–3.4.5 (Kv: 1; GL 34,1)

L 2: Kol 1,24–28

Ev: Lk 10,38–42

Gesänge: GL 148, GL 429,1.2.5, GL 718

+ —————

2002 Anton Zinsmeister, Pfr. i. R., Vitis

21 Mo der 16. Woche im Jahreskreisg **Hl. Laurentius von Brindisi**, Ordenspriester,
Kirchenlehrer (RK)**Off**vom Tag oder vom ggr **M** vom Tag, zB: Tg 313,24; Gg 292; Sg 293

L: Ex 14,5–18

Ev: Mt 12,38–42

- w **M** vom hl. Laurentius (Com Ss oder Kl oder ÖEigF² 74)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 2 Kor 4,1-2.5-7
Ev: Mk 4,1-10.13-20 (oder 4,1-9)

22 Di HL. MARIA MAGDALENA, Apostolin der Apostel

- F** **Off** vom F, Te Deum
W **M** vom F (ErgH 2023, S. 29), Gl, eig Prf, fS (MB II 560)
L: Hld 3,1-4a oder 2 Kor 5,14-17
APs: Ps 63, 2.3-4.5-6.7-8 (Kv: vgl. 2; GL 616,1)
Ev: Joh 20,1-2.11-18

+

2007 Alois Tampier, em. Gen.-Vik., St. Pölten

23 Mi HL. BIRGITTA VON SCHWEDEN, Mutter,

- F** Ordensgründerin, Schutzpatronin Europas
Off vom F (Com Or), Te Deum
W **M** vom F (Com Hl), Gl, Prf Hl, fS (MB II 560)
L: Gal 2,19-20
APs: Ps 34,2-3.4-5.6-7.8-9.10-11 (Kv: vgl. 2a oder 9a; GL 777)
Ev: Joh 15,1-8

24 Do der 16. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Christophorus**, Märtyrer in Kleinasien (RK)
g **Hl. Scharbel Mahluf**, Ordenspriester
Off vom Tag oder von einem g (hl. Scharbel: Com Or)
gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,10
L: Ex 19,1-2.9-11.16-20
Ev: Mt 13,10-17
r **M** vom hl. Christophorus (Com Mt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 51,1-8
Ev: Mt 10,28-33
w **M** vom hl. Scharbel (ErgH 2023, S. 33 bzw. MB-Kl 2007, S. 1241) (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 3,17-25
Ev: Mt 19,27-29

Scharbel (Josef) Mahluf, geboren am 8. Mai 1828 im Libanon, wurde 1851 Mönch (Baladit) und empfing 1859 die Priesterweihe. Er war ein vorbildlicher Mönch und wurde schon zu Lebzeiten wie ein Heiliger verehrt. Scharbel starb am 24./25. Dezember 1898 in seiner Einsiedelei in Annaya. Papst Paul VI. hat ihn am 9. Oktober 1977 heiliggesprochen.

————— + —————
 2012 Franz Kaufmann, Prov. i. R., Michelbach,
 Hainstetten
 2013 P. Gabriel Büki OSB, Maria Anzbach

25 Fr HL. JAKOBUS, Apostel

- F** Off vom F, Te Deum
R **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)
 L: 2 Kor 4,7–15
 APs: Ps 126,1–2b.2c–3.4–5.6 (Kv: 5; GL 443)
 Ev: Mt 20,20–28

26 Sa Hl. Joachim und hl. Anna, Eltern der Gottesmutter

- G** Maria
Off vom G, Ld eig
 1. V vom So
W **M** von den hl. Joachim und Anna
 L: Ex 24,3–8
 Ev: Mt 13,24–30
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1.10–15 oder
 Spr 31,10–13.19–20.30–31
 Ev: Mt 13,16–17

————— + —————
 2016 Jan Flis, Pfr. i. R., Sigmundsherberg u.
 Rodingersdorf

Hinweis: Kollekte Christophorus-MIVA

27 So + 17. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Berthold,
 Abt von Garsten (DK) entfällt in diesem Jahr.
 Heute ist Welttag für Großeltern und Senioren –
 Fürbitten!

- Off** vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum
GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Gen 18,20–32
 APs: Ps 138,1–2b.2c–3.6–7b.7c–8 (Kv: 3a; GL 77,1)
 L 2: Kol 2,12–14
 Ev: Lk 11,1–13

Gesänge: GL 348,1-3, GL 427, GL 871

Offizium: LH vol. IV.

28 Mo der 17. Woche im Jahreskreis

Offvom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 274; Sg 277
 L: Ex 32,15–24.30–34
 Ev: Mt 13,31–35

————— + —————
 2023 + Michael Prohazka OPraem, em. Abt, Geras

29 Di Hl. Marta, Maria und Lazarus

G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 W **M** von den Heiligen (ErgH 2023, S. 34)
 L: Ex 33,7–11; 34,4b.5–9.28
 oder aus den AuswL, zB:
 1 Joh 4,7–16
 Ev: Joh 11,19–27 oder Lk 10,38–42

————— + —————
 2013 + P. Johann Kromoser SDB, Wien

30 Mi der 17. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Petrus Chrysologus**, Bischof von Ravenna,
 Kirchenlehrer
 Offvom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 284; Gg 285; Sg 285
 L: Ex 34,29–35
 Ev: Mt 13,44–46
 w **M** vom hl. Petrus (Com Bi oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,8–12
 Ev: Lk 6,43–45

————— + —————
 2007 Hermann Siedl, Pfr. i. R., Höhenberg
 2018 H. Johannes van de Kamer CanReg,
 Mod. i. R., Statzendorf

31 Do Hl. Ignatius von Loyola, Priester, Ordensgründer

G Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
(vgl. Einl. S.)

Offvom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M vom hl. Ignatius

L: Ex 40,16–21.34–38

Ev: Mt 13,47–52

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 10,31 – 11,1

Ev: Lk 14,25–33

M um geistliche Berufungen (vgl. Einl. S.)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

AUGUST 2025**Gebetsanliegen des Papstes**

Für das wechselseitige Zusammenleben

Beten wir, dass die Gesellschaften, in denen das Zusammenleben zunehmend schwerfällt, nicht der

Versuchung der Konfrontation auf ethnischer, politischer, religiöser oder ideologischer Basis erliegen.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

1 Fr Hl. Alfons Maria von Liguori, Ordensgründer,

G Bischof, Kirchenlehrer

Offvom G

W M vom hl. Alfons Maria (Com Bi oder Kl)

L: Lev 23,14–11.15–16.27.34b–37

Ev: Mt 13,54–58

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,1–4

Ev: Mt 5,13–19

W M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132;
vgl. Einl. S. 13f), Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

2008 Erich Dangl, Pfr. i. R., Langenhart

Der **Portiunkula-Abläss** kann am 2. August oder am darauf folgenden Sonntag (ab 12 Uhr des Vortages bis 24 Uhr des betreffenden Tages) in Pfarrkirchen oder Kirchen der franziskanischen Orden, jedoch nur einmal als vollkommener Ablass gewonnen werden. Voraussetzungen hierfür sind der Besuch einer dieser Kirchen, Sprechen des Glaubensbekenntnisses, Beten des Vaterunser, sowie die üblichen Bedingungen, und zwar: Beichte mit entschlossener Abkehr von jeder Sünde, Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes (z. B. Vaterunser und „Gegrüßet seist du, Maria“ oder ein anderes Gebet nach freier Wahl). Die drei zuletzt genannten Bedingungen können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchenbesuch erfüllt werden. Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, gewinnt man einen Teilablass.

2 Sa der 17. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Eusebius**, Bischof von Vercelli
- g** **Hl. Petrus Julianus Eymard**, Priester, Ordensgründer
- g** **Marien-Samstag**
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen –
 Priestersamstag (vgl. Einl. S. 26f)
Off vom Tag oder von einem g (hl. Petrus Julianus: Com
 Ht oder Or)
 1. V vom So
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 350,9; Sg 527,7
 L: Lev 25,1.8–17
 Ev: Mt 14,1–12
- w** **M** vom hl. Eusebius (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Joh 5,1–5
 Ev: Mt 5,1–12a
- w** **M** vom hl. Petrus (ErgH 2023, S. 35 bzw. MB-Kl 2007,
 S. 1242) (Com Ss oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 4,32–35
 Ev: Joh 15,1–8
- w** **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
M um geistliche Berufungen (vgl. Einl. S. 26f)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Petrus Julianus Eymard wurde am 4. Februar 1811 in La Mure in Frankreich geboren. Er wurde Priester und wirkte eine Zeitlang als Seelsorger, bevor er in die Gesellschaft der Maristen eintrat. Seine große Liebe zum Altarsakrament gab er an viele Gläubige weiter. Er gründete zwei Gemeinschaften zur eucharistischen Anbetung: die Kongregation der Priester vom heiligen Sakrament (Eucharistiner) und die Dienerinnen des Allerheiligsten Altarsakramentes. Petrus Julianus starb am 1. August 1868 in seiner Geburtsstadt La Mure. 1962 wurde er heiliggesprochen.

Offizium: LH IV.

3 So + 18. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Koh 1,2; 2,21-23

APs: Ps 90,3-4.5-6.12-13.14 u. 17
(Kv: vgl. 1; GL 50,1)

L 2: Kol 3,1-5.9-11

Ev: Lk 12,13-21

Gesänge: GL 149, GL 361,1-3, GL 856

+

2007 P. Georg Filzwieser OCist, Lilienfeld

2022 P. Tobias Lichtenschopf OCist, Chormönch,
Stift Zwettl

Perikopen der Wochentage (Reihe I): L VI.

4 Mo Hl. Johannes Maria Vianney, Pfarrer von Ars

G **Off** vom G

W **M** vom hl. Johannes Maria (Com Ss)

L: Num 11,4b-15

Ev: Mt 14,13-21

oder aus den AuswL, zB:

L: Ez 3,16-21

Ev: Mt 9,35 - 10,1

+

2005 Rudof Leeb, Prov. i. R., Kilb

5 Di der 18. Woche im Jahreskreis

- g Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr M** vom Tag, zB: Tg 306,5; Gg 1078 (1108); Sg 525,2
 L: Num 12,1-13
 Ev: Mt 14,22-36 oder Mt 15,1-2.10-14
- w M** von der Weihe der Basilika Santa Maria Maggiore (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Offb 21,1-5a
 Ev: Lk 11,27-28

————— + —————
 2019 Szymon Gorny, Prov. i. R., Droß
 2021 Anton Deminger, Pfr. i. R., St. Georgen/R.
 2022 Josef Hofstätter, Pfr. i. R., Puch, Speisendorf

6 Mi VERKLÄRUNG DES HERRN

- F Off** vom F, Te Deum
- W M** vom F, Gl, eig Prf, fS (MB II 548/I)
 L: Dan 7,9-10.13-14 oder
 2 Petr 1,16-19
 APs: Ps 97,1-2.5-6.8-9 (Kv: vgl. 1a.9a; GL 52,1)
 Ev: Lk 9,28b-36

Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel.

7 Do der 18. Woche im Jahreskreis

- g Hl. Altmann**, Bischof von Passau (DK)
- g Hl. Xystus II.**, Papst, **und Gefährten**, Märtyrer
- g Hl. Kajetan**, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g
- w M** vom hl. Altmann (Com Bi oder ÖEigF2 80))
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 ÖEigF2/L 70
 L: 2Tim 4,1-5
 Ev: Mt 10,22-25a
- gr M** vom Tag, zB: Tg 210 (208); Gg 292; Sg 293
 L: Num 20,1-13
 Ev: Mt 16,13-23
- r M** vom hl. Xystus und den Gefährten (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1-9

- Ev: Mt 10,28–33
 w **M** vom hl. Kajetan (Com Ss oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 2,7–11
 Ev: Lk 12,32–34

8 Fr Hl. Dominikus, Priester, Ordensgründer

- G** **Off** vom G
 W **M** vom hl. Dominikus (Com Ss oder Or)
 L: Dtn 4,32–40
 Ev: Mt 16,24–28
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Kor 2,1–10a
 Ev: Lk 9,57–62

9 Sa HL. THERESIA BENEDICTA VOM KREUZ

- F** (**Edith Stein**), Jungfrau und Märtyrin,
 Schutzpatronin Europas
Off vom F (Ergänzungsheft 1995, S. 19–28) bzw. StG
 III, 2010, S. 1368, Com Mt (S. 1110) oder Com Or (S.
 1244), Te Deum
 1. V vom So
 R **M** vom F (ErgH 2023, S. 36 bzw. MB-Kl 2007, S. 1243),
 Gl, Prf Hl, fS (MB II 560)
 L: Est 4,17k.17l-m.17r-t
 APs: Ps 18,2–3.5.7a.17.20.29.50
 (Kv: vgl. 20.29; GL 629,1)
 Ev: Joh 4,19–24

Edith Stein wurde 1891 als Kind jüdischer Eltern in Breslau geboren. Sie studierte Philosophie und fand nach langem Suchen den verlorenen Gottesglauben wieder. Schließlich wandte sie sich der katholischen Kirche zu und empfing 1922 die Taufe. Ihren Lehrberuf und ihre wissenschaftliche Arbeit verstand sie fortan als Gottesdienst. 1933 trat sie in den Kölner Karmel ein. Im Sinne des von ihr gewünschten Ordensnamens Teresia Benedicta vom Kreuz opferte sie ihr Leben für das deutsche und das jüdische Volk auf. Wegen der Judenverfolgung musste sie Deutschland verlassen und fand am Silvester-tag 1938 Aufnahme im Karmel von Echt in den Niederlanden. 1942 wurde sie dort von den Nationalsozialisten verhaftet, in das Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau (Polen) deportiert und wahrscheinlich am 9. August durch Giftgas ermordet.

Papst Johannes Paul II. sprach sie 1998 heilig und erhob sie ein Jahr später zur Mitpatronin Europas.

10 So + 19. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F des hl. Laurentius entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Weish 18,6–9

APs: Ps 33,1 u. 12.18–19.20 u. 22

(Kv: vgl. 12b; GL 56,1)

L 2: Hebr 11,1–2.8–19 (oder 11,1–2.8–12)

Ev: Lk 12,32–48 (oder 12,35–40)

Gesänge: GL 149, GL 384, GL 717

_____ + _____

2022 Rudolf Wagner, Pfr., Gmünd- St. Stefan

11 Mo Hl. Klara von Assisi, Jungfrau, Ordensgründerin

G **Off** vom G

W **M** von der hl. Klara (Com Jf oder Or)

L: Dtn 10,12–22

Ev: Mt 17,22–27

oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Mt 19,27–29

_____ + _____

2002 Karl Lehner, Pfr. i. R., Neukirchen/W.

2003 Willibald Pichler, Pfr., Waidhofen/Th.

12 Di der 19. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Johanna Franziska von Chantal**,
Ordensfrau (Verlegung vom 12. Dez. auf 12. Aug.:
Notitiae 38. 2002, 313f)

Off vom Tag oder vom g (StG I 824 bzw. StG III, 2010,
S. 1369; Lektionar I/1, 217)

1. V vom H des hl. Hippolyt (Com Mt)

gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 348,1; Sg 525,1

L: Dtn 31,1–8

Ev: Mt 18,1–5.10.12–14

w **M** von der hl. Johanna Franziska (MB II 864 bzw. II²
866 oder MB-Kl 2007, S. 745) (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Spr 31,10–13.19–20.30–31

Ev: Mk 3,31–35

2010 Franz Marchart, Pfr. i. R., Weiten

2011 Wladislaw Urbanski, Mod. i. R., Neukirchen/W.,
St. Bernhard

13 Mi HL. HIPPOLYT, Priester, Märtyrer (DK)

H Diözesanpatron und Stadtpatron von St. Pölten

Offvom H, Com Mt, Te Deum

R M vom H (Off Epp), (ÖEigF2 82); Hochgebet II (so-
gen. „Hippolyt-Kanon“), feierlicher Schlussegen
(ÖEigF2 148);

Perikopen: ÖEigF2/L 73

L 1: Ez 34,11–16

APs Ps 23,1–3.4.5.6 (Kv: 1; GL 37,1)

L 2: Hebr 11,32–36

Ev: Mt 23,8–12

Gesänge: GL 542, GL 392, GL 896, GL 973
1., 17. und dazwischen

Ergänzungsstrophe:

Wir preisen dich, Sankt Hippolyt,
dem Christi Liebe heilig ist.

Wir bitten dich um deinen Segen,
im Leib des Herrn einig zu leben.

GL 542 /1., 6. und dazwischen Ergänzungsstrophe.

Text A. Leichtfried:

Um Christi willen strafverbannt
reicht Hippolyt die Friedenshand.
Gelehrt und voller Geisteskraft,
erbitt uns das, was Einheit schafft.

2013 Franz Bauer, Diakon, Thaya

14 Do Hl. Maximilian Maria Kolbe, Ordenspriester,

G Märtyrer (RK)

Offvom G

1. V vom H Mariä Aufnahme in den Himmel
Am Schluss der Komplet kann heute und morgen
passenderweise die Marianische Antiphon „Ave,
du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ (GL
666,2) gewählt werden.

- R **M** vom hl. Maximilian Maria (ErgH 2023, S. 38)
 L: Jos 3,7–10a.11.13–17
 Ev: Mt 18,21 – 19,1
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 Ev: Joh 15,9–17

- W **M von Mariä Aufnahme in den Himmel
 am Vorabend:** Gl, Cr (GL 586), eig Prf, in den Hg
 I–III eig Einschub, fS (MB II 554)
 L 1: 1 Chr 15,3–4.15–16; 16,1–2
 APs: Ps 132,6–7.9–10.13–14 (Kv: 8a; GL 229)
 L 2: 1 Kor 15,54–57
 Ev: Lk 11,27–28

Gesänge: GL 522, GL 536, GL 948

Aus pastoralen Gründen können auch die Perikopen von
 der Messe am Tag vom H genommen werden.

+

2005 Karl Eger, Rel.-Prof. i. R., Zwettl

2017 Günther Tausz, Diakon, St. Christophen

15 Fr + MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL

- H **Off** vom H, Te Deum
 W **M** am Tag: Gl, Cr (GL 586), eig Prf, in den Hg I–III eig
 Einschub, fS (MB II 554)
 L 1: Offb 11,19a; 12,1–6a.10ab
 APs: Ps 45,11–12.16 u. 18 (Kv: GL 649,1)
 L 2: 1 Kor 15,20–27a
 Ev: Lk 1,39–56

Gesänge: GL 522, GL 536, GL 948

Kräutersegnung, Benediktionale 63.

16 Sa der 19. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Stephan**, König von Ungarn
 g **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder von einem g
 1. V vom So
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 305,1; Gg 350,9; Sg 525,1
 L: Jos 24,14–29
 Ev: Mt 19,13–15
 w **M** vom hl. Stephan (Com Hl oder ÖEigF² 84)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Dtn 6,3–9

Ev: Mt 25,14–30 (oder 25,14–23)

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

17 So + 20. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Jer 38,4–6.7a.8b–10

APs: Ps 40,2–3b.3c–4b.18 (Kv: vgl. Ps 70,2; GL 307,5)

L 2: Hebr 12,1–4

Ev: Lk 12,49–53

Gesänge: GL 142, GL 481, GL 903

18 Mo der 20. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 237 (236); Gg 349,6; Sg 526,6

L: Ri 2,11–19

Ev: Mt 19,16–22

19 Di der 20. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Johannes Eudes**, Priester, Ordensgründer

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 125 (123); Gg 349,6; Sg 529,14

L: Ri 6,11–24a

Ev: Mt 19,23–30

w **M** vom hl. Johannes (Com Ss oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 3,14–19

Ev: Mt 11,25–30

+

2013 P. Martin Botz OSB, Göttweig

20 Mi Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt, Kirchenlehrer

G (RK)

Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Bernhard (Com Kl oder Or)

L: Ri 9,6–15

Ev: Mt 20,1–16a

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 15,1–6

Ev: Joh 17,20–26

21 Do Hl. Pius X., Papst**G** Off vom G**W** **M** vom hl. Pius (Com Pp)

L: Ri 11,29–39a

Ev: Mt 22,1–14

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Thess 2,2b–8

Ev: Joh 21,1.15–17

+ _____

2004 P. Ludwig Ilencik SDB, Amstetten

2005 Johann Bruckler, Pfr. i. R., Echsenbach

2019 H. Gilbert Vogt OPraem, em. Abt, Pfr.,
Ernsthofen**22 Fr Maria Königin****G** **Off** vom G; Ant zum Inv, BenAnt und MagnAnt eig
Am Schluss der Komplet kann heute passenderweise die Marianische Antiphon „Ave, du Himmelskönigin“ – „Ave Regina caelorum“ (GL 666,2) gewählt werden.**W** **M** von Maria Königin, Prf Maria

L: Rut 1,1.3–6.14b–16.22

Ev: Mt 22,34–40

oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 9,1–6

Ev: Lk 1,26–38

+ _____

2023 Josef Kaiserlehner, Pfr. i. R., Emmersdorf,
Aggsbach Markt**23 Sa der 20. Woche im Jahreskreis****g** **Hl. Rosa von Lima**, Jungfrau**g** **Marien-Samstag****Off** vom Tag oder von einem g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 317,33; Gg 1105 (1137); Sg 527,9

L: Rut 2,1–3.8–11; 4,13–17

Ev: Mt 23,1–12

w **M** von der hl. Rosa (Com Jf oder Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 10,17 – 11,2

Ev: Mt 13,44–46

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————
2023 Johann Distelberger, Missionar i.R.
2023 Fr. Karlmann Tanzer OSB, Göttweig

Offizium: Lektionar I/7.

24 So + 21. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F des hl. Bartholomäus entfällt in diesem Jahr.

Offvom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Jes 66,18–21

APs: Ps 117,1.2 (Kv: Mk 16,15; GL 454 oder GL 869
mit VV aus KB/Ö-BB)

L 2: Hebr 12,5–7.11–13

Ev: Lk 13,22–30

Gesänge: GL 147, GL 409, GL 717

25 Mo der 21. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Ludwig**, König von Frankreich

- g **Hl. Josef von Calasanz**, Priester, Ordensgründer

Offvom Tag oder von einem g

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 247; Sg 246 (247)

L: 1 Thess 1,1–5.8b–10

Ev: Mt 23,13–22

- w **M** vom hl. Ludwig (Com Hl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jes 58,6–11

Ev: Mt 22,34–40

- w **M** vom hl. Josef (Com Ez oder Ss)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 12,31 – 13,13 (oder 13,4–13)

Ev: Mt 18,1–5

26 Di der 21. Woche im Jahreskreis

Offvom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 1052,1 (1076,1); Gg 348,3; Sg 527,7

L: 1 Thess 2,1–8

Ev: Mt 23,23–26

27 Mi Hl. Monika, Mutter des hl. Augustinus**G** Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt**W** **M** von der hl. Monika (Com Hl)

L: 1 Thess 2,9-13

Ev: Mt 23,27-32

oder aus den AuswL, zB:

L: Sir 26,1-4.13-16

Ev: Lk 7,11-17

+

2010 Franz Burger, Pfr. i. R., Freundorf

2020 Anton Schachner, Pfr. i. R., St. Georgen/L.,
em. Spiritual St. Pölten

2021 Hubert Schinner, Diakon, Weitersfeld

28 Do Hl. Augustinus, Bischof von Hippo, Kirchenlehrer**G** Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt**W** **M** vom hl. Augustinus

L: 1 Thess 3,7-13

Ev: Mt 24,42-51

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 4,7-16

Ev: Mt 23,8-12

29 Fr Enthauptung Johannes' des Täuflers**G** Off vom G; Ant zum Inv, Ld und V eig**R** **M** von der Enthauptung Johannes' des Täuflers, eig Prf

L: 1 Thess 4,1-8

oder aus den AuswL, zB:

Jer 1,4.17-19

Ev: Mk 6,17-29

+

2003 Josef Pönwalter, Pfr. i. R., Harbach

30 Sa der 21. Woche im Jahreskreis**g** **Marien-Samstag**

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 308,10; Gg 348,1; Sg 1040 (1062)

L: 1 Thess 4,9-11

Ev: Mt 25,14-30

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

Vormerkung: Am Sonntag, dem 7. September, Kollekte für Katholische Aktion und kirchliche Jugendarbeit.

31 So + 22. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Paulinus entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Sir 3,17–18.20.28–29

APs: Ps 68,4–5b.6–7.10–11 (Kv: vgl. 11a; GL 77,1)

L 2: Hebr 12,18–19.22–24a

Ev: Lk 14,1.7–14

Gesänge: GL 143, GL 148, GL 909

SEPTEMBER 2025

Gebetsanliegen des Papstes

Für unsere Beziehung zur ganzen Schöpfung

Beten wir, dass wir, inspiriert vom heiligen Franziskus, unsere gegenseitige Abhängigkeit von allen

Geschöpfen erfahren, die von Gott geliebt sind und Liebe und Respekt verdienen.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

Zum Schulbeginn kann während der Woche – außer an H und F – eine Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101–1109 bzw. II² 1133–1141; ML VIII 463–478) oder zum (Schul-)Jahresbeginn (MB II 1061 bzw. II² 1088; ML VIII 225–231) gefeiert werden.

Hinweis: Kollekte für Katholische Aktion und kirchliche Jugendarbeit

1 Mo der 22. Woche im Jahreskreis

Heute ist Weltgebetstag um die Bewahrung der Schöpfung – Fürbitten!

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 62,1 (60,1); Gg 167 (165); Sg 208,1 (206,1)

L: 1 Thess 4,13–18

Ev: Lk 4,16–30

gr **M** zum Weltgebetstag um die Bewahrung der Schöpfung: zB: Messe um Segen für die Arbeit 1062(1089), Hg IV

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Gen 2,4b–9.15 (ML VIII 232)

Ev: Mt 25,14–30 (ML VIII 236–238)

+

2006 Johann Salzmann, Kpl. i. R., Kirchberg/P.

2020 P. Karl Wimhofer SDB, Kirchenrektor i. R.,
Waidhofen/Y.

2 Di der 22. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 146 (144); Gg 199 (197); Sg 219 (218)

L: 1 Thess 5,1–6.9–11

Ev: Lk 4,31–37

+

2014 P. Karl Hofstetter SDB, Spiritual i. R., Horn,
Oberthalheim

3 Mi Hl. Gregor der Große, Papst, Kirchenlehrer

G **Off** vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W **M** vom hl. Gregor (Com Pp oder Kl)

L: Kol 1,1–8

Ev: Lk 4,38–44

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Kor 4,1–2.5–7

Ev: Lk 22,24–30

Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel.

4 Do der 22. Woche im Jahreskreis

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung S. 26f)

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061); Sg 1040 (1062)

L: Kol 1,9–14

Ev: Lk 5,1–11

M um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung S. 26f)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

5 Fr der 22. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 176 (174); Gg 119 (117); Sg 119 (117)

L: Kol 1,15–20

Ev: Lk 5,33–39

w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

6 Sa der 22. Woche im Jahreskreis

g Marien-Samstag

Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen –
Priestersamstag (vgl. Einleitung S. 26f)

Off vom Tag oder vom g

1. V vom So

gr **M** vom Tag, zB: Tg 247; Gg 99 (97); Sg 100 (98)

L: Kol 1,21–23

Ev: Lk 6,1–5

w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

M um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung S. 26f)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————

2003 P. Johannes Nemeth, Pfr. i. R., Abstetten

*Hinweis: Kollekte für Katholische Aktion und kirchliche
Jugendarbeit*

7 So + 23. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Weish 9,13–19

APs: Ps 90,3-4.5-6.12-13.14 u. 17
 (Kv: vgl. 1; GL 50,1)
 L 2: Phlm 9b-10.12-17
 Ev: Lk 14,25-33

Gesänge: GL 275,1.4, GL 461, GL 901

----- + -----

2004 P. Petrus Thomann OSB, Melk
 2014 Paul Schober, Pfr. i. R.,
 Unserfrau/Deutsch Jahrndorf
 2016 Josef Peham, Pfr. i. R., Obergrafendorf
 2017 Alois Strohmaier, Pfr. i. R., Stein/D.
 2020 Johann Stummer SDB, Amstetten

Zum Schulbeginn kann während der Woche – außer an H und F – eine Votivmesse vom Heiligen Geist (MB II 1101-1109 bzw. II² 1133-1141; ML VIII 463-478) oder zum (Schul-)Jahresbeginn (MB II 1061 bzw. II² 1088; ML VIII 225-231) gefeiert werden.

8 Mo MARIÄ GEBURT

F **Off** vom F, Te Deum
 W **M** vom F, Gl, eig Prf, in den Hg I-III eig Einschub, fS
 (MB II 554)
 L: Mi 5,1-4a oder Röm 8,28-30
 APs: Ps 13,6ab.6cd (Kv: Jes 61,10; GL 650,2)
 Ev: Mt 1,1-16.18-23 (oder 1,18-23)

----- + -----

2005 P. Anselm Freudenschuß OSB, Pfr. i. R.,
 Kematen-Gleiß
 2020 Rudolf Wimhofer, Arbeiterpriester. i. R., Traisen

9 Di der 23. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Petrus Claver**, Priester
Off vom Tag oder vom g (Com Ss)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 350,7; Sg 529,13
 L: Kol 2,6-15
 Ev: Lk 6,12-19
 w **M** vom hl. Petrus (ErgH 2023, S. 41) (Com Ss)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 58,6-11
 Ev: Mt 25,31-40

Petrus Claver wurde 1580 im Südosten Spaniens geboren. Nach dem Studium der Kunst und Literatur in Barcelona trat er dem Jesuitenorden bei. Begeistert von der Missionsarbeit ging Petrus nach Kolumbien und wurde dort zum Priester geweiht. Er wirkte als Missionar unter den afrikanischen Sklaven getreu seinem Gelübde, für immer „Sklave der Äthiopier“, also Sklave der Sklaven zu sein. Er starb am 8. September 1654 in Cartagena in Kolumbien. Seit 1985 wird er als Patron der Menschenrechte verehrt.

10 Mi der 23. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 318,37; Gg 348,2; Sg 208,1 (206,1)
 L: Kol 3,1–11
 Ev: Lk 6,20–26

11 Do der 23. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 315,27; Gg 105 (103); Sg 527,9
 L: Kol 3,12–17
 Ev: Lk 6,27–38

————— + —————
 2003 Alfred Weiser, Rel.-Prof. i. R., Amstetten
 2008 Gerhard Fahrnberger, Kan. Theol.,
 Hochschulprof. i. R., St. Pölten

12 Fr HEILIGSTER NAME MARIENS (DK)

- F **Off** vom F, Te Deum
 W **M** vom F (ErgH 2023, S. 42), Gl, Prf Maria, fS (MB II 554 oder ÖEigF² 147)
 L: Gal 4,4–7
 oder Eph 1,3–6.11–12
 APs: 1 Sam 2,1bcde.4–5b.6–7.8abcd
 (Kv: vgl. 1b; GL 625,4)
 Ev: Lk 1,26–38 (L VI 534)
 oder Lk 1,39–47

13 Sa Hl. Johannes Chrysostomus, Bischof von

- G Konstantinopel, Kirchenlehrer
Off vom G
 1. V vom F Kreuzerhöhung

- W **M** vom hl. Johannes (Com Bi oder Kl)
 L: 1 Tim 1,15–17
 Ev: Lk 6,43–49
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 4,1–7.11–13
 Ev: Mk 4,1–10.13–20 (oder 4,1–9)

+

2012 Josef (P. Hieronymus) Garger OSB, Pfr. i. R.,
 Regularoblate, Seitenstetten

14 So + KREUZERHÖHUNG

- F **Off** vom F, 4. Woche, Te Deum
 R **M** vom F, Gl, Cr (GL 586), eig Prf oder Leidens-Prf I, fS
 (MB II 540 oder 548/I oder 566)
 L 1: Num 21,4–9
 APs: Ps 78,1–2.34–35.36–37.38ab u. 39
 (Kv: 7b; GL 517)
 L 2: Phil 2,6–11
 Ev: Joh 3,13–17

Gesänge: GL 294, GL 366, GL 823

15 Mo Gedächtnis der Schmerzen Mariens

- G **Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und V eig
 W **M** vom Gedächtnis, Sequenz ad libitum, eig Prf
 L: 1 Tim 2,1–8
 oder aus den AuswL, zB:
 Hebr 5,7–9
 Ev: Joh 19,25–27 oder Lk 2,33–35

+

2010 P. Norbert Marko OSB, Pfr. i. R., Röhrenbach

16 Di Hl. Kornelius, Papst, und hl. Cyprian, Bischof von

- G Karthago, Märtyrer
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 R **M** von den hl. Kornelius und Cyprian
 (Com Mt oder Bi)
 L: 1 Tim 3,1–13
 Ev: Lk 7,11–17
 oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,7–15
 Ev: Joh 17,6a.11b–19

17 Mi der 24. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Hildegard von Bingen**, Jungfrau, Kirchenlehrerin, Gründerin von Rupertsberg und Eibingen
- g** **Hl. Robert Bellarmin**, Ordenspriester, Bischof von Capua, Kirchenlehrer (RK)
Off vom Tag oder von einem g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 191 (189); Gg 199 (197); Sg 90 (88)
 L: 1 Tim 3,14–16
 Ev: Lk 7,31–35
- w** **M** von der hl. Hildegard (Com Jf oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 8,1–6 oder Koh 8,6–7
 Ev: Mt 25,1–13
- w** **M** vom hl. Robert (Com Bi oder Kl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 7,7–10.15–16
 Ev: Mt 7,21–29



1940 Geburtstag Bischof em. Klaus Küng

18 Do der 24. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Lambert**, Bischof von Maastricht (Tongern), Glaubensbote in Brabant, Märtyrer (RK)
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 211 (209); Gg 219 (217); Sg 90 (88)
 L: 1 Tim 4,12–16
 Ev: Lk 7,36–50
- r** **M** vom hl. Lambert (Com Bi oder Gb oder Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Ez 34,11–16
 Ev: Joh 10,11–16

 2017 P. Gregor Lechner OSB, Göttweig

19 Fr der 24. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Januarius**, Bischof von Neapel, Märtyrer
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 169 (167); Gg 169 (167); Sg 171 (169)
L: 1 Tim 6,3b–12
Ev: Lk 8,1–3
- r** **M** vom hl. Januarius (Com Bi oder Mt)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Hebr 10,32–36
Ev: Joh 12,24–26

+

2010 P. Josef Mathuni OMI, Maria Taferl

20 Sa Hl. Andreas Kim Taegon, Priester, und hl. Paul

- G** **Chong Hasang und Gefährten**, Märtyrer
Off vom G (Com Mt, StG III² 2010, 1365 oder
Ergänzungsheft, 1995, S. 5–8)
1. V vom So
- R** **M** von den hl. Märtyrern (ErgH 2023, S. 44) (Com Mt)
L: 1 Tim 6,13–16
Ev: Lk 8,4–15
oder aus den AuswL, zB:
L: Weish 3,1–9
oder Röm 8,31b–39
Ev: Lk 9,23–26

Durch das Wirken christlicher Laien gelangte der katholische Glaube zu Beginn des 17. Jahrhunderts nach Korea. Bis 1836 die ersten französischen Missionare ins Land kamen, wurden die Gemeinden fast ausschließlich von Laien geistlich geleitet. Zwischen 1839 und 1866 erlitten insgesamt 103 christliche Frauen, Männer und Kinder um ihres Glaubens willen den Tod. Durch ihr Martyrium haben sie den Grund für die Kirche in Korea gelegt. Besonders bekannt sind Andreas Kim Taegon, der erste einheimische Priester Koreas, und Paul Chong Hasang, der als Laienprediger und Katechet wirkte.

+

2011 P. Pius Zöttl OSB, Pfr. i. R., St. Johann/Engstetten

21 So + 25. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Das F des hl. Matthäus entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Am 8,4–7

APs: Ps 113,1–2.4–5.6–7.8–9

(Kv: vgl. 1a u. 7b; GL 71,1 oder GL 885 mit VV
aus KB/Ö-BB)

L 2: 1 Tim 2,1–8

Ev: Lk 16,1–13 (oder 16,10–13)

Gesänge: GL 272, GL 427, GL 920

22 Mo der 25. Woche im Jahreskreis

g **Hl. Mauritius und Gefährten**, Märtyrer der
Thebäischen Legion (RK)

Off vom Tag oder vom g

gr **M** vom Tag, zB: Tg 62 (60); Gg 350,7; Sg 53 (51)

L: Esra 1,1–6

Ev: Lk 8,16–18

r **M** vom hl. Mauritius und den Gefährten (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

Ev: Mt 10,28–33

+

2009 Alois Bichler, Pfr. i. R., Totzenbach

2015 P. Adolf Marker OSB, Diakon, Melk

23 Di Hl. Pius von Pietrelcina (Padre Pio), Ordenspriester

G **Off** vom G (StG III² 2010, 1371) (Com Ht)

W **M** vom hl. Pius (ErgH 2023, S. 46 bzw. MB-Kl 2007, S.
1244) (Com Ss oder Or)

L: Esra 6,7–8.12b.14–20

Ev: Lk 8,19–21

oder aus den AuswL, zB:

L: Gal 2,19–20

Ev: Mt 16,24–27

Padre Pio wurde 1887 in Pietrelcina bei Benevent geboren. 1903 trat er in den Kapuzinerorden ein und wurde Priester. Er lebte von 1916 bis zu seinem Tod im Kloster San Giovanni di Rotondo am Gargano in Süditalien. Mit großem Einsatz wirkte er als geistlicher Begleiter und Beichtvater und sorgte sich um die Kranken und Armen.

Er trug die Wundmale Christi. Padre Pio wurde schon zu Lebzeiten hoch verehrt. Er starb am 23. September 1968 und wurde 2002 von Papst Johannes Paul II. heiliggesprochen.

24 Mi der 25. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Rupert und hl. Virgil**, Bischöfe von Salzburg, Glaubensboten (RK)
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 210 (208); Gg 7 (5); Sg 153 (151)
 L: Esra 9,5–9
 Ev: Lk 9,1–6
- w** **M** von den hl. Rupert und Virgil
 (MB II oder ÖEigF² 102), eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Hebr 13,7–10.14–17 oder Sir 44,1–2.3b–
 4.7.10.14–15 (ÖEigF²/L 99)
 Ev: Joh 12,44–50

25 Do der 25. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Niklaus von Flüe**, Einsiedler, Friedensstifter (RK)
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 57,2 (55,2); Gg 1105 (1137); Sg 526,5
 L: Hag 1,1–8
 Ev: Lk 9,7–9
- w** **M** vom hl. Niklaus, eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 14,17–19
 Ev: Mt 19,27–29

————— + —————

2007 P. Leo Franz Rapolter OSB, Regularoblate,
 Göttweig

26 Fr der 25. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Kosmas und hl. Damian**, Ärzte, Märtyrer
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 309,12; Gg 350,8; Sg 525,3
 L: Hag 1,15b – 2,9
 Ev: Lk 9,18–22
- r** **M** von den hl. Kosmas und Damian (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Weish 3,1–9
 Ev: Mt 10,28–33

2014 Franz Weinstabl, Pfr. i. R., St. Martin/Wv.

27 Sa Hl. Vinzenz von Paul, Priester, Ordensgründer

- G** **Off** vom G, eig BenAnt
1. V vom So
- W** **M** vom hl. Vinzenz
L: Sach 2,5–9.14–15a
Ev: Lk 9,43b–45
oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,26–31
Ev: Mt 9,35–38

2002 Franz Kalteis, Diakon, Ulmerfeld Hausmening
2007 H. Martin van Dam CanReg, Pfr. i. R.,
Reinprechtspölla
2008 Johann Zechberger, Pfr. i. R., St. Georgen/R.,
Missar Waidhofen/Y.

28 So + 26. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Lioba, der g des hl. Wenzel und der g des hl. Laurentius (Lorenzo) Ruiz und der Gefährten entfallen in diesem Jahr.

Heute ist Sonntag der Völker – Fürbitten!

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS
L 1: Am 6,1a.4–7
APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10 (Kv: 1; GL 58,1)
L 2: 1 Tim 6,11–16
Ev: Lk 16,19–31

Gesänge: GL 140, GL 429, 1.4.5, GL 717

29 Mo HL. MICHAEL, HL. GABRIEL UND HL.

- F** **RAFAEL**, Erzengel
Off vom F, Te Deum
- W** **M** vom F, Gl, Prf Engel, fS (MB II 549)
L: Dan 7,9–10.13–14 oder Offb 12,7–12a
APs: Ps 138,1–2b.2c–3.4–5 (Kv: vgl. 1b; GL 57,1)
Ev: Joh 1,47–51

30 Di Hl. Hieronymus, Priester, Kirchenlehrer**G** Off vom G**W** **M** vom hl. Hieronymus

L: Sach 8,20–23

Ev: Lk 9,51–56

oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 3,14–17

Ev: Mt 13,47–52

+ —————

2023 P. Christoph Mayrhofer OSB, Pfr., Kilb und
Bischofstetten

OKTOBER 2025**Gebetsanliegen des Papstes**

Für die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen religiösen Traditionen

Beten wir, dass die Gläubigen verschiedener religiöser Traditionen zur Verteidigung und Förderung

von Frieden, Gerechtigkeit und menschlicher Geschwisterlichkeit zusammenarbeiten.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):www.liturgie.at/antwortpsalmenwww.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung***Hinweis:** Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel.****Vormerkung:** Am 23. Oktober ist Weltnmissionssonntag mit der Kollekte für das Päpstliche Missionswerk.*

1 Mi Hl. Theresia vom Kinde Jesus (von Lisieux),

G Ordensfrau, Kirchenlehrerin
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt

W M von der hl. Theresia
 L: Neh 2,1–8
 Ev: Lk 9,57–62
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 66,10–14c
 Ev: Mt 18,1–5

————— + —————
 2021 Fr. Gerhard Petr OSB, Göttweig

2 Do Heilige Schutzengel

G Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung S. 26f)

Off vom G; Ant zum Inv, Ld und V eig

W M von den heiligen Schutzengeln, Prf Engel

L: Neh 8,1–4a.5–6.7b–12
 oder aus den AuswL, zB:
 Ex 23,20–23a

Ev: Mt 18,1–5.10

M um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung S. 26f)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

3 Fr der 26. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr M vom Tag, zB: Tg 307,7; Gg 349,5; Sg 1097 (1129)

L: Bar 1,15–22

Ev: Lk 10,13–16

w M vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
 Prf Herz Jesu

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————
 2014 Alois Pfaffenbichler, Pfr. i. R., Vestenthal,
 Oberndorf

2016 Markus Gölzner, Pfr. i. R., Schwarzenau

4 Sa Hl. Franz von Assisi, Ordensgründer

G Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen –
 Priestersamstag (vgl. Einleitung S. 26f)

Off vom G, eig BenAnt

1. V vom So

- W **M** vom hl. Franz
 L: Bar 4,5-12.27-29
 Ev: Lk 10,17-24
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 6,14-18
 Ev: Mt 11,25-30
- M** um geistliche Berufungen
 (vgl. Einleitung S. 26f)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————
 2010 Gottfried Strasser, Pfr. i. R., Dorfstetten

5 So + 27. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g der hl. Faustina Kowalska entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS
 L 1: Hab 1,2-3; 2,2-4
 APs: Ps 95,1-2.6-7c.7d-9 (Kv: vgl. 7d.8a; GL 53,1)
 L 2: 2 Tim 1,6-8.13-14
 Ev: Lk 17,5-10

Gesänge: GL 348,1-3, GL 422, GL 891

————— + —————
 2006 Alfred Süß, Pfr. i. R., Waldhausen

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. 26 und die eigene Quatembermesse in der ersten Oktoberwoche (MB II 269).

Besondere Thematik: Gemeinde konkret

Aktion: Beginn des Arbeitsjahres, Planung und Pfarrversammlung.

6 Mo der 27. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Bruno**, Mönch, Einsiedler, Ordensgründer (RK)
Off vom Tag oder vom g
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 237; Gg 202 (200); Sg 300
 L: Jona 1,1 - 2,1.11
 Ev: Lk 10,25-37
- w **M** vom hl. Bruno (Com Ss oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,8-14
 Ev: Lk 9,57-62

2017 P. Felix Schober SP, Präses, Krems
2022 Anton Merli, Pfr. i. R., Senftenberg

7 Di Gedenktag Unserer Lieben Frau vom Rosenkranz

- G** **Off** vom G, Ld und V eig
W **M** vom Gedenktag, Prf Maria
 L: Jona 3,1–10
 Ev: Lk 10,38–42
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Apg 1,12–14
 Ev: Lk 1,26–38

8 Mi der 27. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 309,13; Gg 349,4; Sg 528,10
 L: Jona 3,10b; 4,1–11
 Ev: Lk 11,1–4

2008 P. Alois Knabe OCist, Lilienfeld

Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel.

9 Do der 27. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Dionysius**, Bischof von Paris, **und Gefährten**, Märtyrer
g **Hl. Johannes Leonardi**, Priester, Ordensgründer
Off vom Tag oder von einem g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 214 (213); Gg 215 (213); Sg 525,2
 L: Mal 3,13–20a
 Ev: Lk 11,5–13
 r **M** vom hl. Dionysius und den Gefährten (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 6,4–10
 Ev: Mt 5,13–16
 w **M** vom hl. Johannes (Com Gb oder Nl)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,1–2.5–7
 Ev: Lk 5,1–11

2003 Leopold Uhl, Pfr. i. R., Röschitz

10 Fr der 27. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Johannes XXIII.**, Papst (DK) (RGK: 11. 10.)
Off vom Tag oder vom g (Com Ht)
 1. V vom H/F (Com Kirchw)
- w** **M** vom hl. Johannes XXIII.
 (MB Handreichung 2010, S. 38) (Com Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Ez 34,11-16 (ML VI 597)
 oder Eph 4,1-7.11-13 (ML VI 602)
 Ev: Joh 21,1.15-17 (ML VI 539)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 234 (233); Sg 208,2 (206,2)
 L: Joël 1,13-15; 2,1-2
 Ev: Lk 11,14-26

Angelo Giuseppe Roncalli, 1881 in Sotto il Monte bei Bergamo geboren, absolvierte seine theologischen Studien in Rom. 1904 wurde er zum Priester geweiht und war dann Sekretär seines Heimatbischofs und Professor am Priesterseminar in Bergamo. 1921 berief man ihn an die Kongregation für die Evangelisierung der Völker, 1922 in den Generalrat des Päpstlichen Werkes der Glaubensverbreitung. 1925 wurde er zum Apostolischen Visitator in Bulgarien und 1934 zum Apostolischen Delegaten für die Türkei und für Griechenland ernannt und zum Bischof geweiht. 1944 ernannte ihn Pius XII. zum Apostolischen Nuntius in Paris, 1953 erhob er ihn zum Kardinal und bestellte ihn zum Patriarchen von Venedig. Am 28. Oktober 1958 wurde er zum Papst gewählt. Durch seine Herzlichkeit und Güte eroberte er die Sympathie der Menschen. Im Jänner 1959 kündigte er ein Ökumenisches Konzil an, das am 11. Oktober 1962 feierlich eröffnet wurde. Er starb am 3. Juni 1963. Papst Franziskus hat ihn am 27. April 2014 heiliggesprochen.

11 Sa JAHRESTAG DER WEIHE DER DOMKIRCHE ST. PÖLTEN (DK)

- Off** vom H, Te Deum, 2. V vom H
- H** In der Domkirche:
- W** **M** vom H (MB 879: ComKirchweihe) Gl, Cr (GL 586), eig Prf, feierlicher Schlussegen
 L und Ev: ComKirchweihe ML C/III z.B.
 L 1: 1 Kön 8,22-23.27-30 (475/487)
 APs: Ps 84,2-3.4-5.10-11a
 Kv: Ps 84,5; GL 653,3
 L 2: 1 Petr 2,4-9 (487/500)
 Ev: Lk 19,1-10 (490/502)

In den anderen Kirchen der Diözese:

- F** **Off** vom F, Te Deum. 2. V vom F
W **M** vom F (MB 882: Com Kirchweihe) Gl, eig Prf,
 feierlicher Schlussegen
 Perikopen wie oben

Gesänge: GL 478, GL 403, GL 392

Seit dem 9. Jahrhundert war am Ort der Kathedrale von St. Pölten die Kirche eines Klosters, das von Benediktinermönchen aus Tegernsee gegründet worden war und unter dem hl. Bischof Altmann in ein Augustiner-Chorherrenstift umgewandelt wurde. Der Weihetag der ersten Kirche ist unbekannt. An derselben Stelle sind an verschiedenen Tagen andere Kirchen geweiht worden. Einer der Tage war der 11. Oktober 1228. Im 20. Jahrhundert wurde auch der 15. Juni begangen, bis die hl. Kongregation für den Gottesdienst und die Sakramentenordnung im Jahr 2015 den 11. Oktober für die Feier des Weihetags festsetzte.

————— + —————

2021 Alois Brunner, Pfr. i. R., Frankenfels,
 Schwarzenbach/P.

Offizium: Lektionar I/8.

Vormerkung: Am 19. Oktober ist Weltmissionssonntag mit der Kollekte für die Päpstlichen Missionswerke *MISSIO*.

12 So + 28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Off vom Sonntag, 4. Woche, Te Deum

- GR** **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS
 L 1: 2 Kön 5,14–17
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: vgl. 2; GL 55,1
 oder GL 991,1 mit VV aus KB/Ö-BB)
 L 2: 2 Tim 2,8–13
 Ev: Lk 17,11–19

Gesänge: GL 393, GL 409, GL 868

13 Mo Do Hl. Koloman, Pilger und Märtyrer (DK)

- G** **Off** vom G, Com Mt
R **M** vom hl. Koloman (ÖEigF2 115)
 L: Röm 1,1-7
 Ev: Lk 11,29-32
 oder aus den AuswL ÖEigF2/L 110):
 Sir 51,1-8 (1-12)
 Joh 12,24-26

————— + —————

2023 Stefan Ratzinger, Pfr. i.R., Bad Traunstein,
 Schönbach

14 Di der 28. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Kallistus I., Papst, Märtyrer**
Off vom Tag oder vom g
gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 1058 (1082);
 Sg 1079 (1109)
 L: Röm 1,16-25
 Ev: Lk 11,37-41
r **M** vom hl. Kallistus (Com Mt oder Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 1 Petr 5,1-4
 Ev: Lk 22,24-30

————— + —————

2011 P. Roland Norbert Leutner OCist, Lilienfeld

15 Mi Hl. Theresia von Jesus (von Ávila), Ordensfrau,

- G** Kirchenlehrerin
Off vom G
W **M** von der hl. Theresia
 L: Röm 2,1-11
 Ev: Lk 11,42-46
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,22-27
 Ev: Joh 15,1-8

16 Do der 28. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Hedwig von Andechs, Herzogin von Schlesien**
 (RK)
g **Hl. Gallus, Mönch, Einsiedler, Glaubensbote am Bo-**
 densee (RK)
g **Hl. Margareta Maria Alacoque, Ordensfrau**

Off vom Tag oder von einem g (hl. Hedwig: eig BenAnt und MagnAnt)

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 310,16; Gg 349,5; Sg 527,8
 L: Röm 3,21–30a
 Ev: Lk 11,47–54
- w **M** von der hl. Hedwig, eig Prf
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gal 6,7b–10
 Ev: Mk 10,42–45
- w **M** vom hl. Gallus (Com Gb oder Or oder ÖEigF² 118)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Gen 12,1–4a
 Ev: Mt 19,27–29
- w **M** von der hl. Margareta Maria (Com Jf oder Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 Ev: Mt 11,25–30

+

2015 Alois Hörmer, em. Domdechant,
 Pfr i. R., Maria Jeutendorf

2016 Josef Seidl, Pfr. i. R., Raabs/Thaya

17 Fr **Hl. Ignatius von Antiochien, Bischof von**

- G** Antiochien, Märtyrer
Off vom G, eig BenAnt und MagnAnt
 In konsekrierten Kirchen ohne eigenes
 Kirchweihfest:
 1. V vom H Kirchweihe
- R** **M** vom hl. Ignatius
 L: Röm 4,1–8
 Ev: Lk 12,1–7
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Phil 3,17 – 4,1
 Ev: Joh 12,24–26

+

2001 Johann Kaiser, Pfr. i. R., Untertauern, Gföhl

2012 Anton Floh, Pfr. i. R.,

St. Pölten-St. Johannes Kapistran

In konsekrierten Kirchen, die den Jahrestag der Weihe nicht am historischen Weihetag begehen, wird das Hochfest vom Jahrestag der eigenen Kirchweihe am Samstag vor dem 3. Sonntag im Oktober begangen (vgl. Einleitung S. 25). Eine Vorabendmesse ist vom H; die Feier mit der Gemeinde kann auch am folgenden Sonntag begangen werden.

18 Sa JAHRESTAG DER WEIHE DER EIGENEN**H KIRCHE (DK)**

Das F des hl. Lukas entfällt in diesem Jahr.

Off vom H, Te Deum

2. V vom H, Komplet vom Sonntag nach der 2. V

W M vom H (Com Kirchweihe), Gl, Cr (GL 586), eig Prf, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 562)

L und Ev aus den AuswL

(ML C/III 487–505)

In den Kirchen, die den Jahrestag der Kirchweihe am Weihetag selbst feiern, im Dom und in nicht konsekrierten Kirchen:

18 Sa HL. LUKAS, Evangelist

F Off vom F, Te Deum

1. V vom So

R M vom F, Gl, Prf Ap II, fS (MB II 558)

L: 2 Tim 4,10–17b

APs: Ps 145,10–11.12–13b.17–18 (Kv: vgl. 12a; GL 657,3)

Ev: Lk 10,1–9

————— + —————

2013 Konrad Panstingl, Diakon,

Diöz. Schulamtsleiter i. R., Droß

***Hinweis:** Heute/Morgen ist Weltmissionssonntag mit der Kollekte für das Päpstliche Missionswerk.*

19 So + 29. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Johannes de Brébeuf, des hl. Isaak Jogues und der Gefährten und der g des hl. Paul vom Kreuz entfallen in diesem Jahr.

Heute ist Weltmissionssonntag – Fürbitten!

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

GR M vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Ex 17,8–13

APs: Ps 121,1–2.3–4.5–6.7–8 (Kv: vgl. 2; GL 49,1 oder GL 67,1)

L 2: 2 Tim 3,14 – 4,2

Ev: Lk 18,1–8

Gesänge: GL 423, GL 471, GL 891

- GR **M** für die Ausbreitung des Evangeliums (MB II 1047–1050 bzw. II² 1069–1072), Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS
L und Ev vom Sonntag oder aus den AuswL (ML VIII 133–144)

Gesänge: GL 448, GL 485, GL 919

20 Mo der 29. Woche im Jahreskreis

- g** **Sel. Jakob Kern, Ordenspriester** (DK)
g **Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland** (RK)
Off vom Tag oder von einem **g**
- W** **M** vom sel. Jakob
(ÖEigF, Ergänzungsheft II, 2011, S. 35)
L: Röm 4,20–25
Ev: Lk 12,13–21
oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 5,12.15b.17–19.29b–21 (ML VI 322)
Ev: Lk 12,35–38 (ML VI 325)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 132 (130); Gg 170 (168); Sg 528,12
L und Ev vom Tag (siehe oben)
- w** **M** vom hl. Wendelin (Com Hl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,26–31
Ev: Mt 19,27–29

21 Di der 28. Woche im Jahreskreis

- g** **Sel. Karl aus dem Hause Österreich, Kaiser** (DK)
g **Hl. Ursula und Gefährtinnen, Märtyrinnen in Köln** (RK)
Off vom Tag oder von einem **g** (Sel. Karl: ComMänner)
- w** **M** vom sel. Karl (ÖEigF, Ergänzungsheft II, 2011, S. 37)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 6,10–13.18 (ML VI 866)
Ev: Mt 7,21–27 (ML VI 596)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 3 (1); Gg 3 (1); Sg 4 (2)
L: Röm 5,12.15b.17–19.20b–21
Ev: Lk 12,35–38
- r** **M** von der hl. Ursula und den Gefährtinnen (Com Mt oder Jf)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Röm 8,31b–39
Ev: Joh 15,18–21

22 Mi der 29. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Johannes Paul II., Papst**
Off vom Tag oder vom g (Com Ht)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 1039 (1061); Gg 1039 (1061);
 Sg 1040 (1062)
 L: Röm 6,12–18
 Ev: Lk 12,39–48
- w** **M** vom hl. Johannes Paul II. (ErgH 2023, S. 52)
 (Com Pp)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL:
 L: Jes 52,7–10
 Ev: Joh 21,1.15–17

Karol Jozef Wojtyła ist am 18. Mai 1920 in Wadowice, Polen, geboren. Nach seinem Philosophie- und Literaturstudium studierte er Theologie in Krakau und empfing 1946 die Priesterweihe. Nach weiterem Studium der Theologie in Rom übernahm er in der Heimat verschiedene pastorale und akademische Aufgaben. 1958 wurde er Weihbischof und 1964 Erzbischof von Krakau: Er nahm am Zweiten Vatikanischen Konzil teil. Am 16. Oktober 1978 wurde er zum Papst gewählt und am 22. Oktober in sein Amt eingeführt.

Sein außerordentlicher apostolischer Eifer, besonders für Familien, Jugendliche und Kranke, führte ihn auf unzählige Pastoralreisen in der ganzen Welt. Zu den vielen Früchten, die er der Kirche als Erbe hinterlassen hat, gehören vor allem sein reiches Lehramt und die Promulgation des Katechismus der Katholischen Kirche sowie des Codex des Kanonischen Rechts für die lateinische Kirche und für die Ostkirchen. Er starb am 2. April 2005, dem Vorabend des „Sonntags der göttlichen Barmherzigkeit“, in Rom. Papst Franziskus hat ihn im Jahr 2014 heiliggesprochen.

+
 2012 P. Vinzenz Maria Kienast OSB,
 Pfr. i. R., Ybbsitz

23 Do der 29. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Johannes von Capestrano**, Ordenspriester, Wanderprediger in Süddeutschland und Österreich (DK)
Off vom Tag oder vom g
- w** **M** vom hl. Johannes (Com Gb oder ÖEigF² 121)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 5,14–20

- Ev: Lk 9,57–62
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 316,30; Gg 98 (96); Sg 100 (98)
 L: Röm 6,19–23
 Ev: Lk 12,49–53

————— + —————
 2020 Leopold Pitzl, Pfr.i. R., Krummnussbaum, Golling

24 Fr der 29. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Antonius Maria Claret**, Bischof von Santiago in Kuba, Ordensgründer
Off vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 312,21; Gg 234 (233); Sg 200 (198)
 L: Röm 7,18–25a
 Ev: Lk 12,54–59
 w **M** vom hl. Antonius Maria (Com Gb oder Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 52,7–10
 Ev: Mk 1,14–20

————— + —————
 2009 Franz Hehenberger, Rektor i. R., Seitenstetten

25 Sa der 29. Woche im Jahreskreis

- g** **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder vom g
 1. V vom So
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 348,2; Sg 528,11
 L: Röm 8,1–11
 Ev: Lk 13,1–9
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————
 2018 Ferdinand Staudinger, em. Domscholaster,
 St. Pölten

2019 Maximilian Kreuzer, Pfr. i. R., Neuhofen/Y.

2021 Johann Schmidt, Pfr. i. R., Großau, Obergrünbach

Ende der Sommerzeit.

26 So + 30. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Heute ist Nationalfeiertag – Fürbitten!

Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS

L 1: Sir 35,15b–17.20–22a
 APs: Ps 34,2–3.17–18.19 u. 23 (Kv: vgl. 7; GL 651,3)
 L 2: 2 Tim 4,6–8.16–18
 Ev: Lk 18,9–14

Gesänge: GL 142, GL 427, GL 815

2003 Adolf Distelberger, Präses, St. Pölten

2019 Ferdinand Pitzl, Diakon, Purgstall

27 Mo der 30. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 306,4; Gg 230; Sg 525,2
 L: Röm 8,12–17
 Ev: Lk 13,10–17

2002 Rudolf Schierer, Pfr. i. R., Weinburg

2005 P. Amand Bredius OSB, Melk

28 Di HL. SIMON UND HL. JUDAS, Apostel

F **Off** vom F, Te Deum

R **M** vom F, Gl, Prf Ap, fS (MB II 558)

L: Eph 2,19–22

APs: Ps 19,2–3.4–5b (Kv: 5a; GL 454)

Ev: Lk 6,12–19

2021 H. Evermod Fettinger OPraem, Pfr. Blumau, Wild

29 Mi der 30. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 234 (233); Sg 296
 L: Röm 8,26–30
 Ev: Lk 13,22–30

30 Do der 30. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

gr **M** vom Tag, zB: Tg 187 (185); Gg 350,8; Sg 527,8
 L: Röm 8,31b–39
 Ev: Lk 13,31–35

31 Fr der 30. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Wolfgang**, Bischof von Regensburg (RK)
Off vom Tag oder vom g
 1. V vom H Allerheiligen
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 319,39; Gg 245; Sg 525,1
 L: Röm 9,1-5
 Ev: Lk 14,1-6
- w** **M** vom hl. Wolfgang (Com Bi oder ÖEigF² 123)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 4,1-2.5-7
 Ev: Mt 9,35 - 10,1

NOVEMBER 2025**Gebetsanliegen des Papstes**

Für die Prävention von Suizid

Beten wir, dass selbstmordgefährdete Personen in ihrer Gemeinschaft die nötige Unterstützung,

Hilfeleistung und Liebe finden und offen werden für die Schönheit des Lebens.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de - Gottesdienstgestaltung

1 Sa + ALLERHEILIGEN

- H** **Off** vom H, Te Deum
 2. V vom H, Komplet vom So nach der 2. V
- W** **M** vom H, Gl, Cr (GL 586), eig Prf, in den Hg I-III eig
 Einschub, fS (MB II 560)
 L 1: Offb 7,2-4.9-14
 APs: Ps 24,1-2.3-4.5-6 (Kv: vgl. 6; GL 653,3)
 L 2: 1 Joh 3,1-3
 Ev: Mt 5,1-12a

Gesänge: GL 479, GL 542, GL 927

2012 Gerhard Wenda, Rel.-Prof. i. R., Krems

2013 P. Wolfgang Streicher OSB, Pfr. i. R., Krenstetten

2017 Karl Stupka, Diakon, Gerolding, Maria Langegg

Hinweise für Allerseelen

Wo **Gedenkfeiern für Verstorbene** üblich sind, soll in ihnen nicht nur die Trauer, sondern vielmehr das österliche Heilsgeheimnis der Auferstehung zum Ausdruck kommen.

Segnung der Gräber, Benediktionale 72.

Vom 1. bis 8. November kann täglich einmal ein **vollkommener Ablass für die Verstorbenen** gewonnen werden. Neben den üblichen Voraussetzungen (Beichte, wobei eine zur Gewinnung mehrerer vollkommener Ablässe genügt; entschlossener Abkehr von jeder Sünde; Kommunionempfang und Gebet in den Anliegen des Papstes – diese Erfordernisse können mehrere Tage vor oder nach dem Kirchen- bzw. Friedhofsbesuch erfüllt werden) sind erforderlich:

a) an Allerheiligen oder am Allerseelentag oder am Sonntag vor oder nach Allerheiligen (einschließlich des Vortages ab 12 Uhr): Besuch einer Kirche oder öffentlichen Kapelle, Vaterunser und Glaubensbekenntnis; in Hauskapellen können nur die zum Haus Gehörenden den Ablass gewinnen;

oder

b) vom 1. bis zum 8. November: Friedhofsbesuch und Gebet für die Verstorbenen.

Fehlt die volle Disposition oder bleibt eine der Bedingungen unerfüllt, ist es ein **Teilablass für die Verstorbenen**. Ein solcher kann in diesen und auch an den übrigen Tagen des Jahres durch Friedhofsbesuch wiederholt gewonnen werden.

2 So + ALLERSEELEN**31. Sonntag im Jahreskreis**

Off vom 31. Sonntag im Jahreskreis, 3. Woche, Te Deum

In der Feier mit dem Volk können Ld und V aus dem Offizium von Allerseelen genommen werden:

Com Verstorbene

Komplet vom Sonntag nach der 2. V

- V/S **M** von Allerseelen (nach Wahl aus den drei Formulare(n), Cr (GL 586), Prf Verstorbene, fS (MB II 564)
L und Ev aus den AuswL
(L III 452–467, VI 691–706 oder VII 410–502)

Gesänge: GL 502, GL 505, GL 943

+

2002 Franz Stranner, Pfr. i. R., Martinsberg, Ferschnitz

3 Mo der 31. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Hubert**, Bischof von Lüttich (RK)
- g** **Hl. Pirmin**, Abtbischof, Glaubensbote am Oberrhein (RK)
- g** **Hl. Martin von Porres**, Ordensmann
- Off** vom Tag oder von einem **g** (hl. Martin von Porres: eig BenAnt und MagnAnt)
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 311,19; Gg 351,10; Sg 527,9
L: Röm 11,29–36
Ev: Lk 14,12–14
- w** **M** vom hl. Hubert (Com Bi)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 9,24–27
Ev: Mt 24,42–47
- w** **M** vom hl. Pirmin (Com Bi oder Gb)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Eph 3,2–3a.5–11
Ev: Lk 9,57–62
- w** **M** vom hl. Martin (Com Or)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Phil 4,4–9
Ev: Mt 22,34–40

+

2003 Eduard Kühnel, Diakon, Tulln-St. Stephan

2016 Helmut Johann Peter, Präses i. R.,
Waidhofen an der Ybbs

4 Di Hl. Karl Borromäus, Bischof von Mailand**G** Off vom G**W** **M** vom hl. Karl (Com Bi)

L: Röm 12,5–16a

Ev: Lk 14,15–24

oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 12,3–13

Ev: Joh 10,11–16

+ —————

2003 Josef Zimmerl, KrankenhausSs. i. R., St. Pölten

5 Mi der 31. Woche im Jahreskreis**Off** vom Tag**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 166 (164); Gg 167 (165); Sg 167 (165)

L: Röm 13,8–10

Ev: Lk 14,25–33

*Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Tabernakel.***6 Do der 31. Woche im Jahreskreis****g** **Hl. Leonhard**, Einsiedler von Limoges (RK)
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
(vgl. Einleitung S. 26f)**Off** vom Tag oder vom g**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 101 (99); Gg 98 (96); Sg 98 (96)

L: Röm 14,7–12

Ev: Lk 15,1–10

w **M** vom hl. Leonhard (Com Or)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Phil 3,8–14

Ev: Mt 13,44–46

M um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung S. 26f)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

7 Fr der 31. Woche im Jahreskreis**g** **Hl. Willibrord**, Bischof von Utrecht, Glaubensbote bei den Friesen (RK)**Off** vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)**gr** **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 525,1

L: Röm 15,14–21

Ev: Lk 16,1–8

- w **M** vom hl. Willibrord, eig Prf
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: 1 Kor 1,18-25
Ev: Mk 16,15-20
- w **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132),
Prf Herz Jesu
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

8 Sa der 31. Woche im Jahreskreis

- g Marien-Samstag**
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen –
Priestersamstag (vgl. Einleitung S. 26f)
Offvom Tag oder vom g
1. V vom F Weihetag der Lateranbasilika
- gr **M** vom Tag, zB: Tg 94 (92); Gg 94 (92); Sg 528,10
L: Röm 16,3-9.16.22-27
Ev: Lk 16,9-15
- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL
M um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung S. 26f)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

***Vormerkung:** Am Sonntag, dem 16. November, Kollekte für die Caritas und sozialen Dienste der Diözese „Elisabethsammlung“*

9 So + WEIHETAG DER LATERANBASILIKA

- F Off**vom F, 4. Woche, Te Deum
- W M** vom F (Com Kirchweihe), Gl, Cr (GL 586), Prf
Kirchweihe, fS (MB II 562)
L 1: Ez 47,1-2.8-9.12
APs: Ps 46,2-3.5-6.8-9 (Kv: vgl. 5; GL 653,3)
L 2: 1 Kor 3,9c-11.16-17
Ev: Joh 2,13-22

Gesänge: GL 477, GL 478, GL 927

10 Mo Hl. Leo der Große, Papst, Kirchenlehrer

- G Off**vom G, eig BenAnt und MagnAnt
- W M** vom hl. Leo (Com Pp oder Kl)
L: Weish 1,1-7
Ev: Lk 17,1-6
oder aus den AuswL, zB:
L: Sir 39,6-10
Ev: Mt 16,13-19

2004 Norbert Mussbacher OCist, Abt, Lilienfeld

11 Di Hl. Martin, Bischof von Tours

- G** **Off** vom G; Ant zum Inv, Ld und V eig
W **M** vom hl. Martin (MB II oder ÖEigF² 128 mit eig Prf)
 L: Weish 2,23 – 3,9
 Ev: Lk 17,7–10
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 61,1–3a oder
 Röm 8,26–30 (ÖEigF²/L 124)
 Ev: Mt 25,31–40
- » Kinder- und Lichtersegnung am Martinsfest,
 Benediktionale 79.
- » Andacht zum hl. Martin: GL 998.

2007 Alois Jungwirth, Pfr. i. R., Ebersdorf

12 Mi Hl. Josaphat, Bischof von Polozk in Belarus

- G** (Weißrussland), Märtyrer
Off vom G
R **M** vom hl. Josaphat (Com Mt oder Bi)
 L: Weish 6,1–11
 Ev: Lk 17,11–19
 oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 4,1–7.11–13
 Ev: Joh 17,20–26

2017 P. Franz Schwemhofer SDB, Amstetten

2020 Johann Berger, Pfr. i. R., Euratsfeld, Ferschnitz

13 Do der 32. Woche im Jahreskreis

- g** **Sel. Carl Lampert, Priester, Märtyrer (RK)**
Off vom Tag oder vom g (Com Mt)
gr **M** vom Tag, zB: Tg 19 (17); Gg 19 (17); Sg 17 (15)
 L: Weish 7,22 – 8,1
 Ev: Lk 17,20–25
r **M** vom sel. Carl Lampert (ErgH 2023, S. 57) (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 8,31b–39 (L VI 672)
 Ev: Mt 5,1–12a (L VI 690)

Carl Lampert wurde am 9. Januar 1894 als jüngstes von sieben Kindern der Bauernfamilie Lampert in Göfis geboren. Er hat 1918 die Priesterweihe empfangen. Nach seinen Kaplansjahren in Dornbirn und seinen weiteren Studien in Rom wurde er 1939 Provikar der Apostolischen Administratur Innsbruck-Feldkirch. Von den Nationalsozialisten wurde er wiederholt inhaftiert. Unter falschen Anklagen wurde er am 8. September 1943 zum Tode verurteilt und am 13. November 1944 in Halle enthauptet. Am 13. November 2011 wurde er in Dornbirn seliggesprochen.

14 Fr der 32. Woche im Jahreskreis

Off vom Tag

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 193 (191); Sg 239
 L: Weish 13,1-9
 Ev: Lk 17,26-37

+

2002 Walter Demetler, Diakon, Horn

15 Sa der 32. Woche im Jahreskreis

- g **Hl. Leopold**, Markgraf von Österreich (RK)

g **Marien-Samstag**

Off vom Tag oder von einem g

1. V vom So

- gr **M** vom Tag, zB: Tg 313,22; Gg 351,11; Sg 528,10
 L: Weish 18,14-16; 19,6-9
 Ev: Lk 18,1-8

- w **M** vom hl. Leopold (Com Hl oder ÖEigF² 136)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Spr 3,13-20 oder
 Röm 8,26-30 (ÖEigF²/L 133)
 Ev: Lk 19,12-26

- w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

+

2006 H. Josef Metzger CanReg, Pfr. i. R., St. Andrä/Tr.

2023 Walter Rathpoller, Pfr. i. R. der ED Wien,
 Ss der Schulschwestern St. Pölten

Hinweis: Kollekte für die Caritas und soziale Dienste der Diözese „Elisabethsammlung“

Vormerkung: Am Sonntag, dem 23. November ist die Christkönigskollekte für die „Jugendarbeit“

16 So + 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Der g des hl. Albert des Großen und der g der hl. Margareta entfallen in diesem

- GR **M** vom Sonntag, Gl, Cr (GL 586), Prf So, fS
 L 1: Mal 3,19–20b
 APs: Ps 98,5–6.7–8.9 (Kv: vgl. 9a; GL 633,3)
 L 2: 2 Thess 3,7–12
 Ev: Lk 21,5–19

Gesänge: GL 429, GL 481, GL 889

17 Mo der 33. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Gertrud von Helfta**, Ordensfrau, Mystikerin (RK; ARK: 16. Nov.)
Off vom Tag oder vom g
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 1081 (1111); Sg 1081 (1111)
 L: 1 Makk 1,10–15.41–43.54–57.62–64
 Ev: Lk 18,35–43
 w **M** von der hl. Gertrud (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Eph 3,14–19
 Ev: Joh 15,1–8

————— + —————
 2001 P. Ludwig Fuherr OSB, Melk

18 Di der 33. Woche im Jahreskreis

- g** **Weihetag der Basiliken St. Peter und St. Paul zu Rom**
Off vom Tag oder vom g (eig BenAnt und MagnAnt)
 gr **M** vom Tag, zB: Tg 157 (155); Gg 104 (102); Sg 925
 L: 2 Makk 6,18–31
 Ev: Lk 19,1–10
 w **M** vom Weihetag der Basiliken, Prf Ap I
 L: Apg 28,11–16.30–31
 Ev: Mt 14,22–33

————— + —————
 2020 P. Alfons Buchberger OCist, Pfr.i. R., Obermeisling

2022 P. Christoph Böck OSB, Stift Melk

19 Mi Hl. Elisabeth, Landgräfin von Thüringen (RK; ARK:**G** 17. Nov.)**Off**vom G, eig BenAnt und MagnAnt**W M** von der hl. Elisabeth, eig Prf

L: 2 Makk 7,1.20-31

Ev: Lk 19,11-28

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Joh 3,14-18

Ev: Lk 6,27-38

+ +

2004 Georg Howanietz, Pfr. i. R., Reingers

2010 Josef Gruber, Pfr. i. R., St. Leonhard/W.

2010 P. Friedrich Schnallinger CSsR, Eggenburg

20 Do der 33. Woche im Jahreskreis**Off** vom Taggr **M** vom Tag, zB: Tg 270; Gg 149 (147); Sg 118 (116)

L: 1 Makk 2,15-29

Ev: Lk 19,41-44

+ +

2007 Stanislaw Janus, Pfr. i. R., Mödring

21 Fr Gedenktag Unserer Lieben Frau in Jerusalem**G Off**vom G, eig BenAnt und MagnAnt**W M** vom Gedenktag (Com Maria), Prf Maria

L: 1 Makk 4,36-37.52-59

Ev: Lk 19,45-48

oder aus den AuswL, zB:

L: Sach 2,14-17

Ev: Mt 12,46-50

22 Sa Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom**G Off**vom G, eig BenAnt

1. V vom H Christkönigssonntag

R M von der hl. Cäcilia (Com Mt oder Jf)

L: 1 Makk 6,1-13

Ev: Lk 20,27-40

oder aus den AuswL, zB:

L: Hos 2,16b.17b.21-22

Ev: Mt 25,1-13

***Hinweis:** Christkönigskollekte für die „Jugendarbeit“.
Heute ist Zählsonntag.*

23 So + CHRISTKÖNIGSSONNTAG

H Letzter Sonntag im Jahreskreis
Der g des hl. Kolumban und der g des hl. Klemens I.
entfallen in diesem Jahr.

Off vom H, Te Deum

W M vom H (MB II 261–264), Gl, Cr (GL 586), eig Prf, fS
(MB II 548/I)

L 1: 2 Sam 5,1–3

APs: Ps 122,1–3.4–5 (Kv: 1b; GL 78,1)

L 2: Kol 1,12–20

Ev: Lk 23,35b–43

Gesänge: GL 375, GL 392, GL 856

24 Mo Hl. Andreas Dung-Lac, Priester, und Gefährten,

G Märtyrer

Off vom G (Com Mt; StG III² 1367 bzw. 1374 oder
Ergänzungsheft S. 12–15), 2. Woche

R M vom hl. Andreas und den Gefährten (MB Ergän-
zungsheft 2 zur 2. Auflage, 2010, S. 19 bzw. Hand-
reichung 2010, S. 42 bzw. Ergänzungsheft zur 2.
Auflage, S. 11 bzw. MB-Kl 2007, S. 1247) (Com Mt)

L: Dan 1,1–6.8–20

Ev: Lk 21,1–4

oder aus den AuswL, zB:

L: Weish 3,1–9

oder 1 Kor 1,17–25 (L VI 118)

Ev: Mt 10,17–22

Zu Anfang des 16. Jahrhunderts wurde dem vietnamesischen Volk das Evangelium verkündet. In der Zeit vom 17. bis zum 19. Jahrhundert, vor allem unter der Herrschaft des Kaisers Minh-Mang (1820–1840), mussten viele Christen ihr Leben als Märtyrer hingeben. Unter ihnen waren Bischöfe, Priester, Ordensleute, Katechisten und Laien. Um ihres Glaubens willen erlitten sie vielfältige Qualen und wurden zu Zeugen der Kirche Christi. Zu den 117 Männern und Frauen, die Papst Johannes Paul II. am 19. Juni 1988 heiliggesprochen hat, gehört auch der Priester Andreas Dung-Lac, der am 21. Dezember 1839 enthauptet worden ist.

+

2019 H. Joachim Angerer OPraem, Altabt,
Pfr. i. R., Eibenstein

25 Di der 34. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Katharina von Alexandrien**, Jungfrau, Märtyrin
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 314,25; Gg 296; Sg 296
 L: Dan 2,31-45
 Ev: Lk 21,5-11
- r** **M** von der hl. Katharina (Com Mt)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Röm 5,1-5
 Ev: Lk 9,23-26

26 Mi der 34. Woche im Jahreskreis

- g** **Hl. Konrad und hl. Gebhard**,
 Bischöfe von Konstanz (RK)
Off vom Tag oder vom g
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 238; Gg 239 (238); Sg 239
 L: Dan 5,1-6.13-14.16-17.23-28
 Ev: Lk 21,12-19
- w** **M** von den hl. Konrad und Gebhard (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Sir 44,1-2.3b-4.7.10.14-15
 Ev: Lk 10,1-9

27 Do der 34. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 133 (131); Gg 133 (131); Sg 527,8
 L: Dan 6,12-28
 Ev: Lk 21,20-28

28 Fr der 34. Woche im Jahreskreis

- Off** vom Tag
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 297; Gg 297; Sg 298
 L: Dan 7,2-14
 Ev: Lk 21,29-33

29 Sa der 34. Woche im Jahreskreis

- g** **Marien-Samstag**
Off vom Tag oder vom g
 1. V vom So
- gr** **M** vom Tag, zB: Tg 32 (30); Gg 1097 (1129);
 Sg 1097 (1129)
 L: Dan 7,15-27

- Ev: Lk 21,34–36
 w **M** vom Marien-Sa (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————
 2015 Alfred Winkler, Dech., Pfr., Echsenbach, Vitis,
 Ludweis, Exc.-Prov. Münchreith/Thaya
 2023 P. Benedikt Amon OCist, Stift Zwettl

DER ADVENT

Die Adventzeit hat einen doppelten Charakter: Sie ist einerseits Vorbereitungszeit auf die weihnachtlichen Hochfeste mit ihrem Gedächtnis des ersten Kommens des Gottessohnes zu den Menschen. Andererseits lenkt die Adventzeit zugleich durch dieses Gedenken die Herzen hin zur Erwartung der zweiten Ankunft Christi am Ende der Zeiten. Unter beiden Gesichtspunkten ist die Adventzeit eine Zeit hingebender und freudiger Erwartung (KJ 39).

Messe: Mit dem 1. Adventsonntag beginnt das Lesejahr A für die Sonntagslesungen (Lektionar A/I).

Wenn nicht anders angegeben, wird in der Regel eine der Advent-Prf ausgewählt.

Als Messformulare stehen für die festfreien Wochentage bis zum 16. Dezember zur Wahl (vgl. aber Einleitung S. 11):

- » Messe vom Wochentag
- » Messe eines Heiligen, der an diesem Tag im Kalender verzeichnet ist
- » Rorate-Messe: Die Marienmesse im Advent (MB II 890) oder die entsprechenden Messen aus der Sammlung von Marienmessen (Marien-MB 3–20) können an festfreien Tagen bis zum 16. Dezember in weißer Farbe gefeiert werden mit den laufenden Lesungen vom Tag oder den angegebenen Auswahllesungen.

An allen festfreien Tagen im Advent ist es möglich, bei der Messfeier als Bußgesang das „Rorate caeli“- „Ihr Himmel, tauet den Gerechten“ zu wählen (GL 234).

- » Messen für Verstorbene (z. B. Jahresgedächtnis).

Die **Perikopen** der Wochentage (Lektionar IV) haben den Vorzug, wobei der Priester bei nicht täglicher Messe mit derselben Gemeinde eine geeignete Auswahl innerhalb der jeweiligen Woche treffen soll (vgl. dazu die Hinweise in der Einleitung S. 16).

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/Antwortpsalmen;

www.kantorale.de; (Gottesdienstgestaltung)

Offizium: Stundenbuch I, Lektionar II/1; LH I.

Zum Abschluss der Komplet: Marianische Antiphon „Erhabene Mutter des Erlösers“ (vgl. GL 530) – „Alma Redemptoris Mater“ (GL 666,1).

Segnung des **Adventkranzes:** Benediktionale 25 und GL 24.

30 So + 1. ADVENTSONNTAG

Das F des hl. Andreas entfällt in diesem Jahr.

Off vom Sonntag, 1. Woche, Te Deum

V **M** vom Sonntag, Cr (GL 586), Prf Advent I,
(MB II 532)

L 1: Jes 2,1–5

APs: Ps 122,1–3.4–5.6–7.8–9 (Kv: 1b; GL 633,5)

L 2: Röm 13,11–14a

Ev: Mt 24,37–44 oder Mt 24,29–44

Gesänge: GL 218, GL 223, GL 790/791

Das sonntägliche Taufgedächtnis

Segnung und Ausspendung des Weihwassers (MB I 335 oder MB II 1171 bzw. II² 1207) kann in allen Sonntagsmessen – auch in den Vorabendmessen – in allen Kirchen und Kapellen vorgenommen werden. Dieser Ritus ersetzt das Allgemeine Schuldbekentnis. Nach der Vergebungsbitte folgen, soweit vorgesehen, Kyrie und loria.

Te Deum, Gloria und Credo werden nur dann genommen, wenn sie an den einzelnen Tagen angegeben sind.

Diese Woche ist **Quatemberwoche**.

Zur Feier der Quatember vgl. die Vorbemerkungen S. 26 und die eigene Quatembermesse im Advent (MB II 265).
Besondere Thematik: Frieden für die Welt.
Aktion: Sei so frei (Bruder und Schwester in Not)

DEZEMBER 2025

Gebetsanliegen des Papstes

Für Christen in Konfliktgebieten

Beten wir, dass die Christen, die in Kriegs- oder Konfliktgebieten leben, besonders im Mittleren Osten,

Saat des Friedens, der Versöhnung und der Hoffnung zu sein vermögen.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

1 Mo der 1. Adventwoche

Off vom Tag

V **M** vom Tag

L: Jes 2,1–5 oder Jes 4,2–6

Ev: Mt 8,5–11

_____ + _____

2020 Josef Lammerhuber, Pfr. i. R., St. Georgen/Yf.

2023 P. Gottfried Glaßner OSB, Melk,

Theol.-Prof. i. R. St. Pölten

2 Di der 1. Adventwoche

g **Hl. Luzius**, Bischof von Chur, Märtyrer (RK)

Off vom Tag oder vom g

V **M** vom Tag

L: Jes 11,1–10

Ev: Lk 10,21–24

R **M** vom hl. Luzius (Com Mt oder ÖEig² 143)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Jak 1,12–18

Ev: Joh 10,11–16

_____ + _____

2020 P. Jakobus Schröder OSB, Stift Göttweig

3 Mi Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in**G** Indien und Ostasien**Off**vom G**W M** vom hl. Franz Xaver (Com Gb)

L: Jes 25,6–10a

Ev: Mt 15,29–37

oder aus den AuswL, zB:

L: 1 Kor 9,16–19.22–23

Ev: Mk 16,15–20

+
—————2021 H. Walter Simek CanReg, Klosterneuburg,
Theol.-Prof. i. R., St. Pölten*Hinweis: Erneuerung der eucharistischen Gestalten im Ta-
bernakel.***4 Do der 1. Adventwoche****g Hl. Barbara**, Märtyrin in Nikomedien (RK)**g Hl. Johannes von Damaskus**, Priester, Kirchenlehrer
Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen
(vgl. Einleitung S. 26f)**Off**vom Tag oder von einem g**V M** vom Tag

L: Jes 26,1–6

Ev: Mt 7,21.24–27

R M von der hl. Barbara (Com Mt)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Röm 8,31b–39

Ev: Mt 10,34–39

W M vom hl. Johannes (Com Ss oder Kl)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: 2 Tim 1,13–14; 2,1–3

Ev: Mt 25,14–30

M um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung S. 26f)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

5 Fr der 1. Adventwoche**g Hl. Anno**, Bischof von Köln, Reichskanzler (RK)**Off**vom Tag oder vom g**V M** vom Tag

L: Jes 29,17–24

Ev: Mt 9,27–31

W M vom hl. Anno (Com Bi)

L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:

L: Eph 4,1–7.11–13

- Ev: Mt 23,8–12
 W **M** vom Herz-Jesu-Freitag (MB II 1100 bzw. II² 1132;
 vgl. Einleitung S. 13f), Prf Herz Jesu
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

6 Sa der 1. Adventwoche

- g** **Hl. Nikolaus**, Bischof von Myra
 Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufungen –
 Priestersamstag (vgl. Einleitung S. 26f)
Off vom Tag oder vom g
 1. V vom So
- V** **M** vom Tag
 L: Jes 30,19–21.23–26
 Ev: Mt 9,35 – 10,1.6–8
- W** **M** vom hl. Nikolaus (Com Bi)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 6,1–8
 Ev: Lk 10,1–9
- M** um geistliche Berufungen (vgl. Einleitung S. 26f)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL

————— + —————

2005 Eduard Öhlinger, Pfr., Mühldorf-Niederranna

7 So + 2. ADVENTSONNTAG

- Der G des hl. Ambrosius entfällt in diesem Jahr.
Off vom Sonntag, 2. Woche, Te Deum
 2. V vom So
- V** **M** vom Sonntag, Cr (GL 586),
 Prf Advent III, fS (MB II 532)
 L 1: Jes 11,1–10
 APs: Ps 72,1–2.7–8.12–13.17 (Kv: vgl. 7; GL 47,1)
 L 2: Röm 15,4–9
 Ev: Mt 3,1–12

Gesänge: GL 221, GL 231, GL 790/791

————— + —————

2002 H. Georg Hartweger CanReg, Pfr. i. R.,
 Haitzendorf

8 Mo + HOCHFEST DER OHNE ERBSÜNDE

- H** **EMPFANGENEN JUNGFAU UND
 GOTTESMUTTER MARIA**
Off vom H, Te Deum

- W **M** vom H, Gl, Cr (GL 586), eig Prf, in den Hg I–III eig
Einschub, fS (MB II 554)
L 1: Gen 3,9–15.20
APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4 (Kv: 1ab; GL 55,1)
L 2: Eph 1,3–6.11–12
Ev: Lk 1,26–38

Gesänge: GL 527, GL 531, GL 954

+

2021 Franz Brandstetter, Pfr. i. R., St. Pantaleon, Erla

9 Di der 2. Adventwoche

- g** **Hl. Johannes Didakus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin),**
Glaubenszeuge
Off vom Tag oder vom g (Com Hl)
- V **M** vom Tag
L: Jes 40,1–11
Ev: Mt 18,12–14
- W **M** vom hl. Johannes Didakus (ErgH 2023, S. 63 bzw.
MB-Kl 2007, S. 1249) (Com Hl)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL (Com Hl):
L: 1 Kor 1,26–31
Ev: Mt 11,25–30

Der hl. Johannes Didakus (Juan Diego Cuauhtlatoatzin) wurde um das Jahr 1474 geboren und 1524 getauft. Er gehörte zu den Indigenas, den Ureinwohnern Mexikos. Am 9. Dezember 1531 erschien ihm auf dem Hügel Tepeyac am Rande von Mexiko-Stadt die Gottesmutter Maria mit dem Auftrag, dass der Bischof an diesem Ort der Erscheinung eine Kirche bauen sollte. Noch im selben Jahr wurde eine Kapelle errichtet und in dieser das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe zur Verehrung aufgestellt. Johannes Didakus lebte in dieser Kapelle als Büsser und Beter bis zu seinem Tod 1548. Papst Johannes Paul II. hat ihn 2002 heiliggesprochen.

10 Mi der 2. Adventwoche

- g** **Gedenktag Unserer Lieben Frau von Loreto**
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
- V **M** vom Tag
L: Jes 40,25–31
Ev: Mt 11,28–30

- W **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau
(ErgH 2023, S. 64) (Com Maria), Prf Maria
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Jes 7,10–14
Ev: Lk 1,26–38

Das Heiligtum von Loreto ist der Ursprung einer Marienverehrung, die besonders das Geheimnis der Menschwerdung Jesu Christi und das evangelische Beispiel der Heiligen Familie von Nazareth betrachtet. Der Überlieferung nach haben Engel in der Nacht vom 9. auf den 10. Dezember 1294 das Haus von Nazareth nach Loreto in der Nähe von Ancona getragen. Die Lauretanische Litanei hat hier ihren Ursprung. Das Heilige Haus von Loreto wurde an vielen Orten nachgebaut. Papst Benedikt XV. erklärte Unsere Liebe Frau von Loreto zur Patronin der Luftfahrt.

————— + —————
2006 Florian Schweitzer, Pfr. i. R., Thaya
2009 Josef Schlögl-Picher, Mod., Loich

11 Do der 2. Adventwoche

- g **Hl. Damasus I., Papst**
Off vom Tag oder vom g
- V **M** vom Tag
L: Jes 41,13–20
Ev: Mt 11,7b.11–15
- W **M** vom hl. Damasus (Com Pp)
L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
L: Apg 20,17–18a.28–32.36
Ev: Joh 15,9–17

————— + —————
2023 Johannes Oppolzer, Dompfr. i. R., St. Pölten
2023 H. Johannes Mikes OPraem, Pfr., Trabenreith

12 Fr der 2. Adventwoche

- g **Gedenktag Unserer Lieben Frau in Guadalupe**
Off vom Tag oder vom g (Com Maria)
- V **M** vom Tag
L: Jes 48,17–19
Ev: Mt 11,16–19

- W **M** vom Gedenktag Unserer Lieben Frau (ErgH 2023, S. 65 bzw. MB-Kl 2007, S. 1250) (Com Maria), Prf Maria
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 7,10–14
 Ev: Lk 1,39–47

Im Jahr 1531 erschien auf dem Berg Tepeyac am Rande der Stadt Mexiko dem getauften Indigenen Johannes Didakus die Jungfrau Maria als „dunkelhäutige junge Frau“. Sie beauftragte ihn, am Erscheinungsort ein Heiligtum errichten zu lassen. Mit ihrem Auftrag ging Johannes Didakus zum zuständigen Bischof. Durch das Rosenwunder am 12. Dezember wurde der Bischof von der Echtheit des Auftrags überzeugt, so ließ er noch im selben Jahr dort eine Kapelle erbauen. Wegen der vielen Pilgerströme war es 1695 nötig, die große Basilika zu errichten, in der Maria, das Gnadenbild Unserer Lieben Frau von Guadalupe, verehrt wird. Guadalupe ist heute der meistbesuchte römisch-katholische Wallfahrtsort der Welt.

13 Sa der 2. Adventwoche

- g **Hl. Odilia**, Äbtissin, Gründerin von Odilienberg und Niedermünster im Elsass (RK)
 g **Hl. Luzia**, Jungfrau, Märtyrin in Syrakus
Offvom Tag oder von einem g (hl. Luzia: eig BenAnt)
 1. V vom So
 V **M** vom Tag
 L: Sir 48,1–4.9–11
 Ev: Mt 17,9a.10–13
 W **M** von der hl. Odilia (Com Or)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: Jes 35,1–4a.5–6.10
 Ev: Lk 11,33–36
 R **M** von der hl. Luzia (Com Mt oder Jf)
 L und Ev vom Tag oder aus den AuswL, zB:
 L: 2 Kor 10,17 – 11,2
 Ev: Mt 25,1–13

14 So + 3. ADVENTSONNTAG (Gaudete)

Der G des hl. Johannes vom Kreuz entfällt in diesem Jahr.
Offvom Sonntag, 3. Woche, Te Deum

V/Rs **M** vom Sonntag, Cr (GL 586), Prf Advent II, fS
 (MB II 532)
 L 1: Jes 35,1–6a.10
 APs: Ps 146,6–7.8–9b.9c–10
 (Kv: vgl. Jes 35, 4; GL 229)
 L 2: Jak 5,7–10
 Ev: Mt 11,2–11

Gesänge: GL 228, GL 360, GL 798

————— + —————
 2006 Franz Walper, Ss. i. R., Csobánka (H)

15 Mo der 3. Adventwoche

Off vom Tag
 V **M** vom Tag
 L: Num 24,2–7.15–17a
 Ev: Mt 21,23–27

————— + —————
 2009 Johann Winkelbauer, Pfr. i. R., Stein/Donau

16 Di der 3. Adventwoche

Off vom Tag
 V **M** vom Tag
 L: Zef 3,1–2.9–13
 Ev: Mt 21,28–32

————— + —————
 2015 Josef Eichinger, Domscholaster,
 Pressvereinsobmann i. R., St. Pölten

Anmerkungen für die Tage vom 17. bis 24. Dezember

Stundengebet:

Laudes und Vesper haben täglich eigene Antiphonen; zum Magnificat in der Vesper sind die O-Antiphonen zu nehmen.

Messfeier: Die Messe ist immer vom Tag, Prf Advent, besonders Advent V.

Gebotene Gedenktage (G) können nur wie nichtgebote-
 ne Gedenktage (g) gefeiert werden; Kommemoratio-
 n in Lesehore, Laudes und Vesper möglich (vgl. Einleitung
 S. 11).

Bei der Messfeier kann das Tagesgebet des g anstelle des Tagesgebetes der Adventmesse genommen werden.

Zur Auswahl der Perikopen vgl. Lektionar IV 49.

Die O-Antiphonen (vgl. GL 222 und GL 792) können in der Messe als Ruf vor dem Evangelium verwendet werden.

Gesänge, Antwortpsalm (Vorschläge):

www.liturgie.at/antwortpsalmen

www.kantorale.de – Gottesdienstgestaltung

17 Mi der 3. Adventwoche

Off vom 17. Dez.

V **M** vom 17. Dez.

L: Gen 49,1a.2.8–10

Ev: Mt 1,1–17

————— + —————

2007 Ferdinand Holzweber, Pfr. i. R., Petzenkirchen

2007 Hermann Leonhartsberger, Pfr. i. R., Opponitz

2008 Johannes Sigmund, Pfr. i. R., Tulln-St. Stephan

18 Do der 3. Adventwoche

Off vom 18. Dez.

V **M** vom 18. Dez.

L: Jer 23,5–8

Ev: Mt 1,18–24

————— + —————

2001 P. Adalbero Helesic OSB, Pfr. i. R., Mauer

2013 Alois Sallinger, Pfr. i. R., St. Peter/Au

19 Fr der 3. Adventwoche

Off vom 19. Dez.

V **M** vom 19. Dez.

L: Ri 13,2–7.24–25a

Ev: Lk 1,5–25

20 Sa der 3. Adventwoche**Off** vom 20. Dez.

1. V vom So, MagnAnt vom 20. Dez.

V **M** vom 20. Dez.

L: Jes 7,10-14

Ev: Lk 1,26-38

+ —————

2019 P. Mag. Christoph Legutko CSsR, Vikar,
Pfvbd. Eggenburg, Novy Sacz**21 So + 4. ADVENTSONNTAG****Off** vom Sonntag bzw. 21. Dez., 4. Woche, Te DeumV **M** vom Sonntag, Cr (GL 586), Prf Advent V,
fS (MB II 532)

L 1: Jes 7,10-14

APs: Ps 24,1-2.3-4.5-6 (Kv: vgl. 7c.10b; GL 633,3)

L 2: Röm 1,1-7

Ev: Mt 1,18-24

Gesänge: GL 227, GL 231, GL 790/791

22 Mo der 4. Adventwoche**Off** vom 22. Dez.V **M** vom 22. Dez.

L: 1 Sam 1,24-28

Ev: Lk 1,46-56

23 Di der 4. Adventwocheg **Hl. Johannes von Krakau**, Priester**Off** vom 23. Dez., Kommemoration des g möglichV **M** vom 23. Dez., Tg vom Tag oder vom hl. Johannes

L: Mal 3,1-4.23-24

Ev: Lk 1,57-66

24 Mi der 4. Adventwoche**Off** vom 24. Dez.

1. V vom H der Geburt des Herrn; die Komplet entfällt für jene, die die Vigil und die M in der Heiligen Nacht mitfeiern.

V **M** am Morgen, Prf Advent V

L: 2 Sam 7,1-5.8b-12.14a.16

Ev: Lk 1,67-79

- V **M** Vigilmesse: am Heiligen Abend (vgl. Anmerkung MB II 38 bzw. II² 36), Prf Advent (V)
 L: Jes 62,1-5 oder Apg 13,16-17.22-25
 APs: Ps 89,20a u. 4-5.16-17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 401)
 Ev: Mt 1,1-25 (oder 1,18-25)

DIE WEIHNACHTSZEIT

Die Gedächtnisfeier der Geburt des Herrn und seines offenbarenden Erscheinens bildet den besonderen Charakter der Weihnachtszeit. Sie reicht von der ersten Vesper der Geburt des Herrn bis zum Sonntag nach Erscheinung des Herrn einschließlich (KJ 32, 33).

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

- W **M am Heiligen Abend**, Gl, Cr (GL 586), Prf Weihn in den Hg I-III eig Einschub, fS (MB II 534)
 L 1: Jes 62,1-5
 APs: Ps 89,20a u. 4-5.16-17.27 u. 29 (Kv: 2a; GL 657,3)
 L 2: Apg 13,16-17.22-25
 Ev: Mt 1,1-25 (oder 1,18-25)

Gesänge: GL 218,1.4.5; GL 794; GL 238

Zu den Worten „Et incarnatus est“ – „hat Fleisch angenommen“ bzw. „empfangen durch den Heiligen Geist“ – im Credo knien heute und morgen alle nieder.

25 Do + HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN

- H **Weihnachten**
Offvom H, Te Deum
- W **M in der Heiligen Nacht**, Gl, Cr (GL 586), Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, fS (MB II 534)
 L 1: Jes 9,1-6
 APs: Ps 96,1-2.3 u. 11.12-13a
 (Kv: vgl. Lk 2,11; GL 635,3)
 L 2: Tit 2,11-14
 Ev: Lk 2,1-14

Gesänge: GL 243, GL 247, GL 803

- W **M am Morgen**, Gl, Cr (GL 586), Prf Weihn, in den Hg I-III eig Einschub, fS (MB II 534)

L 1: Jes 62,11–12
 APs: Ps 97,1 u. 6.11–12 (Kv: GL 635,4)
 L 2: Tit 3,4–7
 Ev: Lk 2,15–20

Gesänge: GL 246, GL 256, GL 803

W **M am Tag**, Gl, Cr (GL 586), Prf Weihn, in den Hg I–III eig Einschub, fS (MB II 534)

L 1: Jes 52,7–10
 APs: Ps 98,1.2–3b.3c–4.5–6 (Kv: vgl. 3cd; GL 55,1)
 L 2: Hebr 1,1–6
 Ev: Joh 1,1–18 (oder 1,1–5.9–14)

Gesänge: GL 239, GL 241, GL 807

Jeder Priester darf heute diese drei Messen feiern, jedoch nur zur jeweils entsprechenden Zeit: die erste in der Nacht, die zweite am Morgen, die dritte am Tag.

————— + —————

2009 Karl Waser, Pfr. i. R., Gerersdorf-Prinzersdorf

26 Fr **HL. STEPHANUS**, erster Märtyrer

F **Off** vom F, eig Ps und 4. Woche, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

R **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez., fS (MB II 560 oder 534)

L: Apg 6,8–10; 7,54–60
 APs: Ps 31,3b–4.6 u. 8.16–17 (Kv: vgl. 6a; GL 175,4)
 Ev: Mt 10,17–22

Gesänge: GL 247, GL 252, GL 971

Segnung von Salz und Wasser, Benediktionale 193.

————— + —————

2021 Günter Walter, Pfr. i. R., Krems-Lerchenfeld,
 Rohrendorf

27 Sa **HL. JOHANNES**, Apostel und Evangelist

F **Off** vom F, Te Deum

1. V vom F der Heiligen Familie, Komplet vom Sonntag nach der 1. V

- W **M** vom F, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.,
 fS (MB II 558 oder 534)
 L: 1 Joh 1,1-4
 APs: Ps 97,1-2.5-6.11-12 (Kv: 12a; GL 444)
 Ev: Joh 20,2-8

Segnung des Johannisweines, Benediktionale 38.

————— + —————

2012 Josef Luger, Pfr. i. R., St. Andrä/Hagental

2023 P. Sighard Schachner OCist, Pfr. i. R., Mitterbach,
 Josefsberg

28 So + FEST DER HEILIGEN FAMILIE

- F** **Sonntag in der Weihnachtsoktav**
 Das F der Unschuldigen Kinder entfällt in diesem Jahr.
Offvom F, 1. Woche, Te Deum
 Komplet vom Sonntag nach der 2. V
- W **M** vom F (MB II 44 bzw. II² 42), Gl, Cr (GL 586), Prf etc.
 wie am 25. Dez., fS (MB II 534)
 L 1: Sir 3,2-6.12-14
 APs: Ps 128,1-2.3.4-5 (Kv: vgl. 1; GL 71,1)
 L 2: Kol 3,12-21
 Ev: Mt 2,13-15.19-23

Gesänge: GL 248, GL 257, GL 799

Kindersegnung, Benediktionale 34.

————— + —————

2013 Johann Fischer, Pfr. i. R., Maria Anzbach

29 Mo 5. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV

- g** **Hl. Thomas Becket**, Bischof von Canterbury, Märtyrer
Offvon der Weihnachtsoktav,
 Te Deum, Kommemoration des g möglich
 Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V
- W **M** vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Thomas, Prf
 etc. wie am 25. Dez.
 L: 1 Joh 2,3-11
 APs: Ps 96,1-2.3-4.5-6 (Kv: 11a; GL 635,6)
 Ev: Lk 2,22-35

————— + —————

2018 P. Stefan Gruber OSB, Pfr. in Biberbach,
 St. Georgen/Kl.

30 Di 6. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum

Komplet vom Sonntag nach der 1. oder 2. V

W M vom Tag, Gl, Prf etc. wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,12-17

APs: Ps 96,7-8.9-10 (Kv: 11a; GL 635,6)

Ev: Lk 2,36-40

31 Mi 7. TAG DER WEIHNACHTSOKTAV**g Hl. Silvester I., Papst****Off** von der Weihnachtsoktav, Te Deum, in Lesehore

und Ld Kommemoration des g möglich

1. V vom H der Gottesmutter Maria

W M vom Tag, Gl, Tg vom Tag oder vom hl. Silvester, Prf etc. wie am 25. Dez.

L: 1 Joh 2,18-21

APs: Ps 96,1-2.11-12.13 (Kv: 11a; GL 37,1)

Ev: Joh 1,1-18

Gesänge zum Jahreswechsel:

GL 45,1; GL 257; GL 258; GL 380; GL 430; GL 921,1

Heute soll in allen Pfarrkirchen eine feierliche Jahreschlussandacht mit Te Deum gehalten werden. Es kann dabei von den Gläubigen ein vollkommener Ablass gewonnen werden.

————— + —————

2014 H. Ansgar Koczulla OPraem, Geras

2022 Benedikt XVI., em. Bischof von Rom

2022 Leopold Wurm, Pfr. i. R., Dobersberg

KURZSCHEMATISMUS

DIÖZESE ST. PÖLTEN

3100 St. Pölten, Domplatz 1

Tel. +43 (2742) 324-100

Homepage: www.dsp.at

Stand der Datenerfassung:

02. August 2024

I. DIÖZESANLEITUNG

1. DIÖZESANBISCHOF

Diözesanbischof:	Dr. Alois SCHWARZ (P)
Assistenz:	Maximilian TUSCHEL (L)
Sekretariat:	Sonja FISCHBACHER (L)
Bischöflicher Zeremoniär:	Mag. Dr. Martin HOFER (D)

1.1. Generalvikar (Moderator Curiae)

Generalvikar:	Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)
Assistenz:	Mag. Andreas STEINMETZ, MA (L)
Sekretariat:	Daniela HÖRHAN (L)

1.2. Weihbischof

Weihbischof:	Dr. Anton LEICHTFRIED (P)
Assistenz:	Mag. Johannes DEINHOFER (L)
Sekretariat:	Roswitha SIEDER (L)

1.3. Bischofsvikare

1.3.1. Bischofsvikar für Priesterfortbildung & Kath. Erwachsenenbildung

Bischofsvikar:	Dr. Anton LEICHTFRIED (P)
Assistenz:	Mag. Johannes DEINHOFER (L)
Sekretariat:	Roswitha SIEDER (L)

1.3.2. Bischofsvikar für Hochschulen/Universitäten & Studierendenseelsorge

Bischofsvikar:	P. MMMag. Patrick SCHÖDER OSB (P)
Assistenz:	Rudolf HÖRSCHLÄGER (L)

1.3.3. Bischofsvikar für die Personen des geweihten Lebens

Bischofsvikar:	P. Antonio SAGARDOY OCD (P)
----------------	-----------------------------

1.4. Gerichtsvikar (Offizial)

Offizial:	Kan. Prof. i. R. DDr. Reinhard KNITTEL (P)
Sekretariat:	Christa HELLERSCHMIED (L)

1.5. Ökonom

Ökonom:	Ing. Christian MAYR (D)
Sekretariat:	Christine SCHWARZ (L)

1.6. Medienmanager

Leitung:	Thomas FISCHBACHER (L)
----------	------------------------

1.7. Abteilung Kommunikation

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-3390,
E-Mail: kommunikation@dsp.at

Leitung: Thomas FISCHBACHER (L)
Assistenz: Andrea LEUTHNER (L)
Mitarbeiter/in: Samuel BAUMGARTNER, BSc (L)
Martina BENDER (L)
MMag. Ruth BROŽEK (L)
Dipl.-Ing. Ernestine FOURNARAKIS, BSc (L)
Andreas FÜHRER (L)

II. DIÖZESANE GREMIEN

1. DOMKAPITEL

Dompropst: Dr. Anton LEICHTFRIED (P)
Domdechant: N.N.
Domscholaster: Kan. KR Mag. Grzegorz SLONKA (P)
Domkapitulare: Msgr. Kan. Lic. Markus HEINZ (P)
Kan. Prof. i. R. DDr. Reinhard KNITTEL (P)
Kan. Mag. Josef KOWAR (P)
Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)
emer. Domkapitulare: Msgr. Kan. em. KR Dr. Gottfried AUER (P)
Msgr. Kan. em. Norbert BURMETTLER (P)
Msgr. Kan. em. KR Mag. Herbert DÖLLER (P)
Präl. Kan. em. KR Mag. Eduard GRUBER (P)
Kan. em. Dr. Gerhard REITZINGER (P)
Präl. Kan. em. Leopold SCHAGERL (P)
Ehrendomherr: EKan. GR Rudolf PINGER (P)
EKan. Präl. Josef WANSCH (P)

2. BISCHÖFLICHES KONSISTORIUM

Vorsitzender: Dr. Alois SCHWARZ (P)
amtliche Mitglieder: Msgr. Kan. Lic. Markus HEINZ (P)
Kan. Prof. i. R. DDr. Reinhard KNITTEL (P)
Kan. Mag. Josef KOWAR (P)
Dr. Anton LEICHTFRIED (P)
Kan. KR Mag. Grzegorz SLONKA (P)
Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)

3. BISCHOFSRAT

Vorsitzender: Dr. Alois SCHWARZ (P)
Mitglieder: Dr. Anton LEICHTFRIED (P)
P. Antonio SAGARDOY OCD (P),
P. MMMag. Patrick SCHÖDER OSB (P)
Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)

4. PRIESTERRAT

Vorsitzender:

amtliche Mitglieder:

Dr. Alois SCHWARZ (P)
 KR Ernst BERGMANN (P)
 KR Mag. Andreas BÜHRINGER (P)
 KR H. Mag. Bartholomäus Hans-Peter
 FREITAG Can. Reg. (P)
 Dr. habil. Rupert GRILL (P)
 KR Mag. Johann GRÜLNBERGER (P)
 KR P. MMag. Georg HAUMER OSB (P)
 Msgr. Kan. Lic. Markus HEINZ (P)
 KR H. Dominicus HOFER OPraem (P)
 KR P. Mag. Michael HÜTTL OSB (P)
 Kan. Prof. i. R. DDR. Reinhard KNITTEL (P)
 Mag. Franz KRONISTER (P)
 KR Mag. Andreas LANGO (P)
 Dr. Anton LEICHTFRIED (P)
 H. Ulrich Thomas MAUTERER Can. Reg. (P)
 KR P. Mag. Andreas PIRNGRUBER OCist (P)
 KR Mag. Wolfgang REISENHOFER (P)
 KR Mag. Josef RENNHOFFER (P)
 P. Antonio SAGARDOY OCD (P),
 P. MMMag. Patrick SCHÖDER OSB (P)
 SR KR Mag. Wilhelm SCHUH (P)
 KR P. MMag. Benjamin SCHWEIGHOFER
 OSB (P)
 Kan. KR Mag. Grzegorz SLONKA (P)
 Kan. Mag. Dr. Richard TATZREITER (P)
 Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)
gewählte Mitglieder: Ingbert Oliver BECKER (P)
 GR Mag. Peter BÖSENDORFER (P)
 KR H. Benedikt FELSINGER OPraem (P)
 GR P. Mag. Markus FEYERTAG OCist (P)
 GR Mag. Gerhard GRUBER (P)
 KR Mag. Richard HOJLO (P)
 GR Karl HÖLLERER (P)
 GR Mag. Boguslaw JACKOWSKI (P)
 MMag. Marek JURKIEWICZ (P)
 Mag. Mario KIETZER (P)
 EKan. Mag. Krzysztof KOWALSKI (P)
 Mag. Johann LAGLER (P)
 GR Mag. Zenon PAJAK (P)
 Mag. Pawel Wojciech PRZYBYSZ (P)
 KR P. Mag. Laurentius RESCH OSB (P)
 Mag. Franz RICHTER (P)
 P. Mag. Josef SCHACHINGER CSsR (P)
 KR MMag. Dr. Josef SEEANNER (P)
 Mag. Thomas SKRIANZ (P)
 Präl. Propst MMag. Petrus Roman
 STOCKINGER Can. Reg. (P)
 KR P. MMag. Jacobus TISCH OSB (P)
 GR H. Pius ULRICH OPraem, Bacc. (P)
 Mag. Robert WAJDA (P)
 P. Mag. Altmann WAND OSB (P)

ernannte Mitglieder: Aby JOSEPH (P)
P. Pius Obioma NWAGWU SMMM (P)

5. PASTORALRAT

6. WIRTSCHAFTSRAT

Vorsitzender: Dr. Alois SCHWARZ (P)
Stellv. Vorsitzender: Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)
Mitglieder: Dipl.-Ing. Silvia FLORES-FRIXIONE, BSc (L)
Mag. Dr. Guntard GUTMANN, MSc (L)
Dr. Erwin ROTTER (L)
Mag. Barbara SCHWARZ (L)

7. DIÖZESANKUNSTRAT

8. LITURGISCHE KOMMISSION

Vorsitz: Dr. Alois SCHWARZ (P)
amtliche Mitglieder: Mag. Johann Simon KREUZPOINTNER (L)
Dr. Anton LEICHTFRIED (P)
MMMag. Dr. Benedikt Johannes MICHAL,
MBA (L)
MMag. Georg WAIS (L)
Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)
ernannte Mitglieder: Dipl.-Päd. Christine BUTZENLECHNER (L)
Msgr. Kan. em. KR Mag. Herbert DÖLLER (P)
Mag. Martin KASTNER (L)
Mag. Victoria KÖNIG, BA (L)
Fr. Andreas REMLER OSB (O)
P. Mag. Josef SCHACHINGER CSsR (P)
MMag. Barbara TAUBINGER (L)
berufene Mitglieder: Kan. Mag. Josef KOWAR (P)
Prof. Mag. Bernhard SCHÖRKHUBER, MAS (L)
Mag. Friedrich SCHUHBÖCK (D)
Maximilian TUSCHEL (L)

9. KOMMISSION FÜR KIRCHENMUSIK

Vorsitzender: Dr. Anton LEICHTFRIED (P)
Geschf. Vorsitzender: Mag. Johann Simon KREUZPOINTNER (L)
amtliche Mitglieder: Valentin KUNERT (L)
Mag. Christoph MAASZ (L)
Mag. Michael POGGLITSCH (L)
Mag. Franz REITHNER (L)
ernannte Mitglieder: Anton SAUPRÜGL (L)
kooptierte Mitglieder: Mag. Anita AUER (L)
Julia BRAMAUER (L)
Michael HAMMERL, BSc (L)
Christina HINTERLEITNER (L)
Dipl.-Ing. Manuela SCHÜRR (L)

10. KOMMISSION FÜR DEN STÄNDIGEN DIAKONAT

Vorsitzender:	Dr. Alois SCHWARZ (P)
Geschf. Vorsitzender:	MMag. Dr. Johannes KRITZL (L)
Geistliche Begleitung:	P. Antonio SAGARDOY OCD (P)
Ausbildungsleiterin:	Mag. Julia MARKSTEINER-UNGUREANU (L)
Ausbildungsleiter:	Dr. Harald STEINDL (D)
	Mag. Andreas STEINMETZ, MA (L)
amtliche Mitglieder:	MMag. Dr. Johannes KRITZL (L)
	Thomas RESCH (D)
	Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)
Mitglieder:	Mag. Gottfried FISCHL (D)
	Mag. Franz KRONISTER (P)
	Dr. Anton LEICHTFRIED (P)
	Hermine RIVADENEIRA (L)
	Dr. Astrid STEINDL (L)
	Franz WIMMER (D)
	OStR Mag. Peter ZIDAR (D)

11. DIÖZESANE KOMMISSION GEGEN MISSBRAUCH UND GEWALT

Mitglieder:	Sr. Franziska BRUCKNER (O)
	Mag. Dr. Erich NEUMEISTER (L)
	Dr. Christa WÄCHTER-HAMAL (L)
	Elisabeth WIESER-HÖRMANN (L)

12. FRAUENKOMMISSION

Vorsitzende:	Anna ROSENBERGER (L)
Stellv. Vorsitzende:	Mag. Angela LAHMER-HACKL (L)
	Dr. Veronika PRÜLLER-JAGENTEUFEL (L)
Vorstand:	Magdalena GANSTER (L)
	Silvia SCHOLZ (L)
	Regina SPRINZL (L)
Mitglieder:	Irmgard BAYRHOFER (L)
	Margarete BLIEM (L)
	Mag. Kerstin BÖHM (L)
	Elfriede GINDL (L)
	Magdalena HARTL (L)
	Brigitte HOFSCHWAIGER (L)
	Mag. Victoria KÖNIG, BA (L)
	Barbara KÖRNER (L)
	Hannah LEITNER (L)
	MMMag. Theresa LICHTENEGGER (L)
	Christiane PFEIFFER (L)
	Verena RATHNER-BÖCK, BA (L)
	Elvira REUBERGER (L)
	Monika SCHWEIGER (L)
	Theresia TEUFEL (L)
	Mag. Martha VOGL (L)
	Mag. Angelika WIDRICH (L)

Sr. Franziska BRUCKNER
 Mag. Dr. Erich NEUMEISTER (L)
 Dr. Christa WÄCHTER-HAMAL (L)
 Elisabeth WIESER-HÖRMANN (L)

III. DIÖZESANKURIE

Generalvikar: Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)
 Bischofsvikare: Dr. Anton LEICHTFRIED (P)
 P. Antonio SAGARDOY OCD (P)
 P. MMMag. Patrick SCHÖDER OSB (P)
 Ordinariatskanzler: Msgr. Kan. Lic. Markus HEINZ (P)

1. BISCHÖFLICHES ORDINARIAT

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-300,
 E-Mail: generalvikar@dsp.at, ordinariat@dsp.at

Generalvikar: Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)
 Assistenz: Mag. Andreas STEINMETZ, MA (L)
 Sekretariat: Daniela HÖRHAN (L)

1.1. Ordinariatskanzlei

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-113,
 E-Mail: ordinariat@dsp.at

Ordinariatskanzler: Msgr. Kan. Lic. Markus HEINZ (P)
 Assistenz: Mag. Felix DEINHOFER, BA, MA (L)
 Sekretariat: Petra HAMMERSCHMID (L)
 Annemarie JESTL (L)
 Mitarbeiter/in: MMag. Dr. Friederike DOSTAL (L)
 Sonja FISCHBACHER (L), Datenschutz
 Mag. Stefan STÖGER, LL.M. (L), Justiziar

1.2. Wirtschafts- & Personalmanagement

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-402,
 E-Mail: wirtschaft.personal@dsp.at

Leitung: Ing. Christian MAYR (D)
 Assistenz: Dipl.-Ing. Markus SCHMIDINGER (L)
 Sekretariat: Christine SCHWARZ (L)

1.3. Abteilungen

1.3.1. Abteilung Archiv & Matriken

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-321

Leitung: Mag. Karl KOLLERMANN (L)

1.3.1.1. Team Diözesanarchiv

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-321,
E-Mail: archiv@dsp.at

Diözesanarchivar: Mag. Karl KOLLERMANN (L)
Mitarbeiter/in: Isabella AMON (L)
Tatjana HÖLZL, BA (L)
Elisabeth KULTSCHER (L)
Philipp PASSECKER, MA (L)
Sandra STUMMER (L)

1.3.1.2. Team Matriken

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-310,
E-Mail: matriken@dsp.at

Mitarbeiter/in: Iris LAMPL (L)
Nina OSWALD (L)
Julia PREY (L)
Monika TRAUTMANN (L)
Brigitte WALCHSHOFER (L)
Brigitta ZELLER (L)

1.3.2. Abteilung Kirchenmusik

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-347,
E-Mail: kirchenmusik@dsp.a

Leitung: Mag. Johann Simon KREUZPOINTNER (L),
Regionalkantore Süd
Sekretariat: Claudia PRINZ (L)
Mitarbeiter/in: Mag. Christoph MAASZ (L),
Regionalkantore Nord
Mag. Franz REITHNER (L)
Domkapellmeister: Valentin KUNERT (L)
Domorganist: Mag. Ludwig LUSSEK (L)

Diözesankonservatorium für Kirchenmusik

3100 St. Pölten, Klostersgasse 10, Tel. +43 (2742) 324-345,
E-Mail: konservatorium@dsp.at

Direktor: Mag. Michael POGGLITSCH (L)
Sekretariat: Elisabeth KLANERT (L)

1.3.3. Abteilung Museum & Denkmalpflege

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-334,
E-Mail: museum@dsp.at, Homepage: www.museumamdom.at

Leitung: MMag. Manuela RECHBERGER (L)
Mitarbeiter/in: Mag. Felix RENNER, BA (L)
Tobias SEEBACHER, MA (L)
Maximilian ZACH, BA (L)

1.3.4. Abteilung Erwachsenenbildung

3100 St. Pölten, Eybnerstraße 5, Tel. +43 (2742) 324-2121,
E-Mail: erwachsenenbildung@dsp.at

Leitung: Prof. Dr. Günther KIENAST (L)
Assistenz: Rudolf HÖRSCHLÄGER (L)

Sekretariat:	Manuela GERSTL (L) Johanna HOCHAUER (L) Mag. Nicola REUMAYR (L)
Mitarbeiter/in:	Gerald DANNER (L) Ursula HIRSCH, BSc (L) Gerlinde FALKENSTEINER (L) Angela HIESINGER (L) Mag. Michaela E. LUGMAIER (L) Mag. Anita NUSSMÜLLER, MEd (L) Mag. Stefan PRUCKNER (L) Lydia Maria SCHAWER, BA (L) Ulrich SCHILLING, BEd (L) Mag. Michaela SPRITZENDORFER- EHRENHAUSER (L) Dr. Hilda STEINHAEUER (L) MMag. Georg WAIS (L)

Fastenaktion

3100 St. Pölten, Klostersgasse 16, Tel. +43 (2742) 324-3386,
E-Mail: fastenaktion@dsp.at, Homepage: www.fastenaktion.at

Geschäftsführerin:	Mag. Marianne ERTL (L)
Mitarbeiter/in:	Gabriele KNOLL (L)

1.3.4.1. Außenstelle Bildungshaus St. Hippolyt

3100 St. Pölten, Eybnerstraße 5, Tel. +43 (2742) 35 21 04,
E-Mail: hiphaus@dsp.at, Homepage: www.hiphaus.at

Leitung:	Dipl.-Ing. Andrea MAIER, MSc (L)
Mitarbeiter/in:	Petra BAUER (L) Barbara DVORACEK (L) Renate HAFTNER (L) Theresia Manuela LENZ (L) Franz LINDNER (L) Maria SCHIBICH (L) Michael SCHOLZ (L)

1.3.4.2. Außenstelle Bildungszentrum St. Benedikt

3353 Seitenstetten, Promenade 13, Tel. +43 (7477) 428 85,
E-Mail: bildungszentrum@st-benedikt.at,
Homepage: www.st-benedikt.at

Rektor:	Mag. Thomas PICHLER (P)
Leitung:	Mag. Johannes DEINHOFER (L) Mag. Lucia DEINHOFER (L)
Mitarbeiter/in:	Silke DEINHOFER (L) Mag. Margarethe GRUBER (L) Eva Maria MADERTHANER (L) Michaela MAYER (L) Mag. Sigrid Maria PRIELER (L) Konrad WAGNER (L)

1.3.5. Abteilung Schule

3100 St. Pölten, Klostersgasse 16, Tel. +43 (2742) 324-3700,
E-Mail: schule@dsp.at

Leitung: MMMag. Dr. Benedikt Johannes MICHAL,
MBA (L)
Assistenz: Klemens RISCHAR (L)
Sekretariat: Roswitha TRAUNER (L)
Mitarbeiter/in: Johanna DESCH (L)
Dr. Anna KRENMAYR (L)
Klemens RISCHAR (L)

1.3.5.1. Privatkindergarten St. Nikolaus

3500 Krems an der Donau, Sankt-Paul-Gasse 3,
Tel. +43 (2732) 835 91-177, E-Mail: kindergarten.krems@dsp.at,
Homepage: www.st-nikolaus-krems.at

Leiterin: Magda GRAFINGER, MSc (L)
Mitarbeiter/in: Dagmar REININGER (L)

1.3.5.2. Katholisches Schulamt

3100 St. Pölten, Klostersgasse 16, Tel. +43 (2742) 324-3700,
E-Mail: schulamt@dsp.at

Leitung: MMMag. Dr. Benedikt Johannes MICHAL,
MBA (L)
Assistenz: Klemens RISCHAR (L)
Mitarbeiter/in: Dr. Anna KRENMAYR (L)

1.3.5.3. Fachinspektoren (Bildungsdirektion)

Mitarbeiter/in: Dipl.-Päd. Danja KLOIBHOFER, BA, MA
(L), Fachinspektorin APS
MMMag. Dr. Benedikt Johannes MICHAL,
MBA (L), Fachinspektor BMHS
Mag. Doris NOTHNAGL-KÜRZL (L),
Fachinspektorin APS
RObl. Gottfried PFEFFEL (L),
Fachinspektor APS
Christa PFENNINGBERGER, BA, MA (L),
Fachinspektorin APS
HR MMag. Jutta PROHASKA (L),
Fachinspektorin AHS/BMHS/LFS/BS

1.3.5.4. Kirchl. Pädagogische Hochschule Wien/Krems

Campus Krems-Mitterau
3500 Krems, Dr. Gschmeidler-Straße 22-30, Tel. +43 (2732) 835 91,
E-Mail: office@kphvie.at, Homepage: www.kphvie.ac.at

Rektor: Univ.-Prof.ⁱⁿ MMag.^a DDr.ⁱⁿ Greiner
Vizerektor: Mag. Dr. Thomas KROBATH, MAS (L)
Mag. Dr. Andreas WEISSENBÄCK, MBA (L)

Koordinatorin für
die Diözese St. Pölten: Dipl.-Päd. Danja KLOIBHOFER, BA, MA (L)
Mitarbeiter/in: Ulrike GLASER, BEB (L),
Martina HEIGL (L)

1.3.6. Abteilung Pastorales Personal

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-304,

E-Mail: pastoralespersonal@dsp.at

Leitung: MMag. Dr. Johannes KRITZL (L)
 Sekretariat: Doris HÖNIG (L)
 Mitarbeiter/in: Marietheres DIETZSCHOLD-BOJAKOVSKY (L), Koordinatorin für diözesane Jugendpastoral
 MMag. Christian EBNER, M.A. (L)
 Theresia MARKGRAF (L), Koordinatorin für Pfarrsekretäre u. Pfarrsekretärinnen
 Mag. Julia MARKSTEINER-UNGUREANU (L), Ausbildungsleiterin Ständiger Diakonats
 MMag. Barbara MAYR (L), Regionalbegleiterin Donauraum, Begleitung von Priestern im Ruhestand
 Mag. Anita NUSSMÜLLER, MEd (L), Regionalbegleiterin Mostviertel
 Peter PREISSEL (L), Koordinator für Betriebsseelsorge
 Thomas RESCH (D), Koordinator für Ständige Diakone
 Mag. Christiane SCHALK (L), Koordinatorin für Krankenseelsorge
 Dipl.-Päd. Christian SCHEIDL (D), Regionalbegleiter Waldviertel

1.3.6.1. Außenstelle Jugendhaus Schacherhof

3353 Seitenstetten, Berg 11, Tel. +43 (676) 826 68 83 94,

E-Mail: jugendhaus@schacherhof.at, Homepage: www.schacherhof.at

Leitung: Mag. Raphael KÖßL (L)
 Kerstin WAGNER (L)
 Geistlicher Leiter: P. Mag. Christoph Maximilian FISCHER OSB (P)
 Sekretariat: Franziska PAYRLEITNER (L)
 Mitarbeiter/in: Anna Katharina FISCHER (L)
 Marlene GUNDENDORFER (L)
 Konrad WAGNER (L)

1.3.6.2. Außenstelle Jugendhaus K-Haus Eggenburg

3730 Eggenburg, Baptist-Stöger-Platz 2, Tel. +43 (676) 826 68 84 05,

E-Mail: jugendhaus@khaus.at, Homepage: www.khaus.at

Leitung: Agnes WAGNER (L)
 Mitarbeiter/in: Gertraude KLOIBER (L)

1.3.7. Abteilung Pfarren & Lebenswelten

3100 St. Pölten, Klostersgasse 15, Tel. +43 (2742) 324-3373,
E-Mail: pfarren@dsp.at

Leitung: Mag. Andreas STEINMETZ, MA (L)
Sekretariat: Mag. Monika BERGER (L)
Monika HÖLLERSCHMID (L)
Christian JELINEK (L)
Elisabeth KROY (L)
Doris WEIXELBRAUN (L)

1.3.7.1. Team Pastoralcoaching

Mitarbeiter/in: Michaela BÖLDL (L)
Marietheres DIETZSCHOLD-BOJAKOVSKY (L)
Mag. Markus FERSTL (L)
Mag. Markus MUCHA (L)

1.3.7.2. Team Veranstaltungsmanagement

E-Mail: veranstaltungen@dsp.at

Mitarbeiter/in: Gabriele FAHRAFELLNER (L)
Petra GRUBER (L)
Silvia SCHOLZ (L)

1.3.7.3. Team Koordination Katholische Aktion

Mitarbeiter/in: Mag. Marianne ERTL (L)
Christine HOFER (L)

1.3.7.4. Team Alpha

Mitarbeiter/in: Benedikt HABISON (L)
Ursula HIRSCH, BSc (L)
Georg LANG (L)
Julia LANG, MA (L)

1.3.7.5. Außenstelle Telefonseelsorge

Leitung: Dipl.-Psych. Ama Ramona LOVENSON (L)
Mitarbeiter/in: Mag. Martin STIGLER (L)
Dipl.-Päd. Beatrix WENKA (L)
Mag. Marina ZELCH (L)

1.3.8. Abteilung Bau

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-503, E-Mail: bau@dsp.at

Leitung: Arch. Dipl.-Ing. Philipp ORANGE, MA (L)
Sekretariat: Monika ANZENBERGER (L)
Michael GOTTSBACHNER (L)
Gabriele LEEB (L)
Sandra STROHMAYER (L)
Mitarbeiter/in: Ing. Roland ARTNER (L)
Ing. Ursula HANDL (L)
Ing. Gabriele HASELBERGER (L)
Florian KÜHBERGER, BSc (L)
Ing. Bernd SCHNEIDER (L)

1.3.9. Abteilung Liegenschaften

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-356,

E-Mail: liegenschaften@dsp.at

Leitung: Dipl.-Ing. Dr. Johannes SCHREMS (L)
 Sekretariat: Maria AMREITER (L)
 Mag. Antonia Marie-Christin
 BLUMENTHAL (L)
 Gerlinde BRUCKNER (L)
 Marion CHMELA (L)
 Peter WAGLECHNER (L)
 Mitarbeiter/in: Axel ISENBART (L)

1.3.9.1. Team Liegenschaftsrecht

Mitarbeiter/in: DDr. Gregor HOCHHALTINGER (L)
 Mag. Karina MEISTER (L)

1.3.9.2. Team Forst

Förster: Ing. Ferdinand ENGELHARDT (L)
 Mitarbeiter/in: Edith STROHDORFER (L)

1.3.9.3. Team Liegenschaftsbewertung & Pacht

E-Mail: pacht@dsp.at

Mitarbeiter/in: Regina EBNER (L)
 Christian HOFBAUER (L)

1.3.10. Abteilung Buchhaltung & Pfarrfinanzen

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-414,

E-Mail: buchhaltung@dsp.at

Leitung: Evelyn SEEWALD (L)

1.3.10.1. Team Buchhaltung & Controlling

Mitarbeiter/in: Liane FRIEDL (L)
 Bettina HARM (L)
 Christiane HARM (L)
 Waltraud MÜKISCH (L)
 Nina PALMESHOFER (L)

1.3.10.2. Team Pfarrfinanzen

E-Mail: pfarrfinanzen@dsp.at

Mitarbeiter/in: Helga DÜRREGGER-REITER (L)
 Edith ENGELHARDT (L)
 Petra HACKL (L)
 Anna-Maria SALY (L)

1.3.11. Abteilung IT

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-369,

+43 (676) 826 61 13 69 (IT-Helpdesk), E-Mail: helpdesk@dsp.at, it@dsp.at

Leitung: Ing. Bernhard GIRA-HÖNNINGER, BSc (L)

Mitarbeiter/in: Christian FILZWIESER, BSc (L)
 Felix HUBER (L)
 Andreas KERNSTOCK (L)
 Thomas SCHERNER (L)
 Martin STEFFEK (L)
 Ing. Georg STOCKER (L)
 Roland TEUFL (L)
 Franz WAGNER (L)

1.3.12. Abteilung Kirchenbeitrag

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-451,
 E-Mail: kirchenbeitrag@dsp.at

Leitung: Mag. Kai ZAPF (L)

1.3.12.1. Team Zentrale

Mitarbeiter/in: Edith BERNHARD (L)
 Elisabeth KOPP (L)
 Manuela MUNDSPERGER (L)
 Josef ULMER (L)

1.3.12.2. Außenstelle Region Amstetten

3300 Amstetten, Waidhofner Straße 2-4/4.OG TOP 02,
 Tel. +43 (2742) 324-6002, E-Mail: kirchenbeitrag.amstetten@dsp.at

Leitung: Philipp KLEM (L)

1.3.12.3. Außenstelle Region Krems

3500 Krems an der Donau, Südtirolerplatz 2/3, Tel. +43 (2742) 324-6004,
 E-Mail: kirchenbeitrag.krems@dsp.at

Leitung: Lisa UNGER (L)

1.3.12.4. Außenstelle Region Melk

3390 Melk, Abbé Stadler-Gasse 23, Tel. +43 (2742) 324-6001,
 E-Mail: kirchenbeitrag.melk@dsp.at

Leitung: Franz HAMMER (L)

1.3.12.5. Außenstelle Region St. Pölten

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-610,
 E-Mail: kirchenbeitrag.stpoelten@dsp.at

Leitung: Maria KÖNIG (L)

1.3.12.6. Außenstelle Region Tulln

3430 Tulln, Kirchengasse 17, Tel. +43 (2742) 324-6005,
 E-Mail: kirchenbeitrag.tulln@dsp.at

Leitung: Manuela LANG (L)

1.3.12.7. Außenstelle Region Waldviertel

3950 Gmünd, Kirchengasse 37, Tel. +43 (2742) 324-6003,
 E-Mail: kirchenbeitrag.waldviertel@dsp.at

Leitung: Martin Franz WURZ (L)

1.3.13. Abteilung Facility Management & Einkauf

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-801,

E-Mail: einkauf@dsp.at, facility@dsp.at

Leitung: Mag. Kathrin HAHN (L)
 Assistenz: Jasmin SIEDLER (L)
 Sekretariat: Christoph PRASTHOFER-WAGNER (L)
 Sonja SCHUMANN (L)

1.3.13.1. Team Haustechnik

E-Mail: haustechnik@dsp.at

Mitarbeiter/in: Christian BAUMGARTNER (L)
 Andreas GRAMMEL (L)
 Andreas HAIDERER (L)
 Martin MÜLLNER (L)
 Johann NAGL (L)
 Thomas WINKLER (L)

1.3.13.2. Team Empfang & Shop

E-Mail: empfang@dsp.at, shop@dsp.at

Mitarbeiter/in: Michael GAßNER (L)
 Andreas GRAMMEL (L)
 Anita HASLAUER (L)
 Peter MOSER (L)
 Sigrid STROBL (L)

1.3.13.3. Team Reinigung**1.3.14. Abteilung Personalverrechnung**

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-420,

E-Mail: personalverrechnung@dsp.at

Leitung: Maria STAMBERG (L)
 Mitarbeiter/in: Iris HEIMBERGER (L)
 Gabriele MAYER (L)
 Edith STROHDORFER (L)

2. Bischöfliches Diözesengericht

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-260,

E-Mail: gericht@dsp.at

Offizial: Kan. Prof. i. R. DDr. Reinhard KNITTEL (P)
 Diözesanrichter: P. Dr. Martin Michael KRUTZLER OCist,
 LL.M. (O)
 KR Prof. Dr. Helmut PRADER (P)
 KR Mag. Josef RENNHOFFER (P)
 Kirchenanwalt: Dr. Klaus ZELLER, LL.M. (L)
 Ehebandverteidiger: Mag. Lic. iru. can Christina DIETL, MA (L)
 Dr. Klaus ZELLER, LL.M. (L)
 Vernehmungsrichter: Dipl.-Ing. Mag. Dr. Bernhard KNEIDINGER,
 LL.M. (L)
 DDr. Christian MOSER, LL.M. (L)
 Notarin: Susanne SCHMIDT (L)

Anwalt: Mag. Felix DEINHOFER, BA, MA (L)
 Mag. Dr. Erich NEUMEISTER (L)
 HR Mag. Dr. Peter PITZINGER, LL.M. (L)
 Dr. Klaus ZELLER, LL.M. (L)
 Sekretariat: Christa HELLERSCHMIED (L)
 Leiterin d. Gerichtskanzlei: Susanne SCHMIDT (L)

IV. CARITAS DER DIÖZESE ST. PÖLTEN

1. DIREKTION

3100 St. Pölten, Hasnerstraße 4, Tel. +43 (2742) 844-0,
 E-Mail: direktion@caritas-stpoelten.at,
 Homepage: www.caritas-stpoelten.at

Direktor: Hannes ZISELSBERGER, BA (D)
 Geistliche Assistentin: Dr. Veronika PRÜLLER-JAGENTEUFEL (L)

V. DIÖZESANE EINRICHTUNGEN

1. BISCHÖFLICHES PRIESTERSEMINAR

1090 Wien, Strudlhofgasse 7, Tel. +43 (1) 310 87 50,
 E-Mail: wienerpriesterseminar.at,
 Homepage: www.wienerpriesterseminar.at

Regens: Kan. Mag. Dr. Richard TATZREITER (P)
 Subregens: Mag. Markus MUTH (P)
 Mag. Nikola VIDOVIC (P)
 P. Lorenz VOITH CSsR (P)
 Spiritual: P. Walter HECK SJ (P)
 Prof. Dr. Peter MISCIK (P)

2. DIÖZESANE OMBUDSSTELLE

Tel. +43 (676) 826 68 83 83, E-Mail: ombudsstelle@dsp.at
 Leiterin: Mag. Maria DIETERICH-STROHMAYER (L)

3. HAUS GENNESARET

Haus der Berufung
 3353 Seitenstetten, Am Klosterberg 1, Tel. +43 (676) 826 63 54 00,
 E-Mail: haus-gennesaret@dsp.at, Homepage: www.haus-gennesaret.at

Leiter: KR P. Mag. Laurentius RESCH OSB (P)

4. HIPPOLYTUSWERK

3100 St. Pölten, Domplatz 1, Tel. +43 (2742) 324-304

E-Mail: ordinariat@dsp.at

Revisor:	KR Mag. Wolfgang REISENHOFER (P) Mag. Herbert SCHLOSSER (P)
Schiedsgericht:	Msgr. OStR Mag. Franz DAMMERER (P) Präl. Kan. em. KR Mag. Eduard GRUBER (P) GR Karl HÖLLERER (P)
Verwaltungsrat:	Wilson ABRAHAM (P) KR Ernst BERGMANN (P) Msgr. Kan. Lic. Markus HEINZ (P) Mag. Martin HOCHEDLINGER (P) Mag. Johann LAGLER (P) Mag. Thomas PICHLER (P) Kan. KR Mag. Grzegorz SŁONKA (P) Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P)

5. KATH. AKTION

3100 St. Pölten, Klostersgasse 15, Tel. +43 (2742) 324-33 76,

E-Mail: katholischeaktion@dsp.at, Homepage: www.ka-stpoelten.at

Präsident:	Univ.-Doz. Dr. Reinhard LÄNGER (L)
Vizepräsidentin:	Katharina KRATOCHWILL (L)
Vizepräsident:	Josef EPPENSTEINER (L)

Diözesansportgemeinschaft (DSG)

Vorsitzender:	Josef EPPENSTEINER (L)
Geistlicher Assistent:	Mag. Franz RICHTER (P)

Kath. Männerbewegung (KMB)

Vorsitzender:	Ing. Dipl.-Päd. Karl TOIFL (L)
Geistlicher Assistent:	KR Mag. Erich HITZ (P)

Kath. Frauenbewegung (KFB)

Vorsitzende:	N.N.
Geistlicher Assistent:	KR Mag. Franz SCHABASSER (P)

Kath. Arbeitnehmerinnen- & Arbeitnehmerbewegung (KAB)

Vorsitzender:	Mag. Franz SEDLMAYER, BA (L)
Geistliche Leitung:	Ulrike IMMERVOLL (L)

Kath. Akademikerinnen- & Akademikerverband (KAV)

Vorsitzende:	Mag. Dr. Angelika BEROUN-LINHART (L)
Geistlicher Assistent:	KR H. Mag. Mauritius Bertram LENZ Can. Reg. (P)

Kath. Jugend (KJ)

Vorsitzende:	Magdalena HARTL (L)
Vorsitzender:	Fabian AMSTLER (L)

Kath. Jungschar (KJS)

Vorsitzender:	Lukas KIRCHNER (L), St. Pölten
---------------	--------------------------------

6. KATH. FAMILIENVERBAND (KFV)

Tagesmütter und Omadienst

3100 St. Pölten, Kloostergasse 15, Tel. +43 (2742) 324-3800,

+43 (676) 826 68 83 81, E-Mail: info-noe@familie.at,

Homepage: www.familie.at

Geschäftsführer:	Mag. Stefan PRUCKNER (L)
Vorsitzender:	HR Mag. Dr. Peter PITZINGER, LL.M. (L)
Geistlicher Beirat:	KR Prof. Dr. habil. Josef SPINDELBOCK (P)
Sekretariat:	Jutta TRAGL (L)

7. KIRCHLICHE RECHTSSTELLE**IN KIRCHENBEITRAGSANGELEGENHEITEN**

Vorsitzender:	Kan. Prof. i. R. DDr. Reinhard KNITTEL (P)
Mitglieder:	Msgr. Kan. Lic. Markus HEINZ (P)
	KR Prof. Dr. Helmut PRADER (P)

8. PÄPSTLICHE MISSIONSWERKE IN ÖSTERREICH

Diözesandirektion St. Pölten

3100 St. Pölten, Kloostergasse, E-Mail: stpoelten@missio.at,

Homepage: www.missio.at

Diözesandirektor:	KR Mag. Christian POSCHENRIEDER (P)
Mitarbeiter/in:	Sr. Marcellina NICKL (O)

9. PRESSVEREIN IN DER DIÖZESE ST. PÖLTEN

3100 St. Pölten, Gutenbergstraße 12, Tel. +43 (2742) 802

Obmann:	Karl NEULINGER (L)
---------	--------------------

10. ST. PÖLTNER KIRCHENZEITUNG

3100 St. Pölten, Gutenbergstraße 12, Tel. +43 (2742) 802-13 35,

E-Mail: redaktion@kirchebunt.at, Homepage: www.kirchebunt.at

Herausgeber:	Generalvikar MMag. Dr. Christoph WEISS
Leitung:	Sonja PLANITZER (L)

ERZDEKANAT VIERTEL OBER DEM MANHARTSBERG

Erzdechant: KR Mag. Johann GRÜLNBERGER (P)

Erzdekanat Viertel ober dem Manhartsberg - Dechanten

Dekanat Geras: KR H. Dominicus HOFER OPraem (P)

Dekanat Gmünd: KR Mag. Andreas LANGO (P)

Dekanat Horn: KR P. Mag. Michael HÜTTL OSB (P)

Dekanat Krems: KR H. Mag. Bartholomäus Hans-Peter
FREITAG Can. Reg. (P)

Dekanat Maria Taferl: KR Mag. Johann GRÜLNBERGER (P)

Dekanat Spitz: N.N.

Dekanat Waidhofen/Thaya: KR Mag. Josef RENNHOFFER (P)

Dekanat Zwettl: KR Mag. Andreas BÜHRINGER (P)

Dekanat Geras

Dechant: KR H. Dominicus HOFER OPraem (P)

Dechant-Stellvertreter: GR H. Pius ULRICH OPraem, Bacc. (P)

1. Am Seebach, Pfarrverband

3762 Blumau an der Wild 1, Tel. +43 (2847) 802 17,

E-Mail: pv-am-seebach@dsp.at

1.1. Aigen

c/o Stift Geras, z. Hd. Prior Conrad, 2093 Stift Geras, Hauptstr. 1

Pfarrer: GR H. Dipl.-Theol. Conrad MÜLLER
OPraem (P)

Pfarrsekretär(in): Sonja LEHNINGER (L)

1.2. Blumau an der Wild

Pfarrer: GR H. Dipl.-Theol. Conrad MÜLLER
OPraem (P)

Pfarrsekretär(in): Sonja LEHNINGER (L)

1.3. Ludweis

Pfarrer: GR H. Dipl.-Theol. Conrad MÜLLER
OPraem (P)

Pfarrsekretär(in): Sonja LEHNINGER (L)

2. Drosendorf (mit Pfarre Japons u. Zissersdorf)

c/o Pfarre Japons, E-Mail: drosendorf@dsp.at

Pfarrer: KR H. Dominicus HOFER OPraem (P)

Pfarrsekretär(in): Daniela TREE (L)

3. Felling

(mit Pfarre Niederfladnitz, Hardegg, Oberhöflein, Obermixnitz,
Pleissing, Sallapulka, Theras, Walkenstein, Weitersfeld)

c/o Pfarre Niederfladnitz, E-Mail: felling@dsp.at

Moderator: GR Stanislaw MILCZANOWSKI (P)
 Kaplan: Mag. Mario KIETZER (P)
 Pastoralassistentin: Michaela MEIERHOFER (L)
 Pfarrsekretär(in): Daniela TREE (L)

4. Göpfritz - Kirchberg - Scheideldorf, Pfarrverband

3800 Göpfritz an der Wild, Hauptstr. 53, Tel. +43 (2825) 83 30,
 E-Mail: pv-gks@dsp.at

4.1. Göpfritz an der Wild

Pfarrer: KR H. Mag. Andreas BRANDTNER
 OPraem (P)
 Pfarrsekretär(in): Alexandra KOPPENSTEINER (L)

4.2. Kirchberg an der Wild

Pfarrer: KR H. Mag. Andreas BRANDTNER OPraem
 (P)
 Pfarrsekretär(in): Alexandra KOPPENSTEINER (L)

4.3. Scheideldorf

Pfarrer: KR H. Mag. Andreas BRANDTNER OPraem (P)
 Pfarrsekretär(in): Alexandra KOPPENSTEINER (L)

5. Hardegg

(mit Pfarre Niederfladnitz, Felling, Oberhöflein, Obermixnitz, Pleissing,
 Sallapulka, Theras, Walkenstein, Weitersfeld)
 2082 Hardegg, Hardegg Stadt 1, Tel. +43 (660) 504 96 25,
 E-Mail: hardegg@dsp.at, Homepage: www.pfarre-hardegg.at

Moderator: GR Stanislaw MILCZANOWSKI (P)
 Kaplan: Mag. Mario KIETZER (P)
 Pastoralassistentin: Michaela MEIERHOFER (L)
 Pfarrsekretär(in): Daniela TREE (L)

6. Japons (mit Pfarre Drosendorf u. Zissersdorf)

3763 Japons 1, Tel. +43 (2915) 22 18, E-Mail: japons@dsp.at

Pfarrer: KR H. Dominicus HOFER OPraem (P)
 Pfarrsekretär(in): Daniela TREE (L)

7. Mährische Thaya, Pfarrverband

3823 Weikertschlag an der Thaya 1, Tel. +43 (2845) 203, E-Mail:
 pv-maehrischethaya@dsp.at

7.1. Eibenstein

Pfarrer: GR H. Pius ULRICH OPraem, Bacc. (P)
 Pfarrsekretär(in): Sonja LEHNINGER (L)

7.2. Großau

Pfarrer: GR H. Pius ULRICH OPraem, Bacc. (P)
 Pfarrsekretär(in): Sonja LEHNINGER (L)

7.3. Niklasberg

Pfarrer: GR H. Pius ULRICH OPraem, Bacc. (P)
 Pfarrsekretär(in): Sonja LEHNINGER (L)

7.4. Weikertschlag

Pfarrer: GR H. Pius ULRICH OPraem, Bacc. (P)
Pfarrsekretär(in): Sonja LEHNINGER (L)

8. Niederfladnitz

(mit Pfarre Felling, Hardegg, Oberhöflein, Obermixnitz, Pleissing, Sallapulka, Theras, Walkenstein, Weitersfeld)
2081 Niederfladnitz 15, Tel. +43 (2949) 22 82,
E-Mail: niederfladnitz@dsp.at

Moderator: GR Stanislaw MILCZANOWSKI (P)
Kaplan: Mag. Mario KIETZER (P)
Pastoralassistentin: Michaela MEIERHOFER (L)
Pfarrsekretär(in): Daniela TREE (L)

9. Nondorf an der Wild

(mit Pfarre Pernegg u. Messern)
3754 Irnfritz, Nondorf/W. 1, Tel. +43 (2913) 253, E-Mail: nondorf@dsp.at

Pfarrer: GR H. Sebastian KREIT OPraem (P)

10. Oberhöflein

(mit Pfarre Niederfladnitz, Felling, Hardegg, Obermixnitz, Pleissing, Sallapulka, Theras, Walkenstein, Weitersfeld)
2091 Langau bei Geras, Oberhöflein 24, Tel. +43 (2912) 345,
E-Mail: pv-geras.langau@dsp.at

Moderator: GR Stanislaw MILCZANOWSKI (P)
Kaplan: Mag. Mario KIETZER (P)
Pastoralassistentin: Michaela MEIERHOFER (L)
Pfarrsekretär(in): Daniela TREE (L)

11. Obermixnitz

(mit Pfarre Niederfladnitz, Felling, Hardegg, Oberhöflein, Pleissing, Sallapulka, Theras, Walkenstein, Weitersfeld)
2084 Weitersfeld, Obermixnitz 35, Tel. +43 (2949) 22 82,
E-Mail: obermixnitz@dsp.at

Moderator: GR Stanislaw MILCZANOWSKI (P)
Kaplan: Mag. Mario KIETZER (P)
Pastoralassistentin: Michaela MEIERHOFER (L)
Pfarrsekretär(in): Daniela TREE (L)

12. Pernegg

(mit Pfarre Messern u. Nondorf an der Wild)
3753 Hötzelsdorf, Pernegg 1, Tel. +43 (2913) 253, E-Mail: pernegg@dsp.at

Pfarrer: GR H. Sebastian KREIT OPraem (P)

13. Pleissing

(mit Pfarre Niederfladnitz, Felling, Hardegg, Oberhöflein, Obermixnitz, Sallapulka, Theras, Walkenstein, Weitersfeld)
c/o Pfarre Niederfladnitz, E-Mail: pleissing@dsp.at

Moderator:	GR Stanislaw MILCZANOWSKI (P)
Kaplan:	Mag. Mario KIETZER (P)
Pastoralassistentin:	Michaela MEIERHOFER (L)
Pfarrsekretär(in):	Daniela TREE (L)

14. Sallapulka (mit Pfarre Niederfladnitz, Felling, Hardegg, Oberhöflein, Obermixnitz, Pleissing, Theras, Walkenstein, Weitersfeld)
3752 Nonnersdorf 15, Tel. +43 (2912) 345 67 89,
E-Mail: pv-geras.langau@dsp.at

Moderator:	GR Stanislaw MILCZANOWSKI (P)
Kaplan: Mag.	Mario KIETZER (P)
Pastoralassistentin:	Michaela MEIERHOFER (L)
Pfarrsekretär(in):	Daniela TREE (L)

15. Seliger Jakob Kern - Geras, Harth, Langau, Pfarrverband
2093 Geras, Hauptstr. 1, Tel. +43 (2912) 345-0,
E-Mail: pv-jakob-kern@dsp.at

15.1. Geras

Pfarrer:	H. Dipl.-Theol. Simon Petrus BURBACH OPraem (P)
Pfarrsekretär(in):	Sonja LEHNINGER (L)

15.2. Harth

3753 Hötzelsdorf, Pfarrheim 2

Pfarrer:	H. Dipl.-Theol. Simon Petrus BURBACH OPraem (P)
Pfarrsekretär(in):	Sonja LEHNINGER (L)

15.3. Langau

2091 Langau bei Geras, Hauptpl. 96, Tel. +43 (2912) 428

Pfarrer:	H. Dipl.-Theol. Simon Petrus BURBACH OPraem (P)
Pfarrsekretär(in):	Sonja LEHNINGER (L)

16. Theras

(mit Pfarre Niederfladnitz, Felling, Hardegg, Oberhöflein, Obermixnitz, Pleissing, Sallapulka, Walkenstein, Weitersfeld)
3742 Theras 61, Tel. +43 (676) 486 05 59, E-Mail: theras@dsp.at

Moderator:	GR Stanislaw MILCZANOWSKI (P)
Kaplan:	Mag. Mario KIETZER (P)
Pastoralassistentin:	Michaela MEIERHOFER (L)
Pfarrsekretär(in):	Daniela TREE (L)

17. Trabenreith

(mit Pfarre Blumau/W., Aigen u. Ludweis)
3754 Irnfritz, Trabenreith 1, Tel. +43 (2986) 63 00,
E-Mail: trabenreith@dsp.at

Provisor:	GR H. Dipl.-Theol. Conrad MÜLLER OPraem (P)
-----------	--

18. Walkenstein

(mit Pfarre Niederfladnitz, Felling, Hardegg, Oberhöflein, Obermixnitz, Pleissing, Sallapulka, Theras, Weitersfeld)
c/o Pfarre Niederfladnitz, E-Mail: pv-geras.langau@dsp.at

Moderator: GR Stanislaw MILCZANOWSKI (P)
Kaplan: Mag. Mario KIETZER (P)
Pastoralassistentin: Michaela MEIERHOFER (L)
Pfarrsekretär(in): Daniela TREE (L)

19. Weitersfeld

(mit Pfarre Niederfladnitz, Felling, Hardegg, Oberhöflein, Obermixnitz, Pleissing, Sallapulka, Theras, Walkenstein)
2084 Weitersfeld 14, Tel. +43 (2948) 82 17, E-Mail: weitersfeld@dsp.at

Moderator: GR Stanislaw MILCZANOWSKI (P)
Kaplan: Mag. Mario KIETZER (P)
Pastoralassistentin: Michaela MEIERHOFER (L)
Pfarrsekretär(in): Daniela TREE (L)

20. Zissersdorf

(mit Pfarre Drosendorf u. Japons)
c/o Pfarre Japons, E-Mail: zissersdorf@dsp.at

Pfarrer: KR H. Dominicus HOFER OPraem (P)
Pfarrsekretär(in): Daniela TREE (L)

Dekanat Gmünd

Dechant: KR Mag. Andreas LANGO (P)
Dechant-Stellvertreter: GR P. Mag. Markus FEYERTAG OCist (P)

1. Brand bei Gmünd

(mit Pfarre Nagelberg)
3873 Brand 1, Tel. +43 (676) 826 63 32 55, E-Mail: brandgmuend@dsp.at

Pfarrer: GR Liz. Winfried SEUL (P)
Pfarrsekretär(in): Andrea EDINGER (L)

2. Dietmanns

(mit Pfarre Gmünd-Neustadt u. Gmünd-St. Stephan)
3950 Dietmanns, Kirchenpl. 2, Tel. +43 (2852) 82 80,
E-Mail: dietmanns@dsp.at

Moderator: P. Tomas VYHNALEK OMI (O)
Vikar: GR P. Mag. Georg KAPS OMI (P)
Priesterliche Mitarbeit: Mag. Martin TALNAGI (P)

3. Eggern

(mit Pfarre Reingers u. Eisgarn)
3861 Eggern, Marktpl. 25, Tel. +43 (2863) 302, E-Mail: eggern@dsp.at

Pfarrer: KR Mag. Andreas LANGO (P)

4. Eisgarn

(mit Pfarre Reingers u. Eggern)

3862 Eisgarn, Stiftspl. 1, Tel. +43 (2863) 302,

E-Mail: eisgarn@dsp.at, Homepage: www.stifteisgarn.at

Propstpfarrer: KR Mag. Andreas LANGO (P)
 Wohnpfarre: Präl. Ulrich KÜCHL (P), Pfarrer i. R.

5. Gmünd-Neustadt

(mit Pfarre Dietmanns u. Gmünd-St. Stephan)

3950 Gmünd, Lagerstr. 61, Tel. +43 (2852) 526 93,

E-Mail: gmuend-neustadt@dsp.at, Homepage: www.herz-jesu.gmuend.at

Moderator: P. Tomas VYHNALEK OMI (O)
 Vikar: GR P. Mag. Georg KAPS OMI (P)
 Priesterliche Mitarbeit: Mag. Martin TALNAGI (P)
 Diakon: Mag. Roland SENK (D)
 Pfarrsekretär(in): Christine MÜLLER (L)

6. Gmünd-St. Stephan

(mit Pfarre Dietmanns u. Gmünd-Neustadt)

3950 Gmünd, Stadtpl. 45, Tel. +43 (2852) 523 36,

E-Mail: gmuend-st.stephan@dsp.at,

Homepage: www.st.stephan.gmuend.at

Moderator: P. Tomas VYHNALEK OMI (O)
 Vikar: GR P. Mag. Georg KAPS OMI (P)
 Priesterliche Mitarbeit: Mag. Martin TALNAGI (P)
 Diakon: Gerhard LEMBACHNER (D)
 Pfarrsekretär(in): Dipl.-Ing. Daniela KORBEL (L)

7. Großschönau

(mit Pfarre Wurmbrand)

3922 Großschönau 1, Tel. +43 (2815) 70 77, E-Mail: grossschoenau@dsp.at

Provisor: P. Mag. Matthäus BEREK OCist (P)
 Pastoralassistent: Georg KREUTER (L)
 Pastoralassistent
 in Ausbildung: Kristian MÜLLER (L)

8. Haugschlag

(mit Pfarre Litschau)

3874 Litschau, Haugschlag 38, Tel. +43 (2865) 345,

E-Mail: haugschlag@dsp.at

Moderator: MMag. Dr. Gerhard Franz KERSCHBAUM (P)
 Diakon: Gerhard LEMBACHNER (D)
 Pfarrsekretär(in): Ingrid BIEDERMANN (L)

9. Heidenreichstein

(mit Pfarre Seyfrieds)

3860 Heidenreichstein, Kirchenpl. 4, Tel. +43 (2862) 522 31,

E-Mail: heidenreichstein@dsp.at,

Homepage: www.heidenreichstein.dsp.at

Moderator: P. Josef BRAND OSST (P)
 Diakon (ea): Gerhard LEMBACHNER (D)
 Pastoralassistentin: MMag. Daniela
 STURMLECHNER-MANTSCH (L)
 Pfarrsekretär(in): Andrea EDINGER (L)
 Wohnpfarre: Mag. Herbert SCHLOSSER (P), Pfarrer i. R.

10. Heinrichs bei Weitra

(mit Pfarre Unserfrau u. Höhenberg)
 3962 Heinrichs bei Weitra 10, Tel. +43 (676) 826 63 34 51,
 E-Mail: heinrichs@dsp.at

Moderator: Eugeniusz WARZOCHA (P)
 Pfarrsekretär(in): Ingrid STRONDL (L)

11. Höhenberg

(mit Pfarre Unserfrau u. Heinrichs)
 3962 Heinrichs bei Weitra, Höhenberg 1,
 Tel. +43 (676) 826 63 34 51, E-Mail: hoehenberg@dsp.at

Moderator: Eugeniusz WARZOCHA (P)
 Pfarrsekretär(in): Ingrid STRONDL (L)

12. Hoheneich

(mit Pfarre Kirchberg/W., Süßenbach, Waldenstein u. Weißenalbern)
 3945 Hoheneich, Marktplatz 93, Tel. +43 (2852) 523 95,
 E-Mail: hoheneich@dsp.at, Homepage: <https://www.pfarrehoheneich.at>

Pfarrer: GR Mag. Andrzej SLIWA (P)
 Vikar: Mag. Martin TALNAGI (P)
 Wohnpfarre: Mag. Dr. Herbert WEISSENSTEINER(P),
 Vikar i. R.

13. Kirchberg am Walde

(mit Pfarre Hoheneich, Süßenbach, Waldenstein u. Weißenalbern)
 3932 Kirchberg am Walde 41, Tel. +43 (2854) 340,
 E-Mail: kirchbergwalde@dsp.at

Moderator: GR Mag. Andrzej SLIWA (P)
 Vikar: Mag. Martin TALNAGI (P)
 Pfarrsekretär(in): Christine MÜLLER (L)

14. Lainsitztal, Pfarrverband

3970 Weitra, Harbach 5, Tel. +43 (2858) 851 47,
 E-Mail: pv-lainsitztal@dsp.at

Moderator: EKan. GR Rudolf PINGER (P)
 Kaplan: Shinoj Jose THUNDATHIL (P)

14.1. Bad Großpertholz

3972 Bad Großpertholz 15, Tel. +43 (2857) 22 16

Moderator: EKan. GR Rudolf PINGER (P)
 Kaplan: Shinoj Jose THUNDATHIL (P)
 Pfarrsekretär(in): Ingrid STRONDL (L)

14.2. Harbach

3970 Weitra, Harbach 5, Tel. +43 (2858) 851 47

Pfarrer: EKan. GR Rudolf PINGER (P)
 Kaplan: Shinoj Jose THUNDATHIL (P)
 Pfarrsekretär(in): Ingrid STRONDL (L)

14.3. Harmanschlag

3971 St. Martin, Harmanschlag 59, Tel. +43 (2857) 22 67

Moderator: EKan. GR Rudolf PINGER (P)
 Kaplan: Shinoj Jose THUNDATHIL (P)
 Pfarrsekretär(in): Ingrid STRONDL (L)

14.4. Karlstift

3973 Karlstift 50, Tel. +43 (2857) 22 16

Moderator: EKan. GR Rudolf PINGER (P)
 Kaplan: Shinoj Jose THUNDATHIL (P)
 Pfarrsekretär(in): Ingrid STRONDL (L)

14.5. St. Martin im Waldviertel

3971 St. Martin 3, Tel. +43 (2857) 22 67

Moderator: EKan. GR Rudolf PINGER (P)
 Kaplan: Shinoj Jose THUNDATHIL (P)
 Pfarrsekretär(in): Ingrid STRONDL (L)

15. Langegg

(mit Pfarre Schrems)

c/o Pfarre Schrems, E-Mail: langegg@dsp.at

Moderator: Mag. Liz. Tomasz Grzegorz KUZIORA (P)
 Vikar: Mag. Friedrich MIKESCH (P)
 Pastoralassistent: Mag. Franz SEDLMAYER, BA (L)
 Pastoralhelferin: Sabine SCHULNER (L)

16. Litschau

(mit Pfarre Haugschlag)

3874 Litschau, Stadtpl. 29, Tel. +43 (2865) 345, E-Mail: litschau@dsp.at

Moderator: MMag. Dr. Gerhard Franz KERSCHBAUM (P)
 Diakon: Gerhard LEMBACHNER (D)
 Pfarrsekretär(in): Ingrid BIEDERMANN (L)

17. Nagelberg-St. Josef

(mit Pfarre Brand bei Gmünd)

3871 Altnagelberg, Hauptstr. 119, Tel. +43 (2859) 72 14,

E-Mail: nagelberg@dsp.at

Pfarrer: GR Liz. Winfried SEUL (P)
 Pfarrsekretär(in): Andrea EDINGER (L)
 Wohnpfarre: GR Gottfried DOTZLER (P), Pfr. i. R.

18. Reingers

(mit Pfarre Eggern u. Eisgarn)

3863 Reingers 51, Tel. +43 (2863) 302, E-Mail: reingers@dsp.at

Pfarrer: KR Mag. Andreas LANGO (P)

19. Schrems

(mit Pfarre Langegg)

3943 Schrems, Pfarrg. 1, Tel. +43 (2853) 772 03, E-Mail: schrems@dsp.at,
Homepage: www.schrems.dsp.at

Moderator: Mag. Liz. Tomasz Grzegorz KUZIORA (P)

Vikar: Mag. Friedrich MIKESCH (P)

Diakon (ea): Johann LEHNINGER (D)

Pastoralassistent: Mag. Franz SEDLMAYER, BA (L)

Pastoralhelferin: Sabine SCHULNER (L)

Pfarrsekretär(in): Silvia KURZMANN (L)

20. Seyfrieds

(mit Pfarre Heidenreichstein)

c/o Pfarre Heidenreichstein, E-Mail: seyfrieds@dsp.at

Moderator: P. Josef BRAND OSST (P)

Pfarrsekretär(in): Andrea EDINGER (L)

21. Siebenlinden

(mit Pfarre Jagenbach)

3931 Schweigggers, Siebenlinden 44, Tel. +43 (2829) 72 12,
E-Mail: siebenlinden@dsp.at

Pfarrer: GR P. Aegid TRAXLER OCist (P)

Pastoralassistent: Georg KREUTER (L)

Pastoralassistent
in Ausbildung: Kristian MÜLLER (L)**22. Spital**

(mit Pfarre St. Wolfgang u. Weitra)

3970 Weitra, Spital 17, Tel. E-Mail: spital@dsp.at

Titularpfarrer: GR P. Mag. Markus FEYERTAG OCist (P)

Pastoralassistent: Georg KREUTER (L)

Pfarrsekretär(in): Christine MÜLLER (L)

Pastoralassistent
in Ausbildung: Kristian MÜLLER (L)**23. St. Wolfgang**

(mit Pfarre Spital u. Weitra)

3970 Weitra, St. Wolfgang 7, Tel. +43 (2856) 23 45,
E-Mail: st.wolfgang@dsp.at

Pfarrer: GR P. Mag. Markus FEYERTAG OCist (P)

Pastoralassistent: Georg KREUTER (L)

Pfarrsekretär(in): Christine MÜLLER (L)

Pastoralassistent
in Ausbildung: Kristian MÜLLER (L)

24. Süßenbach

(mit Pfarre Hoheneich, Kirchberg/Walde, Waldenstein u. Weißenalbern)
c/o Pfarre Kirchberg/W., E-Mail: suessenbach@dsp.at

Moderator: GR Mag. Andrzej SLIWA (P)
Vikar: Mag. Martin TALNAGI (P)
Pfarrsekretär(in): Christine MÜLLER (L)

25. Unserfrau

(mit Pfarre Heinrichs u. Höhenberg)
3970 Weitra, Unserfrau 1, Tel. +43 (2856) 24 37, E-Mail: unserfrau@dsp.at

Moderator: Eugeniusz WARZOCHA (P)
Diakon (ea): Mag. Roland SENK (D)
Pfarrsekretär(in): Ingrid STRONDL (L)

26. Waldenstein

(mit Pfarre Hoheneich, Kirchberg/Walde, Süßenbach u. Weißenalbern)
3961 Waldenstein 1, Tel. +43 (2855) 710 40, E-Mail: waldenstein@dsp.at,

Homepage: www.waldenstein.dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Andrzej SLIWA (P)
Vikar: Mag. Martin TALNAGI (P)

27. Weißenalbern

(mit Pfarre Hoheneich, Kirchberg/Walde, Süßenbach u. Waldenstein)
c/o Pfarre Kirchberg/Walde, E-Mail: weissenalbern@dsp.at

Moderator: GR Mag. Andrzej SLIWA (P)
Vikar: Mag. Martin TALNAGI (P)
Pfarrsekretär(in): Christine MÜLLER (L)

28. Weitra

(mit Pfarre St. Wolfgang u. Spital)
3970 Weitra, Kirchenpl. 116, Tel. +43 (2856) 23 46,

E-Mail: weitra@dsp.at, Homepage: www.weitra.dsp.at

Pfarrer: GR P. Mag. Markus FEYERTAG OCist (P)
Pastoralassistent: Georg KREUTER (L)
Pfarrsekretär(in): Martina BAUER (L)
Christine MÜLLER (L)

Pastoralassistent
in Ausbildung: Kristian MÜLLER (L)

Dekanat Horn

Dechant: KR P. Mag. Michael HÜTTL OSB (P)
Dechant-Stellvertreter: P. Mag. Josef SCHACHINGER CSsR (P)

1. Altenburg

3591 Altenburg, Abt-Placidus-Much-Str. 1, Tel. +43 (2982) 34 51,
E-Mail: altenburg@dsp.at, Homepage: www.stift-altenburg.at

Pfarrer: KR Präl. MMag. Thomas RENNER OSB (P)
Pfarrsekretär(in): Petra HACKL (L)

2. Eggenburg, Pfarrverband

3730 Eggenburg, Pfarrg. 6, Tel. +43 (2984) 35 69,

E-Mail: pv-eggenburg@dsp.at,

Homepage: www.pfarrverband-eggenburg.at

Moderator: P. Mag. Josef SCHACHINGER CSsR (P)
 Pastoralassistentin: Bernadette GUNDINGER (L)
 Pfarrsekretär(in): Elisabeth SCHUH (L)
 Pastoralassistent
 in Ausbildung: Roman GUTTENBRUNNER (L)

2.1. Burgschleinitz

Titularpfarrer: P. Mag. Josef SCHACHINGER CSsR (P)
 Pastoralassistentin: Bernadette GUNDINGER (L)
 Pfarrsekretär(in): Elisabeth SCHUH (L)
 Pastoralassistent
 in Ausbildung: Roman GUTTENBRUNNER (L)

2.2. Eggenburg

Pfarrer: P. Mag. Josef SCHACHINGER CSsR (P)
 Pastoralassistentin: Bernadette GUNDINGER (L)
 Pfarrsekretär(in): Elisabeth SCHUH (L)
 Pastoralassistent
 in Ausbildung: Roman GUTTENBRUNNER (L)

2.3. Kattau

Titularpfarrer: P. Mag. Josef SCHACHINGER CSsR (P)
 Pastoralassistentin: Bernadette GUNDINGER (L)
 Pfarrsekretär(in): Elisabeth SCHUH (L)
 Pastoralassistent
 in Ausbildung: Roman GUTTENBRUNNER (L)

2.4. Roggendorf

Titularpfarrer: P. Mag. Josef SCHACHINGER CSsR (P)
 Pastoralassistentin: Bernadette GUNDINGER (L)
 Pfarrsekretär(in): Elisabeth SCHUH (L)
 Pastoralassistent
 in Ausbildung: Roman GUTTENBRUNNER (L)

3. Gars am Kamp, Pfarrverband

3571 Gars am Kamp, Hauptpl. 2,

Tel. +43 (2985) 22 38, +43 (676) 826 63 30 92,

E-Mail: pv-gars@dsp.at, Homepage: www.pfarre-gars.at

Moderator: Mag. Robert BEDNARSKI (P)
 Kaplan: Lukás KUTLÁK (P)
 Diakon (ea): Thomas PFEIFFER (D)
 Adolf STEINER (D)
 Pastoralassistent: Mag. Markus FERSTL (L)
 Pastoralassistentin: Bettina SCHLEGEL (L)
 Pfarrsekretär(in): Angelika BRUNNER-FEHR (L)
 Annemarie HONEDER (L)
 Pastoralassistent
 in Ausbildung: Mag. Michaela RAMMER, BA (L)

3.1. Freischling

Pfarrer:	Mag. Robert BEDNARSKI (P)
Kaplan:	Lukás KUTLÁK (P)
Pastoralassistent:	Mag. Markus FERSTL (L)
Pastoralassistentin:	Bettina SCHLEGEL (L)
Pfarrsekretär(in):	Angelika BRUNNER-FEHR (L) Annemarie HONEDER (L)

Pastoralassistent
in Ausbildung: Mag. Michaela RAMMER, BA (L)

3.2. Gars am Kamp

Pfarrer:	Mag. Robert BEDNARSKI (P)
Kaplan:	Lukás KUTLÁK (P)
Diakon (ea):	Mag. Karl MÜHLBERGER (D)
Pastoralassistent:	Mag. Markus FERSTL (L)
Pastoralassistentin:	Bettina SCHLEGEL (L)
Pfarrsekretär(in):	Angelika BRUNNER-FEHR (L) Annemarie HONEDER (L)

Pastoralassistent
in Ausbildung: Mag. Michaela RAMMER, BA (L)
Wohnpfarre: KR Anton WASER (P), Pfarrer i. R.

3.3. Plank am Kamp

Pfarrer:	Mag. Robert BEDNARSKI (P)
Kaplan:	Lukás KUTLÁK (P)
Diakon (ea):	Mag. Karl MÜHLBERGER (D)
Pastoralassistent:	Mag. Markus FERSTL (L)
Pastoralassistentin:	Bettina SCHLEGEL (L)
Pfarrsekretär(in):	Angelika BRUNNER-FEHR (L) Annemarie HONEDER (L)

Pastoralassistent
in Ausbildung: Mag. Michaela RAMMER, BA (L)

3.4. Schönberg am Kamp

Pfarrer:	Mag. Robert BEDNARSKI (P)
Kaplan:	Lukás KUTLÁK (P)
Pastoralassistent:	Mag. Markus FERSTL (L)
Pastoralassistentin:	Bettina SCHLEGEL (L)
Pfarrsekretär(in):	Angelika BRUNNER-FEHR (L) Annemarie HONEDER (L)

Pastoralassistent
in Ausbildung: Mag. Michaela RAMMER, BA (L)

3.5. St. Leonhard am Hornerwald

Pfarrer:	Mag. Robert BEDNARSKI (P)
Kaplan:	Lukás KUTLÁK (P)
Diakon (ea):	Mag. Karl MÜHLBERGER (D)
Pastoralassistent:	Mag. Markus FERSTL (L)
Pastoralassistentin:	Bettina SCHLEGEL (L)
Pfarrsekretär(in):	Angelika BRUNNER-FEHR (L) Annemarie HONEDER (L)

Pastoralassistent
in Ausbildung: Mag. Michaela RAMMER, BA (L)

3.6. Stiefern

Pfarrer:	Mag. Robert BEDNARSKI (P)
Kaplan:	Lukás KUTLÁK (P)
Pastoralassistent:	Mag. Markus FERSTL (L)
Pastoralassistentin:	Bettina SCHLEGEL (L)
Pfarrsekretär(in):	Angelika BRUNNER-FEHR (L) Annemarie HONEDER (L)
Pastoralassistent in Ausbildung:	Mag. Michaela RAMMER, BA (L)

3.7. Tautendorf

Pfarrer:	Mag. Robert BEDNARSKI (P)
Kaplan:	Lukás KUTLÁK (P)
Pastoralassistent:	Mag. Markus FERSTL (L)
Pastoralassistentin:	Bettina SCHLEGEL (L)
Pfarrsekretär(in):	Angelika BRUNNER-FEHR (L) Annemarie HONEDER (L)
Pastoralassistent in Ausbildung:	Mag. Michaela RAMMER, BA (L)

4. Im Horner Becken, Pfarrverband

3580 Horn, Thurnhofg. 19, Tel. +43 (2982) 23 12,
+43 (676) 826 63 31 48, E-Mail: pv-imhornerbecken@dsp.at,
Homepage: www.pfarre-horn.at

Moderator:	P. Dr. Albert GROIß OSB, MAS (P)
Pfarrvikar:	P. MMag. Clemens HAINZL OSB, BA (P)
Kaplan:	P. Shyne KURIAN SP (P)
Pastoralassistent:	Christian ZEITLBERGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Julia DORNER (L) Daniela FÜHRER (L) Petra HACKL (L), Kirchenrechnungen Andrea STROMMER (L)

4.1. Dietmannsdorf an der Wild

Pfarrer:	P. Dr. Albert GROIß OSB, MAS (P)
Pfarrvikar:	P. MMag. Clemens HAINZL OSB, BA (P)
Pastoralassistent:	Christian ZEITLBERGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Julia DORNER (L) Daniela FÜHRER (L) Andrea STROMMER (L)

4.2. Horn

Pfarrer:	P. Dr. Albert GROIß OSB, MAS (P)
Pfarrvikar:	P. MMag. Clemens HAINZL OSB, BA (P)
Diakon (ea):	Heinz-Horst MEYER (D) Mag. Karl MÜHLBERGER (D) OSR Heribert RIEGLER (D)
Pastoralassistent:	Christian ZEITLBERGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Julia DORNER (L) Daniela FÜHRER (L) Andrea STROMMER (L)
Wohnpfarre:	GR Mag. Josef ZEMLICZKA (P), Pfarrer i. R.

4.3. Mödring

Pfarrer:	P. Dr. Albert GROIß OSB, MAS (P)
Diakon (ea):	Mag. Karl MÜHLBERGER (D)
Pastoralassistent:	Christian ZEITLBERGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Julia DORNER (L) Daniela FÜHRER (L) Andrea STROMMER (L)

4.4. Neukirchen an der Wild

Pfarrer:	P. Dr. Albert GROIß OSB, MAS (P)
Pfarrvikar:	P. MMag. Clemens HAINZL OSB, BA (P)
Pastoralassistent:	Christian ZEITLBERGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Julia DORNER (L) Daniela FÜHRER (L) Andrea STROMMER (L)

4.5. Röhrenbach

Pfarrer:	P. Dr. Albert GROIß OSB, MAS (P)
Pfarrvikar:	P. MMag. Clemens HAINZL OSB, BA (P)
Pastoralassistent:	Christian ZEITLBERGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Julia DORNER (L) Daniela FÜHRER (L) Andrea STROMMER (L)

4.6. St. Bernhard

Pfarrer:	P. Dr. Albert GROIß OSB, MAS (P)
Pfarrvikar:	P. MMag. Clemens HAINZL OSB, BA (P)
Pastoralassistent:	Christian ZEITLBERGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Julia DORNER (L) Daniela FÜHRER (L) Andrea STROMMER (L)

4.7. St. Marein

Pfarrer:	P. Dr. Albert GROIß OSB, MAS (P)
Pfarrvikar:	P. MMag. Clemens HAINZL OSB, BA (P)
Pastoralassistent:	Christian ZEITLBERGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Julia DORNER (L) Daniela FÜHRER (L) Andrea STROMMER (L)

4.8. Strögen

Pfarrer:	P. Dr. Albert GROIß OSB, MAS (P)
Pfarrvikar:	P. MMag. Clemens HAINZL OSB, BA (P)
Pastoralassistent:	Christian ZEITLBERGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Julia DORNER (L) Daniela FÜHRER (L) Andrea STROMMER (L)

5. Kühnring

(mit Pfarre Reinprechtspölla)
3730 Eggenburg, Kühnring 3, Tel. +43 (2984) 82 54,
E-Mail: kuehnring@dsp.at

Pfarrer: H. Sebastian Christoph SCHMÖLZ
Can. Reg. (P)

6. Maria Dreieichen

3744 Stockern, Maria Dreieichen 79, Tel. +43 (2982) 82 53,
E-Mail: mariadreieichen@dsp.at, Homepage: www.maria.dreieichen.at

Pfarrer: KR P. Mag. Michael HÜTTL OSB (P)
Pfarrsekretär(in): Petra HACKL (L)

7. Messern

(mit Pfarre Pernegg u. Nondorf an der Wild)
3761 Messern 13, Tel. +43 (2913) 253, E-Mail: messern@dsp.at,
Homepage: www.pfarre-messern.at

Pfarrer: GR H. Sebastian KREIT OPraem (P)

8. Pölla - Krumau, Pfarrverband

3543 Krumau am Kamp 21, Tel. +43 (2988) 62 66,
+43 (664) 383 73 02, E-Mail: pv-poella.krumau@dsp.at

Moderator: GR Dr. Andreas JANTA-LIPINSKI (P)
Pfarrsekretär(in): Renate GRAF (L)

8.1. Altpölla

Moderator: GR Dr. Andreas JANTA-LIPINSKI (P)
Pfarrsekretär(in): Renate GRAF (L)

8.2. Franzen

Moderator: GR Dr. Andreas JANTA-LIPINSKI (P)
Pfarrsekretär(in): Renate GRAF (L)

8.3. Idolsberg

Pfarrer: GR Dr. Andreas JANTA-LIPINSKI (P)
Pfarrsekretär(in): Renate GRAF (L)

8.4. Krumau am Kamp

Pfarrer: GR Dr. Andreas JANTA-LIPINSKI (P)
Pfarrsekretär(in): Renate GRAF (L)

8.5. Neupölla

Moderator: R Dr. Andreas JANTA-LIPINSKI (P)
Pfarrsekretär(in): Renate GRAF (L)

9. Reinprechtspölla

(mit Pfarre Kühnring)
3713 Harmannsdorf, Reinprechtspölla 36, Tel. +43 (2984) 82 54,
E-Mail: reinprechtspoella@dsp.at

Pfarrer: H. Sebastian Christoph SCHMÖLZ
Can. Reg. (P)

10. Rodingersdorf

(mit Pfarre Sigmundsherberg)

c/o Pfarre Sigmundsherberg, E-Mail: rodingersdorf@dsp.at

Moderator: H. Mag. Milo AMBROS OPraem (P)

11. Sigmundsherberg

(mit Pfarre Rodingersdorf)

3751 Sigmundsherberg, Kirchenpl. 3, Tel. +43 (2983) 23 05,

E-Mail: sigmundsherberg@dsp.at

Moderator: H. Mag. Milo AMBROS OPraem (P)

12. Stockern

3744 Stockern 55, Tel. +43 (2983) 23 63, E-Mail: stockern@dsp.at

Moderator: GR Mag. Rolf Dieter SCHNEIDER (P)

Dekanat Krems

Dechant: KR H. Mag. Bartholomäus

Hans-Peter FREITAG Can. Reg. (P)

Dechant-Stellvertreter: Mag. Franz RICHTER (P)

1. Brunn im Felde (mit Pfarre Rohrendorf u. Theiß)

3494 Gedersdorf, Hauptstr. 76, Tel. +43 (2735) 82 43,

E-Mail: brunn@dsp.at

Moderator: KR H. Mag. Bartholomäus

Hans-Peter FREITAG Can. Reg. (P)

Pfarrsekretär(in): Kerstin MISTELBAUER (L)

2. Droß (mit Pfarre Senftenberg u. Imbach)

3552 Droß, Kirchenpl. 114, Tel. +43 (2719) 23 79, E-Mail: dross@dsp.at,

Homepage: www.kremstalpfarren.at

Titularpfarrer: GR Mag. Liz. Dr. Pawel SORDYL (P)

Wallfahrtsseelsorger: P. Prakash KAMALAPURAM SP (O)

Pfarrsekretär(in): Dir. OSR Brigitte KÖNIGSBERGER (L)

3. Dürnstein (mit Pfarre Loiben)

3601 Dürnstein, Stift 1, Tel. +43 (2711) 227, E-Mail: duernstein@dsp.at,

Homepage: www.stift-duernstein.at

Moderator: H. Hugo Raphael DE VLAMINCK Can. Reg. (P)

4. Egelsee

3500 Krems-Egelsee, Sandlstr. 2, Tel. +43 (676) 746 55 00,

E-Mail: egelsee@dsp.at

Provisor: KR Dr. Leszek URBANOWICZ (P)

5. Gobelsburg (mit Pfarre Langenlois, Mittelberg, Schiltern u. Zöbing)

c/o Pfarre Langenlois, Homepage: www.pv-langenlois.dsp.at

Moderator: GR Mag. Jacek ZELEK (P)

Kaplan: P. Krzysztof Andrzej TESSMER OSST (P)

Pastoralassistent: Johannes LEITNER (L)
 Pfarrhelferin: Margarete PUNCOCHAR (L)
 Pfarrsekretariat: Drazenka MEISSL (L)

6. Imbach (mit Pfarre Senftenberg u. Droß)

3500 Imbach, Klosterhof 1, Tel. +43 (2719) 22 95, E-Mail: imbach@dsp.at,
 Homepage: www.kremstalpfarren.at

Titularpfarrer: GR Mag. Liz. Dr. Pawel SORDYL (P)
 Pfarrsekretär(in): Dir. OSR Brigitte KÖNIGSBERGER (L)

7. Krems-St. Paul

3500 Krems an der Donau, St. Paul-Gasse 1, Tel. +43 (2732) 857 10,
 E-Mail: krems-st.paul@dsp.at, Homepage: www.krems-stpaul.at

Pfarrer: Mag. Nikola VIDOVIC (P)
 Priesterliche Mitarbeit: P. Prakash KAMALAPURAM SP (O)
 Diakon (ea): Dipl.-Ing. Mario FLITSCH (D)
 Pastoralassistent: Mag. Franz HALBMAYR (L)
 Pfarrsekretär(in): Kerstin MISTELBAUER (L)
 Wohnpfarre: GR Edgar BRÄUER (P), Pfarrer i. R.
 GR Zbigniew MAZURCZAK (P), Pfarrer i. R.

8. Krems-St. Veit

3500 Krems an der Donau, Pfarrpl. 5, Tel. +43 (2732) 832 85,
 E-Mail: krems-st.veit@dsp.at, Homepage: www.domderwachau.at

Pfarrer: Mag. Franz RICHTER (P)
 Kaplan: P. Prakash KAMALAPURAM SP (O)
 Diakon (ea): Klaus KILLER (D)
 Ludwig Gerhard MARGONI-KÖGLER (D)
 Pastoralassistentin: Alexandra LINDNER (L)
 Pastoralpraktikantin: Elsa MATSCHEK, BA (L)
 Pfarrsekretär(in): Daniela TILLIAN-SPEISER, MSc (L)
 Mesner: Josef PAYERL (L)

9. Langenlois (mit Pfarre Mittelberg, Zöbing, Gobelsburg u. Schiltern)

3550 Langenlois, Kirchenpl. 5, Tel. +43 (2734) 24 03,
 +43 (676) 826 63 32 11,

E-Mail: pv-langenloiserpfarren@dsp.at,
 Homepage: www.pv-langenlois.dsp.at

Pfarrer: R Mag. Jacek ZELEK (P)
 Kaplan: P. Krzysztof Andrzej TESSMER OSST (P)
 Pastoralassistent: Johannes LEITNER (L)
 Pfarrhelferin: Margarete PUNCOCHAR (L)
 Pfarrsekretär(in): Drazenka MEISSL (L)

10. Lengenfeld (mit Pfarre Stratzing)

3552 Lengenfeld, Kremser Str. 9, Tel. +43 (2719) 205 01,
 E-Mail: lengenfeld@dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Jacek BIELA (P)
 Pfarrsekretär(in): Claudia WEISER (L)

11. Lichtenau (mit Pfarre Rastendorf, Loiwein u. Niedergrünbach)
3522 Lichtenau 7, Tel. +43 (677) 617 74 187, E-Mail: lichtenau@dsp.at

Moderator: P. Artur KANIA CMM (P)
Vikar: Reginald Ndbuisi EJKEME (P)
Pastoralassistent: Mag. Dario RADIC (L)
Pfarrsekretär(in): Martha FANNINGER (L)

12. Loiben (mit Pfarre Dürnstein)
3601 Dürnstein, Unterloiben 1, Tel. +43 (2711) 227,
E-Mail: loiben@dsp.at,
Homepage: www.stift-duernstein.at

Moderator: H. Hugo Raphael DE VLAMINCK Can. Reg. (P)

13. Loiwein (mit Pfarre Lichtenau, Rastendorf u. Niedergrünbach)
3522 Lichtenau, Loiwein 40, Tel. +43 (2718) 313, E-Mail: loiwein@dsp.at

Moderator: P. Artur KANIA CMM (P)
Vikar: Reginald Ndbuisi EJKEME (P)
Pastoralassistent: Mag. Dario RADIC (L)
Pfarrsekretär(in): Martha FANNINGER (L)

14. Mittelberg (mit Pfarre Langenlois, Gobelsburg, Schiltern u. Zöbing)
c/o Pfarre Langenlois, Homepage: www.pv-langenlois.dsp.at

Moderator: GR Mag. Jacek ZELEK (P)
Kaplan: P. Krzysztof Andrzej TESSMER OSST (P)
Pastoralassistent: Johannes LEITNER (L)
Pfarrhelferin: Margarete PUNCOCHAR (L)
Pfarrsekretär(in): Drazenka MEISSL (L)

15. Niedergrünbach (mit Pfarre Rastendorf, Loiwein u. Lichtenau)
3532 Rastendorf, Niedergrünbach 19, Tel. +43 (2826) 230,
E-Mail: niedergruenbach@dsp.at

Moderator: P. Artur KANIA CMM (P)
Vikar: Reginald Ndbuisi EJKEME (P)
Pastoralassistent: Mag. Dario RADIC (L)
Pfarrsekretär(in): Martha FANNINGER (L)

16. Rastendorf (mit Pfarre Lichtenau, Loiwein u. Niedergrünbach)
3532 Rastendorf 57, Tel. +43 (2826) 230, E-Mail: rastendorf@dsp.at

Moderator: P. Artur KANIA CMM (P)
Vikar: Reginald Ndbuisi EJKEME (P)
Diakon (ea): Adolf HÖBART (D)
Pastoralassistent: Mag. Dario RADIC (L)
Pfarrsekretär(in): Martha FANNINGER (L)

17. Region Gföhl, Pfarrverband
3542 Gföhl, Kircheng. 4, Tel. +43 (2716) 63 46, +43 (676) 826 63 50 98,
E-Mail: pv-region.gfoehl@dsp.at, Homepage: www.pfarre-gfoehl.at

Moderator: Aby JOSEPH (P)
Vikar: Reginald Ndbuisi EJKEME (P)

Pfarrsekretär(in): Mag. Petra FICHTENBAUER (L)
Anita GASSNER (L)
Christa RIEGLER (L)

17.1. Gföhl

Moderator: Aby JOSEPH (P)
Vikar: Reginald Ndbuisi EJIKEME (P)
Pfarrhelferin: Elisabeth WIMMER (L)
Pfarrsekretär(in): Mag. Petra FICHTENBAUER (L)
Anita GASSNER (L)
Christa RIEGLER (L)
Wohnpfarre: Hermann ZAINZINGER (P), Pfarrer i. R.

17.2. Obermeisling

Moderator: Aby JOSEPH (P)
Vikar: Reginald Ndbuisi EJIKEME (P)
Pfarrsekretär(in): Mag. Petra FICHTENBAUER (L)
Anita GASSNER (L)
Christa RIEGLER (L)

17.3. Rastbach

Moderator: Aby JOSEPH (P)
Vikar: Reginald Ndbuisi EJIKEME (P)
Pfarrsekretär(in): Mag. Petra FICHTENBAUER (L)
Anita GASSNER (L)
Christa RIEGLER (L)

18. Rohrendorf (mit Pfarre Brunn im Felde. u. Theiß)
c/o Pfarre Brunn im Felde, E-Mail: rohrendorf@dsp.at

Moderator: KR H. Mag. Bartholomäus
Hans-Peter FREITAG Can. Reg. (P)
Pfarrsekretär(in): Kerstin MISTELBAUER (L)

19. Schiltern (mit Pfarre Langenlois, Gobelsburg, Mittelberg u. Zöbing)
c/o Pfarre Langenlois, Homepage: www.pv-langenlois.dsp.at

Moderator: GR Mag. Jacek ZELEK (P)
Kaplan: P. Krzysztof Andrzej TESSMER OSST (P)
Pastoralassistent: Johannes LEITNER (L)
Pfarrhelferin: Margarete PUNCOCHAR (L)
Pfarrsekretär(in): Drazenka MEISSL (L)

20. Senftenberg (mit Pfarre Droß u. Imbach)
3541 Senftenberg, Kirchenberg 3, Tel. +43 (2719) 22 95,
E-Mail: senftenberg@dsp.at, Homepage: www.kremstalpfarren.at

Pfarrer: GR Mag. Liz. Dr. Pawel SORDYL (P)
Diakon (ea): MMag. Dieter SEYBOLD (D)
Pfarrsekretär(in): Dir. OSR Brigitte KÖNIGSBERGER (L)

21. Stein an der Donau

3500 Krems an der Donau, Steiner Landstr. 55, Tel. +43 (2732) 211 90,
E-Mail: stein@dsp.at, Homepage: www.stein.dsp.at

Provisor: MMMag. Dr. Matthias MARTIN (P)
Diakon (ea): Michael WEGLEITNER (D)
Pastoralassistentin: Alexandra LINDNER (L)
Pastoralpraktikantin: Elsa MATSCHEK, BA (L)
Pfarrsekretär(in): Daniela TILLIAN-SPEISER, MSc (L)

22. Stratzing (mit Pfarre Lenginfeld)

3552 Stratzing, Kircheng. 5, Tel. +43 (2719) 23 83,
E-Mail: stratzing@dsp.at, Homepage: www.pfarre-stratzing.at

Pfarrer: GR Mag. Jacek BIELA (P)
Pfarrsekretär(in): Claudia WEISER (L)

23. Theiß (mit Pfarre Brunn im Felde u. Rohrendorf)

c/o Pfarre Brunn im Felde, Mail: theiss@dsp.at

Moderator: KR H. Mag. Bartholomäus
Hans-Peter FREITAG Can. Reg. (P)
Pfarrsekretär(in): Kerstin MISTELBAUER (L)

24. Zöbing (mit Pfarre Langenlois, Gobelsburg, Mittelberg u. Schiltern)

c/o Pfarre Langenlois, Homepage: www.pv-langenlois.dsp.at

Moderator: GR Mag. Jacek ZELEK (P)
Kaplan: P. Krzysztof Andrzej TESSMER OSST (P)
Pastoralassistent: Johannes LEITNER (L)
Pfarrhelferin: Margarete PUNCOCHAR (L)
Pfarrsekretär(in): Drazenka MEISSL (L)

Dekanat Maria Taferl

Dechant: KR Mag. Johann GRÜLNBERGER (P)
Dechant-Stellvertreter: Ingbert Oliver BECKER (P)

1. Altenmarkt im Yspertal (mit Pfarre Pisching, St. Oswald u. Ysper)

3683 Yspertal, Kircheng. 2, Tel. +43 (7415) 72 34,
E-Mail: altenmarkt@dsp.at

Moderator: Mag. Maciej Marcin WITEK (P)
Kaplan: Mag. Thomas SCHMID (P)
Wohnpfarre: EKan. Mag. Krzysztof SZKLARSKI, Pfarrer i. R.

2. Artstetten (mit Pfarre Pöbring)

3661 Artstetten, Kircheng. 9, Tel. +43 (7413) 82 50,
E-Mail: artstetten@dsp.at, Homepage: www.artstetten.dsp.at

Moderator: P. Uwe BARZEN OMI (O)

3. Dorfstetten (mit Pfarre Nöchling)

4392 Dorfstetten, Forstamt 6, Tel. +43 (7260) 82 04,
E-Mail: dorfstetten@dsp.at

Pfarrer: KR Mag. Johann GRÜLNBERGER (P)
Pfarrsekretär(in): Claudia RADINGER (L)

4. Ebersdorf (mit Pfarre Emmersdorf)

3652 Leiben, Lehen, Donaublick 1, Tel. +43 (2752) 714 44,
+43 (676) 826 63 30 60, E-Mail: ebersdorf@dsp.at,
Homepage: www.pfarre-ebersdorf.at

Pfarrer: EKan. GR MMag. Marek DUDA (P)
Pfarrsekretär(in): Elisabeth GNEIßL (L)

5. Gottsdorf (mit Pfarre Persenbeug)

3680 Persenbeug, Kirchenstr. 36, Tel. +43 (7412) 526 70,
E-Mail: gottsdorf@dsp.at, Homepage: <http://www.pfarre-gottsdorf.at/>

Pfarrer: GR Mag. Jan SKRZYPEK (P)
Pfarrsekretär(in): Maria WIEHALM (L)

6. Kleinpöchlarn (mit Pfarre Marbach/D.)

3660 Kleinpöchlarn, Kirchenstr. 10, Tel. +43 (7413) 82 98,
E-Mail: kleinpoechlarn@dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Josef GORNICKI (P)
Wohnpfarre: KR Johann PUNZ (P), Pfarrer i. R.

7. Marbach an der Donau (mit Pfarre Kleinpöchlarn)

3671 Marbach an der Donau, Marktstr. 13, Tel. +43 (7413) 248,
E-Mail: marbachdonau@dsp.at

Titularpfarrer: GR Mag. Josef GORNICKI (P)

8. Maria Taferl

3672 Maria Taferl 1, Tel. +43 (7413) 278,
E-Mail: mariataferl@dsp.at, Homepage: www.basilika.at

Pfarrer: GR P. Stefan OBERGFELL OMI (P)
Kaplan: P. Engelbert FERIHUMER OMI (P)
Wallfahrtsseelsorger: P. Uwe BARZEN OMI (O)
Pfarrsekretär(in): Iris BRANKL (L)
Wohnpfarre: GR Otto KÖSSLER (P), Provisor i. R.

9. Nöchling (mit Pfarre Dorfstetten)

3691 Nöchling, Oberer Markt 1, Tel. +43 (7414) 73 04,
E-Mail: noechling@dsp.at

Pfarrer: KR Mag. Johann GRÜLNBERGER (P)

10. Persenbeug (mit Pfarre Gottsdorf)

3680 Persenbeug, Hauptstr. 12, Tel. +43 (7412) 523 20,
E-Mail: persenbeug@dsp.at,
Homepage: <http://www.pfarre-persenbeug.at>

Pfarrer: GR Mag. Jan SKRZYPEK (P)
Pfarrsekretär(in): Maria WIEHALM (L)

11. Pisching (mit Pfarre Altenmarkt, St. Oswald u. Ysper)
3683 Yspertal, Pisching 20, Tel. +43 (7415) 72 34, E-Mail: pisching@dsp.at

Moderator: Mag. Maciej Marcin WITEK (P)
Kaplan: Mag. Thomas SCHMID (P)

12. Pöbring (mit Pfarre Artstetten)
c/o Pfarre Maria Taferl, E-Mail: poebring@dsp.at,
Homepage: www.poebring.dsp.at

Moderator: P. Uwe BARZEN OMI (O)

13. St. Oswald (mit Pfarre Altenmarkt, Pisching u. Ysper)
3684 St. Oswald, Obere Hauptstr. 1, Tel. +43 (7415) 72 83,
E-Mail: st.oswald@dsp.at

Moderator: Mag. Maciej Marcin WITEK (P)
Kaplan: Mag. Thomas SCHMID (P)
Pfarrsekretär(in): Anna HINTERSTEINER (L)
Wohnpfarre: KR Alois KLOIBHOFER (P), Pfarrer i. R.

14. Südliches Waldviertel, Pfarrverband

E-Mail: pv-svw@dsp.at, Homepage: www.pfarrverband-svw.at

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
Igor KORYTAK (P)
Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.1. Heiligenblut

3653 Weiten, Heiligenblut 16, Tel. +43 (2758) 82 48

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
Igor KORYTAK (P)
Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.2. Laimbach am Ostrong

3663 Laimbach am Ostrong 1, Tel. +43 (2758) 52 48

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
Igor KORYTAK (P)
Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.3. Münichreith am Ostrong

3662 Münichreith am Ostrong 1, Tel. +43 (7413) 61 09

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
Igor KORYTAK (P)
Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.4. Neukirchen am Ostrong

3650 Neukirchen am Ostrong 9, Tel. +43 (2758) 29 60

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
 Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
 Igor KORYTAK (P)
 Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
 Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.5. Pöggstall

3650 Pöggstall, Badg. 5, Tel. +43 (2758) 22 45

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
 Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
 Igor KORYTAK (P)
 Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
 Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)
 Wohnpfarre: KR Franz SCHAUPP (P), Pfarrer i. R.

14.6. Raxendorf

3654 Raxendorf 1, Tel. +43 (2758) 72 50

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
 Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
 Igor KORYTAK (P)
 Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
 Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.7. Weiten

3653 Weiten, Kircheng. 1, Tel. +43 (2758) 82 48

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
 Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
 Igor KORYTAK (P)
 Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
 Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

15. Ysper (mit Pfarre Altenmarkt, Pisching u. St. Oswald)

3683 Yspertal, Ysper 22, Tel. +43 (7415) 72 34, E-Mail: ysper@dsp.at

Moderator: Mag. Maciej Marcin WITEK (P)
 Kaplan: Mag. Thomas SCHMID (P)

Dekanat Spitz

Dechant: N.N.
 Dechant-Stellvertreter: KR Mag. Richard HOJLO (P)

1. Aggsbach-Markt

3641 Aggsbach-Markt 13, Tel. +43 (2712) 213,

E-Mail: aggsbach-markt@dsp.at

Pfarrer: KR Mag. Richard HOJLO (P)

2. Albrechtsberg (mit Pfarre Kottes, Els u. Purk)

3613 Albrechtsberg an der Großen Krems 43, Tel. +43 (2876) 277,
E-Mail: albrechtsberg@dsp.at

Provisor: P. Dipl.-Theol. Timotheus JURIC OSB (P)
Pfarrsekretär(in): Martha FANNINGER (L)

3. Els (mit Pfarre Kottes, Albrechtsberg u. Purk)

c/o Pfarre Kottes, E-Mail: els@dsp.at

Provisor: P. Dipl.-Theol. Timotheus JURIC OSB (P)
Pfarrsekretär(in): Martha FANNINGER (L)

4. Emmersdorf (mit Pfarre Ebersdorf)

3644 Emmersdorf, Hofamt 1, Tel. +43 (2752) 712 85,
E-Mail: emmersdorf@dsp.at, Homepage: www.emmersdorf.dsp.at

Pfarrer: EKan. GR MMag. Marek DUDA (P)
Pfarrsekretär(in): Barbara STIX (L)

5. Kirchsschlag (mit Pfarre Ottenschlag)

3631 Kirchsschlag 20, Tel. +43 (664) 863 90 76, E-Mail: kirchsschlag@dsp.at

Moderator: MMag. Andreas HOFMANN (P)

6. Kottes (mit Pfarre Albrechtsberg, Els u. Purk)

3623 Kottes, Marktpl. 14, Tel. +43 (2873) 72 68, E-Mail: kottes@dsp.at

Pfarrer: P. Dipl.-Theol. Timotheus JURIC OSB (P)
Pfarrsekretär(in): Martha FANNINGER (L)

7. Maria Laach am Jauerling

3643 Maria Laach am Jauerling 1, Tel. +43 (2712) 83 39,
E-Mail: maria-laach@dsp.at, Homepage: www.maria-laach.dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Liz. Leszek SALEGA (P)

8. Mühldorf-Niederranna (mit Pfarre Spitz)

3622 Mühldorf, Niederranna 10, Tel. +43 (2713) 82 47,
E-Mail: muehldorf@dsp.at, Homepage: www.pfarre-muehldorf.org

Moderator: Mag. Krzysztof NOWODCZYNSKI (P)

9. Ottenschlag (mit Pfarre Kirchsschlag)

3631 Ottenschlag, Oberer Markt 13, Tel. +43 (664) 863 90 76,
E-Mail: ottenschlag@dsp.at

Moderator: MMag. Andreas HOFMANN (P)

10. Purk (mit Pfarre Kottes, Albrechtsberg u. Els)

c/o Pfarre Kottes, E-Mail: purk@dsp.at

Pfarrer: P. Dipl.-Theol. Timotheus JURIC OSB (P)
Pfarrsekretär(in): Martha FANNINGER (L)

11. Spitz (mit Pfarre Mühldorf-Niederranna)

3620 Spitz, Kirchenpl. 12, Tel. +43 (2713) 22 31, E-Mail: spitz@dsp.at,
Homepage: www.spitz.dsp.at

Moderator: Mag. Krzysztof NOWODCZYNSKI (P)
 Diakon (ea): Mag. Heinrich SCHWERTL (D)

12. St. Johann bei Großheinrichschlag

(mit Pfarre Weißenkirchen/W., Weinzierl/W. u. Wösendorf)
 c/o Pfarre Weißenkirchen, E-Mail: st.johanngrossheinrichschlag@dsp.at

Moderator: Mag. Liz. Przemyslaw KOCJAN (P)
 Pfarrsekretär(in): Renate PALMETSHOFER (L)

14. Südliches Waldviertel, Pfarrverband

E-Mail: pv-sww@dsp.at, Homepage: www.pfarrverband-sww.at

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
 Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
 Igor KORYTAK (P)
 Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
 Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.1. Heiligenblut

3653 Weiten, Heiligenblut 16, Tel. +43 (2758) 82 48

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
 Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
 Igor KORYTAK (P)
 Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
 Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.2. Laimbach am Ostrong

3663 Laimbach am Ostrong 1, Tel. +43 (2758) 52 48

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
 Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
 Igor KORYTAK (P)
 Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
 Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.3. Münichreith am Ostrong

3662 Münichreith am Ostrong 1, Tel. +43 (7413) 61 09

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
 Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
 Igor KORYTAK (P)
 Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
 Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.4. Neukirchen am Ostrong

3650 Neukirchen am Ostrong 9, Tel. +43 (2758) 29 60

Moderator: Ingbert Oliver BECKER (P)
 Vikar: Dr. Norbert KOKOTT (P)
 Igor KORYTAK (P)
 Pfarrsekretär(in): Petra LANGEgger (L)
 Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.5. Pöggstall

3650 Pöggstall, Badg. 5, Tel. +43 (2758) 22 45

Moderator:	Ingbert Oliver BECKER (P)
Vikar:	Dr. Norbert KOKOTT (P) Igor KORYTAK (P)
Pfarrsekretär(in):	Petra LANGEgger (L) Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)
Wohnpfarre:	KR Franz SCHAUPP (P), Pfarrer i. R.

14.6. Raxendorf

3654 Raxendorf 1, Tel. +43 (2758) 72 50

Moderator:	Ingbert Oliver BECKER (P)
Vikar:	Dr. Norbert KOKOTT (P) Igor KORYTAK (P)
Pfarrsekretär(in):	Petra LANGEgger (L) Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14.7. Weiten

3653 Weiten, Kircheng. 1, Tel. +43 (2758) 82 48

Moderator:	Ingbert Oliver BECKER (P)
Vikar:	Dr. Norbert KOKOTT (P) Igor KORYTAK (P)
Pfarrsekretär(in):	Petra LANGEgger (L) Sr. Mag. Christine SCHERZ (O)

14. Weinzierl am Walde(mit Pfarre Weißenkirchen/W., Wösendorf u. St. Johann/Gr.)
c/o Pfarre Weißenkirchen, E-Mail: weinzierl@dsp.at

Moderator:	Mag. Liz. Przemyslaw KOCJAN (P)
Pfarrsekretär(in):	Renate PALMETSHOFER (L)

15. Weißenkirchen in der Wachau(mit Pfarre Wösendorf, St. Johann/Gr. u. Weinzierl/W.)
3610 Weißenkirchen in der Wachau, Kremser Str. 3, Tel. +43 (2715) 22 03,
E-Mail: weissenkirchenwachau@dsp.at,
Homepage: <https://pfarreweissenk-wachau.jimdofree.com>

Moderator:	Mag. Liz. Przemyslaw KOCJAN (P)
Pfarrsekretär(in):	Renate PALMETSHOFER (L)

16. Wösendorf(mit Pfarre Weißenkirchen/W., St. Johann/Gr. u. Weinzierl/W.)
c/o Pfarre Weißenkirchen, E-Mail: woesendorf@dsp.at

Moderator:	Mag. Liz. Przemyslaw KOCJAN (P)
Pfarrsekretär(in):	Renate PALMETSHOFER (L)

Dekanat Waidhofen an der Thaya

Dechant: KR Mag. Josef RENNHOFFER (P)

Dechant-Stellvertreter: Mag. Thomas SKRIANZ (P)

1. Allentsteig (mit Pfarre Großhaselbach u. Schwarzenau)
3804 Allentsteig, Pfarrer-Josef-Edinger-Pl. 2, Tel. +43 (2824) 23 67,
E-Mail: allentsteig@dsp.at

Moderator: GR Mag. Slawomir GRABISZEWSKI (P)

Pfarrsekretär(in): Alexandra KOPPENSTEINER (L)

1. Am Seebach, Pfarrverband

3762 Blumau an der Wild 1, Tel. +43 (2847) 802 17,

E-Mail: pv-am-seebach@dsp.at

1.1. Aigen

c/o Stift Geras, z. Hd. Prior Conrad, 2093 Stift Geras, Hauptstr. 1

Pfarrer: GR H. Dipl.-Theol. Conrad MÜLLER
OPraem (P)

Pfarrsekretär(in): Sonja LEHNINGER (L)

1.2. Blumau an der Wild

Pfarrer: GR H. Dipl.-Theol. Conrad MÜLLER
OPraem (P)

Pfarrsekretär(in): Sonja LEHNINGER (L)

1.3. Ludweis

Pfarrer: GR H. Dipl.-Theol. Conrad MÜLLER
OPraem (P)

Pfarrsekretär(in): Sonja LEHNINGER (L)

3. Buchbach (mit Pfarre Pfaffenschlag)

3830 Waidhofen/Th., Buchbach 23, Tel. +43 (2848) 62 25,

E-Mail: buchbach@dsp.at

Titularpfarrer: GR Mag. Stephan JARCZYK (P)

4. Dobersberg, Pfarrverband

3843 Dobersberg, Kirchenstr. 7, Tel. +43 (2843) 22 41,

E-Mail: pv-dobersberg@dsp.at,

Homepage: www.pfarrverband-dobersberg.com

Moderator: GR Mag. Gerhard Josef SWIERZEK (P)

Pfarrsekretär(in): Helga BATEK (L)

4.1. Dobersberg

Pfarrer: GR Mag. Gerhard Josef SWIERZEK (P)

Pfarrsekretär(in): Helga BATEK (L)

4.2. Gastern

Pfarrer: GR Mag. Gerhard Josef SWIERZEK (P)

Pfarrsekretär(in): Helga BATEK (L)

4.3. Kautzen

Pfarrer: GR Mag. Gerhard Josef SWIERZEK (P)
Pfarrsekretär(in): Helga BATEK (L)

4.4. Reibers

Pfarrer: GR Mag. Gerhard Josef SWIERZEK (P)
Pfarrsekretär(in): Helga BATEK (L)

4.5. Waldkirchen

Pfarrer: GR Mag. Gerhard Josef SWIERZEK (P)
Pfarrsekretär(in): Helga BATEK (L)

5. Echsenbach (mit Pfarre Vitis)

3903 Echsenbach, Kirchenberg 1, Tel. +43 (2841) 82 47,
E-Mail: echsenbach@dsp.at, Homepage: <http://pfarre.echsenbach.at>

Pfarrer: GR Mag. Ryszard CHYCKI (P)
Diakon (ea): Leopold WEIß (D)
Pfarrsekretär(in): Irmgard BAUER (L)

6. Göpfritz - Kirchberg - Scheideldorf, Pfarrverband

3800 Göpfritz an der Wild, Hauptstr. 53, Tel. +43 (2825) 83 30,
E-Mail: pv-gks@dsp.at

6.1. Göpfritz an der Wild

Pfarrer: KR H. Mag. Andreas BRANDTNER OPraem (P)
Pfarrsekretär(in): Alexandra KOPPENSTEINER (L)

6.2. Kirchberg an der Wild

Pfarrer: KR H. Mag. Andreas BRANDTNER OPraem (P)
Pfarrsekretär(in): Alexandra KOPPENSTEINER (L)

6.3. Scheideldorf

Pfarrer: KR H. Mag. Andreas BRANDTNER OPraem (P)
Pfarrsekretär(in): Alexandra KOPPENSTEINER (L)

7. Großhaselbach (mit Pfarre Allentsteig u. Schwarzenau)

3900 Schwarzenau, Großhaselbach 2, Tel. +43 (2849) 22 93,
E-Mail: grosshaselbach@dsp.at

Moderator: GR Mag. Slawomir GRABISZEWSKI (P)
Pfarrsekretär(in): Alexandra KOPPENSTEINER (L)

8. Groß-Siegharts (mit Pfarre Puch u. Speisendorf)

3812 Groß-Siegharts, Schulg. 2, Tel. +43 (2847) 24 26,
E-Mail: grosssiegharts@dsp.at, Homepage: www.siegharts.dsp.at

Moderator: P. Mag. Liz. Piotr BUDREWICZ SSCC (P)
Pfarrassistent: Othmar ABLEIDINGER (D)
Pfarrsekretär(in): Gabriele NELLER (L)

9. Hirschbach (mit Pfarre Langschwarza)

3942 Hirschbach, Marktpl. 20, Tel. +43 (2854) 313,
E-Mail: hirschbach@dsp.at

Moderator: Mag. Franz FEIERTAG (P)
 Diakon (ea): Herbert BÖHM (D)

10. Langschwarza (mit Pfarre Hirschbach)
 3944 Pürbach, Langschwarza 49, E-Mail: langschwarza@dsp.at

Moderator: Mag. Franz FEIERTAG (P)
 Diakon (ea): Herbert BÖHM (D)

11. Münchreith an der Thaya (mit Pfarre Thaya)
 3822 Karlstein/Th., Münchreith 29, Tel. +43 (664) 921 20 26,
 E-Mail: muenchreith@dsp.at

Moderator: Mag. Thomas SKRIANZ (P)

12. Obergrünbach (mit Pfarre Raabs)
 c/o Pfarre Raabs, E-Mail: obergruenbach@dsp.at

Provisor: GR MMag. Kazimierz TYRKA (P)

13. Pfaffenschlag (mit Pfarre Buchbach)
 3834 Pfaffenschlag 10, Tel. +43 (2848) 62 25, E-Mail: pfaffenschlag@dsp.at

Titularpfarrer: GR Mag. Stephan JARCZYK (P)

14. Puch (mit Pfarre Groß-Siegharts u. Speisendorf)
 3830 Waidhofen/Th., Puch 1, Tel. +43 (2842) 20 847,
 E-Mail: puch@dsp.at

Moderator: P. Mag. Liz. Piotr BUDREWICZ SSCC (P)
 Diakon (ea): Othmar ABLEIDINGER (D)
 Franz HADL (D)
 Wohnpfarre: GR Mag. Josef PICHLER (P), Pfarrer i. R.

15. Raabs an der Thaya (mit Pfarre Obergrünbach)
 3820 Raabs/Th., Oberndorf 7, Tel. +43 (2846) 390,
 E-Mail: raabs@dsp.at, Homepage: www.pfarre-raabs.at

Pfarrer: GR MMag. Kazimierz TYRKA (P)
 Pfarrsekretär(in): Franziska DANZINGER (L)

16. Schwarzenau (mit Pfarre Allentsteig u. Großhaselbach)
 3900 Schwarzenau, Bundesstr. 22, Tel. +43 (2849) 22 01,
 E-Mail: schwarzenau@dsp.at

Moderator: GR Mag. Slawomir GRABISZEWSKI (P)
 Pfarrsekretär(in): Alexandra KOPPENSTEINER (L)

17. Speisendorf (mit Pfarre Groß-Siegharts u. Puch)
 3820 Raabs/Th., Speisendorf 60, Tel. +43 (2846) 265,
 E-Mail: speisendorf@dsp.at

Excurrendoprovisor: P. Mag. Liz. Piotr BUDREWICZ SSCC (P)
 Diakon (ea): Othmar ABLEIDINGER (D)
 Pfarrsekretär(in): Ing. Albert SAINITZER (L)

18. Thaya (mit Pfarre Münchreith/Th.)

3842 Thaya, Hauptstr. 10, Tel. +43 (2842) 526 65,
E-Mail: thaya@dsp.at, Homepage: www.pfarre-thaya.at

Moderator: Mag. Thomas SKRIANZ (P)
Pfarrsekretär(in): Margareta LÖFFLER, BSc (L)

19. Vitis (mit Pfarre Echtenbach)

3902 Vitis, Hauptpl. 35, Tel. +43 (2841) 82 47, E-Mail: vitis@dsp.at,
Homepage: www.vitis.dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Ryszard CHYCKI (P)
Pfarrsekretär(in): Irmgard BAUER (L)

20. Waidhofen an der Thaya

3830 Waidhofen/Th., Pfarrhofpl. 1, Tel. +43 (2842) 525 65,
E-Mail: waidhofenthaya@dsp.at

Pfarrer: KR Mag. Josef RENNHOFFER (P)
Diakon (ea): Josef TRINKO (D)
Pfarrsekretär(in): Karin HOFBAUER (L)

21. Windigsteig

3841 Windigsteig, Marktpl. 10, Tel. +43 (2849) 23 26,
E-Mail: windigsteig@dsp.at, Homepage: www.windigsteig.dsp.at

Provisor: P. Mag. Paulus NÜSS OCist (P)
Pastoralassistent: Georg KREUTER (L)
Pastoralassistent
in Ausbildung: Kristian MÜLLER (L)

Dekanat Zwettl

Dechant: KR Mag. Andreas BÜHRINGER (P)
Dechant-Stellvertreter: GR Mag. Gerhard GRUBER (P)

1. Etzen

3920 Groß Gerungs, Etzen 23, Tel. +43 (2812) 83 57, E-Mail: etzen@dsp.at

Moderator: GR P. DDDr. Martin STRAUß OCist (P)
Diakon (ea): Dipl.-Päd. Christian SCHEIDL (D)

2. Friedersbach (mit Pfarre Zwettl-Stadt u. Großglobnitz)

3533 Friedersbach 1, Tel. +43 (2822) 524 46, E-Mail: friedersbach@dsp.at,
Homepage: www.friedersbach.dsp.at

Moderator: P. Janusz WROBEL OFM (P)
Kaplan: Manuel SATTELBERGER (P)
Pastoralassistent: Mag. Oliver FONTANARI (L)
Pfarrsekretär(in): Sr. Gabriele BERNHARD (O)

3. Grainbrunn (mit Pfarre Großreinprechts u. Sallingberg)

3524 Grainbrunn 1, Tel. +43 (660) 200 48 75, E-Mail: grainbrunn@dsp.at,
Homepage: www.grainbrunn.dsp.at

Pfarrer: Mag. Peter RÜCKL (P)
 Priesterliche Mitarbeit: KR Prof. Dr. habil. Josef SPINDELBÖCK (P)
 Pfarrsekretär(in): Anita SCHNAIT (L)

4. Groß Gerungs

3920 Groß Gerungs, Arbesbacherstr. 39, Tel. +43 (2812) 83 64,
 E-Mail: grossgerungs@dsp.at, Homepage: www.grossgerungs.dsp.at

Moderator: GR Bonaventura MANGA (P)
 Pfarrsekretär(in): Martina BAUER (L)

5. Großglobnitz (mit Pfarre Zwettl-Stadt u. Friedersbach)

3910 Zwettl, Großglobnitz 1, Tel. +43 (2822) 524 46,
 E-Mail: grossglobnitz@dsp.at

Moderator: P. Janusz WROBEL OFM (P)
 Kaplan: Manuel SATTELBERGER (P)
 Pastoralassistent: Mag. Oliver FONTANARI (L)
 Pfarrsekretär(in): Sr. Gabriele BERNHARD (O)

6. Großreinprechts (mit Pfarre Grainbrunn u. Sallingberg)

c/o Pfarre Grainbrunn, E-Mail: grossreinprechts@dsp.at,
 Homepage: www.grossreinprechts.dsp.at

Pfarrer: Mag. Peter RÜCKL (P)
 Priesterliche Mitarbeit: KR Prof. Dr. habil. Josef SPINDELBÖCK (P)
 Pfarrsekretär(in): Anita SCHNAIT (L)

7. Herz Jesu im Waldviertel, Pfarrverband

3913 Großgöttfritz 1, Tel. +43 (676) 826 63 31 14,
 E-Mail: pv-herzjesu@dsp.at, Homepage: www.pvherzjesu-w4.dsp.at

Moderator: Dr. Isaac PADINJAREKUTTU (P)
 Pfarrsekretär(in): Martina PÖLL (L)

7.1. Brand am Loschberg

Moderator: Dr. Isaac PADINJAREKUTTU (P)
 Pfarrsekretär(in): Martina PÖLL (L)

7.2. Grafenschlag

Moderator: Dr. Isaac PADINJAREKUTTU (P)
 Pfarrsekretär(in): Martina PÖLL (L)

7.3. Großgöttfritz

Moderator: Dr. Isaac PADINJAREKUTTU (P)
 Pfarrsekretär(in): Martina PÖLL (L)
 Wohnpfarre: GR Roman SINNHUBER (P), Pfarrer i. R.

7.4. Niedernondorf

Moderator: Dr. Isaac PADINJAREKUTTU (P)
 Diakon (ea): Adolf HÖBART (D)
 Pfarrsekretär(in): Martina PÖLL (L)

7.5. Waldhausen

Moderator: Dr. Isaac PADINJAREKUTTU (P)
 Pfarrsekretär(in): Martina PÖLL (L)

8. Jagenbach (mit Pfarre Siebenlinden)

3923 Jagenbach 62, Tel. +43 (2829) 72 12, E-Mail: jagenbach@dsp.at

Titularpfarrer:	GR P. Aegid TRAXLER OCist (P)
Pastoralassistent:	Georg KREUTER (L)
Pastoralassistent in Ausbildung:	Kristian MÜLLER (L)

9. Jahriings (mit Pfarre Schloss Rosenau u. Marbach/W.)

c/o Pfarre Schloss Rosenau, E-Mail: jahriings@dsp.at

Moderator:	Mag. Herbert REISINGER (P)
Pfarrsekretär(in):	Claudia BAUER (L)
Wohnpfarre: KR Ing.	Franz HOLL (P), Pfarrer i. R.

10. Marbach am Walde (mit Pfarre Jahriings u. Schloss Rosenau)

3911 Rappottenstein, Marbach 1, Tel. +43 (2822) 584 72,

E-Mail: marbachwalde@dsp.at

Moderator:	Mag. Herbert REISINGER (P)
Pfarrsekretär(in):	Claudia BAUER (L)

11. Oberstrahlbach (mit Pfarre Sallingstadt u. Rieggers)

3910 Zwettl, Oberstrahlbach 66, Tel. +43 (2822) 521 60,

+43 (664) 198 21 33,

E-Mail: oberstrahlbach@dsp.at,

Homepage: www.pfarre-oberstrahlbach.at

Moderator:	GR P. Mag. Daniel GÄRTNER OCist (P)
------------	-------------------------------------

12. Rieggers (mit Pfarre Oberstrahlbach u. Sallingstadt)

c/o Pfarre Oberstrahlbach, E-Mail: rieggers@dsp.at

Moderator:	GR P. Mag. Daniel GÄRTNER OCist (P)
------------	-------------------------------------

13. Sallingberg (mit Pfarre Grainbrunn u. Großreinprechts)

3525 Sallingberg, Marktpl. 11, Tel. +43 (2877) 82 53,

E-Mail: sallingberg@dsp.at, Homepage: www.sallingberg.dsp.at

Pfarrer:	Mag. Peter RÜCKL (P)
Priesterliche Mitarbeit:	KR Prof. Dr. habil. Josef SPINDELBÖCK (P)
Diakon (ea):	Hermann DORNHACKL (D)
Pfarrsekretär(in):	Anita SCHNAIT (L)

14. Sallingstadt (mit Pfarre Oberstrahlbach u. Rieggers)

3931 Schweiggers, Sallingstadt 36, E-Mail: sallingstadt@dsp.at

Moderator:	GR P. Mag. Daniel GÄRTNER OCist (P)
------------	-------------------------------------

15. Schloss Rosenau (mit Pfarre Jahriings u. Marbach/W.)

3924 Rosenau Schloss, Schloss Rosenau 10, Tel. +43 (2822) 584 72,

E-Mail: rosenau@dsp.at

Moderator:	Mag. Herbert REISINGER (P)
Pfarrsekretär(in):	Claudia BAUER (L)

16. Schweiggers

3931 Schweiggers, Hauptpl. 1, Tel. +43 (681) 103 64 231,
E-Mail: schweiggers@dsp.at

Pfarrer: P. Mag. Bernhard PREM OCist (P)
Wohnpfarre: Josè A. GONZÁLES MONTENEGRO (P),
Pfarrer i. R.

17. St. Franziskus im Waldviertel, Pfarrverband

3921 Langschlag, Dominik- Eckl-Straße 34, Tel. +43 (2813) 214,
E-Mail: pv-st.franziskus@dsp.at, Homepage: www.franziskusw4.at

Moderator: KR Mag. Andreas BÜHRINGER (P)
Kaplan: Mag. Peter NEUGSCHWANDTNER (P)
Diakon (ea): Ing. Christian KLEIN (D)
Pastoralassistentin: Sr. Beatrice HEIGL (O)

17.1. Altmelon

Moderator: KR Mag. Andreas BÜHRINGER (P)
Kaplan: Mag. Peter NEUGSCHWANDTNER (P)
Diakon: Ing. Christian KLEIN (D)
Pastoralassistentin: Sr. Beatrice HEIGL (O)
Pfarrsekretär(in): Ingeborg KLONNER (L)

17.2. Arbesbach

Moderator: KR Mag. Andreas BÜHRINGER (P)
Kaplan: Mag. Peter NEUGSCHWANDTNER (P)
Diakon: Ing. Christian KLEIN (D)
Pastoralassistentin: Sr. Beatrice HEIGL (O)
Pfarrsekretär(in): Ingeborg KLONNER (L)
Wohnpfarre: Harald KRAUSE (P), Provisor i. R.
GR Johann LUEGER (P), Pfarrer i. R.
KR Emmerich PFEIFFER (P), Pfarrer i. R.

17.3. Griesbach

Moderator: KR Mag. Andreas BÜHRINGER (P)
Kaplan: Mag. Peter NEUGSCHWANDTNER (P)
Diakon: Ing. Christian KLEIN (D)
Pastoralassistentin: Sr. Beatrice HEIGL (O)
Pfarrsekretär(in): Ingeborg KLONNER (L)

17.4. Langschlag

Pfarrer: KR Mag. Andreas BÜHRINGER (P)
Kaplan: Mag. Peter NEUGSCHWANDTNER (P)
Diakon: Ing. Christian KLEIN (D)
Pastoralassistentin: Sr. Beatrice HEIGL (O)
Pfarrsekretär(in): Veronika LAISTER (L)

17.5. Oberkirchen

Pfarrer: KR Mag. Andreas BÜHRINGER (P)
Kaplan: Mag. Peter NEUGSCHWANDTNER (P)
Diakon: Ing. Christian KLEIN (D)
Pastoralassistentin: Sr. Beatrice HEIGL (O)
Pfarrsekretär(in): Veronika LAISTER (L)

18. St. Josef im Waldviertel, Pfarrverband

3632 Bad Traunstein, Oberer Markt 1,
 Tel. +43 (720) 205 310-11, +43 (664) 415 29 50,
 E-Mail: pv-st.josef@dsp.at, Homepage: www.wvkirche.at

Moderator: GR Mag. Gerhard GRUBER (P)
 Kaplan: Romanus Anayochukwu OKOLI (P)
 Pastoralassistentin: Sabine LATZENHOFER (L)
 Eva SPREITZER (L)
 Pfarrhelferin: Carina GERSTBAUER (L)
 Pfarrsekretär(in): Silvia GUNDACKER (L)
 Angela MACH (L)
 Doris SCHROLL (L)

18.1. Bad Traunstein

3632 Bad Traunstein, Oberer Markt 1, Tel. +43 (720) 20 53 10-11

Moderator: GR Mag. Gerhard GRUBER (P)
 Kaplan: Romanus Anayochukwu OKOLI (P)
 Pastoralassistentin: Sabine LATZENHOFER (L)
 Eva SPREITZER (L)
 Pfarrsekretär(in): Silvia GUNDACKER (L)
 Angela MACH (L)
 Doris SCHROLL (L)

18.2. Bärnkopf

3665 Bärnkopf 1, Tel. +43 (720) 20 53 10-12

Moderator: GR Mag. Gerhard GRUBER (P)
 Kaplan: Romanus Anayochukwu OKOLI (P)
 Pastoralassistentin: Sabine LATZENHOFER (L)
 Eva SPREITZER (L)
 Pfarrsekretär(in): Silvia GUNDACKER (L)
 Angela MACH (L)
 Doris SCHROLL (L)

18.3. Gutenbrunn am Weinsberg

3665 Gutenbrunn 99, Tel. +43 (720) 20 53 10-13

Moderator: GR Mag. Gerhard GRUBER (P)
 Kaplan: Romanus Anayochukwu OKOLI (P)
 Pastoralassistentin: Sabine LATZENHOFER (L)
 Eva SPREITZER (L)
 Pfarrsekretär(in): Silvia GUNDACKER (L)
 Angela MACH (L)
 Doris SCHROLL (L)

18.4. Kirchbach

3911 Rappottenstein, Kirchbach 1, Tel. +43 (720) 20 53 10-14

Moderator: GR Mag. Gerhard GRUBER (P)
 Kaplan: Romanus Anayochukwu OKOLI (P)
 Pastoralassistentin: Sabine LATZENHOFER (L)
 Eva SPREITZER (L)

Pfarrsekretär(in): Silvia GUNDAKER (L)
Angela MACH (L)
Doris SCHROLL (L)

18.5. Martinsberg

3664 Martinsberg, Markt 14, Tel. +43 (720) 20 53 10-15

Moderator: GR Mag. Gerhard GRUBER (P)
Kaplan: Romanus Anayochukwu OKOLI (P)
Pastoralassistentin: Sabine LATZENHOFER (L)
Eva SPREITZER (L)
Pfarrsekretär(in): Silvia GUNDAKER (L)
Angela MACH (L)
Doris SCHROLL (L)

18.6. Rappottenstein

3911 Rappottenstein 6, Tel. +43 (720) 20 53 10-16

Moderator: GR Mag. Gerhard GRUBER (P)
Kaplan: Romanus Anayochukwu OKOLI (P)
Pastoralassistentin: Sabine LATZENHOFER (L)
Eva SPREITZER (L)
Pfarrsekretär(in): Silvia GUNDAKER (L)
Angela MACH (L)
Doris SCHROLL (L)

18.7. Schönbach

3633 Schönbach 1, Tel. +43 (720) 20 53 10-17

Moderator: GR Mag. Gerhard GRUBER (P)
Kaplan: Romanus Anayochukwu OKOLI (P)
Pastoralassistentin: Sabine LATZENHOFER (L)
Eva SPREITZER (L)
Pfarrsekretär(in): Silvia GUNDAKER (L)
Angela MACH (L)
Doris SCHROLL (L)

19. Wurmbrand (mit Pfarre Großschönau)

3922 Großschönau, Wurmbrand 1, Tel. +43 (664) 138 87 50,

E-Mail: wurmbrand@dsp.at

Provisor: P. Mag. Matthäus BEREK OCist (P)
Pastoralassistent: Georg KREUTER (L)
Pastoralassistent
in Ausbildung: Kristian MÜLLER (L)

20. Zwettl-Stadt (mit Pfarre Großglobnitz u. Friedersbach)

3910 Zwettl, Kircheng. 3, Tel. +43 (2822) 524 46,

E-Mail: zwettl-stadt@dsp.at, Homepage: www.zwettl.dsp.at

Moderator: P. Janusz WROBEL OFM (P)
Kaplan: Manuel SATTELBERGER (P)
Pastoralassistent: Mag. Oliver FONTANARI (L)
Pfarrsekretär(in): Sr. Gabriele BERNHARD (O)

21. Zwettl-Stift

3910 Zwettl, Stift-Zwettl 1, Tel. +43 (2822) 202 02-19,
E-Mail: zwettl-stift@dsp.at, Homepage: www.stift-zwettl.at

Pfarrer: GR Präl. P. Mag. Johannes Maria
SZYPULSKI OCist (P)
Kaplan: P. Mag. Paulus NÜSS OCist (P)

ERZDEKANAT VIERTEL OBER DEM WIENERWALD

Erzdechant: SR KR Mag. Wilhelm SCHUH (P)

Erzdekanat Viertel ober dem Wienerwald - Dechanten

Dekanat Amstetten: KR P. MMag. Georg HAUMER OSB (P)
Dekanat Göttweig: KR P. MMag. Benjamin SCHWEIGHOFER
OSB (P)
Dekanat Haag: Dr. habil. Rupert GRILL (P)
Dekanat Herzogenburg: H. Ulrich Thomas MAUTERER Can. Reg. (P)
Dekanat Lilienfeld: KR P. Mag. Andreas PIRNGRUBER
OCist (P)
Dekanat Melk: KR Mag. Wolfgang REISENHOFER (P)
Dekanat Neulengbach: SR KR Mag. Wilhelm SCHUH (P)
Dekanat Scheibbs: Mag. Franz KRONISTER (P)
Dekanat St. Pölten: KR Ernst BERGMANN (P)
Dekanat Tulln: Kan. KR Mag. Grzegorz SLONKA (P)
Dekanat Waidhofen/Ybbs: N.N.
Dekanat Ybbs: N.N.

Dekanat Amstetten

Dechant: KR P. MMag. Georg HAUMER OSB (P)
Dechant-Stellvertreter: GR Mag. Peter BÖSENDORFER (P)

1. Amstetten - St. Marien - St. Stephan, Pfarrverband

3300 Amstetten, Kirchenstr. 16, Tel. +43 (7472) 627 57,
E-Mail: pv-amstetten@dsp.at

Moderator: GR Mag. Peter BÖSENDORFER (P)
Kaplan: P. Paulmiki Obinna EBEBE SMMM (P)
Pfarrassistentin: Christiane PFEIFFER (L)
Diakon (ea): Alois DEINHOFER (D)

1.1. Amstetten-St. Marien

3300 Amstetten, Südtiroler Str. 1, Tel. +43 (7472) 641 70

Titularpfarrer: GR Mag. Peter BÖSENDORFER (P)
Kaplan: P. Paulmiki Obinna EBEBE SMMM (P)
Pastoralassistentin: Christiane PFEIFFER (L)
Pfarrsekretär(in): Irmgard FEIGL (L)

1.2. Amstetten-St. Stephan

3300 Amstetten, Kirchenstr. 16, Tel. +43 (7472) 627 57,

Homepage: www.st-stephan.amstetten.at

Pfarrer:	GR Mag. Peter BÖSENDORFER (P)
Kaplan:	P. Paulmiki Obinna EBEBE SMMM (P)
Pastoralassistentin:	Christiane PFEIFFER (L)
Pfarrsekretär(in):	Irmgard FEIGL (L) Monika WINKLER (L)
Wohnpfarre:	Franz SIEDER (P), Betriebsseelsorger i. R. KR Walter SOMMERER (P), Pfarrer i. R.

2. Amstetten-Herz-Jesu

3300 Amstetten, Preinsbacher Str. 21, Tel. +43 (7472) 621 45,

E-Mail: amstetten-herzjesu@dsp.at,

Homepage: www.herzjesu-amstetten.at

Pfarrer:	P. Mag. Hermann SANDBERGER SDB (P)
Kaplan:	GR P. Mag Johann SCHWARZL SDB (P)
Pastoralassistentin:	Michaela BÖLDL (L)
Wohnpfarre:	P. Mag. Leopold MUTTENTHALER SDB (P), Moderator i. R.

3. Ardagger-Markt

(mit Pfarre Stephanshart, Ardagger-Stift u. Kollnitzberg)

3321 Ardagger-Markt, Markt 21, Tel. +43 (7479) 65 00,

E-Mail: pv-ardagger@dsp.at, Homepage: <http://www.pv-ardagger.dsp.at>

Titularpfarrer:	KR Mag. Gerhard GRUBER (P)
Vikar:	Mathew Viju AMMIANIKKAL (P)
Diakon (ea):	Mag. Gottfried FISCHL (D)
Pastoralassistentin:	Andrea MÜHLBERGHUBER, BEd (L)
Pfarrsekretär(in):	Hildegard ZEHETNER (L)

4. Ardagger-Stift

(mit Pfarre Stephanshart, Ardagger-Markt u. Kollnitzberg)

c/o Pfarre Stephanshart, E-Mail: pv-ardagger@dsp.at,

Homepage: <http://www.pv-ardagger.dsp.at>

Titularpfarrer:	KR Mag. Gerhard GRUBER (P)
Vikar:	Mathew Viju AMMIANIKKAL (P)
Diakon (ea):	Mag. Gottfried FISCHL (D)
Pastoralassistentin:	Andrea MÜHLBERGHUBER, BEd (L)
Pfarrsekretär(in):	Hildegard ZEHETNER (L)

5. Aschbach

3361 Aschbach-Markt, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (7476) 765 00,

E-Mail: aschbach@dsp.at, Homepage: <http://www.pfarre-aschbach.at>

Pfarrer:	KR P. MMag. Georg HAUMER OSB (P)
Kaplan:	P. MMag. Matthäus Kern OSB (P)
Diakon (ea):	SR Franz Florian SOMMER, BEd MA (D)
Pfarrsekretär(in):	Brigitta ZARL (L)

6. Euratsfeld - Ferschnitz, Pfarrverband

3324 Euratsfeld, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (7474) 250, +43 (676) 826 63 80 76,
E-Mail: pv-ferschnitz.euratsfeld@dsp.at

Moderator: Wilson ABRAHAM (P)
Pastoralassistentin: Birgit SCHÖRGHUBER (L)
Pastoralhelferin: Michaela BRANDSTETTER (L)

6.1. Euratsfeld

Homepage: <http://pfarre-euratsfeld.at>

Moderator: Wilson ABRAHAM (P)
Diakon (ea): Dr. Willian RIVADENEIRA CALDAS,
BEd MA (D)
Pastoralassistentin: Birgit SCHÖRGHUBER (L)
Pastoralhelferin: Michaela BRANDSTETTER (L)
Pfarrsekretär(in): Brigitte ENGELBRECHTSMÜLLER (L)
Wohnpfarre: Josef DORNINGER (P), Pfarrer i. R.

6.2. Ferschnitz

3325 Ferschnitz, Marktpl. 7, Tel. +43 (7473) 83 39,
Homepage: <http://pfarre-ferschnitz.jimdofreee.com>

Moderator: Wilson ABRAHAM (P)
Pastoralassistentin: Birgit SCHÖRGHUBER (L)
Pastoralhelferin: Michaela BRANDSTETTER (L)
Pfarrsekretär(in): Manuela KRITZL (L)

7. Kollmitzberg

(mit Pfarre Stephanshart, Ardagger-Markt u. Ardagger-Stift)
3321 Kollmitzberg 6, Tel. +43 (7479) 75 28,
E-Mail: pv-ardagger@dsp.at, Homepage: <http://www.pv-ardagger.dsp.at>

Titularpfarrer: KR Mag. Gerhard GRUBER (P)
Vikar: Mathew Viju AMMIANIKKAL (P)
Diakon (ea): Mag. Gottfried FISCHL (D)
Pastoralassistentin: Andrea MÜHLBERGHUBER, BEd (L)
Pfarrsekretär(in): Hildegard ZEHETNER (L)

8. Krenstetten

3361 Aschbach Markt, Hauptstr. 18, Tel. +43 (7476) 772 32,
E-Mail: krenstetten@dsp.at

Pfarrer: KR OStR P. Mag. Martin MAYRHOFER
OSB (P)
Priesterliche Mitarbeit: P. Mag. Christoph Maximilian FISCHER
OSB (P)

9. Mauer-Öhling

3362 Mauer-Öhling, Mostviertelpl. 2, Tel. +43 (7475) 533 10,
E-Mail: mauer-oehling@dsp.at,
Homepage: www.pfarre-maeroehling.at

Pfarrer: KR P. Michael PRINZ OSB (P)
Priesterliche Mitarbeit: P. Mag. Christoph Maximilian FISCHER
OSB (P)

10. Neuhofen an der Ybbs

3364 Neuhofen/Y., Millenniumspl. 2, Tel. +43 (7475) 521 19,
E-Mail: neuhofen@dsp.at, Homepage: www.pfarre-neuhofen.at

Moderator: Mag. Christoph HOFSTÄTTER (P)
Diakon (ea): Johann BRAUNSHOFER (D)
Pfarrsekretär(in): Ruth SCHMID (L)

11. Neustadtl an der Donau

3323 Neustadtl/Donau, Marktstr. 9, Tel. +43 (7471) 22 03,
E-Mail: neustadtl@dsp.at, Homepage: www.neustadtl.dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Kasimir KWIECIEN (P)
Diakon (ea): Johann KRANZL (D)

12. Sindelburg

3313 Wallsee, Sindelburg 1, Tel. +43 (7433) 22 45,
E-Mail: sindelburg@dsp.at, Homepage: www.sindelburg.dsp.at

Pfarrer: KR Mag. Manfred HEIDERER (P)
Pfarrhelferin: Dipl.-Ing. Doris GUGLER (L)
Pfarrsekretär(in): Mag. Erika HIEBL-KORNMÜLLER (L)

13. St. Georgen am Ybbsfelde (mit Pfarre Viehdorf)

3304 St. Georgen/Ybbsfelde, Am Kirchenberg 1, Tel. +43 (7473) 23 68,
E-Mail: st.georgenybbsfelde@dsp.at

Moderator: GR P. Mag. Lorenz PFAFFENHUBER SJM (P)
Vikar: KR P. Anton Josef BENTLAGE SJM (P)
Priesterliche Mitarbeit: P. Mag. Josef BRAND SJM (P)
Pastoralhelferin: Sr. Barbara HAID (O)
Pfarrsekretär(in): Katharina DLOUHY (L)
Gertrude SCHEIDL (L)

14. Stephanshart

(mit Pfarre Ardagger-Markt, Ardagger-Stift u. Kollnitzberg)
3321 Stephanshart, Dorfpl. 3, Tel. +43 (7479) 72 46,
E-Mail: pv-ardagger@dsp.at, Homepage: <http://www.pv-ardagger.dsp.at>

Pfarrer: KR Mag. Gerhard GRUBER (P)
Vikar: Mathew Viju AMMIANIKKAL (P)
Diakon (ea): Mag. Gottfried FISCHL (D)
Pastoralassistentin: Andrea MÜHLBERGHUBER, BED (L)
Pfarrsekretär(in): Hildegard ZEHETNER (L)

15. Ulmerfeld-Hausmening - Winklarn, Pfarrverband

3363 Ulmerfeld-Hausmening, Kirchenpl. 14, Tel. +43 (7475) 522 88,
E-Mail: pv-ulmerfeld@dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Wieslaw KUDLACIK (P)
Diakon (ea): Ing. Bruno WAGNER (D)
Pfarrsekretär(in): Sabine LETTNER (L)

15.1. Ulmerfeld-Hausmening

Homepage: <https://www.pfarre-ulmerfeld.at>

Pfarrer: GR Mag. Wieslaw KUDLACIK (P)
 Diakon (ea): Ing. Bruno WAGNER (D)
 Pfarrsekretär(in): Sabine LETTNER (L)

15.2. Winklarn

3300 Winklarn, Hauptstr. 14, Tel. +43 (7472) 643 48

Pfarrer: GR Mag. Wieslaw KUDLACIK (P)
 Diakon (ea): Ing. Bruno WAGNER (D)
 Pfarrsekretär(in): Sabine LETTNER (L)

16. Viehdorf (mit Pfarre St. Georgen/Ybbsfelde)

3322 Viehdorf, Pfarrhofstr. 5, Tel. +43 (676) 826 63 34 56,

E-Mail: viehdorf@dsp.at,

Homepage: <https://pfarreviehdorf.jimdofree.com>

Moderator: GR P. Mag. Lorenz PFAFFENHUBER SJM (P)
 Vikar: KR P. Anton Josef BENTLAGE SJM (P)
 Priesterliche Mitarbeit: P. Mag. Josef BRAND SJM (P)
 Pfarrsekretär(in): Elisabeth GRUBER (L)
 Wohnpfarre: Franz Josef KAISER (P), Pfarrer i. R.
 GR Leopold LUMESBERGER (P), Pfarrer i. R.

17. Zeillern - Oed, Pfarrverband

3311 Zeillern, Schulstr. 4, Tel. +43 (7472) 649 75,

E-Mail: pv-zeillern.oed@dsp.at, Homepage: www.pfarren-zeillern-oed.at

Moderator: Shiju AUGUSTINE (P)
 Pfarrsekretär(in): Mag. Erika HIEBL-KORNMÜLLER (L)
 Sonja HOFBAUER (L)

17.1. Oed

Moderator: Shiju AUGUSTINE (P)
 Pfarrsekretär(in): Mag. Erika HIEBL-KORNMÜLLER (L)
 Sonja HOFBAUER (L)

17.2. Zeillern

Moderator: Shiju AUGUSTINE (P)
 Pfarrsekretär(in): Mag. Erika HIEBL-KORNMÜLLER (L)
 Sonja HOFBAUER (L)

Dekanat Göttweig

Dechant: KR P. MMag. Benjamin SCHWEIGHOFER
OSB (P)
Dechant-Stellvertreter: KR MMag. Dr. Josef SEEANNER (P)

1. Brunnkirchen (mit Pfarre Furth)

3506 Brunnkirchen, Pfarrg. 4, Tel. +43 (664) 411 68 77,
E-Mail: brunnkirchen@dsp.at, Homepage: www.brunnkirchen.dsp.at

Pfarrer: P. Dipl.-Ing. Mag. Maurus KOCHER OSB,
MBA (P)
Vikar: P. Pius NEMES OSB, Bacc (P)

2. Furth (mit Pfarre Brunnkirchen)

3511 Furth bei Göttweig, Kircheng. 12, Tel. +43 (2732) 821 64,
E-Mail: furth@dsp.at, Homepage: www.pfarre-furth.at

Pfarrer: P. Dipl.-Ing. Mag. Maurus KOCHER OSB,
MBA (P)
Vikar: P. Pius NEMES OSB, Bacc (P)
Pfarrsekretär(in): Susanne ETTENAUER (L)

3. Gansbach

3122 Gansbach, Marktpl. 1, Tel. +43 (2753) 268,
E-Mail: gansbach@dsp.at, Homepage: www.pfarregansbach.at

Pfarrer: KR P. MMag. Benjamin SCHWEIGHOFER
OSB (P)

4. Hain (mit Pfarre Oberwölbling, Obritzberg u. Statzendorf)

3123 Kleinhain, Kremser Str. 3-5, Tel. +43 (676) 826 63 44 38,
E-Mail: hain@dsp.at, Homepage: www.hain.dsp.at

Moderator: KR MMag. Dr. Josef SEEANNER (P)
Priesterliche Mitarbeit: KR Prof. Dr. habil. Josef SPINDELBOCK (P)
Pfarrsekretär(in): Maria SCHABASSER (L)

5. Hollenburg (mit Pfarre Nußdorf/Tr.)

3506 Krems-Hollenburg, Untere Hollenburger Hauptstr. 4,
Tel. +43 (2739) 25 65, E-Mail: hollenburg@dsp.at,
Homepage: <https://pfarrehollenburg.wordpress.com>

Moderator: GR H. Mag. Laurentius
Jacobus Woo-Kyeong SEONG Can. Reg. (P)
Diakon (ea): Dr. Harald STEINDL (D)

6. Mautern, Pfarrverband

3512 Mautern, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2732) 829 23,
E-Mail: pv-mautern@dsp.at

Moderator: KR P. Mag. Clemens Maria REISCHL OSB (P)
Vikar: GR Präl. Mag. Columban LUSER OSB (P)
Pastoralassistentin: Johanna HÄRTINGER (L)
Pfarrsekretär(in): Mag. Beate ARTWEGER (L)

6.1. Arnsdorf

3621 Mitterarnsdorf 31

Pfarrer:	KR P. Mag. Clemens Maria REISCHL OSB (P)
Vikar:	GR Präl. Mag. Columban LUSER OSB (P)
Pastoralassistentin:	Johanna HÄRTINGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Mag. Beate ARTWEGER (L)

6.2. Maria Langegg

3642 Aggsbach Dorf, Maria Langegg 1, Tel. +43 (2753) 210,

Homepage: <http://www.maria-langegg.at>

Pfarrer:	KR P. Mag. Clemens Maria REISCHL OSB (P)
Vikar:	GR Präl. Mag. Columban LUSER OSB (P)
Pastoralassistentin:	Johanna HÄRTINGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Mag. Beate ARTWEGER (L)

6.3. MauternHomepage: www.pfarremautern.at

Pfarrer:	KR P. Mag. Clemens Maria REISCHL OSB (P)
Vikar:	GR Präl. Mag. Columban LUSER OSB (P)
Pastoralassistentin:	Johanna HÄRTINGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Mag. Beate ARTWEGER (L)

6.4. Rossatz

3602 Rossatz 13

Pfarrer:	KR P. Mag. Clemens Maria REISCHL OSB (P)
Vikar:	GR Präl. Mag. Columban LUSER OSB (P)
Pastoralassistentin:	Johanna HÄRTINGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Mag. Beate ARTWEGER (L)

6.5. Unterbergern

3512 Mautern, Unterbergern 134

Pfarrer:	KR P. Mag. Clemens Maria REISCHL OSB (P)
Vikar:	GR Präl. Mag. Columban LUSER OSB (P)
Pastoralassistentin:	Johanna HÄRTINGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Mag. Beate ARTWEGER (L)

7. Oberwölbling (mit Pfarre Obritzberg, Statzendorf u. Hain)

3124 Oberwölbling, Waldbadstr. 6, Tel. +43 (2786) 24 70,

E-Mail: oberwoelbling@dsp.at, Homepage: www.oberwoelbling.dsp.at

Pfarrer:	KR MMag. Dr. Josef SEEANNER (P)
Priesterliche Mitarbeit:	KR Prof. Dr. habil. Josef SPINDELBOECK (P)
Pfarrsekretär(in):	Maria SCHABASSER (L)
Wohnpfarre:	Mag. Helmut BUCHEGGER (P), Missionar i. R.

8. Obritzberg (mit Pfarre Oberwölbling, Statzendorf u. Hain)

3123 Obritzberg, Am Kirchenberg 1, Tel. +43 (2786) 23 17,

E-Mail: obritzberg@dsp.at, Homepage: www.pfarreobritzberg.at

Pfarrer:	KR MMag. Dr. Josef SEEANNER (P)
Priesterliche Mitarbeit:	KR Prof. Dr. habil. Josef SPINDELBOECK (P)
Pfarrsekretär(in):	Maria SCHABASSER (L)

9. Paudorf-Göttweig

3508 Paudorf, Hellerhofweg 7, Tel. +43 (2736) 73 40,

E-Mail: paudorf@dsp.at, Homepage: www.pfarre-paudorf.com

Pfarrer:	P. Mag. Dr. Udo FISCHER OSB (P)
Vikar:	P. Pius NEMES OSB, Bacc (P)
Kaplan:	P. Mag. Maximilian KRENN OSB (P)
	GR P. Mag. Franz SCHUSTER OSB (P)

10. Statzendorf (mit Pfarre Oberwölbling, Obritzberg u. Hain)

3125 Statzendorf, Hauptstr. 35, Tel. +43 (676) 826 63 4438,

E-Mail: statzendorf@dsp.at, Homepage: www.statzendorf.dsp.at

Moderator:	KR MMag. Dr. Josef SEEANNER (P)
Priesterliche Mitarbeit:	KR Prof. Dr. habil. Josef SPINDELBÖCK (P)
Pfarrsekretär(in):	Maria SCHABASSER (L)

Dekanat Haag

Dechant: Dr. habil. Rupert GRILL (P)

Dechant-Stellvertreter: KR P. Mag. Laurentius RESCH OSB (P)

1. Biberbach

(mit Pfarre Seitenstetten, St. Georgen in der Klaus, St. Johann in Engstetten, St. Michael am Bruckbach u. Wolfsbach)

3353 Biberbach, Im Ort 1,

E-Mail: biberbach@dsp.at, Homepage: www.biberbach.dsp.at

Pfarrer:	P. MMag. Florian EHEBRUSTER OSB (P)
Vikar:	KR P. Mag. Laurentius Resch OSB (P)
	P. Dipl.-Theol. Benedikt Resch OSB (P)
Kaplan:	P. Mag. Christoph Fischer OSB (P)
Pastoralassistent:	P. MMag. Dominik Riegler OSB (D)

2. Enns-Donau-Winkel, Pfarrverband

4300 St. Valentin, Langenharter Str. 49, Tel. +43 (7435) 521 40,

E-Mail: pv-ennsdonauwinkel@dsp.at,

Homepage: <https://www.pfarrverband-enns-donau-winkel.at>

Pfarrer:	Dr. habil. Rupert GRILL (P)
Kaplan:	Mag. Henry Uchechukwu IGBOKWE (P)
Diakon (ea):	Friedrich EGLSEER (D)
Pastoralassistentin:	Kathrin GRAF, BEd (L)
Pastoralhelfer:	Christian HASLAUER (L)

2.1. Erla

Pfarrer: Dr. habil. Rupert GRILL (P)

Kaplan: Mag. Henry Uchechukwu IGBOKWE (P)

Pastoralassistentin: Kathrin GRAF, BEd (L)

Pfarrsekretär(in): Eva-Maria MIEMELAUER (L)

2.2. Ernsthofen

Tel. +43 (7435) 82 38, Homepage: www.ernsthofen.dsp.at

Pfarrer: Dr. habil. Rupert GRILL (P)

Kaplan: Mag. Henry Uchechukwu IGBOKWE (P)
 Pastoralassistentin: Kathrin GRAF, BEd (L)
 Pfarrsekretär(in): Karin KLOMSER (L)

2.3. Langenhart

Pfarrer: Dr. habil. Rupert GRILL (P)
 Kaplan: Mag. Henry Uchechukwu IGBOKWE (P)
 Pastoralassistentin: Kathrin GRAF, BEd (L)
 Pfarrsekretär(in): Eva-Maria MIEMELAUER (L)

2.4. St. Pantaleon

Pfarrer: Dr. habil. Rupert GRILL (P)
 Kaplan: Mag. Henry Uchechukwu IGBOKWE (P)
 Pfarrsekretär(in): Eva-Maria MIEMELAUER (L)

2.5. St. Valentin

Tel. +43 (7435) 524 25, Homepage: www.pfarrevalentin.at

Pfarrer: Dr. habil. Rupert GRILL (P)
 Kaplan: Mag. Henry Uchechukwu IGBOKWE (P)
 Pastoralassistentin: Kathrin GRAF, BEd (L)
 Pfarrsekretär(in): Eva-Maria GRÜNDLING (L)
 Wohnpfarre: Heinrich GEIBLINGER (P), Pfarrer i. R.
 Msgr. Johann ZARL (P), Pfarrer i. R.

3. Haag (mit Pfarre Strengberg)

3350 Haag, Hauptpl. 1, Tel. +43 (7434) 424 59, E-Mail: haag@dsp.at,
 Homepage: www.pfarre.stadthaag.at

Pfarrer: KR Prof. Dr. Helmut PRADER (P)
 Kaplan: P. Mag. Jojappa MADANU MF (P)
 Pastoralassistentin: Elisa GUHSL (L)
 Pfarrsekretär(in): Birgit PALMETSHOFER (L)
 Wohnpfarre: GR Anton SCHUH (P), Pfarrer i. R.
 Pastoralassistent
 in Ausbildung: Mag. Matthias LÖPKER (L)

4. Seitenstetten (mit Pfarre Biberbach, St. Georgen in der Klaus,
 St. Johann in Engstetten, St. Michael am Bruckbach u. Wolfsbach)
 3353 Seitenstetten, Am Klosterberg 1, Tel. +43 (7477) 423 00-418,
 E-Mail: seitenstetten@dsp.at, Homepage: www.seitenstetten.dsp.at

Pfarrer: P. MMag. Florian Ehebruster OSB (P)
 Vikar: KR P. Mag. Laurentius Resch OSB (P)
 P. Dipl.-Theol. Benedikt Resch OSB (P)
 Kaplan: P. Mag. Christoph Fischer OSB (P)
 Pastoralassistent: P. MMag. Dominik RIEGLER OSB (D)
 Wohnpfarre: KR Propst Raimund BREITENEDER (P),
 Pfarrer i. R.
 Msgr. Kan. em. KR Mag. Herbert DÖLLER
 (P), Pfarrer i. R.

5. St. Georgen in der Klaus (mit Pfarre Biberbach, Seitenstetten,
St. Johann in Engstetten, St. Michael am Bruckbach u. Wolfsbach)
3340 St. Georgen/Kl., St. Georgnerstr. 38,
E-Mail: st.georgenklaus@dsp.at, Homepage: www.stgeorgenklaus.dsp.at

Pfarrer: P. MMag. Florian EHEBRUSTER OSB (P)
Vikar: KR P. Mag. Laurentius Resch OSB (P)
P. Dipl.-Theol. Benedikt Resch OSB (P)
Kaplan: P. Mag. Christoph Fischer OSB (P)
Pastoralassistent: P. MMag. Dominik Riegler OSB (D)

6. St. Johann in Engstetten (mit Pfarre Biberbach, Seitenstetten,
St. Georgen in der Klaus, St. Michael am Bruckbach u. Wolfsbach)
3352 St. Peter in der Au, St. Johann 100,
E-Mail: st.johannengstetten@dsp.at

Pfarrer: P. MMag. Florian Ehebruster OSB (P)
Vikar: KR P. Mag. Laurentius Resch OSB (P)
P. Dipl.-Theol. Benedikt Resch OSB (P)
Kaplan: P. Mag. Christoph Fischer OSB (P)
Pastoralassistent: P. MMag. Dominik Riegler OSB (D)
Pfarrsekretär(in): Verena KRIEGER (L)

7. St. Michael am Bruckbach (mit Pfarre Biberbach, Seitenstetten,
St. Georgen in der Klaus, St. Johann in Engstetten u. Wolfsbach)
3352 St. Peter/Au, St. Michael 2, Tel. +43 (7477) 421 81,
E-Mail: st.michael@dsp.at

Pfarrer: P. MMag. Florian Ehebruster OSB (P)
Vikar: KR P. Mag. Laurentius Resch OSB (P)
P. Dipl.-Theol. Benedikt Resch OSB (P)
Kaplan: P. Mag. Christoph Fischer OSB (P)
Pastoralassistent: P. MMag. Dominik Riegler OSB (D)

8. St. Petrus im Mostviertel, Pfarrverband

3352 St. Peter in der Au, Hofg. 5, Tel. +43 (7477) 422 85,
E-Mail: pv-st.petrusimmostviertel@dsp.at

Provisor: Msgr. Johann ZARL (P) bis 30.11.2024
Moderator: Mag. Alexander FISCHER (P) ab 01.12.2024
Kaplan: Mag. Simon EIGINGER (P)
Pfarrsekretär(in): Karin SCHNIRZER (L)

8.1. Ertl

3355 Ertl, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (676) 826 63 30 73,
Homepage: www.ertl.dsp.at

Provisor: Msgr. Johann ZARL (P) bis 30.11.2024
Moderator: Mag. Alexander FISCHER (P) ab 01.12.2024
Kaplan: Mag. Simon EIGINGER (P)
Pfarrsekretär(in): Karin SCHNIRZER (L)

8.2. Kürnberg

3352 St. Peter/Au, Kürnberg 8, Tel. +43 (7477) 72 05

Provisor:	Msgr. Johann ZARL (P) bis 30.11.2024
Moderator:	Mag. Alexander FISCHER (P) ab 01.12.2024
Kaplan:	Mag. Simon EIGINGER (P)
Pfarrsekretär(in):	Karin SCHNIRZER (L)

8.3. St. Peter in der Au

3352 St. Peter/Au, Hofg. 5, Tel. +43 (7477) 422 85,

Homepage: www.sanktpeter-au.dsp.at

Provisor:	Msgr. Johann ZARL (P) bis 30.11.2024
Moderator:	Mag. Alexander FISCHER (P) ab 01.12.2024
Kaplan:	Mag. Simon EIGINGER (P)
Pfarrsekretär(in):	Bernadette BLÖCHL (L) Karin SCHNIRZER (L)

8.4. Weistrach

3351 Weistrach, Dorf 35, Tel. +43 (7477) 423 15,

Homepage: www.pfarre-weistrach.at

Provisor:	Msgr. Johann ZARL (P) bis 30.11.2024
Moderator:	Mag. Alexander FISCHER (P) ab 01.12.2024
Kaplan:	Mag. Simon EIGINGER (P)
Diakon:	Josef MUHR (D)
Pfarrsekretär(in):	Andrea EBNER (L) Karin SCHNIRZER (L)
Wohnpfarre:	KR Anton HÖGL (P), Pfarrer i. R.

9. St. Severin an der Enns, Pfarrverband

4441 Behamberg 1, Tel. +43 (7252) 300 08, +43 (676) 826 63 50 31,

E-Mail: pv-behamberg@dsp.at, Homepage: www.pv-trinitas.dsp.at

Moderator:	P. Mag. Georg Gottlieb BAKOWSKI OFM (O)
Diakon (ea):	Franz WIMMER (D)
Pfarrsekretär(in):	Daniela NEUBAUER (L)

9.1. Behamberg

Moderator:	P. Mag. Georg Gottlieb BAKOWSKI OFM (O)
Diakon (ea):	Franz WIMMER (D)

9.2. Haidershofen

Moderator:	P. Mag. Georg Gottlieb BAKOWSKI OFM (O)
Diakon (ea):	Franz WIMMER (D)

9.3. Vestenthal

Moderator:	P. Mag. Georg Gottlieb BAKOWSKI OFM (O)
Diakon (ea):	Franz WIMMER (D)

10. Strengberg (mit Pfarre Haag)

3314 Strengberg, Markt 28, Tel. +43 (7432) 22 95,

E-Mail: strengberg@dsp.at

Pfarrer:	KR Prof. Dr. Helmut PRADER (P)
Kaplan:	P. Mag. Jojappa MADANU MF (P)

Pastoralassistentin: Elisa GUHSL (L)
 Pfarrsekretär(in): Birgit PALMETSHOFER (L)
 Wohnpfarre: GR Johann PÖLZL (P), Pfarrer i. R.
 Pastoralassistent
 in Ausbildung: Mag. Matthias LÖPKER (L)

11. Wolfsbach (mit Pfarre Biberbach, Seitenstetten, St. Georgen in der Klaus, St. Johann in Engstetten u. St. Michael am Bruckbach)
 3354 Wolfsbach, Abt Laurentius Str. 3,
 E-Mail: wolfsbach@dsp.at, Homepage: www.pfarre-wolfsbach.at

Pfarrer: P. MMag. Florian Ehebruster OSB (P)
 Vikar: KR P. Mag. Laurentius Resch OSB (P)
 P. Dipl.-Theol. Benedikt Resch OSB (P)
 Kaplan: P. Mag. Christoph Fischer OSB (P)
 Pastoralassistent: P. MMag. Dominik Riegler OSB (D)
 Pfarrsekretär(in): Verena KRIEGER (L)

Dekanat Herzogenburg

Dechant: H. Ulrich Thomas MAUTERER Can. Reg. (P)
 Dechant-Stellvertreter: Mag. Robert WAJDA (P)

1. Getzersdorf

3131 Getzersdorf, Weinbergstr. 6, E-Mail: getzersdorf@dsp.at,
 Homepage: www.getzersdorf.dsp.at

Pfarrer: KR P. Paulus MÜLLNER OSB (P)

2. Heiligeneich (mit Pfarre Heiligenkreuz-Gutenbrunn)

3452 Heiligeneich, Hauptpl. 1, E-Mail: heiligeneich@dsp.at,
 Homepage: www.pfarre-heiligeneich.at

Moderator: Mag. Robert WAJDA (P)
 Pastoralassistentin: Mag. Barbara BERGER (L)
 Pfarrsekretär(in): Sylvia HAUBER (L)
 Wohnpfarre: KR Richard JINDRA (P), Pfarrer i. R.
 KR Johannes SCHÖRGMAYER (P), Pfarrer i. R.

3. Heiligenkreuz-Gutenbrunn (mit Pfarre Heiligeneich)

3454 Reidling, Heiligenkreuz 10,
 E-Mail: heiligenkreuz.gutenbrunn@dsp.at,
 Homepage: www.wallfahrtskirche-heiligenkreuz-gutenbrunn.at

Moderator: Mag. Robert WAJDA (P)
 Pastoralassistentin: Mag. Barbara BERGER (L)
 Pfarrsekretär(in): Sylvia HAUBER (L)

4. Herzogenburg

3130 Herzogenburg, Stiftsg. 3, Tel. +43 (2782) 831 13,
 E-Mail: herzogenburg@dsp.at, Homepage: www.herzogenburg.dsp.at

Moderator: Mag. H. Stephanus Bertram RÜTZLER Can.
 Reg., BA, MA (P)
 Kaplan: Präl. Propst MMag. Petrus Roman STO
 CKINGER Can. Reg. (P)

Diakon (ea): Hannes ZISELSBERGER, BA (D)
 Pfarrsekretär(in): Irmgard STUMMER (L)
 Wohnpfarre: Otto ALLINGER (P), Pfarrer i. R.
 Mag. Josef GAUPMANN (P),
 Betriebsseelsorger i. R.

5. Inzersdorf ob der Traisen

3131 Inzersdorf-Getzersdorf, Kirchenweg 2, Tel. +43 (2782) 824 46,
 E-Mail: inzersdorf@dsp.at, Homepage: www.pfarre-inzersdorf.at

Moderator: H. Ulrich Thomas MAUTERER Can. Reg. (P)

6. Nußdorf ob der Traisen (mit Pfarre Hollenburg)

3134 Nußdorf/Tr., Bäckerlg. 9, Tel. +43 (2783) 84 14,
 E-Mail: nussdorf@dsp.at

Moderator: GR H. Mag. Laurentius Jacobus
 Woo-Kyeong SEONG Can. Reg. (P)

Diakon (ea): Dr. Harald STEINDL (D)
 Pfarrsekretär(in): Susanne ETTENAUER (L)

7. Reidling

3454 Sitzenberg-Reidling, Martin Exinger-Zeile 1, Tel. +43 (2276) 22 05,
 E-Mail: reidling@dsp.at, Homepage: www.reidling.dsp.at

Moderator: H. Mag. Leopold Michael KLENKHART
 Can. Reg. (P)

8. St. Andrä an der Traisen

3130 Herzogenburg, Marienpl. 3, E-Mail: st.andraetraisen@dsp.at

Provisor: Präl. ÖR KR Mag. Maximilian Fürnsinn
 Can. Reg. (P)

Pfarrsekretär(in): Irmgard STUMMER (L)

9. Stollhofen (mit Pfarre Traismauer)

c/o Pfarre Traismauer, E-Mail: stollhofen@dsp.at

Moderator: KR H. Mag. Mauritius Bertram LENZ Can.
 Reg. (P)

Pfarrsekretär(in): Elisabeth GERSTENMAIER (L)

10. Traismauer (mit Pfarre Stollhofen)

3133 Traismauer, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2783) 63 56,
 E-Mail: traismauer@dsp.at

Moderator: KR H. Mag. Mauritius Bertram LENZ Can.
 Reg. (P)

Pfarrsekretär(in): Elisabeth GERSTENMAIER (L)

Dekanat Lilienfeld

Dechant: KR P. Mag. Andreas PIRNGRUBER OCist (P)
 Dechant-Stellvertreter: P. Mag. Altmann WAND OSB (P)

1. Annaberg (mit Pfarre Türnitz)

3222 Annaberg, Annarotte 9, Tel. +43 (2728) 82 12,
 E-Mail: annaberg@dsp.at

Pfarrer: KR P. Mag. Andreas PIRNGRUBER OCist (P)

2. Eschenau

3153 Eschenau/Tr., Kirchenweg 7, Tel. +43 (2762) 672 38,
 E-Mail: eschenau@dsp.at

Excurrendo-Provisor: Präl. Liz. Dr. Pius Maurer OCist
 Kaplan: Mag. P. Hermann Joseph Schöppe OCist

3. Frankenfels

(mit Pfarre Grünau, Kirchberg/P., Loich,
 Rabenstein u. Schwarzenbach/P.)

3213 Frankenfels, Markt 1, Tel. +43 (2725) 213,

E-Mail: frankenfels@dsp.at, Homepage: www.pfarre-frankenfels.at

Moderator: P. Mag. Altmann WAND OSB (P)
 Kaplan: P. Martin Devassy ALUKAPUTHUSSERY
 MF (P)

Priesterliche Mitarbeit: P. MMMag. Patrick SCHÖDER OSB (P)
 Pfarrassistentin: Martina FISCHL (L)
 Pastoralassistentin: Andrea STUPHANN (L)
 Pfarrsekretär(in): Erika GRASMANN (L)
 Daniela MÜHLBACHER (L)

4. Grünau

(mit Pfarre Frankenfels, Kirchberg/P., Loich,
 Rabenstein u. Schwarzenbach/P.)

3202 Hofstetten-Grünau, Kirchenpl. 9, Tel. +43 (2723) 84 21,

E-Mail: gruenau@dsp.at, Homepage: www.gruenau.dsp.at

Pfarrer: P. Mag. Altmann WAND OSB (P)
 Kaplan: P. Martin Devassy ALUKAPUTHUSSERY
 MF (P)

Priesterliche Mitarbeit: P. MMMag. Patrick SCHÖDER OSB (P)
 Pfarrassistentin: Martina FISCHL (L)
 Pastoralassistentin: Andrea STUPHANN (L)
 Pfarrsekretär(in): Daniela MÜHLBACHER (L)

5. Hainfeld (mit Pfarre Rohrbach/G.)

3170 Hainfeld, Feldg. 36, Tel. +43 (2764) 23 22, E-Mail: hainfeld@dsp.at,
 Homepage: www.pfarre-hainfeld.at

Pfarrer: KR P. Mag. Dr. Josef LACKSTÄTTER OSB (P)
 Diakon (ea): Gerhard SCHULTHEIS (D)
 Pfarrsekretär(in): Annemarie SPIEGL (L)

6. Hohenberg (mit Pfarre St. Aegydt/Nw.)

3192 Hohenberg, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2767) 82 39,

E-Mail: hohenberg@dsp.at

Pfarrer: Mag. Mieczyslaw SPRYCHA (P)
 Pfarrsekretär(in): Gertraud WEISSENBÖCK (L)

7. Josefsberg (mit Pfarre Mitterbach)

c/o Pfarre Mariazell, 8630 Mariazell, Benedictus-Pl. 1,

E-Mail: josefsberg@dsp.at

Pfarrer: P. Mag. Christoph PECOLT OSB (P)

8. Kaumberg (mit Pfarre Ramsau)

2572 Kaumberg, Markt 9, Tel. +43 (2765) 216,

E-Mail: kaumberg@dsp.at, Homepage: www.pfarrekaumberg.at

Pfarrer: Mag. Dr. Slavomir DLUGOŠ (P)

9. Kirchberg an der Pielach

(mit Pfarre Frankenfels, Grünau, Loich, Rabenstein u. Schwarzenbach/P.)

3204 Kirchberg/P., Kircheng. 7, Tel. +43 (2722) 72 18,

E-Mail: kirchbergpielach@dsp.at,

Homepage: www.kirchberg-pielach.dsp.at

Moderator: P. Mag. Altmann WAND OSB (P)
 Kaplan: P. Martin Devassy ALUKAPUTHUSSERY
 MF (P)
 Priesterliche Mitarbeit: P. MMMag. Patrick SCHÖDER OSB (P)
 Pfarrassistentin: Martina FISCHL (L)
 Pastoralassistentin: Andrea STUPHANN (L)
 Pfarrsekretär(in): Daniela MÜHLBACHER (L)
 Monika SCHWEIGER (L)

10. Kleinzell (mit Pfarre Schwarzenbach/G. u. St. Veit/G.)

3171 Kleinzell bei Hainfeld, Schneidergraben 1, Tel. +43 (2766) 251,

E-Mail: kleinzell@dsp.at

Pfarrer: P. Mag. Leonhard Maria OBEX OSB (P)
 Pastoralassistent: Mag. Wilhelm ERBER (L)
 Pfarrsekretär(in): Annemarie SPIEGL (L)

11. Lehenrotte

3183 Freiland, Gerdrau 7, E-Mail: lehenrotte@dsp.at

Excurrendoprovisor: P. Mag. Hermann Joseph Richard SCHÖPPE
 OCist (P)

12. Lilienfeld (mit Pfarre Traisen u. Wilhelmsburg)

3180 Lilienfeld, Klosterrotte 1, Tel. +43 (2762) 524 20-18,

E-Mail: lilienfeld@dsp.at, Homepage: http://pfarre-lilienfeld.at

Pfarrer: Präl. Liz. Dr. Pius MAURER OCist (P)
 Kaplan: P. Mag. Hermann Joseph Richard SCHÖPPE
 OCist (P)
 P. MMag. Dr. Michael VURGLICS OCist (P)
 Pfarrsekretär(in): Anneliese RENZ (L)

13. Loich

(mit Pfarre Frankenfels, Grünau, Kirchberg/P., Rabenstein u. Schwarzenbach/P.)
 3211 Loich 15, Tel. +43 (2722) 82 02, E-Mail: loich@dsp.at,
 Homepage: www.loich.dsp.at

Moderator: P. Mag. Altmann WAND OSB (P)
 Kaplan: P. Martin Devassy ALUKAPUTHUSSERY MF (P)
 Priesterliche Mitarbeit: P. MMMag. Patrick SCHÖDER OSB (P)
 Pfarrassistentin: Martina FISCHL (L)
 Pastoralassistentin: Andrea STUPHANN (L)
 Pfarrsekretär(in): Daniela MÜHLBACHER (L)

14. Mitterbach am Erlaufsee (mit Pfarre Josefsberg)

c/o Pfarre Mariazell, 8630 Mariazell, Benedictus-Pl. 1,
 E-Mail: mitterbach@dsp.at

Pfarrer: P. Mag. Christoph PECOLT OSB (P)

15. Ober-Grafendorf (mit Pfarre Weinburg)

3200 Ober-Grafendorf, Hauptpl. 1, Tel. +43 (2747) 22 58,
 E-Mail: obergrafendorf@dsp.at, Homepage: www.obergrafendorf.dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Dr. Emeka EMEAKAROHA (P)
 Pfarrsekretär(in): Martina DIETRICH (L)
 Doris KIRCHNER (L)

16. Rabenstein an der Pielach

(mit Pfarre Frankenfels, Grünau, Kirchberg/P., Loich u. Schwarzenbach/P.)
 3203 Rabenstein/P., Kardinal-König-Pl. 1, Tel. +43 (2723) 22 70,
 E-Mail: rabenstein@dsp.at, Homepage: www.pfarre-rabenstein.dsp.at

Pfarrer: P. Mag. Altmann WAND OSB (P)
 Kaplan: P. Martin Devassy ALUKAPUTHUSSERY MF (P)
 Priesterliche Mitarbeit: P. MMMag. Patrick SCHÖDER OSB (P)
 Pfarrassistentin: Martina FISCHL (L)
 Pastoralassistentin: Andrea STUPHANN (L)
 Pfarrsekretär(in): Brigitte GRUMBÖCK (L)
 Daniela MÜHLBACHER (L)

17. Ramsau (mit Pfarre Kaumberg)

3172 Ramsau bei Hainfeld, Oberdörfel 8, Tel. +43 (2764) 82 40,
 E-Mail: ramsau@dsp.at

Pfarrer: Mag. Dr. Slavomir DLUGOŠ (P)

18. Rohrbach an der Gölsen (mit Pfarre Hainfeld)

3163 Rohrbach/G., Kircheng. 2, Tel. +43 (2764) 25 20,
 E-Mail: rohrbach@dsp.at, Homepage: www.pfarre-rohrbach.at

Pfarrer: KR P. Mag. Dr. Josef LACKSTÄTTER OSB (P)
 Pfarrsekretär(in): Annemarie SPIEGL (L)

19. Schwarzenbach an der Gölsen (mit Pfarre Kleinzell u. St. Veit/G.)
c/o Pfarre St. Veit/G., E-Mail: schwarzenbachgoelsen@dsp.at

Pfarrer: P. Mag. Leonhard Maria OBEX OSB (P)
Pastoralassistent: Mag. Wilhelm ERBER (L)
Pfarrsekretär(in): Annemarie SPIEGL (L)

20. Schwarzenbach an der Pielach

(mit Pfarre Frankenfels, Grünau, Kirchberg/P., Loich u. Rabenstein)
c/o Pfarre Frankenfels, E-Mail: schwarzenbachpielach@dsp.at

Moderator: P. Mag. Altmann WAND OSB (P)
Kaplan: P. Martin Devassy ALUKAPUTHUSSERY MF (P)
Priesterliche Mitarbeit: P. MMMag. Patrick SCHÖDER OSB (P)
Pfarrassistentin: Martina FISCHL (L)
Pastoralassistentin: Andrea STUPHANN (L)
Pfarrsekretär(in): Erika GRASMANN (L)
Daniela MÜHLBACHER (L)

21. St. Aegydt am Neuwalde (mit Pfarre Hohenberg)

3193 St. Aegydt/Nw., Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2768) 22 71,
E-Mail: st.aegydt@dsp.at, Homepage: www.pfarrestaegydt.at

Pfarrer: Mag. Mieczyslaw SPRYCHA (P)
Pfarrsekretär(in): Katharina WIESBAUER (L)

22. St. Veit an der Gölsen (mit Pfarre Kleinzell u. Schwarzenbach/G.)

3161 St. Veit/G., Kirchenpl. 2, Tel. +43 (2763) 22 65,
E-Mail: st.veitgoelsen@dsp.at, Homepage: www.st-veitgoelsen.dsp.at

Pfarrer: P. Mag. Leonhard Maria OBEX OSB (P)
Pastoralassistent: Mag. Wilhelm ERBER (L)
Pfarrsekretär(in): Annemarie SPIEGL (L)

23. Traisen (mit Pfarre Lilienfeld u. Wilhelmsburg)

3160 Traisen, Kircheng. 1, Tel. +43 (2762) 622 37, E-Mail: traisen@dsp.at

Excurrendoprovisor: Präl. Liz. Dr. Pius MAURER OCist (P)
Kaplan: P. Mag. Hermann Joseph Richard SCHÖPPE OCist (P)
P. MMag. Dr. Michael VURGLICS OCist (P)
Pfarrsekretär(in): Anneliese RENZ (L)

24. Türnitz (mit Pfarre Annaberg)

3184 Türnitz, Markt 15, Tel. +43 (2769) 83 07, E-Mail: tuernitz@dsp.at

Pfarrer: KR P. Mag. Andreas PIRNGRUBER OCist (P)

25. Weinburg (mit Pfarre Ober-Grafendorf)

3205 Weinburg, Kirchenstr. 16, Tel. +43 (676) 826 63 34 68,
E-Mail: weinburg@dsp.at, Homepage: www.weinburg.dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Dr. Emeka EMEAKAROHA (P)
Pfarrsekretär(in): Martina DIETRICH (L)
Doris KIRCHNER (L)

26. Wilhelmsburg (mit Pfarre Lilienfeld u. Traisen)

3150 Wilhelmsburg, Hauptpl. 5, Tel. +43 (2746) 23 41,

E-Mail: wilhelmsburg@dsp.at, Homepage: www.wilhelmsburg.dsp.at

Excurrendoprovisor: Präl. Liz. Dr. Pius MAURER OCist (P)
 Kaplan: P. Mag. Hermann Joseph Richard SCHÖPPE
 OCist (P)
 P. MMag. Dr. Michael VURGLICS OCist (P)
 Pfarrsekretär(in): Pamela SCHLEIFER (L)
 Wohnpfarre: GR P. Alberich ENÖCKL OCist (P), Pfarrer
 i. R.

Dekanat Melk

Dechant: KR Mag. Wolfgang REISENHOFER (P)

Dechant-Stellvertreter: GR Mag. Zenon PAJAK (P)

1. Aggsbach-Dorf (mit Pfarre Schönbühel)

3394 Aggsbach-Dorf, Kartausenstr. 2, Tel. +43 (650) 244 11 33,

E-Mail: aggsbach-dorf@dsp.at, Homepage: <http://pfarre.aggsbachdorf.at>

Moderator: P. Mag. Alois Markus KÖBERL OSB (P)
 Diakon (ea): Wilhelm ZIEGLER (D)
 Pfarrsekretär(in): Bettina PLASCH-BUGL (L)
 Tobias ZIEGLER (L)

2. Bischofstetten (mit Pfarre Kilb)

3232 Bischofstetten, Kirchenpl. 2, Tel. +43 (2748) 82 37,

E-Mail: bischofstetten@dsp.at, Homepage: www.bischofstetten.dsp.at

Provisor: P. Ing. Mag. Christian GIMBEL OSB (P)
 Pfarrsekretär(in): Heidi Maria
 BELKHOFER-FOHRAFELLNER (L)

3. Gerolding (mit Pfarre Loosdorf u. Mauer)

3392 Gerolding, Am Kirchenberg 6, Tel. +43 (2752) 82 43,

E-Mail: gerolding@dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Zenon PAJAK (P)
 Priesterliche Mithilfe: P. Darius Lebok OFM (P)
 Pastoralassistentin: Gertraud WILL (L)
 Pfarrsekretär(in): Christina MACHER-GRÜNSTEIDL (L)

4. Haindorf (mit Pfarre Markersdorf)

c/o Pfarre Markersdorf, E-Mail: haindorf@dsp.at

Pfarrer: P. Mag. Pirmin MAYER OSB (P)
 Pfarrsekretär(in): Claudia DOLEZAL (L)

5. Hürm (mit Pfarre St. Margarethen/S.)

3383 Hürm, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2754) 82 38,

E-Mail: huerm@dsp.at, Homepage: www.huerm.dsp.at

Titularpfarrer: GR Mag. Franz Xaver HELL (P)

6. Karlstetten (mit Pfarre Neidling)

3121 Karlstetten, Hauptpl. 13, Tel. +43 (2741) 82 47,

E-Mail: karlstetten@dsp.at, Homepage: www.karlstetten.dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Josef PIWOWARSKI (P)
 Diakon (ea): Ing. Herbert OLSZEWSKI (D)
 Pfarrsekretär(in): Maria BERGER (L)

7. Kilb (mit Pfarre Bischofstetten)

3233 Kilb, Kirchenweg 2, Tel. +43 (2748) 72 50,
 E-Mail: kilb@dsp.at, Homepage: www.kilb.dsp.at

Provisor: P. Ing. Mag. Christian GIMBEL OSB (P)
 Pfarrsekretär(in): Heidi Maria
 BELKHOFER-FOHRAFELLNER (L)
 Wohnpfarre: Dipl.-Theol. Matthias DUWALD (P),
 Pfarrer i. R.

8. Loosdorf (mit Pfarre Gerolding u. Mauer)

3382 Loosdorf, Ledochowskastr. 4, Tel. +43 (2754) 62 57,
 E-Mail: loosdorf@dsp.at, Homepage: www.pfarre-loosdorf.at

Pfarrer: GR Mag. Zenon PAJAK (P)
 Priesterliche Mithilfe: P. Darius Lebok OFM (P)
 Diakon (ea): Franz GÖBL (D)
 Pastoralassistentin: Gertraud WILL (L)
 Pfarrsekretär(in): Christina MACHER-GRÜNSTEIDL (L)

9. Mank

3240 Mank, Hauptpl. 2, Tel. +43 (2755) 23 30,
 E-Mail: mank@dsp.at, Homepage: www.mank.dsp.at

Pfarrer: KR Mag. Wolfgang REISENHOFER (P)

10. Markersdorf an der Pielach (mit Pfarre Haindorf)

3388 Markersdorf-Haindorf, Prinzersdorfer Str. 1,
 Tel. +43 (2749) 23 72, E-Mail: markersdorf@dsp.at

Pfarrer: P. Mag. Pirmin MAYER OSB (P)
 Pfarrsekretär(in): Claudia DOLEZAL (L)

11. Mauer (mit Pfarre Loosdorf u. Gerolding)

3392 Dunkelsteinerwald, Kircheng. 5, Tel. +43 (2754) 63 43,
 E-Mail: mauer@dsp.at, Homepage: www.pfarre-mauer.at

Pfarrer: GR Mag. Zenon PAJAK (P)
 Priesterliche Mithilfe: P. Darius Lebok OFM (P)
 Pastoralassistentin: Gertraud WILL (L)
 Pfarrsekretär(in): Christina MACHER-GRÜNSTEIDL (L)

12. Melk - St. Koloman, Pfarrverband

3393 Matzleinsdorf, Kirchenberg 3, Tel. +43 (676) 826 63 32 44,
 E-Mail: pv-melk-st.koloman@dsp.at, Homepage: www.mstk.at

Pfarrer: P. Mag. Lukas ROITNER OSB (P)
 Diakon (ea): Mag. August BRÜCKLER (D)
 Pastoralassistentin: Karin FUNIAK (L)
 Pfarrsekretär(in): Sabine STRELECKY (L)

12.1. Matzleinsdorf

Pfarrer: P. Mag. Lukas ROITNER OSB (P)
 Diakon (ea): Mag. August BRÜCKLER (D)
 Pastoralassistentin: Karin FUNIAK (L)
 Pfarrsekretär(in): Sabine STRELECKY (L)

12.2. Melk

Pfarrer: P. Mag. Lukas ROITNER OSB (P)
 Diakon (ea): Mag. August BRÜCKLER (D)
 Pastoralassistentin: Karin FUNIAK (L)
 Pfarrsekretär(in): Sabine STRELECKY (L)
 Wohnpfarre: Mag. Franz HALBARTSCHLAGER (P),
 Pfarrer i. R.

12.3. Zelking

Pfarrer: P. Mag. Lukas ROITNER OSB (P)
 Diakon (ea): Mag. August BRÜCKLER (D)
 Pastoralassistentin: Karin FUNIAK (L)
 Pfarrsekretär(in): Sabine STRELECKY (L)

13. Neidling (mit Pfarre Karlstetten)

3110 Neidling, Walter-Eder-Str. 1, Tel. +43 (2741) 82 97,
 E-Mail: neidling@dsp.at, Homepage: www.neidling.dsp.at

Titularpfarrer: GR Mag. Josef PIWOWARSKI (P)

14. Ruprechtshofen (mit Pfarre St. Leonhard/F.)

3244 Ruprechtshofen, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2756) 23 12,
 E-Mail: ruprechtshofen@dsp.at, Homepage: www.ruprechtshofen.dsp.at

Titularpfarrer: GR Mag. Franz KRAUS (P)
 Pfarrassistent: Johann REITERLEHNER (D)
 Pfarrsekretär(in): Martina GATTERBAUER (L)

15. Schönbühel an der Donau (mit Pfarre Aggsbach-Dorf)

3394 Schönbühel, Am Klosterberg 1, Tel. +43 (676) 826 63 33 94,
 E-Mail: schoenbuehel@dsp.at, Homepage: pfarre-schoenbuehel.at

Moderator: P. Mag. Alois Markus KÖBERL OSB (P)
 Diakon (ea): Wilhelm ZIEGLER (D)
 Pfarrsekretär(in): Bettina PLASCH-BUGL (L)
 Tobias ZIEGLER (L)

16. St. Johannes Nepomuk im Pielachbogen, Pfarrverband

3385 Prinzersdorf, Hauptpl. 3, E-Mail: pv-st.johannesnepomuk@dsp.at,
 Homepage: www.pfarrverband-nepomuk.at

Pfarrer: GR Mag. Christof HEIBLER (P)
 Kaplan: MMag. Georg Alexander SALLABERGER (P)

16.1. Gerersdorf-Prinzersdorf

3385 Prinzersdorf, Hauptpl. 3, Tel. +43 (2749) 80 01

Pfarrer: GR Mag. Christof HEIBLER (P)
 Kaplan: MMag. Georg Alexander SALLABERGER (P)
 Diakon (ea): Mag. Oliver Clemens RICHTER (D)

Pfarrsekretär(in): Ernestine GANZBERGER (L)
 Wohnpfarre: Msgr. KR Kan. Dr. Gottfried AUER (P)

16.2. Hafnerbach

3386 Hafnerbach, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2749) 22 79

Pfarrer: GR Mag. Christof HEIBLER (P)
 Kaplan: MMag. Georg Alexander SALLABERGER (P)
 Diakon (ea): Alfred GRATZL (D)
 Pfarrsekretär(in): Ernestine GANZBERGER (L)

16.3. Haunoldstein

3384 Groß Sierning, Pfarrhofg. 10, Tel. +43 (2749) 80 01

Pfarrer: GR Mag. Christof HEIBLER (P)
 Kaplan: MMag. Georg Alexander SALLABERGER (P)
 Pfarrsekretär(in): Ernestine GANZBERGER (L)

17. St. Leonhard am Forst (mit Pfarre Ruprechtshofen)

3243 St. Leonhard/F., Kirchenstr. 15, Tel. +43 (2756) 23 81,
 E-Mail: st.leonhardforst@dsp.at, Homepage: www.stleonhardforst.dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Franz KRAUS (P)
 Pfarrassistent: Johann REITERLEHNER (D)
 Pfarrsekretär(in): Martina GATTERBAUER (L)
 Wohnpfarre: KR Erich RESCH (P), Pfarrer i. R.

18. St. Margarethen an der Sierning (mit Pfarre Hürm)

3231 St. Margarethen/S., Am Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2747) 34 32,
 E-Mail: st.margarethen@dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Franz Xaver HELL (P)

Dekanat Neulengbach

Dechant: SR KR Mag. Wilhelm SCHUH (P)
 Dechant-Stellvertreter: GR Mag. Boguslaw JACKOWSKI (P)

1. Altlangbach (mit Pfarre Brand-Laaben)

3033 Altlangbach, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2774) 22 64,
 E-Mail: altlangbach@dsp.at, Homepage: www.altlangbach.dsp.at

Pfarrer: KR Liz. Grzegorz J. RAGAN (P)
 Pfarrsekretär(in): Maria del Pilar STEIER (L)
 Wohnpfarre: GR Martin SCHMIDT (P), Pfarrer i. R.

2. Asperhofen (mit Pfarre Johannesberg)

3041 Asperhofen, Kirchenpl. 6, Tel. +43 (2772) 582 75,
 E-Mail: asperhofen@dsp.at

Moderator: Mag. Franz DANGL (P)
 Pfarrsekretär(in): Theresia MARKGRAF (L)

3. Böheimkirchen, Pfarrverband

3071 Böheimkirchen, Am Berg 1, Tel. +43 (2743) 22 04,

E-Mail: pv-boenheimkirchen@dsp.at,
Homepage: www.pv-boenheimkirche.dsp.at

Moderator: Kingsley C. UZOR (P)
Priesterliche Mitarbeit: Mag. Martin HOCHEDLINGER (P)
Pastoralassistent: Jürgen SCHNETZINGER (L)

3.1. Böhheimkirchen

Moderator: Kingsley C. UZOR (P)
Pastoralassistent: Jürgen SCHNETZINGER (L)
Pfarrsekretär(in): Gabriele BERNHARD (L)

3.2. Kirchstetten-Totzenbach

Moderator: Kingsley C. UZOR (P)
Pastoralassistent: Jürgen SCHNETZINGER (L)
Pfarrsekretär(in): Gabriele BERNHARD (L)

3.3. Maria Jeutendorf

3140 Pottenbrunn, Maria Jeutendorf 41, Tel. +43 (2784) 27 11

Moderator: Kingsley C. UZOR (P)
Pastoralassistent: Jürgen SCHNETZINGER (L)

4. Brand-Laaben (mit Pfarre Altlenzbach)

3053 Laaben bei Neulenzbach, Brand 5, E-Mail: brand.laaben@dsp.at

Titularpfarrer: KR Liz. Grzegorz J. RAGAN (P)
Pfarrsekretär(in): Maria del Pilar STEIER (L)

5. Eichgraben (mit Pfarre Maria Anzbach)

3032 Eichgraben, Kirchenstr. 4, Tel. +43 (2773) 462 46,
E-Mail: eichgraben@dsp.at, Homepage: www.pfarre-eichgraben.at

Titularpfarrer: SR KR Mag. Wilhelm SCHUH (P)
Kaplan: P. Evaristus Kaosisochukwu IFEKA SMMM (P)
Diakon (ea): Florian KRENTSTETTER, MSc (D)
Pfarrsekretär(in): Martina CREPAZ (L)

6. Johannesberg (mit Pfarre Asperhofen)

c/o Pfarre Asperhofen, E-Mail: johannesberg@dsp.at

Moderator: Mag. Franz DANGL (P)
Pfarrsekretär(in): Theresia MARKGRAF (L)

7. Kapelln

(mit Pfarre Murstetten, Weißenkirchen/P. u. Würmla)
3141 Kapelln/Perschling, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2784) 22 75,
E-Mail: kapelln@dsp.at

Pfarrer: Liz. Iosif BALTEANU (P)
Kaplan: Liz. Ruslan STETSYK (P)
Pfarrsekretär(in): Theresia MARKGRAF (L)

8. Kasten, Pfarrverband

3072 Kasten bei Böhheimkirchen, Kasten 3, Tel. +43 (2744) 52 14,
E-Mail: pv-kasten@dsp.at

Moderator: Dr. Piotr GOLEC (P)
 Pastoraler Mitarbeiter: Mag. Lukas Michael REICHARD (L)
 Pfarrsekretär(in): Gabriele BERNHARD (L)

8.1. Kasten

Moderator: Dr. Piotr GOLEC (P)
 Pfarrsekretär(in): Gabriele BERNHARD (L)

8.2. Michelbach

Moderator: Dr. Piotr GOLEC (P)
 Pfarrsekretär(in): Gabriele BERNHARD (L)
 Wohnpfarre: Franz PALLINGER (P), Pfarrer i. R.

8.3. Stössing

Moderator: Dr. Piotr GOLEC (P)
 Pfarrsekretär(in): Gabriele BERNHARD (L)

9. Maria Anzbach (mit Pfarre Eichgraben)

3034 Maria Anzbach, Marktpl. 5, Tel. +43 (2772) 524 96,
 E-Mail: mariaanzbach@dsp.at,
 Homepage: www.pfarre-maria-anzbach.at

Pfarrer: SR KR Mag. Wilhelm SCHUH (P)
 Kaplan: P. Evaristus Kaosisochukwu IFEKA SMMM (P)
 Diakon (ea): Florian KRENSTETTER, MSc (D)
 OStR Mag. Peter ZIDAR (D)
 Pfarrsekretär(in): Martina CREPAZ (L)

10. Murstetten (mit Pfarre Kapelln, Weißenkirchen/P. u. Würmla)

c/o Pfarre Würmla, E-Mail: murstetten@dsp.at,
 Homepage: <http://www.pfarremurstetten.jimdo.com>

Pfarrer: Liz. Iosif BALTEANU (P)
 Kaplan: Liz. Ruslan STETSYK (P)
 Pfarrsekretär(in): Theresia MARKGRAF (L)

11. Neulengbach (mit Pfarre Ollersbach u. St. Christophen)

3040 Neulengbach, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2772) 521 22,
 E-Mail: neulengbach@dsp.at, Homepage: www.pfarre-neulengbach.at

Pfarrer: GR Mag. Boguslaw JACKOWSKI (P)
 Seelsorglicher Mitarbeiter: GR Mag. Wieslaw TRACZ (P)
 Pastoralassistentin: Maria HAUER (L)
 Pfarrsekretär(in): Marianne LANG (L)

12. Ollersbach (mit Pfarre Neulengbach u. St. Christophen)

c/o Pfarre Neulengbach, E-Mail: ollersbach@dsp.at

Titularpfarrer: GR Mag. Boguslaw JACKOWSKI (P)
 Pfarrsekretär(in): Marianne LANG (L)

13. Pyhra

3143 Pyhra, Hauptstr. 17, Tel. +43 (2745) 22 69,
 E-Mail: pyhra@dsp.at, Homepage: www.pfarre-pyhra.at

Moderator: Msgr. Kan. Lic. Markus HEINZ (P)

Diakon (ea): Ludwig GÖBL (D)
 Pastoralpraktikant: Mag. Lukas Michael REICHARD (L)
 Pfarrsekretär(in): Roswitha STROBL (L)

14. St. Christophen (mit Pfarre Neulengbach u. Ollersbach)

c/o Pfarre Neulengbach, E-Mail: st.christophen@dsp.at,

Homepage: www.pfarre-sankt-christophen.at

Titularpfarrer: GR Mag. Boguslaw JACKOWSKI (P)
 Seelsorglicher Mitarbeiter: GR Mag. Wieslaw TRACZ (P)
 Pfarrsekretär(in): Marianne LANG (L)

15. Wald

3144 Wald, Perschlingtalstr. 50, Tel. +43 (2745) 21 31,

E-Mail: wald@dsp.at

Provisor: Dr. habil. Michael STICKELBROECK (P)

16. Weißenkirchen an der Perschling

(mit Pfarre Kapelln, Murstetten u. Würmla)

c/o Pfarre Würmla, E-Mail: weissenkirchenperschling@dsp.at

Pfarrer: Liz. Iosif BALTEANU (P)
 Kaplan: Liz. Ruslan STETSYK (P)
 Pfarrsekretär(in): Theresia MARKGRAF (L)

17. Würmla

(mit Pfarre Kapelln, Murstetten u. Weißenkirchen/P.)

3042 Würmla, Kirchenpl. 2, Tel. +43 (2275) 82 20,

E-Mail: wuermla@dsp.at, Homepage: www.pfarrewuermla.at

Pfarrer: Liz. Iosif BALTEANU (P)
 Kaplan: Liz. Ruslan STETSYK (P)
 Pfarrsekretär(in): Theresia MARKGRAF (L)

Dekanat Scheibbs

Dechant: Mag. Franz KRONISTER (P)
 Dechant-Stellvertreter: MMag. Marek JURKIEWICZ (P)

1. Gresten

3264 Gresten, Friedhofg. 1, Tel. +43 (7487) 22 24,

E-Mail: gresten@dsp.at, Homepage: www.gresten.dsp.at

Pfarrer: GR Franz SINHUBER (P)
 Wohnpfarre: Andreas WINGEN (P), Pfarrer i. R.

2. Oberndorf an der Melk

3281 Oberndorf/M., Oberer Markt 2, Tel. +43 (7483) 70 06,

E-Mail: oberndorf@dsp.at, Homepage: www.oberndorf.dsp.at

Pfarrer: MMag. Marek JURKIEWICZ (P)
 Pfarrhelferin: Margit SCHAGERL (L)
 Pfarrsekretär(in): Angela HOFMARCHER (L)

3. Ötscherland, Pfarrverband

3292 Gaming, Im Markt 25, Tel. +43 (7485) 972 41,

E-Mail: pv-oetscherland@dsp.at, Homepage: www.oetscherland.dsp.at

Moderator:	Mag. Franz TRONDL (P)
Pastoralassistent:	Gregor PUCHEGGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Sylvia LEICHTFRIED (L)

3.1. Gaming

Pfarrer:	Mag. Franz TRONDL (P)
Pastoralassistent:	Gregor PUCHEGGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Sylvia LEICHTFRIED (L)

3.2. Lackenhof - Neuhaus

Pfarrer:	Mag. Franz TRONDL (P)
Pastoralassistent:	Gregor PUCHEGGER (L)

3.3. Lunz am See

3293 Lunz am See, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (7486) 82 27

Pfarrer:	Mag. Franz TRONDL (P)
Pastoralassistent:	Gregor PUCHEGGER (L)
Pfarrsekretär(in):	Sylvia LEICHTFRIED (L)
Wohnpfarre:	Msgr. Kan. em. Norbert BURMETTLER (P), Dompfarrer i. R.

4. Puchenstuben (mit Pfarre St. Anton/J.)

3214 Puchenstuben, Christian Hallerstr. 6, Tel. +43 (7482) 482 01,

E-Mail: puchenstuben@dsp.at

Moderator:	Mag. Marian LEWICKI (P)
------------	-------------------------

5. Purgstall

3251 Purgstall/Erlauf, Kirchenpl. 4, Tel. +43 (7489) 23 55,

E-Mail: purgstall@dsp.at, Homepage: www.pfarre-purgstall.at

Pfarrer:	Mag. Franz KRONISTER (P)
Kaplan:	Shiju CYRIAC (P)
Diakon (ea):	Franz HOFMARCHER (D)
Pastoralassistent:	Ing. Peter LEICHTFRIED (D)
Pfarrsekretär(in):	Angela HOFMARCHER (L)
Pastoralassistentin in Ausbildung:	Doris STURMER (L)

6. Randegg (mit Pfarre Reinsberg)

3263 Randegg, Markt 1, Tel. +43 (7487) 62 39, E-Mail: randegg@dsp.at,

Homepage: www.randegg.dsp.at

Pfarrer:	N.N.
Diakon (ea):	RegR Prof. Thomas NASKE, MEd (D)
Pfarrsekretär(in):	Brigitte PLANK-SANDHOFER (L)

7. Reinsberg (mit Pfarre Randegg)

3264 Gresten, Reinsberg 4, Tel. +43 (7487) 23 72,

E-Mail: reinsberg@dsp.at,

Homepage: www.reinsberg.dsp.at

Pfarrer: N.N.
 Pfarrassistent: Robert PLANK (D)
 Pfarrsekretär(in): Cäcilia BAUMANN (L)

8. Scheibbs (mit Pfarre St. Georgen/L.)

3270 Scheibbs, Rathauspl. 7, Tel. +43 (7482) 424 75,
 E-Mail: scheibbs@dsp.at, Homepage: <http://pfarre-scheibbs.at>

Pfarrer: GR Mag. Anton HOFMARCHER (P)
 Vikar: Cyriacus ONYENUCHEYA (P)
 Pastoralassistentin: Mag. Maria GRATZER-HAGEN (L)
 Pfarrsekretär(in): Andrea SCHARNER (L)
 Wohnpfarre: Norbert HAHN (P), Pfarrer i. R.
 GR Eugen KALWA (P), Pfarrer i. R.
 Gottfried WASER (P), Pfarrer i. R.

9. St. Anton an der Jeßnitz (mit Pfarre Puchenstuben)

3283 St. Anton/Jeßnitz 3, Tel. +43 (7482) 482 01, E-Mail: st.anton@dsp.at

Moderator: Mag. Marian LEWICKI (P)

10. St. Georgen an der Leys (mit Pfarre Scheibbs)

3282 St. Georgen/Leys 2, Tel. +43 (7482) 462 49,
 E-Mail: st.georgenleys@dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Anton HOFMARCHER (P)
 Vikar: Cyriacus ONYENUCHEYA (P)
 Pfarrsekretär(in): Andrea SCHARNER (L)
 Wohnpfarre: KR Leopold BÖSENDORFER (P), Pfarrer i. R.

11. Texing, Pfarrverband

3242 Texingtal, Texing 16, Tel. +43 (2755) 72 42,
 E-Mail: pv-texing@dsp.at, Homepage: www.pv-texing.dsp.at

Moderator: GR Cornelius TIRKEY (P)
 Seelsorgsaushilfe: KR Mag. Erich HITZ (P)
 Pastoralassistent: Mag. Gregor Klaus Dietmar BERNKOPF (D)
 Pfarrsekretär(in): Heidi Maria BELKHOFER-FOHRAFELL
 NER (L)

11.1. Kirnberg an der Mank

Moderator: GR Cornelius TIRKEY (P)
 Diakon (ea): Karl BISCHOF (D)
 Pastoralassistent: Mag. Gregor Klaus Dietmar BERNKOPF (D)
 Pfarrsekretär(in): Heidi Maria BELKHOFER-FOHRAFELL
 NER (L)

11.2. Plankenstein

Moderator: GR Cornelius TIRKEY (P)
 Pastoralassistent: Mag. Gregor Klaus Dietmar BERNKOPF (D)
 Pfarrsekretär(in): Heidi Maria BELKHOFER-FOHRAFELL
 NER (L)

11.3. St. Gotthard

Moderator: GR Cornelius TIRKEY (P)
 Pastoralassistent: Mag. Gregor Klaus Dietmar BERNKOPF (D)

Pfarrsekretär(in): Heidi Maria
BELKHOFER-FOHRAFELLNER (L)
Wohnpfarre: KR Mag. Erich HITZ (P), Militärpfarrer i. R.

11.4. Texing

Moderator: GR Cornelius TIRKEY (P)
Pastoralassistent: Mag. Gregor Klaus Dietmar BERNKOPF (D)
Pfarrsekretär(in): Heidi Maria BELKHOFER-FOHRAFELLNER (L)

Dekanat St. Pölten

Dechant: KR Ernst BERGMANN (P)
Dechant-Stellvertreter: Mag. Pawel Wojciech PRZYBYSZ (P)

1. Pottenbrunn

3140 Pottenbrunn, Weiglstr. 9, Tel. +43 (2742) 422 19,
E-Mail: pottenbrunn@dsp.at, Homepage: www.pfarre-pottenbrunn.at

Titularpfarrer: GR Mag. Dr. Sabinus Okechukwu IWEA DIGHI (P)
Diakon (ea): Peter WALZL (D)
Pfarrsekretär(in): Veronika SOMOGYVÁRY (L)

2. St. Georgen am Steinfeld

3151 St. Georgen/STel., Kircheng. 7, Tel. +43 (2742) 88 52 02,
E-Mail: st.georgensteinfelde@dsp.at

Moderator: Mag. Marián VRCHOVSKÝ (P)

3. St. Pölten - Nord, Pfarrverband

E-Mail: pv-st.poeltennord@dsp.at,
Homepage: www.pv-stpoelten-nord.dsp.at

Moderator: Prof. P. DDr. Marian GRUBER OCist (P)
Kaplan: P. Melwin ROOZARIEO OCD (P)
Pfarrsekretär(in): Mag. Silvia RUOTSALAINEN (L)

3.1. St. Pölten-Maria Lourdes

3100 St. Pölten, Kremser Landstr. 48, Tel. +43 (2742) 36 31 10

Moderator: Prof. P. DDr. Marian GRUBER OCist (P)
Kaplan: P. Melwin ROOZARIEO OCD (P)
Diakon (ea): Dipl.-Ing. Josef NEUHOLD (D)
Mag. Friedrich SCHUHBÖCK (D)
Pfarrsekretär(in): Manuela KREIPL (L)
Mag. Silvia RUOTSALAINEN (L)
Wohnpfarre: GR Karl HÖLLERER (P), Pfarrer i. R.
Josef PRETZ (P), Pfarrer i. R.

3.2. St. Pölten-Viehofen

3100 St. Pölten - Viehofen, Austinstr. 21, Tel. +43 (2742) 36 19 34

Moderator: Prof. P. DDr. Marian GRUBER OCist (P)
Kaplan: P. Melwin ROOZARIEO OCD (P)

Pfarrsekretär(in): Manuela KREIPL (L)
Mag. Silvia RUOTSALAINEN (L)

4. St. Pölten - Süd, Pfarrverband

E-Mail: pv-st.poeltensued@dsp.at,
Homepage: www.pv-stpoelten-sued.dsp.at

Moderator: KR Mag. Franz SCHABASSER (P)
Pastoralassistent: Mag. Martin KASTNER (L)

4.1. St. Pölten-Spratzern

3100 St. Pölten, Eisenbahnerstr. 2, Tel. +43 (2742) 88 12 17

Moderator: KR Mag. Franz SCHABASSER (P)
Pastoralassistent: Mag. Martin KASTNER (L)

4.2. St. Pölten-St. Johannes Kapistran

3100 St. Pölten, Josefstr. 90, Tel. +43 (2742) 730 84

Pfarrer: KR Mag. Franz SCHABASSER (P)
Pastoralassistent: Mag. Martin KASTNER (L)
Pfarrsekretär(in): Monika KEIBLINGER (L)
Wohnpfarre: K R Konrad STREIMELWEGER (P), Pfarrer i. R.

5. St. Pölten-Allerheiligste Dreifaltigkeit (Franziskaner)

3100 St. Pölten, Rathauspl. 12, Tel. +43 (2742) 35 32 20,

E-Mail: st.poelten-dreifaltigkeit@dsp.at,
Homepage: <https://www.franziskanerpfarre.dsp.at>

Pfarrer: P. Lucjan HOZER OFM (P)
Kaplan: P. Klemens PIECZKO OFM (P)
Pfarrsekretär(in): Yasmina-Johanna TEUFL (L)

6. St. Pölten-Dompfarre

3100 St. Pölten, Dompl. 1, Tel. +43 (2742) 35 34 02,

E-Mail: dompfarre@dsp.at, Homepage: www.dompfarre-stpoelten.at

Dompfarrer: Kan. Mag. Josef KOWAR (P)
Pastoralassistentin: Mag. Gertraud PROSSEGER (L)
Pfarrsekretär(in): Evelyn HIEGER (L)
Wohnpfarre: August BLAZIC (P), Pfarrer i. R.
Präl. Kan. em. KR Mag. Eduard GRUBER (P),
emer. Generalvikar
Kan. Prof. i. R. DDr. Reinhard KNITTEL (P),
Offizial
Dr. Anton LEICHTFRIED (P), Weihbischof
P. Antonio SAGARDOY OCD (P),
Bischofsvikar
EKan. Präl. Josef WANSCH (P), Dir. i. R.
Kan. MMag. Dr. Christoph WEISS (P),
Generalvikar

Pastoralassistent
in Ausbildung: H. Mag. Joachim NIEWIADOMSKI Can.
Reg. (O)

7. St. Pölten-St. Josef

3100 St. Pölten, Josefstr. 46, Tel. +43 (2742) 732 18,
E-Mail: st.poelten-st.josef@dsp.at, Homepage: www.josefspfarre.dsp.at

Moderator: Mag. Andrzej PROCHNIAK (P)
Priesterliche Mitarbeit: Mag. Leandro Josué VENEGAS
CHINCHILLA (P)
Pfarrhelferin: Cristina Petra CARPANESE (L)
Pfarrsekretär(in): Maria AMREITER (L)

8. St. Pölten-Stattersdorf-Harland

(mit Pfarre St. Pölten-Wagram)

3100 St. Pölten, Johann Klapper-Str. 7, Tel. +43 (2742) 25 31 18,
E-Mail: st.poelten-stattersdorf@dsp.at,
Homepage: www.millenniumskirche.at

Moderator: Mag. Pawel Wojciech PRZYBYSZ (P)
Pastoralassistentin: Sabine KAMINSKY (L)
Pastoralhelfer: Wilhelm AMREITER (L)
Pfarrsekretär(in): Sabine SCHWEIGL (L)
Wohnpfarre: KR Ernst BERGMANN (P), Dechant

9. St. Pölten-Wagram

(mit Pfarre St. Pölten-Stattersdorf-Harland)

3108 St. Pölten-Wagram, Unterwagramer Str. 48,
Tel. +43 (2742) 25 31 63, E-Mail: st.poelten-wagram@dsp.at,
Homepage: www.pfarre-wagram.at

Moderator: Mag. Pawel Wojciech PRZYBYSZ (P)
Diakon (ea): Ing. Mag. Gottfried STEGER (D)
Pastoralassistent: Mag. Nikola GALIC, MED (L)
Pastoralhelfer: Wilhelm AMREITER (L)
Pfarrsekretär(in): Sabine SCHWEIGL (L)
Wohnpfarre: GR Rudolf MALZER (P), Pfarrer i. R.
GR Karl PERMOSER (P), Pfarrer i. R.
GR Kurt SCHRATTMAIER (P),
Krankenhausseelsorger i. R.

Dekanat Tulln

Dechant: Kan. KR Mag. Grzegorz SLONKA (P)
Dechant-Stellvertreter: EKan. Mag. Krzysztof KOWALSKI (P)

1. Abstetten

(mit Pfarre Rappoltenkirchen u. Ollern)

3441 Abstetten, Martinstr. 6, Tel. +43 (2274) 22 87,
E-Mail: abstetten@dsp.at,
Homepage: www.abstetten.dsp.at

Moderator: GR Mag. Liz. Dr. Robert DUBLANSKI (P)

2. Chorherrn

(mit Pfarre Königstetten u. Tulbing)

c/o Pfarre Tulbing,
E-Mail: chorherrn@dsp.at,
Homepage: <https://www.pfarre-chorherrn.at/>

Pfarrer: Liz. Eusebiu BULAI (P)
Pfarrsekretär(in): Gabriele DORN (L)

3. Königstetten

(mit Pfarre Chorherrn u. Tübing)

3433 Königstetten, Schulg. 3, Tel. +43 (2273) 22 35,

E-Mail: koenigstetten@dsp.at, Homepage: www.pfarre-koenigstetten.at

Pfarrer: Liz. Eusebiu BULAI (P)
Diakon (ea): Dipl.-Ing. Peter ROBITZA (D)
Pfarrsekretär(in): Gabriele DORN (L)
Wohnpfarre: OStR KR Franz GROßHAGAUER (P),
Pfarrer i. R.

4. Langenlebarn - Tulln-St. Severin, Pfarrverband

3430 Tulln, Anton-Bruckner-Str. 12, Tel. +43 (2272) 645 39

Moderator: P. Pius Obioma NWAGWU SMMM (P)
Diakon (ea): Dipl.-Ing. Andreas SCHULTHEIS (D)

4.1. Langenlebarn

3425 Langenlebarn, Florahofstr. 26, Tel. +43 (2272) 629 44,

E-Mail: langenlebarn@dsp.at, Homepage: www.langenlebarn.dsp.at

Moderator: P. Pius Obioma NWAGWU SMMM (P)
Diakon (ea): Dipl.-Ing. Andreas SCHULTHEIS (D)
Pfarrsekretär(in): Michaela EISLER (L)
Wohnpfarre: OStR KR Anton AICHINGER (P),
Pfarrer i. R.

4.2. Tulln-St. Severin

E-Mail: tulln-st.severin@dsp.at,

Homepage: www.tulln-stseverin.at

Moderator: P. Pius Obioma NWAGWU SMMM (P)
Diakon (ea): Dipl.-Ing. Andreas SCHULTHEIS (D)
Pfarrsekretär(in): Dipl.-Ing. Helene BARTAUN (L)
Wohnpfarre: Anton SCHWINNER (P), Pfarrer i. R.

5. Langenrohr

3442 Langenrohr, Kirchenstr. 37, Tel. +43 (2272) 728 34,

E-Mail: langenrohr@dsp.at

Provisor: Jai Prakash KUJUR (P)
Pfarrsekretär(in): Michaela EISLER (L)

6. Maria Ponsee

(mit Pfarre Zwentendorf)

c/o Pfarre Zwentendorf, E-Mail: mariaponsee@dsp.at

Excurrendoprovisor: GR Mag. Kazimierz SANOCKI (P)
Pastoralassistentin: Mag. Barbara BERGER (L)
Pfarrsekretär(in): Eva WEIBOLD (L)

7. Michelhausen (mit Pfarre Rust)

3451 Michelhausen, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2275) 52 84,

E-Mail: michelhausen@dsp.at, Homepage: www.pfarre-michelhausen.at

Pfarrer: GR Mag. Jan DUDKA (P)

8. Ollern (mit Pfarre Abstetten u. Rappoltenkirchen)

3004 Ollern, Hauptstr. 26, Tel. +43 (2271) 22 77,
E-Mail: ollern@dsp.at, Homepage: www.ollern.dsp.at

Moderator: GR Mag. Liz. Dr. Robert DUBLANSKI (P)

9. Rappoltenkirchen

(mit Pfarre Abstetten u. Ollern)

3443 Rappoltenkirchen, Hauptstr. 8, Tel. +43 (2274) 84 24,
E-Mail: rappoltenkirchen@dsp.at,
Homepage: www.rappoltenkirchen.dsp.at

Moderator: GR Mag. Liz. Dr. Robert DUBLANSKI (P)

10. Rust (mit Pfarre Michelhausen)

c/o Pfarre Michelhausen, E-Mail: rust@dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Jan DUDKA (P)

11. Sieghartskirchen, Pfarrverband

3443 Sieghartskirchen, Linzer Str. 2,
Tel. +43 (2274) 22 28, +43 (676) 826 63 54 04,
E-Mail: pv-sieghartskirchen@dsp.at,
Homepage: www.pv-sieghartskirchen.dsp.at

Moderator: Kan. KR Mag. Grzegorz SLONKA (P)

Diakon (ea): Ing. Erwin MARCHHART (D)

Pastoralassistentin: Elvira KÖCKEIS (L)

Pfarrsekretär(in): Elisabeth KINAST (L)

Pastoralassistentin

in Ausbildung: Regina HIESSBERGER (L)

11.1. Freundorf

Titularpfarrer: Kan. KR Mag. Grzegorz SLONKA (P)

Diakon (ea): Ing. Erwin MARCHHART (D)

Pastoralassistentin: Elvira KÖCKEIS (L)

Pfarrsekretär(in): Elisabeth KINAST (L)

Pastoralassistentin

in Ausbildung: Regina HIESSBERGER (L)

11.2. Judenau

Titularpfarrer: Kan. KR Mag. Grzegorz SLONKA (P)

Diakon (ea): Ing. Erwin MARCHHART (D)

Pastoralassistentin: Elvira KÖCKEIS (L)

Pfarrsekretär(in): Elisabeth KINAST (L)

Wohnpfarre: GR Adolf FRAßL (P), Pfarrer i. R.

Pastoralassistentin

in Ausbildung: Regina HIESSBERGER (L)

11.3. Ried am Riederberg

Titularpfarrer: Kan. KR Mag. Grzegorz SLONKA (P)

Diakon (ea): Ing. Erwin MARCHHART (D)

Pastoralassistentin: Elvira KÖCKEIS (L)

Pfarrsekretär(in): Elisabeth KINAST (L)

Pastoralassistentin
in Ausbildung: Regina HIESSBERGER (L)

11.4. Sieghartskirchen

Pfarrer: Kan. KR Mag. Grzegorz SLONKA (P)
Diakon (ea): Ing. Erwin MARCHHART (D)
Pastoralassistentin: Elvira KÖCKEIS (L)
Pfarrsekretär(in): Elisabeth KINAST (L)
Wohnpfarre: Josef PILSINGER (P), Pfarrer i. R.
Pastoralassistentin
in Ausbildung: Regina HIESSBERGER (L)

12. St. Andrä vor dem Hagentale, Pfarrverband

3423 St. Andrä-Wördern, Kirchenpl. 3, Tel. +43 (676) 826 63 33 50,
E-Mail: pv-st.andrae@dsp.at

Moderator: GR Tomasz TOMSKI (P)
Diakon (ea): Thomas HIRSCH (D)
Pfarrsekretär(in): Daniela KRENAUER-MARTINOVIC (L)

12.1. St. Andrä vor dem Hagentale

Homepage: www.sanktandrae.dsp.at

Pfarrer: GR Tomasz TOMSKI (P)
Diakon (ea): Martin PARAL (D)
Pfarrsekretär(in): Daniela KRENAUER-MARTINOVIC (L)

12.2. Zeiselmauer

Homepage: www.zeiselmauer.dsp.at

Pfarrer: GR Tomasz TOMSKI (P)
Pfarrsekretär(in): Daniela KRENAUER-MARTINOVIC (L)

13. Tulbing

(mit Pfarre Chorcherrn u. Königstetten)

3434 Tulbing, Hauptstr. 9, Tel. +43 (2273) 22 18,
E-Mail: tulbing@dsp.at, Homepage: www.pfarre-tulbing.at

Pfarrer: Liz. Eusebiu BULAI (P)
Pfarrsekretär(in): Gabriele DORN (L)

14. Tulln-St. Stephan

3430 Tulln, Wiener Str. 20, Tel. +43 (2272) 623 38-0,
E-Mail: tulln-st.stephan@dsp.at,
Homepage: www.tulln-sanktstephan.at

Pfarrer: EKan. Mag. Krzysztof KOWALSKI (P)
Vikar: DDr. Michael BALÁŽ (P)
Priesterliche Mitarbeit: Jai Prakash KUJUR (P)
Pastoralhelferin: Gabriele KOHLRUSS (L)
Pfarrsekretär(in): Josipa MANDURIC (L)

15. Zwentendorf

(mit Pfarre Maria Pongsee)

3435 Zwentendorf, Goethepl. 4, Tel. +43 (2277) 24 04,
E-Mail: zwentendorf@dsp.at, Homepage: www.zwentendorf.dsp.at

Pfarrer: GR Mag. Kazimierz SANOCKI (P)
 Pastoralassistentin: Mag. Barbara BERGER (L)
 Pfarrsekretär(in): Eva WEIBOLD (L)

Dekanat Waidhofen an der Ybbs

Dechant: N.N.
 Dechant-Stellvertreter: KR P. MMag. Jacobus TISCH OSB (P)

1. Allhartsberg

(mit Pfarre Kematen-Gleiß)

3365 Allhartsberg, Markt 1, Tel. +43 (7448) 23 38,
 E-Mail: allhartsberg@dsp.at, Homepage: www.allhartsberg.dsp.at

Pfarrer: P. Vitus WEICHSELBAUMER OSB, Bacc. (P)
 Diakon (ea): Dipl.-Ing. Wolfgang MÜHLEHNER (D)

2. Böhlerwerk

(mit Pfarre Waidhofen/Y., Konradsheim, St. Leonhard/W. u. Zell/Y.)

3333 Böhlerwerk, Nellingstr. 18, Tel. +43 (7442) 623 35,
 E-Mail: boehlerwerk@dsp.at, Homepage: www.pfarreböhlerwerk.at

Pfarrer: KR Mag. Christian POSCHENRIEDER (P)
 Vikar: P. Samuel Adindu IGWE SMMM (P)
 Kaplan: Mag. Luca FIAN (P)
 Pastoralassistent: Thomas RESCH (D)
 Pfarrsekretär(in): Sabine KRENN (L)
 Lisa SCHWARENTHORER (L)

3. Göstling an der Ybbs

(mit Pfarre Mendling zu Lassing)

3345 Göstling an der Ybbs 11, Tel. +43 (7484) 22 56,
 E-Mail: goestling@dsp.at, Homepage: www.pfarre-goestling.at

Moderator: P. Yohanu KATRU MF (P)
 Pfarrsekretär(in): Eva Maria BLAMAUER (L)
 Wohnpfarre: GR Josef HAHN (P), Pfarrer i. R.

4. Hollenstein an der Ybbs

(mit Pfarre Opponitz u. St. Georgen/R.)

3343 Hollenstein/Y., Dorf 171, Tel. +43 (7445) 686,
 E-Mail: hollenstein@dsp.at

Pfarrer: Mag. Johann WURZER (P)
 Diakon (ea): Josef Markus GAß (D)
 Walter GEISSLER (D)
 Pfarrsekretär(in): Eva Maria BLAMAUER (L)

5. Kematen-Gleiß (mit Pfarre Allhartsberg)

3331 Kematen/Y., 9. Straße 1, Tel. +43 (7448) 23 44,
 E-Mail: kematen.gleiss@dsp.at

Pfarrer: P. Vitus WEICHSELBAUMER OSB, Bacc. (P)
 Pfarrsekretär(in): Annemaria AIGNER (L)

6. Konradsheim

(mit Pfarre Waidhofen/Y., Böhlerwerk, St. Leonhard/W. u. Zell/Y.)
 3340 Waidhofen/Y., Konradsheim 49, Tel. +43 (676) 826 63 41 90,
 E-Mail: konradsheim@dsp.at, Homepage: www.konradsheim.dsp.at

Pfarrer: KR Mag. Christian POSCHENRIEDER (P)
 Vikar: P. Samuel Adindu IGWE SMMM (P)
 Kaplan: Mag. Luca FIAN (P)
 Pastoralassistentin: Mag. Roswitha BRAMAUER (L)
 Pfarrsekretär(in): Sabine KRENN (L)

7. Mendling zu Lassing (mit Pfarre Göstling/Y.)

3345 Göstling/Y., Mendling zu Lassing 30, Tel. +43 (7484) 22 56,
 E-Mail: mendling@dsp.at,
 Homepage: <http://mendlingzulassing.jimdo.com>

Moderator: P. Yohanu KATRU MF (P)

8. Opponitz (mit Pfarre Hollenstein/Y. u. St. Georgen/R.)

3342 Opponitz, Hauslehen 22, Tel. +43 (7444) 72 98,
 E-Mail: opponitz@dsp.at

Pfarrer: Mag. Johann WURZER (P)
 Pfarrsekretär(in): Eva Maria BLAMAUER (L)
 Eva WIESER (L)

9. Sonntagberg (mit Pfarre Windhag)

3332 Rosenau am Sonntagberg, Ort 1, Tel. +43 (7448) 25 85,
 E-Mail: sonntagberg@dsp.at, Homepage: www.sonntagberg.dsp.at

Pfarrer: KR OStR P. Mag. Franz HÖRMANN OSB (P)
 Wallfahrtsseelsorger: GR P. Bruno BECKER OSB (P)

10. St. Georgen am Reith

(mit Pfarre Hollenstein/Y. u. Opponitz)
 3344 St. Georgen am Reith 42, Tel. +43 (7484) 82 83,
 E-Mail: st.georgenreith@dsp.at

Pfarrer: Mag. Johann WURZER (P)
 Diakon (ea): Josef Markus GAß (D)
 Pfarrsekretär(in): Eva Maria BLAMAUER (L)

11. St. Leonhard am Walde

(mit Pfarre Waidhofen/Y., Böhlerwerk, Konradsheim u. Zell/Y.)
 3340 St. Leonhard/W., Mostviertler Höhenstr. 1,
 Tel. +43 (7442) 72 17, E-Mail: st.leonhardwalde@dsp.at

Pfarrer: KR Mag. Christian POSCHENRIEDER (P)
 Vikar: P. Samuel Adindu IGWE SMMM (P)
 Kaplan: Mag. Luca FIAN (P)
 Pfarrsekretär(in): Sabine KRENN (L)

12. Waidhofen an der Ybbs

(mit Pfarre Böhlerwerk, Konradsheim, St. Leonhard/W. u. Zell/Y.)
 3340 Waidhofen/Y., Oberer Stadtpl. 35, Tel. +43 (7442) 525 44,
 E-Mail: waidhofenybbs@dsp.at, Homepage: www.waidhofenybbs.dsp.at

Pfarrer:	KR Mag. Christian POSCHENRIEDER (P)
Vikar:	P. Samuel Adindu IGWE SMMM (P)
Kaplan:	Mag. Luca FIAN (P)
Pastoralassistent:	Andreas STOCKINGER-WADSAK, BSc (L)
Pfarrsekretär(in):	Sabine KRENN (L) Sabine RÖCKLINGER (L)

13. Windhag (mit Pfarre Sonntagberg)

3340 Waidhofen/Y., Windhag 1, Tel. +43 (676) 826 63 33 70,
E-Mail: windhag@dsp.at, Homepage: www.windhag.dsp.at

Moderator: KR OStR P. Mag. Franz HÖRMANN OSB (P)

14. Ybbsitz

3341 Ybbsitz, Markt 12, Tel. +43 (7443) 863 35,
E-Mail: ybbsitz@dsp.at, Homepage: www.ybbsitz.dsp.at

Pfarrer:	KR P. MMag. Jacobus TISCH OSB (P)
Diakon (ea):	Hermann HELM (D)
Pfarrsekretär(in):	Maria KÖNIG (L)
Wohnpfarre:	Mag. Reinhard KITTL (P), Pfarrer i. R.

15. Zell an der Ybbs

(mit Pfarre Waidhofen/Y., Böhlerwerk, Konradsheim u. St. Leonhard/W.)
c/o Pfarre Waidhofen/Y., E-Mail: zell@dsp.at

Pfarrer:	KR Mag. Christian POSCHENRIEDER (P)
Vikar:	P. Samuel Adindu IGWE SMMM (P)
Kaplan:	Mag. Luca FIAN (P)
Pfarrsekretär(in):	Sabine KRENN (L)

Dekanat Ybbs

Dechant:	N.N.
Dechant-Stellvertreter:	Mag. Johann LAGLER (P)

1. Blindenmarkt

3372 Blindenmarkt, Hauptstr. 11,
Tel. +43 (7473) 25 55,
E-Mail: blindenmarkt@dsp.at,
Homepage: www.blindenmarkt.dsp.at

Provisor:	GR P. Franz KRENZEL SJM (P)
Vikar:	P. Stephan WAXENBERGER SJM (P)
Priesterliche Mitarbeit:	P. Mag. Josef BRAND SJM (P)
Pfarrsekretär(in):	Katharina DLOUHY (L)

2. Erlauf

(mit Pfarre Golling u. Krummnußbaum)
3253 Erlauf, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (2757) 62 09,
E-Mail: erlauf@dsp.at, Homepage: www.erlauf.dsp.at

Moderator:	Mag. Krzysztof HINC (P)
Pastoralassistent:	Mag. Franz SAFFERTMÜLLER (L)
Pfarrsekretär(in):	Sigrid RUSSO (L)

3. Golling

(mit Pfarre Krummnußbaum u. Erlauf)

3381 Golling, Hauptstr. 8, Tel. +43 (2757) 26 94,

E-Mail: golling@dsp.at, Homepage: www.golling.dsp.at

Moderator:	Mag. Krzysztof HINC (P)
Pastoralassistent:	Mag. Franz SAFFERTMÜLLER (L)
Pfarrsekretär(in):	Sigrid RUSSO (L)

4. Krummnußbaum

(mit Pfarre Golling u. Erlauf)

3375 Krummnußbaum, Hauptstr. 31, Tel. +43 (2757) 25 39,

E-Mail: krummnussbaum@dsp.at,

Homepage: www.krummnussbaum.dsp.at

Moderator:	Mag. Krzysztof HINC (P)
Pastoralassistent:	Mag. Franz SAFFERTMÜLLER (L)
Pfarrsekretär(in):	Sigrid RUSSO (L)

5. Neumarkt an der Ybbs

(mit Pfarre St. Martin/Y.)

3371 Neumarkt/Y., Kirchenpl. 2,

Tel. +43 (7412) 589 56, E-Mail: neumarkt@dsp.at,

Homepage: <http://pfarre-neumarkt.at>

Moderator:	Toice STEPHEN (P)
Diakon (ea):	Ing. Christian MAYR (D)
Pastoralassistent:	Mag. Christoph PUTSCHÖGL (L)
Pfarrsekretär(in):	Angelika BURGSTALLER (L)
Wohnpfarre:	Johann STREIßELBERGER (P), Pfarrer i. R.

6. Petzenkirchen

3252 Petzenkirchen, Kirchenpl. 1, Tel. +43 (7416) 521 43,

E-Mail: petzenkirchen@dsp.at,

Homepage: www.petzenkirchen.dsp.at

Provisor:	P. Manfred KUSIEK SJM (P)
Priesterliche Mitarbeit:	P. Mag. Josef BRAND SJM (P)

7. Pöchlarn

3380 Pöchlarn, Pfarrpl. 1, Tel. +43 (2757) 22 51,

E-Mail: poechlarn@dsp.at, Homepage: www.poechlarn.dsp.at

Pfarrer:	GR Mag. Piotr KASTELIK (P)
Pfarrsekretär(in):	Brigitte FERL (L)

8. Säusenstein

(mit Pfarre Ybbs)

3374 Säusenstein, Schlosstr. 12, Tel. +43 (7412) 580 13,

E-Mail: saeusenstein@dsp.at

Pfarrer:	Kan. em. Dr. Gerhard REITZINGER (P)
Pastoralassistent:	MMag. Christian EDER (L)
Pastoralhelferin:	Tanja ZIEGELWAGNER (L)
Pfarrsekretär(in):	Birgit BUSCHENREITHNER (L) Johanna HOCHAUER (L)

9. St. Martin am Ybbsfelde

(mit Pfarre Neumarkt/Y.)

3376 St. Martin/Y., Kircheng. 1, Tel. +43 (7412) 589 16,

E-Mail: st.martinybbsfelde@dsp.at,

Homepage: www.stmartin-ybbsfelde.dsp.at

Moderator:	Toice STEPHEN (P)
Diakon (ea):	Ing. Christian MAYR (D)
Pastoralassistent:	Mag. Christoph PUTSCHÖGL (L)
Pfarrsekretär(in):	Angelika BURGSTALLER (L)

10. Steinakirchen am Forst

3261 Steinakirchen/F., Kirchenpl. 2, Tel. +43 (7488) 713 14,

E-Mail: steinakirchen@dsp.at, Homepage: <https://pfarre-steinakirchen.at>

Pfarrer:	Mag. Johann LAGLER (P)
Kaplan:	Sojan THOMAS (P)
Diakon:	Robert PLANK (D)
Pastoralassistentin:	Hemma PUTSCHÖGL (L)
Pfarrsekretär(in):	Thomas PFLÜGL (L)

11. Wieselburg

3250 Wieselburg, Kirchenpl. 2, Tel. +43 (7416) 523 80,

E-Mail: wieselburg@dsp.at, Homepage: www.wieselburg.dsp.at

Provisor:	Kan. MMag. Dr. Christoph Weiss (P), Generalvikar
Kaplan:	Jobins ANTONY, MA (P)
Diakon (ea):	Dipl.-Theol. Bernhard NEUMEIER (D) Dietmar RAMHARTER (D) Ing. Werner SCHOLZ (D)
Pastoralassistent:	Lukas KAMINSKY (L)
Pfarrsekretär(in):	Ingrid GARTNER (L)
Wohnpfarre:	Msgr. OStR Mag. Franz DAMMERER (P), Pfarrer i. R. OStR KR Ernst GÜNTSCHL (P), Religions professor i. R.

12. Ybbs an der Donau

(mit Pfarre Säusenstein)

3370 Ybbs an der Donau, Peter-Rosegger-Promenade 5,

Tel. +43 (7412) 526 54, E-Mail: ybbs@dsp.at,

Homepage: www.pfarre-ybbs.at

Pfarrer:	Kan. em. Dr. Gerhard REITZINGER (P)
Diakon (ha):	MMag. Josef POSCHENREITHNER (D)
Diakon (ea):	Mag. Josef WEIß (D)
Pastoralassistent:	MMag. Christian EDER (L)
Pastoralhelferin:	Tanja ZIEGELWAGNER (L)
Pfarrsekretär(in):	Birgit BUSCHENREITHNER (L) Johanna HOCHAUER (L)
Wohnpfarre:	Univ.-Prof. Präl. DDr. Johann REIKERSTORFER (P), Univ.-Prof.i. R.